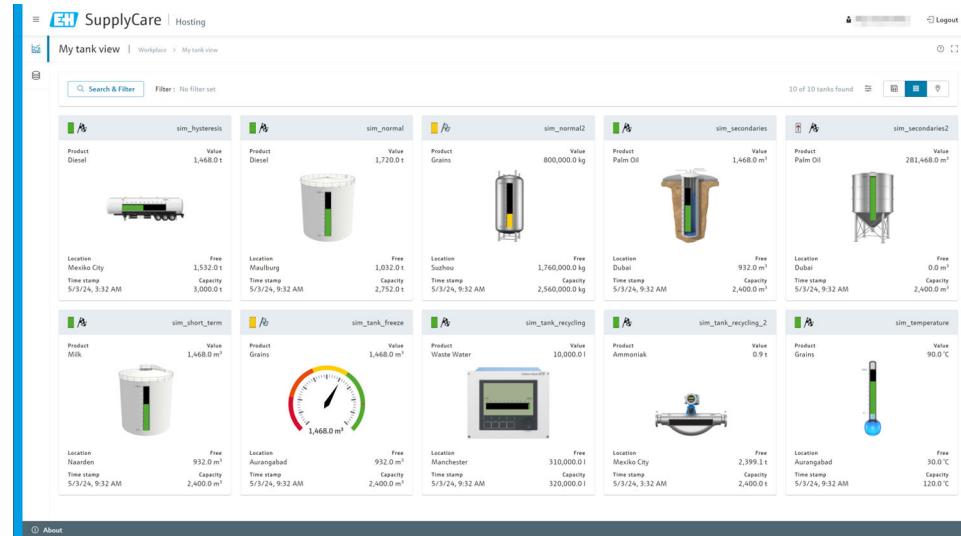


Betriebsanleitung

SupplyCare Hosting SCH30

Systemprodukte

Software für die Koordination des Material- und Informationsflusses entlang der Lieferkette



Änderungshistorie

BA00050S/21.18

- Gültig für Software Version: 3.3.xx
- Änderungen/Bemerkungen: Automatische Aktualisierung der GPS-Koordinaten implementiert.

BA00050S/22.19

- Gültig für Software Version: 3.4.xx
- Änderungen/Bemerkungen: SSL- / TLS-Verschlüsselung für E-Mail-Datenaustausch implementiert. FTP-Datentransferoptionen erweitert.

BA00050S/23.21

- Gültig für Software Version: 3.4.xx
- Änderungen/Bemerkungen: Linearisierungsfunktion erweitert. Vorlagenart Silo hinzugefügt.

BA00050S/24.22-00

- Gültig für Software Version: 3.6.xx
- Änderungen/Bemerkungen: Benutzer mit der Rolle Stammdaten können Messgeräte zuweisen.

BA00050S/25.23-00

- Gültig für Software Version: 3.6.xx
- Änderungen/Bemerkungen: Inventory Portal eingeführt.

BA00050S/26.24-00

- Gültig für Software Version: 4.0.xx
- Änderungen/Bemerkungen: Neue Benutzeroberfläche für die Anzeige auf Standard Desktops und großen Bildschirmen. Spezielle Webanwendung für Smartphones und Tablets. Neue REST/json API für Messdatenübertragung und Stammdatensynchronisierung.

BA00050S/27.25-00

- Gültig für Software Version: 4.0.xx
- Änderungen/Bemerkungen: Konfigurationsmenüs Tanktyp, Tankgruppe, Standort, Firma, Produkt, Linearisierung und Einheit mit neuer Benutzeroberfläche integriert.

BA00050S/28.25-00

- Gültig für Software Version: 4.0.xx
- Änderungen/Bemerkungen: Konfigurationsmenüs Aggrierter Tank und Report mit neuer Benutzeroberfläche integriert. Vorausschauende Planung hinzugefügt.

Inhaltsverzeichnis

1 Hinweise zum Dokument	5	6 Persönliche Tankübersicht anzeigen - Arbeitsplatz "Tankübersicht" ..	66
1.1 Dokumentfunktion	5	6.1 Tankübersicht konfigurieren	67
1.2 Zielgruppe	5	6.2 Sekundärwerte anzeigen	68
1.3 Symbole	5		
1.4 Dokumentation	6		
1.5 Eingetragene Marken	7		
2 Grundlegende Sicherheitshinweise ..	8	7 Ereignisse bearbeiten - Arbeitsplatz "Ereignis" ..	70
2.1 Anforderungen an das Personal	8	7.1 Ereignis-Management - Status und Gewichtung der Ereignisse	70
2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung	8	7.2 Ereignismeldungen anzeigen	71
2.3 IT-Sicherheit	8	7.3 Ereignismeldungen bearbeiten	76
2.4 Technische Verbesserung	8	7.4 Wiedervorlagedatum setzen	77
3 Produktbeschreibung	9	8 Lieferungen und Abholungen verwalten - Arbeitsplatz "Planung" ..	79
3.1 Inventory Control mit SupplyCare	9	8.1 Status-Management – Lieferung und Abholung	79
3.2 SupplyCare Hosting	9	8.2 Statusanzeige und Benachrichtigung über geplante Lieferungen und Abholungen	80
3.3 Anzeige von Bestandsdaten	9	8.3 Lieferungen und Abholungen verwalten	82
3.4 Stammdaten verwalten	9	8.4 Geplante Lieferung oder Abholung anzeigen und als Excel-Tabelle speichern	88
3.5 Automatische Aktualisierung von GPS-Koordinaten	9	8.5 Vorausschauende Planung	89
3.6 Reports und Anbindung an ERP-Systeme	9		
3.7 Ereignismanagement	10		
3.8 Alarmmeldungen	10		
3.9 Erfassung von Messwerten	10		
3.10 Desktop- und Mobile-Version	10		
3.11 Systemanforderungen	10		
4 Benutzeroberfläche	11	9 Summierungen durchführen – Arbeitsplatz "Summierung" ..	92
4.1 Programm starten	11		
4.2 Seitenaufbau Desktop-Version	13		
4.3 Seitenaufbau Mobile-Version	18		
4.4 Elemente	22		
4.5 Symbole	23		
4.6 Bezeichnungen	28		
4.7 Allgemeine Bearbeitungsfunktionen	29		
4.8 Benachrichtigungen empfangen (Mitteilungen)	39		
5 Tanks überwachen - Arbeitsplatz "Tank"	41	10 Analysedaten anzeigen – Arbeitsplatz "Analyse" ..	94
5.1 Tanks und zugehörige Informationen anzeigen	41	10.1 Übersichtstabelle "Analyse"	94
5.2 Tankservicestatus bearbeiten	51	10.2 Vorheriger Tag	95
5.3 Historie speichern	54	10.3 Key Performance Indicators – KPIs	96
5.4 Sekundärwerte anzeigen	55		
5.5 Vergangenheits- und Prognosewerte im Bestandsdiagramm anzeigen	60		
5.6 Bestandsdiagramm zoomen	63		
5.7 Lieferung und Abholung über das Bestandsdiagramm planen	64		
6 Persönliche Tankübersicht anzeigen - Arbeitsplatz "Tankübersicht" ..	66	11 Tankstandorte in der Karte anzeigen – Arbeitsplatz "Karte" ..	102
6.1 Tankübersicht konfigurieren	67	11.1 Karte und zugehörige Informationen anzeigen	102
6.2 Sekundärwerte anzeigen	68	11.2 Tankdetails	103
		11.3 Lieferung oder Abholung planen	104
7 Ereignisse bearbeiten - Arbeitsplatz "Ereignis" ..	70	12 Bestandsabgleich-Report erstellen – Arbeitsplatz "Bestandsabgleich" ..	105
7.1 Ereignis-Management - Status und Gewichtung der Ereignisse	70	12.1 Ad hoc Bestandsabgleich-Report erstellen ..	105
7.2 Ereignismeldungen anzeigen	71		
7.3 Ereignismeldungen bearbeiten	76		
7.4 Wiedervorlagedatum setzen	77		
8 Lieferungen und Abholungen verwalten - Arbeitsplatz "Planung" ..	79	13 Benutzerprofil und Benutzereinstellungen ..	107
8.1 Status-Management – Lieferung und Abholung	79	13.1 Benutzerprofil anzeigen	107
8.2 Statusanzeige und Benachrichtigung über geplante Lieferungen und Abholungen	80		
8.3 Lieferungen und Abholungen verwalten	82		
8.4 Geplante Lieferung oder Abholung anzeigen und als Excel-Tabelle speichern	88		
8.5 Vorausschauende Planung	89		
9 Summierungen durchführen – Arbeitsplatz "Summierung" ..	92		
10 Analysedaten anzeigen – Arbeitsplatz "Analyse" ..	94		
10.1 Übersichtstabelle "Analyse"	94		
10.2 Vorheriger Tag	95		
10.3 Key Performance Indicators – KPIs	96		
11 Tankstandorte in der Karte anzeigen – Arbeitsplatz "Karte" ..	102		
11.1 Karte und zugehörige Informationen anzeigen	102		
11.2 Tankdetails	103		
11.3 Lieferung oder Abholung planen	104		
12 Bestandsabgleich-Report erstellen – Arbeitsplatz "Bestandsabgleich" ..	105		
12.1 Ad hoc Bestandsabgleich-Report erstellen ..	105		
13 Benutzerprofil und Benutzereinstellungen ..	107		
13.1 Benutzerprofil anzeigen	107		

13.2	Benutzereinstellungen wählen und ändern . . .	107
13.3	Favoriten festlegen	110

14 Stammdaten verwalten **113**

14.1	Benutzer verwalten	113
14.2	Tanks verwalten	118
14.3	Tanktypen verwalten	145
14.4	Tankgruppen verwalten	146
14.5	Standorte verwalten	149
14.6	Firmen verwalten	152
14.7	Produkte verwalten	154
14.8	Linearisierungstabellen verwalten	155
14.9	Linearisierungsregeln verwalten	159
14.10	Einheiten verwalten	160
14.11	Aggregierte Tanks verwalten	161
14.12	Reporte verwalten (mit CIDX- und CSV-Reporten)	167
14.13	Bestandsabgleich-Report verwalten	177
14.14	Benachrichtigungen (Mitteilungen) einrichten	183

15 Trennzeichen in Export- und Report-Formaten **185****16 Benutzerrollen und Berechtigungen** **186**

1 Hinweise zum Dokument

1.1 Dokumentfunktion

Diese Anleitung liefert Informationen zur Konfiguration und Bedienung von SupplyCare Hosting.

1.2 Zielgruppe

Abgesehen von grundlegenden Kenntnissen der PC-Bedienung ist keine spezielle Schulung erforderlich, um die Verwaltungsfunktionen der Supply Chain Management Software auszuführen. Es empfiehlt sich jedoch, sich von Endress+Hauser zu diesem System schulen zu lassen.

1.3 Symbole

1.3.1 Warnhinweissymbole

GEFAHR

Dieser Hinweis macht auf eine gefährliche Situation aufmerksam, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu Tod oder schwerer Körperverletzung führen wird.

WARNUNG

Dieser Hinweis macht auf eine gefährliche Situation aufmerksam, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu Tod oder schwerer Körperverletzung führen kann.

VORSICHT

Dieser Hinweis macht auf eine gefährliche Situation aufmerksam, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu leichter oder mittelschwerer Körperverletzung führen kann.

HINWEIS

Dieser Hinweis enthält Informationen zu Vorgehensweisen und weiterführenden Sachverhalten, die keine Körperverletzung nach sich ziehen.

1.3.2 Symbole für bestimmte Arten von Informationen

Tipp

Kennzeichnet zusätzliche Informationen



Verweis auf Dokumentation



Verweis auf Seite



Verweis auf Abbildung



Zu beachtender Hinweis oder einzelner Handlungsschritt

1, 2, 3.

Handlungsschritte



Ergebnis eines Handlungsschritts

1.3.3 Symbole in Grafiken

1, 2, 3, ...

Positionsnummern

A, B, C, ...

Ansichten

1.3.4 Konventionen im Handbuch

Um den Inhalt dieses Handbuchs übersichtlich zu gestalten und wichtige Informationen hervorzuheben, wurden typografische Hervorhebungen und Symbole verwendet.

Texthervorhebungen

Folgende Texthervorhebungen werden verwendet:

Fettdruck

Bedeutung: Tastatureingabe, Schaltfläche, Registerkarte, Menü, Elemente in Grafiken

Beispiele:

- Registerkarte **Ereignisdetails** auswählen.
- Auf den Menüpunkt **Ereignis** klicken.

1.3.5 Abbildungen

Die in diesem Handbuch enthaltenen Bildschirmansichten sind beispielhafte Darstellungen und können von den persönlichen Bildschirmansichten abweichen. Die Bildschirmansichten sind von persönlichen Browser-Einstellungen, verwendetem Endgerät und von der Anwendung abhängig.

1.4 Dokumentation

In der Regel werden für Produkte von Endress+Hauser bestimmte Dokumenttypen als Standard erstellt. Die Dokumente sind im Download-Bereich der Endress+Hauser Internetseite (www.endress.com/downloads) verfügbar:

Dokumenttyp	Zweck und Inhalt des Dokuments
Technische Information (TI)	Planungshilfe Das Dokument enthält die technischen Daten zum Produkt und gibt einen Überblick, was rund um das Produkt bestellt werden kann.
Kurzanleitung (KA)	Schnell zum 1. Messwert Die Anleitung enthält die wesentlichen Informationen zum Produkt, von der Warenannahme bis zur Erstinbetriebnahme.
Betriebsanleitung (BA)	Nachschlagewerk Die Anleitung enthält die Informationen, die in den verschiedenen Phasen des Lebenszyklus des Produkts benötigt werden: Von der Produkt-identifizierung, Warenannahme und Lagerung über Montage, Anschluss, Bedienungsgrundlagen und Inbetriebnahme bis hin zur Störungsbeseitigung, Wartung und Entsorgung.
Beschreibung Geräteparameter (GP)	Referenz für Parameter Das Dokument enthält detaillierte Erläuterungen zu lesbaren oder konfigurierbaren Parametern im Produkt. Die Beschreibung richtet sich an Personen, die über den gesamten Lebenszyklus mit dem Produkt arbeiten und dabei spezifische Konfigurationen durchführen.

Dokumenttyp	Zweck und Inhalt des Dokuments
Sicherheitshinweise (XA)	Abhängig von der Zulassung liegen dem Produkt bei Auslieferung Sicherheitshinweise für elektrische Betriebsmittel in explosionsgefährdeten Bereichen bei. Diese sind integraler Bestandteil der Betriebsanleitung.  Auf dem Typenschild ist angegeben, welche Sicherheitshinweise (XA) für das jeweilige Produkt relevant sind.
Produktabhängige Zusatzdokumentation (SD/FY)	Anweisungen der entsprechenden Zusatzdokumentation konsequent beachten. Die Zusatzdokumentation ist fester Bestandteil der Dokumentation zum Produkt.

1.5 Eingetragene Marken

Die folgenden Marken sind eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern:

Microsoft®, Windows®, Windows Server®

Die folgenden Marken sind eingetragene Marken oder Marken von Google LLC: Google™, Google Chrome™, Google Maps™

Die folgenden Marken sind eingetragene Marken oder Marken von Cisco Systems, Inc. und/oder seinen Tochtergesellschaften in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern:

IOS®

Safari®, iPhone® und iPad® sind Marken von Apple® Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

1.5.1 Rechtlicher Hinweis, Marken betreffend

Alle Firmen- und/oder Produktnamen und/oder alle Firmenlogos können Handelsbezeichnungen, Marken und/oder eingetragene Marken von Endress+Hauser, seinen Tochtergesellschaften oder ihrer jeweiligen Inhaber, mit denen sie verbunden sind, sein.

2 Grundlegende Sicherheitshinweise

2.1 Anforderungen an das Personal

Das Personal für Installation, Inbetriebnahme, Diagnose und Wartung muss folgende Bedingungen erfüllen:

- ▶ Ausgebildetes Fachpersonal: Verfügt über Qualifikation, die dieser Funktion und Tätigkeit entspricht.
- ▶ Vom Anlagenbetreiber autorisiert.
- ▶ Mit den nationalen Vorschriften vertraut.
- ▶ Vor Arbeitsbeginn: Anweisungen in Anleitung und Zusatzdokumentation sowie Zertifikate (je nach Anwendung) lesen und verstehen.
- ▶ Anweisungen und Rahmenbedingungen befolgen.

Das Bedienpersonal muss folgende Bedingungen erfüllen:

- ▶ Entsprechend den Aufgabenanforderungen vom Anlagenbetreiber eingewiesen und autorisiert.
- ▶ Anweisungen in dieser Anleitung befolgen.

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

SupplyCare Hosting ist eine webbasierte Software für die Koordination des Material- und Informationsflusses entlang der Lieferkette. SupplyCare Hosting bietet zu jeder Zeit und an jedem Ort die volle Transparenz über Bestände in Tanks, Silos und Containern, auch an entfernten Orten.

Basierend auf der vor Ort installierten Mess- und Übertragungstechnik werden die aktuellen Bestände erfasst und an SupplyCare übermittelt. Mit Hilfe von SupplyCare hat der Benutzer ständig einen Überblick über alle aktuellen Bestände. Kritische Bestände sind eindeutig gekennzeichnet und auf Wunsch wird der Benutzer darüber aktiv informiert. Berechnete Prognosen geben zusätzliche Sicherheit für die Nachschubplanung.

Die Software ist für die Optimierung der Lieferkette entwickelt worden. Für den Einsatz in kritischen Prozessschritten für die Sicherheit von Anlagen oder Personal ist die Anwendung nicht entwickelt und darf hierfür nicht eingesetzt werden.

2.3 IT-Sicherheit

Eine Gewährleistung seitens des Herstellers ist nur gegeben, wenn das Produkt gemäß der Betriebsanleitung installiert und eingesetzt wird. Das Produkt verfügt über Sicherheitsmechanismen, um es gegen versehentliche Veränderung der Einstellungen zu schützen.

IT-Sicherheitsmaßnahmen gemäß dem Sicherheitsstandard des Betreibers, die das Produkt und dessen Datentransfer zusätzlich schützen, sind vom Betreiber selbst zu implementieren.

2.4 Technische Verbesserung

Endress+Hauser behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung technische Verbesserungen an der Hardware und Software vorzunehmen. Wo solche Verbesserungen keinen Einfluss auf die Bedienfunktionen der Software haben, sind diese nicht dokumentiert. Falls die Verbesserungen merklichen Einfluss auf die Bedienung haben sollten, wird eine neue Version der Betriebsanleitung erstellt. Siehe hierzu Änderungshistorie in diesem Handbuch.

3 Produktbeschreibung

3.1 Inventory Control mit SupplyCare

SupplyCare Hosting umfasst Software-Komponenten und Informationen im Inventory Control-Umfeld.

SupplyCare erfasst und visualisiert Bestände, Verfügbarkeit, Verbrauch und Bedarf der Tanks und Silos online. Dies ermöglicht es, Geschäfts- und Logistikprozesse zu rationalisieren sowie Lager- und Fehlbestände zu reduzieren. Von der Messung vor Ort über die weltweite Datenfernübertragung und dezentrale Visualisierung bis hin zur Integration in ERP-Systeme bietet SupplyCare eine universelle, auf Standards basierende Lösung. Ein weiteres Plus: SupplyCare ist modular aufgebaut.

3.2 SupplyCare Hosting

SupplyCare Hosting ist eine webbasierte Software zur Anzeige und Überwachung von Füllständen in z. B. weltweit verteilten Tanks, Silos oder Containern.

3.3 Anzeige von Bestandsdaten

In SupplyCare werden in regelmäßigen Abständen die Bestände in Tanks und Silos erfasst. Die aktuellen sowie historische Bestandsdaten können jederzeit angezeigt werden.

Siehe Kapitel "Tanks überwachen", "Persönliche Tankübersicht anzeigen" und "Tankstandorte in der Karte anzeigen".

3.4 Stammdaten verwalten

Mit SupplyCare können Stammdaten zu Standorten, Firmen, Tanks, Produkten und Benutzern angelegt und verwaltet werden.

Siehe Kapitel "Stammdaten verwalten".

3.5 Automatische Aktualisierung von GPS-Koordinaten

Mit Hilfe eines GPS-Peilsenders (GPS Tracker), der an einem Tank angebracht wird und die GPS-Koordinaten mit Hilfe des Gateways übermittelt, kann der aktuelle Standort des Tanks zu jeder Zeit bestimmt und in SupplyCare angezeigt werden. Die GPS-Koordinaten werden in SupplyCare automatisch aktualisiert wie andere Messdaten auch. Die automatische Aktualisierung der GPS-Koordinaten ist besonders bei mobilen Tanks nützlich.



Die GPS-Koordinaten der Adresse eines Standorts, der einem Tank zugeordnet ist, sind separate Eigenschaften des Standorts. Sie werden nicht verändert, wenn für den Tank optional die GPS-Daten als Standort benutzt werden, die vom GPS-Peilsender übermittelt werden.

3.6 Reporte und Anbindung an ERP-Systeme

Mit SupplyCare können auf Bedarf oder regelmäßig Reporte mit Mess- und Stammdaten erstellt werden.

Siehe Kapitel "Reporte verwalten".

3.7 Ereignismanagement

In SupplyCare ist ein Ereignismanagement-System integriert. Ereignisse, wie das Unter- schreiten von Sicherheits- oder Meldebeständen werden angezeigt. Zusätzlich können Benachrichtigungen per E-Mail an vorgegebene Benutzer versendet werden.

Siehe Kapitel "Ereignisse bearbeiten" und "Benachrichtigungen (Mitteilungen) einrichten".

3.8 Alarmmeldungen

Beim Auftreten technischer Probleme, wie z. B. Verbindungsprobleme, werden Alarmmel- dungen generiert und Alarm-E-Mails an den Systemadministrator versendet.

3.9 Erfassung von Messwerten

Die Bestände in den Tanks und Silos werden von Messgeräten vor Ort erfasst. Mit Hilfe von Gateways werden die Messwerte an die Hosting-Umgebung von Endress+Hauser geschickt, so dass sie der Anwendung SupplyCare zur Verfügung stehen. Mögliche weitere Quellen sind auch Softwareschnittstellen oder IoT-Sensoren (wie Micropilot FWR30).

3.10 Desktop- und Mobile-Version

SupplyCare Hosting kann mit unterschiedlichen Geräten und Browsern verwendet werden. Die Funktionen und Darstellungen der Benutzeroberfläche sind abhängig von der Bild- schirmauflösung.

- Desktop-Version für Kategorie: Bildschirm, Desktop/PC und Laptop
- Mobile-Version (≤ 768 Pixel) für Kategorie: Tablet und Smartphone

Die minimal unterstützte Auflösung ist 375×667 Pixel.

i Entscheidend für die Darstellung der SupplyCare Benutzeroberfläche ist die gewählte Auflösung des Browsers und nicht die maximal mögliche Auflösung des Endgerätes. Durch starkes Zoomen im Browser eines Bildschirms mit der Auflösung 4096×3072 Pixel kann die Benutzeroberfläche in der Mobile-Version angezeigt werden, wenn durch das Zoomen die erforderliche Bildauflösung für die Desktop-Version unterschritten wird.

i Der Funktionsumfang der Software ist auf Mobilgeräten für die intuitive und einfache Bedienung auf kleineren Bildschirmen reduziert.

3.11 Systemanforderungen

Browser für Desktop:

- Microsoft® Edge 128 (oder höher)
- Mozilla Firefox 130 (oder höher)
- Google Chrome™ 128 (oder höher)

Browser für Mobilgeräte:

- Google Chrome™ 128 (oder höher)
- Safari® auf iOS 18 (oder höher)

Browser-Konfiguration:

- Active Scripting aktiviert
- JavaScript aktiviert
- Cookies zulassen

Dies sind die offiziell unterstützten Browser, die wir für die Anwendung SupplyCare Hos- ting empfehlen. Die Verwendung irgendeiner anderen Browser-Version oder Technologie kann zu eingeschränkter Funktion und Darstellung führen.

4 Benutzeroberfläche

4.1 Programm starten

1. Webbrowser starten.
 2. URL oder IP-Adresse für SupplyCare eingeben. Die URL lautet:
<https://inventory.endress.com>
↳ Das Anmeldefenster wird angezeigt:

Log in to your account

Email

3. E-Mail-Adresse eingeben.
 4. Schaltfläche **Weiter** anklicken.

Log in to your account

User ID / Email

Password

[Forgotten your password?](#)

Log in

5. **Passwort** eingeben.
 6. Schaltfläche **Anmelden** anklicken.
↳ Bei der ersten Anmeldung muss das Passwort zurückgesetzt werden.

Reset your password

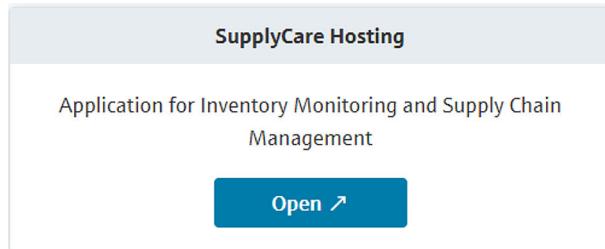
Please set a strong password to increase the security of your account.

New Password

Repeat password

Confirm new password

7. Ein neues Passwort in die Felder **Neues Passwort** und **Passwort wiederholen** eingeben.
8. Schaltfläche **Neues Passwort bestätigen** anklicken, um das Passwort zu speichern.
 - ↳ Wenn im Inventory Portal ausschließlich die Anwendung SupplyCare Hosting zur Verfügung steht, dann wird der Benutzer direkt auf diese Anwendung weitergeleitet.
 - Wenn der Benutzer noch weitere Anwendungen im Inventory Portal hat, dann **SupplyCare Hosting** auswählen und die Schaltfläche **Öffnen** anklicken.



Das Anwendungsfenster wird angezeigt. Die Ansicht ist von der zugewiesenen Benutzerrolle abhängig.

State	Tank name	Value	Unit	Level	Location	Tank type	Free	Product
sim_hysteresis	1,568.0	t	52%	Mexiko City	1,432.0	Diesel		
Temperature	80.0	°C						
Pressure	80.0	bar						
sim_normal	1,720.0	t	63%	Maulburg	1,032.0	Diesel		
sim_normal2	800,000.0	kg	31%	Suzhou	1,760,000.0	Grains		
sim_secondaries	1,568.0	m³	65%	Dubai	832.0	Palm Oil		
	291,568.0	m³	101%	Dubai	0.0	Palm Oil		

4.1.1 Passwort zurücksetzen

Das Passwort kann zurückgesetzt werden, z. B. wenn ein Benutzer das Passwort vergessen hat.

Log in to your account

Email:

Password:

[Forgotten your password?](#)

Log in

1. Auf den Link **Passwort vergessen?** klicken.

Reset your password

To continue, please verify your account.

A code was sent to the following email address:

support@sch30.com

Verification code

Verification code

Verify

No email received?

1. Check your spam folder.
2. Check your email address.
3. Wait 5 minutes - it may take a few minutes to receive the code.

4. Get in touch with us

2. Der Anleitung folgen.

4.2 Seitenaufbau Desktop-Version

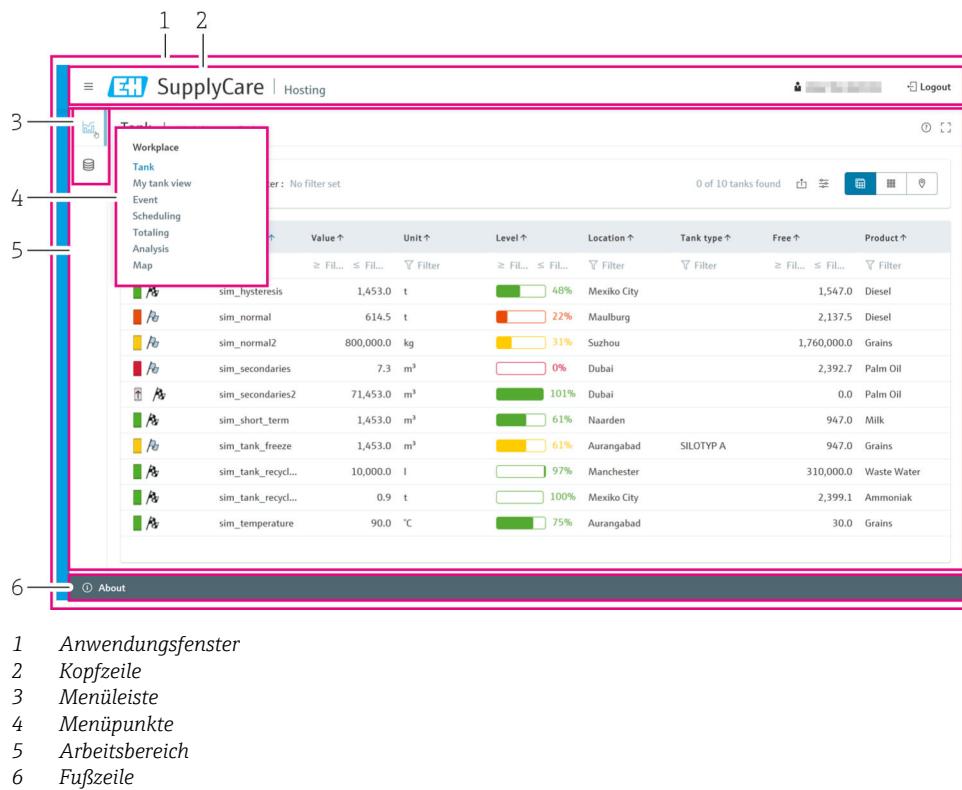
4.2.1 Anwendungsfenster

i Je nach Benutzerrolle variieren die Menüs und Menüpunkte, wodurch sich auch das Anwendungsfenster ändert.

i Je nach Konfiguration werden keine **Tanks**, sondern **Objekte** oder **Silos** angezeigt.

i Die Software ist modular aufgebaut. Aus diesem Grund variieren die Menüpunkte. Darüber hinaus können die Inhalte des Arbeitsbereichs und der Dialogboxen variieren.

Die nachfolgende Abbildung zeigt die Anordnung der funktionalen Bereiche im Anwendungsfenster in der Desktop-Version.



4.2.2 Kopfzeile

Die Kopfzeile zeigt:

- Schaltfläche um die Menüansicht in der Menüleiste zu ändern
- Name der Anwendung, die im Inventory Portal gewählt wurde
- Schaltfläche , um das Benutzerprofil anzuzeigen
- Schaltfläche Abmelden, um die Anwendung zu verlassen

4.2.3 Menüleiste

Durch Klicken auf ein Menüsymbol in der Menüleiste wird das Menü aus- oder einge-klappt. Der jeweils aktive Menüpunkt wird in Blau dargestellt.

Menüs

Je nach Benutzerrolle sind unterschiedliche Menüs verfügbar.

- Einem Benutzer können mehrere Benutzerrollen gleichzeitig zugewiesen werden. Die Menüstruktur setzt sich dann aus den Menüs der jeweiligen Benutzerrollen zusam-men.

Menüpunkte

Abhängig von der Benutzerrolle setzt sich ein Menü aus verschiedenen Menüpunkten zusammen. Nachfolgend sind die Menüpunkte in Abhängigkeit von den Benutzerrollen aufgelistet.

- Aufgrund des modularen Aufbaus der Software variieren die Menüpunkte in den Menüs **Arbeitsplatz**, **Konfiguration** und **Profil**. Das Menü **Profil** wird durch Ankli-cken des Benutzernamens geöffnet.

Benutzerrolle Leseberechtigter**■ Menü Arbeitsplatz:**

- Tank ¹⁾
- Tankübersicht
- Ereignis ²⁾
- Summierung
- Karte
- Bestandsabgleich ³⁾

■ Menü Profil:

- Benutzerprofil
- Benutzereinstellungen
- Favoriten

Benutzerrolle Bediener**■ Menü Arbeitsplatz:**

- Tank ¹⁾
- Tankübersicht
- Ereignis ²⁾
- Summierung
- Analyse
- Karte
- Bestandsabgleich ³⁾

■ Menü Profil:

- Benutzerprofil
- Benutzereinstellungen
- Favoriten

Benutzerrolle Planer**■ Menü Arbeitsplatz:**

- Tank ¹⁾
- Tankübersicht
- Ereignis ²⁾
- Planung
- Summierung
- Analyse
- Karte
- Bestandsabgleich ³⁾

■ Menü Profil:

- Benutzerprofil
- Benutzereinstellungen
- Favoriten

Benutzerrolle Produkt-Tank-Konfigurator**■ Menü Konfiguration:**

- Tank
- Produkt

■ Menü Profil:

- Benutzerprofil

1) Nur Personen mit der Benutzerrolle Bediener können den Servicestatus für einen Tank ändern.

2) Nur Personen mit der Benutzerrolle Planer oder Bediener können den Status eines Ereignisses ändern.

3) Nur bei Bedarf und nach vorheriger Aktivierung verfügbar.

Benutzerrolle Stammdaten

▪ Menü Konfiguration:

- Benutzer
- Tank
- Tanktyp
- Tankgruppe
- Standort
- Firma
- Produkt
- Linearisierung
- Einheit
- Aggregierter Tank
- Report

▪ Menü Profil:

- Benutzerprofil

4.2.4 Arbeitsbereich

Der Inhalt des Arbeitsbereichs variiert in Abhängigkeit vom gewählten Menüpunkt. Der jeweils aktive Menüpunkt wird in der Menüleiste in Blau dargestellt und in der erweiterten Kopfzeile angezeigt.

i Aufgrund des modularen Aufbaus von SupplyCare können die Inhalte in der "Übersicht" sowie die Inhalte in den Dialogfenstern variieren.

Der Arbeitsbereich enthält in der Regel folgende funktionale Bereiche:

- Erweiterte Kopfzeile
- Filter und Anzeigoptionen
- Übersicht

State	Tank name	Value	Unit	Level	Location	Tank type	Free	Product
green	sim_hysteresis	1,453.0	t	48%	Mexiko City		1,547.0	Diesel
orange	sim_normal	614.5	t	22%	Maulburg		2,137.5	Diesel
yellow	sim_normal2	800,000.0	kg	31%	Suzhou		1,760,000.0	Grains
red	sim_secondaries	7.3	m³	0%	Dubai		2,392.7	Palm Oil
green	sim_secondaries2	71,453.0	m³	101%	Dubai		0.0	Palm Oil
green	sim_short_term	1,453.0	m³	61%	Naarden		947.0	Milk
yellow	sim_tank_freeze	1,453.0	m³	61%	Aurangabad	SILOTYP A	947.0	Grains
green	sim_tank_recycl...	10,000.0	l	97%	Manchester		310,000.0	Waste Water
green	sim_tank_recycl...	0.9	t	100%	Mexiko City		2,399.1	Ammoniak
green	sim_temperature	90.0	°C	75%	Aurangabad		30.0	Grains

- 1 Erweiterte Kopfzeile
- 2 Filter und Anzeigoptionen
- 3 Übersicht

Erweiterte Kopfzeile

Die erweiterte Kopfzeile zeigt:

- Aktuelle Anwendung (Menüpunkt und Pfad)
 - Schaltfläche , um die Betriebsanleitung herunterzuladen
 - Schaltfläche , um in den Vollbildmodus zu wechseln
- Alternativ: Schaltfläche , um den Vollbildmodus zu verlassen

Filter und Anzeigeoptionen

Der Bereich der Filter und Anzeigeoptionen zeigt:

- Schaltfläche  **Suchen & Filtern**, um die verfügbaren Filterfunktionen anzuzeigen
- Aktuell gesetzte Filter
- Anzahl der gefundenen Tanks oder Ereignisse
- Weitere funktionale Schaltflächen

Funktionale Schaltflächen:

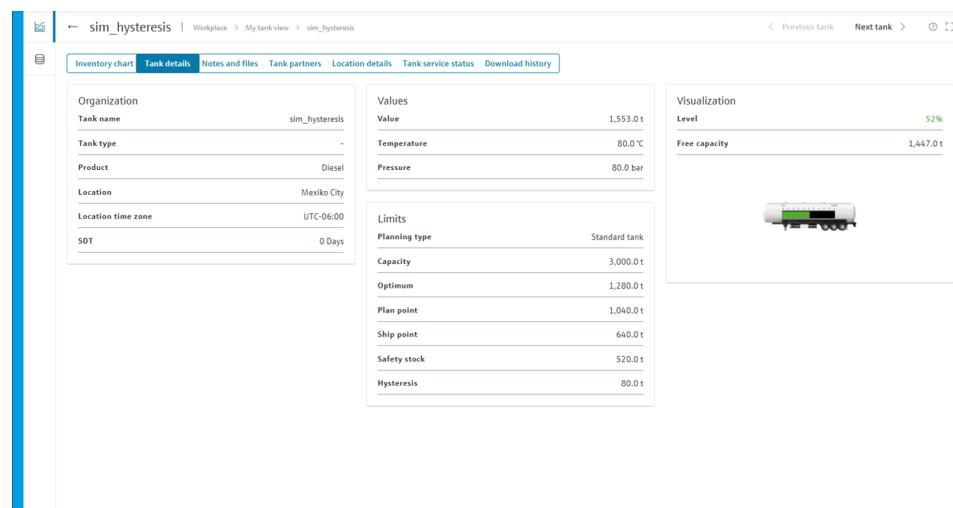
	Liste exportieren (nicht für Mobile-Version)
	Auswahl Daten (nicht für Mobile-Version)
	Schnellauswahl Arbeitsplatz Tank
	Schnellauswahl Arbeitsplatz Tankübersicht
	Schnellauswahl Arbeitsplatz Karte

Die Schaltfläche des jeweils aktiven Arbeitsplatzes ist blau hinterlegt.

Übersicht

In der Übersicht werden die ausgewählten Informationen in Tabellenform aufgelistet oder als grafische Ansicht (Widgets, Übersichtskarte) dargestellt.

Durch einen Klick auf einen Tank in der Liste oder Abbildung besteht der direkte Zugriff auf die Detailansichten mit weiterführenden Informationen im gewählten Arbeitsplatz. Wenn erforderlich, werden die Informationen in der Detailansicht mit Hilfe von Registerkarten weiter unterteilt.



Tank name	sim_hysteresis
Tank type	-
Product	Diesel
Location	Mexiko City
Location time zone	UTC-06:00
SDT	0 Days

Value	1,553.0 t
Temperature	80.0 °C
Pressure	80.0 bar

Planning type	Standard tank
Capacity	3,000.0 t
Optimum	1,280.0 t
Plan point	1,040.0 t
Ship point	640.0 t
Safety stock	520.0 t
Hysteresis	80.0 t

Level	52%
Free capacity	1,447.0 t

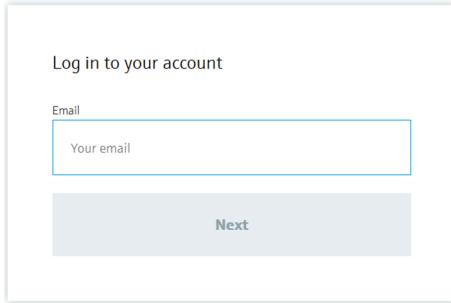
4.2.5 Fußzeile

Die Schaltfläche  **Über** bietet Zugang zu Firmendaten und Produktinformationen wie z. B. Software-Version und Produkt.

4.2.6 Abmelden

Der Link zum Abmelden befindet sich rechts in der Kopfzeile.

- Schaltfläche  **Abmelden** anklicken.
 - ↳ Die Anwendung wird beendet und das Anmeldefenster wird angezeigt.



4.3 Seitenaufbau Mobile-Version

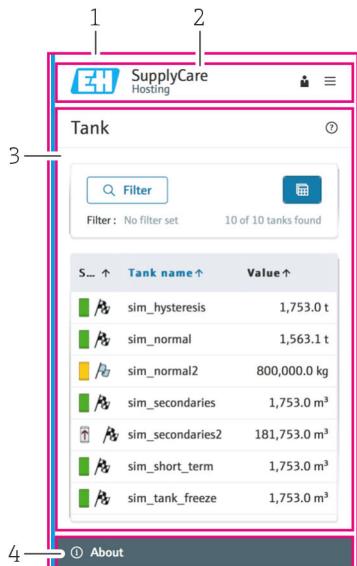
4.3.1 Anwendungsfenster

i Je nach Benutzerrolle variieren die Menüs und Menüpunkte, wodurch sich auch das Anwendungsfenster ändert.

i Je nach Konfiguration werden keine **Tanks**, sondern **Objekte** oder **Silos** angezeigt.

i Die Software ist modular aufgebaut. Aus diesem Grund variieren die Menüpunkte. Darüber hinaus können die Inhalte des Arbeitsbereichs und der Dialogboxen variieren.

Die nachfolgende Abbildung zeigt die Anordnung der funktionalen Bereiche im Anwendungsfenster in der Mobile-Version.



- 1 Anwendungsfenster
- 2 Kopfzeile
- 3 Arbeitsbereich
- 4 Fußzeile

4.3.2 Kopfzeile

Die Kopfzeile zeigt:

- Name der Anwendung, die im Inventory Portal gewählt wurde
- Schaltfläche  , um das Benutzerprofil anzuzeigen
- Schaltfläche  , um die Menüleiste anzuzeigen

4.3.3 Menüleiste

Die Schaltfläche  öffnet die Menüleiste.

Durch Klicken auf ein Menüsymbol in der Menüleiste wird das Menü aus- oder einge-klappt. Der zuletzt aktive Menüpunkt wird in Blau dargestellt.

Menüs

Je nach Benutzerrolle sind unterschiedliche Menüs verfügbar.

 Einem Benutzer können mehrere Benutzerrollen gleichzeitig zugewiesen werden. Die Menüstruktur setzt sich dann aus den Menüs der jeweiligen Benutzerrollen zusam-men.

Menüpunkte

Abhängig von der Benutzerrolle setzt sich ein Menü aus verschiedenen Menüpunkten zusammen. Nachfolgend sind die Menüpunkte in Abhängigkeit von den Benutzerrollen aufgelistet.

 Aufgrund des modularen Aufbaus der Software variieren die Menüpunkte in den Menüs **Arbeitsplatz**, **Konfiguration** und **Profil**. Das Menü **Profil** wird durch Ankli-cken des Benutzernamens geöffnet.

Benutzerrolle Leseberechtigter

■ Menü Arbeitsplatz:

- Tank⁴⁾
- Tankübersicht
- Ereignis⁵⁾
- Karte

■ Menü Profil:

- Benutzerprofil
- Benutzereinstellungen
- Favoriten

Benutzerrolle Bediener

■ Menü Arbeitsplatz:

- Tank⁴⁾
- Tankübersicht
- Ereignis⁵⁾
- Karte

■ Menü Profil:

- Benutzerprofil
- Benutzereinstellungen
- Favoriten

Benutzerrolle Planer

■ Menü Arbeitsplatz:

- Tank⁴⁾
- Tankübersicht
- Ereignis⁵⁾
- Karte

■ Menü Profil:

- Benutzerprofil
- Benutzereinstellungen
- Favoriten

4) Nur Personen mit der Benutzerrolle Bediener können den Servicestatus für einen Tank ändern.

5) Nur Personen mit der Benutzerrolle Planer oder Bediener können den Status eines Ereignisses ändern.

Benutzerrolle Produkt-Tank-Konfigurator

- **Menü Konfiguration:**

 - Tank

- **Menü Profil:**

 - Benutzerprofil

Benutzerrolle Stammdaten

- **Menü Konfiguration:**

 - Tank

- **Menü Profil:**

 - Benutzerprofil

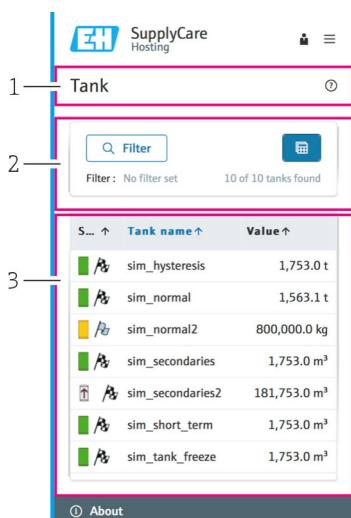
4.3.4 Arbeitsbereich

Der Inhalt des Arbeitsbereichs variiert in Abhängigkeit vom gewählten Menüpunkt. Der jeweils aktive Menüpunkt wird in der erweiterten Kopfzeile angezeigt.

 Aufgrund des modularen Aufbaus von SupplyCare können die Inhalte in der "Übersicht" sowie die Inhalte in den Dialogfenstern variieren.

Der Arbeitsbereich enthält in der Regel folgende funktionale Bereiche:

- Erweiterte Kopfzeile
- Filter und Anzeigeeoptionen
- Übersicht



	Tank name	Value
sim_hysteresis	1,753.0 t	
sim_normal	1,563.1 t	
sim_normal2	800,000.0 kg	
sim_secondaries	1,753.0 m³	
sim_secondaries2	181,753.0 m³	
sim_short_term	1,753.0 m³	
sim_tank_freeze	1,753.0 m³	

- 1 Erweiterte Kopfzeile
- 2 Filter und Anzeigeeoptionen
- 3 Übersicht

Erweiterte Kopfzeile

Die erweiterte Kopfzeile zeigt:

- Aktueller Menüpunkt
- Schaltfläche  ?, um die Betriebsanleitung herunterzuladen

Filter und Anzeigeeoptionen

Der Bereich der Filter und Anzeigeeoptionen zeigt:

- Schaltfläche  Filter, um die verfügbaren Filterfunktionen anzuzeigen
- Aktuell gesetzte Filter
- Anzahl der gefunden Tanks oder Ereignisse
- Funktionale Schaltfläche zur Schnellauswahl des Arbeitsplatzes

Ist ein Filter aktiv, erscheint der Link **Filter zurücksetzen** unter der Schaltfläche  **Filter**. Durch Klicken auf den Link werden alle Filter zurückgesetzt.

Funktionale Schaltflächen:

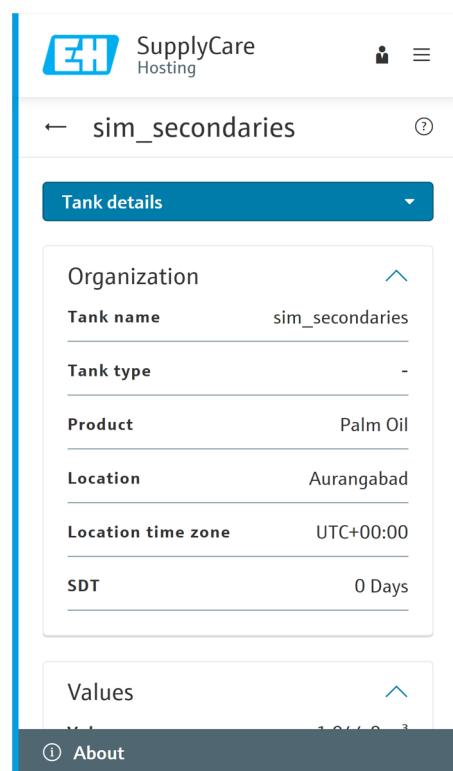
	Schnellauswahl Arbeitsplatz Tank
	Schnellauswahl Arbeitsplatz Tankübersicht
	Schnellauswahl Arbeitsplatz Karte

Durch Klicken auf die funktionale Schaltfläche werden alle 3 Arbeitsplätze als Auswahl angezeigt. Die Schaltfläche des jeweils aktiven Arbeitsplatzes ist Blau hinterlegt.

Übersicht

In der Übersicht werden die ausgewählten Informationen in Tabellenform aufgelistet oder als grafische Ansicht (Widgets, Übersichtskarte) dargestellt.

Durch einen Klick auf einen Tank in der Liste oder Abbildung besteht der direkte Zugriff auf die Detailansichten mit weiterführenden Informationen im gewählten Arbeitsplatz. Wenn erforderlich, werden die Informationen in der Detailansicht mit Hilfe eines Drop-down-Listenfelds weiter unterteilt.



The screenshot shows the mobile version of the SupplyCare Hosting interface. At the top, there is a header with the logo 'EH SupplyCare Hosting' and a user icon. Below the header, the page title is '← sim_secondaries'. A dropdown menu is open, showing 'Tank details' as the selected option. The main content area displays a table of tank details:

Organization	
Tank name	sim_secondaries
Tank type	-
Product	Palm Oil
Location	Aurangabad
Location time zone	UTC+00:00
SDT	0 Days

Below the tank details is a section titled 'Values' with a table:

	M1	M2	M3	M4
1	1.04	0.93	1.04	0.93

At the bottom of the screen, there is a dark bar with the text 'About'.

 Anstelle der Registerkarten in der Desktop-Version werden Dropdown-Listenfelder in der Mobile-Version verwendet.

4.3.5 Tabellarische Ansichten im Querformat

Die Benutzeroberfläche und der Funktionsumfang in der Mobile-Version sind für die Darstellung auf kleineren Bildschirmen optimiert, unabhängig von der gewählten Ausrichtung des Mobilgeräts.

Unterschiede zwischen Hochformat und Querformat zeigen sich nur in der Darstellung und Funktionalität der tabellarischen Ansichten. Im Querformat werden die tabellarischen Ansichten ähnlich der Desktop-Version dargestellt.

Folgende Funktionen sind zum Beispiel:

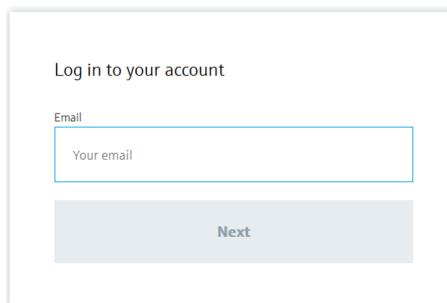
- keine Begrenzung der Spaltenanzahl
- Anzeige der selben ausgewählten Spalten und Reihenfolge wie im Desktop-Modus
- Spaltenfilter sind vorhanden
Beim Wechsel zwischen Hochformat und Querformat werden alle Spaltenfilter zurückgesetzt.
- horizontales Scrollen wirkt sich nur auf die Tabellenspalten aus, der Rest der Seite bleibt unverändert

4.3.6 Fußzeile

Die Schaltfläche ① **Über** bietet Zugang zu Firmendaten und Produktinformationen wie z. B. Software-Version und Produkt.

4.3.7 Abmelden

1. Schaltfläche  anklicken.
↳ Die Menüleiste wird angezeigt.
2. Schaltfläche  **Abmelden** anklicken.
↳ Die Anwendung wird beendet und das Anmeldefenster wird angezeigt.



4.4 Elemente

Folgende Elemente stehen in den einzelnen Ansichten zur Verfügung:

Eingabefelder

Einzelige Eingabefelder, um einen Wert (Text oder Zahlen) einzugeben. Mehrzeilige Eingabefelder, um längere Texte einzugeben.

Ausgabefelder

Einzelige Ausgabefelder, um einen Wert (Text oder Zahlen) anzuzeigen. Mehrzeilige Ausgabefelder, um längere Texte anzuzeigen.

Tabellen

Mehrspaltige Tabellen, in denen einzelne Zeilen ausgewählt werden können.

Dropdown-Listenfelder

Erlauben eine Auswahl aus vorgegebenen Werten.

Kontrollkästchen

Dienen dazu, bestimmte Auswahlmöglichkeiten zu markieren oder demarkieren.

Umschalter

Dienen dazu, bestimmte Funktionen zu aktivieren oder deaktivieren.

4.5 Symbole

4.5.1 Schaltflächen

Folgende Standard-Schaltflächen werden für die Bearbeitung einzelner Objekte verwendet:

	Hinzufügen Erzeugt ein neues Objekt oder neuen Inhalt, das mit Speichern gespeichert werden kann.
	Löschen Löscht Inhalte eines Objektes. Es öffnet sich eine Dialogbox, in der der Benutzer den Löschvorgang mit der Schaltfläche Ok bestätigen muss.
	Speichern Speichert veränderte Inhalte und neu angelegte Objekte.
	Abbrechen Aktion abbrechen.
	Verwerfen Rückgängig machen, ohne zu speichern.
	Datensatz duplizieren Dupliziert die Stammdaten eines ausgewählten Objekts.
	Datumswähler Schaltfläche für die Auswahl eines Zeitabschnitts (z. B. Wiedervorlagedatum, Anfangs- und Enddatum für eine Historie).
	Uhrzeitwähler Schaltfläche für die Auswahl einer Uhrzeit (z. B. Lieferzeit).
	Export Schaltfläche, um Daten wie z. B. Messwerte oder Systemeinstellungen in eine Excel-Tabelle oder PDF-Datei herunterzuladen.
	Drucken Schaltfläche, um Diagramme zu drucken.
	Anzeigen Ermöglicht Anpassungen an den dargestellten Informationen.
	Suchen und Filtern Zeigt die verfügbaren Filterfunktionen, um Datensätze einzuzgrenzen.
	Fertigstellen Speichert neu angelegte Objekte, die über den Setup-Assistenten angelegt werden. Ok Eingabe bestätigen.
	Zurück Zurück zur vorherige Ansicht.
	Weiter Weiter zur nächsten Ansicht.
	Zurücksetzen Setzt konfigurierte Einstellungen zurück auf die Standardwerte.
	Zurücksetzen Setzt Einstellungen, die über die Schaltfläche  "Auswahl Daten" konfiguriert wurden, zurück auf die Standardwerte.

4.5.2 Symbole für Ereignisse

Statusanzeige

	Offen Das Ereignis wurde ausgelöst.
	Bestätigt Das Ereignis wurde zur Kenntnis genommen, aber es wurde noch keine Maßnahme eingeleitet.
	In Bearbeitung Es wurden Maßnahmen zum Nachschub von Material eingeleitet.
	Erledigt Durch Messung erfasst. Nachschubprozess wurde erfolgreich abgeschlossen.

Priorität (Gewicht)

	Meldebestand
	Auslieferungsmeldebestand
	Sicherheitsbestand
	Freeze-Ereignis

4.5.3 Symbole für Tanks, Silos oder Objekte

SupplyCare ermöglicht eine Auswahl der Benutzeroberfläche zwischen den Vorlagenarten "Tank", "Silo" und "Objekt". Die Funktionalitäten dieser Vorlagenarten sind identisch. Jedoch ändern sich je nach Auswahl die Bezeichnungen im Menü, in der Übersicht und in der Detailansicht sowie die Symbole und die Quickinfos (Tooltips), die angezeigt werden, wenn der Mauszeiger über ein Symbol bewegt wird.

In den folgenden Tabellen sind die Symbole für Tanks, Silos und Objekte aufgeführt. Die Bezeichnungen, die Unterschiede aufweisen, sind im Anschluss daran beschrieben (siehe Kapitel "Bezeichnungen").

Bitte beachten: In allen weiteren Kapiteln dieser Betriebsanleitung wird durchgehend die Vorlagenart "Tank" verwendet.

Verwendete Symbole

	Tank/Silo
	Aggrierter Tank/ aggregiertes Silo
	Objekt
	Aggregiertes Objekt

Statusanzeige

		OK (GRÜN) Standard-Tank/-Silo/-Objekt: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters liegt oberhalb des Meldebestands/Beobachtungslimits. Recycling-Tank/-Silo/-Objekt: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters liegt unterhalb des Meldebestands/Beobachtungslimits.
		OK (GRÜN) Aggregierte Standard-Tanks/-Silos/-Objekte: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden aggregierten Behälters liegt oberhalb des Meldebestands/ Beobachtungslimits. Aggregierte Recycling-Tanks/-Silos/-Objekte: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden aggregierten Behälters liegt unterhalb des Meldebestands/ Beobachtungslimits.
		Meldebestand/Beobachtungslimit erreicht (GELB) Standard-Tank/-Silo/-Objekt: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters ist gleich oder unterhalb des Meldebestands/Beobachtungslimits. Recycling-Tank/Silo/Objekt: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters ist gleich oder oberhalb des Meldebestands/Beobachtungslimits.
		Meldebestand/Beobachtungslimit erreicht (GELB) Aggregierte Standard-Tanks/-Silos/-Objekte: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden aggregierten Behälters ist gleich oder unterhalb des Meldebestands/ Beobachtungslimits. Aggregierte Recycling-Tanks/-Silos/-Objekte: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden aggregierten Behälters ist gleich oder oberhalb des Meldebestands/ Beobachtungslimits.
		Auslieferungsmeldebestand/Aktionspunkt erreicht (ORANGE) Standard-Tank/-Silo/-Objekt: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters ist gleich oder unterhalb des Auslieferungsmeldebestands/ Aktionspunktes.
		Auslieferungsmeldebestand/Aktionspunkt erreicht (ORANGE) Aggregierte Standard-Tanks/-Silos/-Objekte: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden aggregierten Behälters ist gleich oder unterhalb des Auslieferungsmeldebestands/ Aktionspunktes.
		Sicherheitsbestand/kritisches Limit erreicht (ROT) Standard-Tank/-Silo/-Objekt: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters ist gleich oder unterhalb des Sicherheitsbestands/kritischen Limits. Recycling-Tank/-Silo/-Objekt: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters ist gleich oder oberhalb des Sicherheitsbestands/kritischen Limits.
		Sicherheitsbestand/kritisches Limit erreicht (ROT) Aggregierte Standard-Tanks/-Silos/-Objekte: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden aggregierten Behälters ist gleich oder unterhalb des Sicherheitsbestands/ kritischen Limits. Aggregierte Recycling-Tanks/-Silos/-Objekte: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden aggregierten Behälters ist gleich oder oberhalb des Sicherheitsbestands/ kritischen Limits.
		Fehlerhafte Messdaten – Kommunikationsfehler Für den Tank/Silo oder das Objekt stehen keine Messdaten zur Verfügung. Der Status wird auch bei eingeblendeten Sekundärdaten angezeigt, sofern der Behälter nicht außer Betrieb ist.
		Fehlerhafte Messdaten – Kommunikationsfehler Für den aggregierten Tank/Silo oder das aggregierte Objekt stehen keine Messdaten zur Verfügung.
		Außer Betrieb Der Tank/das Silo oder das Objekt steht nicht zur Verfügung (z. B. wegen Revisionsarbeiten). Im Bestandsdiagramm wird der Zeitraum, für den der Behälter außer Betrieb ist, grau hinterlegt angezeigt.
		Außer Betrieb Der aggregierte Tank/das aggregierte Silo oder das aggregierte Objekt steht nicht zur Verfügung (z. B. wegen Revisionsarbeiten). Im Bestandsdiagramm wird der Zeitraum, für den der zugehörige Behälter außer Betrieb ist, grau hinterlegt angezeigt.
		Überfüllt Der gemessene Wert ist höher als die Kapazität des Tanks/Silos oder das Maximum des Objekts.

		Überfüllt Der gemessene Wert ist höher als die Kapazität des aggregierten Tanks/ Silos oder das Maximum des aggregierten Objekts.
		Fehlerhafte Messdaten Der gemessene Wert ist niedriger als der Nullpunkt des Tanks/Silos/Objekts.
		Fehlerhafte Messdaten Der gemessene Wert ist niedriger als der Nullpunkt des aggregierten Tanks/Silos/Objekts.

4.5.4 Statusanzeige für Sekundärwerte

	Obere Bereichsgrenze überschritten (ROT) Der aktuelle (zuletzt gemessene) Sekundärwert liegt oberhalb der eingestellten Bereichsgrenzen und außerhalb der Toleranz.
	Im Toleranzbereich (GRÜN) Der aktuelle (zuletzt gemessene) Sekundärwert liegt innerhalb der eingestellten Bereichsgrenzen und der Toleranz.
	Untere Bereichsgrenze unterschritten (ROT) Der aktuelle (zuletzt gemessene) Sekundärwert liegt unterhalb der eingestellten Bereichsgrenzen und außerhalb der Toleranz.

4.5.5 Symbole für Tanks (Arbeitsplatz "Karte")

		OK (GRÜN) Keine Lieferung/Abholung geplant.
		OK (GRÜN) Geplante Lieferung/Abholung.
		OK (GRÜN) Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Keine Lieferung/Abholung geplant.
		OK (GRÜN) Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Geplante Lieferung/Abholung.
		OK (GRÜN) Mehrere Tanks/Silos/Objekte am Standort vorhanden. Alle Behälter haben den Status OK. Die Behälter können jeweils einen anderen Planungsstatus haben (Lieferung/Abholung geplant oder nicht geplant).
		Meldebestand/Beobachtungslimit erreicht (GELB) Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Meldebestand/Beobachtungslimit erreicht (GELB) Geplante Lieferung/Abholung.
		Meldebestand/Beobachtungslimit erreicht (GELB) Aggregierter Tank/aggregiertes Objekt: Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Meldebestand/Beobachtungslimit erreicht (GELB) Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Geplante Lieferung/Abholung.
		Auslieferungsmeldebestand/Aktionspunkt erreicht (ORANGE) Keine Lieferung geplant.
		Auslieferungsmeldebestand/Aktionspunkt erreicht (ORANGE) Geplante Lieferung.
		Auslieferungsmeldebestand/Aktionspunkt erreicht (ORANGE) Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Keine Lieferung geplant.
		Auslieferungsmeldebestand/Aktionspunkt erreicht (ORANGE) Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Geplante Lieferung.
		Sicherheitsbestand/kritisches Limit erreicht (ROT) Keine Lieferung/Abholung geplant.

		Sicherheitsbestand/kritisches Limit erreicht (ROT) Geplante Lieferung/Abholung.
		Sicherheitsbestand/kritisches Limit erreicht (ROT) Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Sicherheitsbestand/kritisches Limit erreicht (ROT) Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Geplante Lieferung/Abholung.
		Fehlerhafte Messdaten Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Fehlerhafte Messdaten Geplante Lieferung/Abholung.
		Fehlerhafte Messdaten Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Fehlerhafte Messdaten Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Geplante Lieferung/Abholung.
		Außer Betrieb Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Außer Betrieb Geplante Lieferung/Abholung.
		Außer Betrieb Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Außer Betrieb Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Geplante Lieferung/Abholung.
		Diverse Mehrere Tanks/Silos/Objekte mit unterschiedlichen Statusanzeigen am Standort vorhanden. Die Behälter können jeweils einen anderen Planungsstatus haben (Lieferung/Abholung geplant oder nicht geplant).
		Überfüllt Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Überfüllt Geplante Lieferung/Abholung.
		Überfüllt Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Überfüllt Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Geplante Lieferung/Abholung.
		Fehlerhafte Messdaten Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Fehlerhafte Messdaten Geplante Lieferung/Abholung.
		Fehlerhafte Messdaten Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Fehlerhafte Messdaten Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Geplante Lieferung/Abholung.

4.5.6 Symbole für Planung und Analyse

	Geplante Lieferung/geplante Abholung Eine geplante Lieferung oder Abholung wird im Bestandsdiagramm und im Kalender durch einen Lieferwagen gekennzeichnet.	
		Standard-Tank/-Silo/-Objekt Anzeige eines Standard-Tanks/-Silos/-Objekts in den Menüpunkten Planung und Analyse .
		Aggregierte Standard-Tanks/-Silos/-Objekte Anzeige aggregierter Standard-Behälter in den Menüpunkten Planung und Analyse .

		Recycling-Tank/-Silo/-Objekt Anzeige eines Recycling-Tanks/-Silos/-Objekts in den Menüpunkten Planung und Analyse .
		Aggregierte Recycling-Tanks/-Silos/-Objekte Anzeige aggrgieter Recycling-Behälter in den Menüpunkten Planung und Analyse .

4.5.7 Symbole für Lieferungs- und Abholungsstatus

	Erkannt Der Status Erkannt wird in folgenden Fällen angezeigt: <ul style="list-style-type: none">▪ Eine zu früh oder zu spät geplante Lieferung oder Abholung wurde erkannt. Diese Lieferung oder Abholung können in der Registerkarte Details mit der Schaltfläche Bestätigen bearbeitet werden.▪ Eine fehlende Lieferung oder Abholung wurde erkannt. Diese Lieferung oder Abholung können in der Registerkarte Details mit der Schaltfläche Als erfüllt markieren bearbeitet werden.▪ Fehlende Messdaten wurden erkannt. Diese Lieferung oder Abholung können in der Registerkarte Details mit der Schaltfläche Als erfüllt markieren bearbeitet werden.
	Bestätigt Der Status Bestätigt wird in folgenden Fällen angezeigt: <ul style="list-style-type: none">▪ Eine zu früh oder zu spät geplante Lieferung oder Abholung wurde beim Anlegen bestätigt.▪ Eine zu früh oder zu spät geplante Lieferung oder Abholung wurde in der Registerkarte Details bestätigt.
	Gelöscht Eine geplante Lieferung oder Abholung wurde gelöscht.
	Neu Eine neue Lieferung oder eine neue Abholung wurde geplant.
	Erfüllt Eine neue Lieferung oder Abholung wurde erfasst (erfüllt). Erfolgt eine Lieferung und Abholung wird diese von SupplyCare als Lieferung erfolgt (erfasst)/Abholung erfolgt (erfasst) gekennzeichnet. Wenn eine fehlende Lieferung/Abholung oder fehlende Messdaten erkannt wurden, kann in der Registerkarte Details diese Lieferung/Abholung mit dem Kontrollkästchen Als erfüllt markieren markiert werden. Die Lieferung/Abholung wird als Lieferung erfüllt (bestätigt)/Abholung erfüllt (bestätigt) angezeigt.
	Bearbeitet Eine geplante Lieferung oder Abholung wurde bearbeitet.

4.6 Bezeichnungen

Je nachdem ob "Tank", "Silo" oder "Objekt" als Vorlagenart ausgewählt wurden, ändern sich die Bezeichnungen im Menü, in der Übersicht und in der Detailansicht sowie die Symbole und auch die Tooltips (Quickinfos), die angezeigt werden, wenn der Mauszeiger über ein Symbol bewegt wird.

Änderungen der Bezeichnungen, die über den Austausch des Wortes "Tank" oder "Silo" durch "Objekt" hinausgehen, sind:

Standard-Vorlagenart

"Tank" / "Silo"	"Objekt"
Tankname / Siloname	Objekt
Tankdetails / Silodetails	Details
Tankpartner / Silopartner	Partner
Tankservicestatus / Siloservicestatus	Servicestatus
PP (Meldebestand)	OL (Beobachtungslimit)
SP (Auslieferungsmeldebestand)	POA (Aktionspunkt)
SST (Sicherheitsbestand)	CL (kritisches Limit)
DSST (Tage bis zum Erreichen des Sicherheitsbestands)	DCL (Tage bis zum Erreichen des kritischen Limits)

"Tank" / "Silo"	"Objekt"
Kapazität	Maximum
Freie Kapazität	Freier Raum
Bestandsdiagramm	Diagramm
Bestand	Empfangener Wert
Abgang	Abnahme
Zugang	Zunahme
DO (Täglicher Abgang)	DD (Tägliche Abnahme)
ADO (Durchschnittlicher täglicher Abgang)	ADD (Durchschnittliche tägliche Abnahme)
DI (Täglicher Zugang)	DI (Tägliche Zunahme)
ADI (Durchschnittlicher täglicher Zugang)	ADI (Durchschnittliche tägliche Zunahme)
Durchschnittliche Bestandsmenge	Durchschnittlicher Füllstand

4.7 Allgemeine Bearbeitungsfunktionen

4.7.1 Filterfunktionen und Sortierung in Tabellen anwenden

Filterfunktionen

Filterfunktion können für eine Tabelle die Anzeige der Datensätze eingrenzen. Die Filterfunktionen befinden sich in der obersten Tabellenzeile.



Tabellen in der Mobile-Version besitzen keine Filterfunktion.

1. In der obersten Tabellenzeile in das gewünschte Feld eine vollständige Bezeichnung oder nur die ersten Buchstaben eingeben.
↳ Es werden nur die passenden Tabelleneinträge angezeigt.
2. Eingaben löschen, um wieder den gesamten Tabelleninhalt anzuzeigen.



Manuell gesetzte Filterwerte werden in Blau in den einzelnen Feldern angezeigt.

Folgende Filterfunktionen können verwendet werden:

Y	Datenformat: Zeichenkette Beispiel: Tank Ergebnis: Alle Einträge, die "Tank_" enthalten, z. B. Tank_Recycling_07 etc. Datenformat: Ganzzahlen Beispiel: 1 Ergebnis: Alle Einträge, die "1" enthalten, z. B. TI_Tank_2021_1 etc.
W	Datenformat: Ganzzahlen Beispiel: 8 Ergebnis: Alle Zeilen mit Werten größer oder gleich 8 Datenformat: Fließkommazahlen Beispiel: 8,2 Ergebnis: Alle Zeilen mit Werten größer oder gleich 8,2
A	Datenformat: Ganzzahlen Beispiel: 8 Ergebnis: Alle Zeilen mit Werten kleiner oder gleich 8 Datenformat: Fließkommazahlen Beispiel: 8,2 Ergebnis: Alle Zeilen mit Werten kleiner oder gleich 8,2

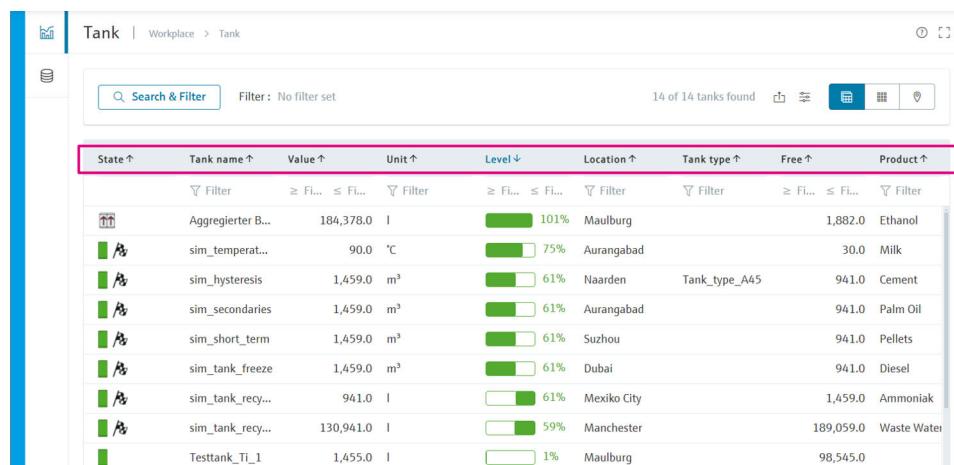
Datumsspalten können nicht gefiltert, nur sortiert werden.

Sortierung

Die Datensätze können über die Schaltflächen im Tabellenkopf sortiert werden.

Schaltflächen:

- ↑ aufsteigend sortieren
- ↓ absteigend sortieren



State ↑	Tank name ↑	Value ↑	Unit ↑	Level ↓	Location ↑	Tank type ↑	Free ↑	Product ↑
Y	Aggrierter B...	184,378.0	l	Filter	≥ Fl... ≤ Fl... Filter	≥ Fl... ≤ Fl... Filter	Filter	≥ Fl... ≤ Fl... Filter
W	sim_temperat...	90.0	°C	Filter	75%	Aurangabad		30.0 Milk
W	sim_hysteresis	1,459.0	m³	Filter	61%	Naarden	Tank_type_A45	941.0 Cement
W	sim_secondaries	1,459.0	m³	Filter	61%	Aurangabad		941.0 Palm Oil
W	sim_short_term	1,459.0	m³	Filter	61%	Suzhou		941.0 Pellets
W	sim_tank_freeze	1,459.0	m³	Filter	61%	Dubai		941.0 Diesel
W	sim_tank_recy...	941.0	l	Filter	61%	Mexiko City		1,459.0 Ammoniak
W	sim_tank_recy...	130,941.0	l	Filter	59%	Manchester		189,059.0 Waste Water
A	Testtank_Ti_1	1,455.0	l	Filter	1%	Maulburg		98,545.0

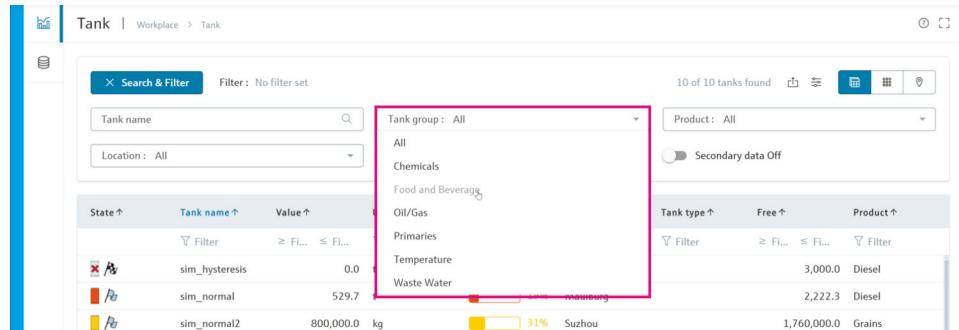
 Der Spaltenname der Sortierung, die gerade aktiv ist, wird in Blau angezeigt.

4.7.2 Anzeige der Datensätze eingrenzen (Suchen & Filtern)

Über Dropdown-Listenfelder im Bereich der Filter und Anzeigeoptionen können angezeigte Datensätze eingegrenzt werden, z. B. für **Tankgruppe**, **Produkt**, **Favorit** oder **Standort**.

Die passenden Datensätze werden automatisch angezeigt, sobald ein Wert im Dropdown-Listenfeld ausgewählt ist. Wenn die Übersicht verlassen wird, dann werden die Inhalte der Dropdown-Listenfelder auf die Standardwerte zurückgesetzt.

i Die Inhalte werden nicht zurückgesetzt, wenn der Arbeitsplatz **Tank**, **Tankübersicht** oder **Karte** über die Schaltflächen   oder  in der Schnellauswahl geöffnet werden. Hier werden die Filter übernommen und nur die gefilterten Tanks, Silos oder Objekte angezeigt.



Filter setzen

1. Auf die Schaltfläche  **Suchen & Filtern** klicken.
↳ Die verfügbaren Filter werden angezeigt.
2. Datensatz aus einem gewünschten Dropdown-Listenfeld auswählen.
↳ Es werden nur die passenden Datensätze angezeigt. Im Bereich der Filter und Anzeigeoptionen wird der gesetzte Filter zusätzlich als blau unterlegtes Feld angezeigt.

i Das Dropdown-Listenfeld **Favorit** ist standardmäßig leer. Favoriten müssen erst angelegt werden, bevor nach Favoriten gesucht werden kann. Siehe hierzu "Favoriten festlegen".

Filter löschen

- Wenn alle Datensätze angezeigt werden sollen, dann müssen alle Filter gelöscht werden.
- Im Dropdown-Listenfeld oder auf dem blauen Feld des angezeigten Filters auf die Schaltfläche  klicken, um den Filter zu löschen.

4.7.3 Änderung der dargestellten Information

Die Schaltfläche  im Bereich der Filter und Anzeigeoptionen öffnet das Fenster **Auswahl Daten**. Über dieses Fenster werden die Spalten der Datentabelle ein- und ausgeblendet oder die Reihenfolge innerhalb der Tabelle geändert. Die gewählten Einstellungen werden benutzerabhängig gespeichert.

i Die Schaltfläche ist in der Mobile-Version nicht verfügbar.

4.7.4 Datensätze exportieren

Über die Schaltfläche im Bereich der Filter und Anzeigeeoptionen können die angezeigten Datensätze als Excel-Datei exportiert werden.

i Die exportierte Excel-Datei enthält alle angezeigten Datensätze und alle angezeigten Tabellenspalten. Um weitere oder andere Daten zu exportieren, müssen die dargestellten Informationen angepasst werden (siehe "Änderung der dargestellten Informationen").

i Die Schaltfläche zum Export der Datensätze ist in der Mobile-Version nicht verfügbar.

4.7.5 Zahlenwerte und Stammdaten anzeigen

Grundlegend werden in SupplyCare zwei Arten von Daten in unterschiedlicher Art dargestellt: Zahlenwerte und Stammdaten.

Die Spalte **Datenquelle** gibt an, woher die Daten stammen, d. h., ob sie gemessen oder manuell eingegeben wurden. Im Gegensatz zu den Messwerten werden manuelle Werte in Blau angezeigt, gefolgt von dem Text **MAN**.

State	Tank name	Value	Unit	Data source	Level	Location	Tank type	Free	Product	Time zone
IT	Aggregatorter Bei...	74,978.0	l	Measured	101%	Maulburg		1,482.0	Ethanol	UTC+01:00
IT	sim_hysteresis	1,659.0	m³	Measured	69%	Naarden	Tank_type_A45	741.0	Cement	UTC+01:00
IT	sim_normal	0.0	m³	Measured	0%	Greenwood		320,000.0	Diesel	UTC+01:00
IT	sim_secondaries	1,659.0	m³	Measured	69%	Aurangabad		741.0	Palm Oil	UTC+01:00
IT	sim_short_term	1,659.0	m³	Measured	69%	Suzhou		741.0	Pellets	UTC+01:00
IT	sim_tank_freeze	1,659.0	m³	Measured	69%	Dubai		741.0	Diesel	UTC+01:00
IT	sim_tank_recycl...	200,000.0	MAN	Manual	37%	Manchester		120,000.0	Waste Water	UTC+01:00
IT	sim_tank_recycl...	741.0	l	Measured	69%	Mexiko City		1,659.0	Ammoniak	UTC+01:00
IT	sim_temperature	70.0	°C	Measured	58%	Aurangabad		50.0	Milk	UTC+01:00
IT	Stahltank I	240,741.0	l	Measured	0%	Krefeld-Oil		0.0		UTC+01:00
IT	Stahltank II	240,741.0	l	Measured	0%			0.0		UTC+01:00

Die Auswahl des Zeichens, das vom System als Tausendertrennzeichen verwendet wird, ist abhängig von der im Brower gewählten Spracheinstellung, z. B.:

- Deutsch (Deutschland) de-DE: 1.234,78
- Deutsch (Schweiz) de-CH: 1'234.78
- Englisch (US) en-US: 1,234.78

i Alle Ansichten, Historien oder Reporte, die heruntergeladen, gesendet oder ausgedruckt werden, beinhalten Zahlenwerte ohne Tausendertrennzeichen.

i Um die Anzahl der Nachkommastellen für Einheiten zu ändern, bitte Endress+Hauser kontaktieren.

4.7.6 Stammdaten ändern

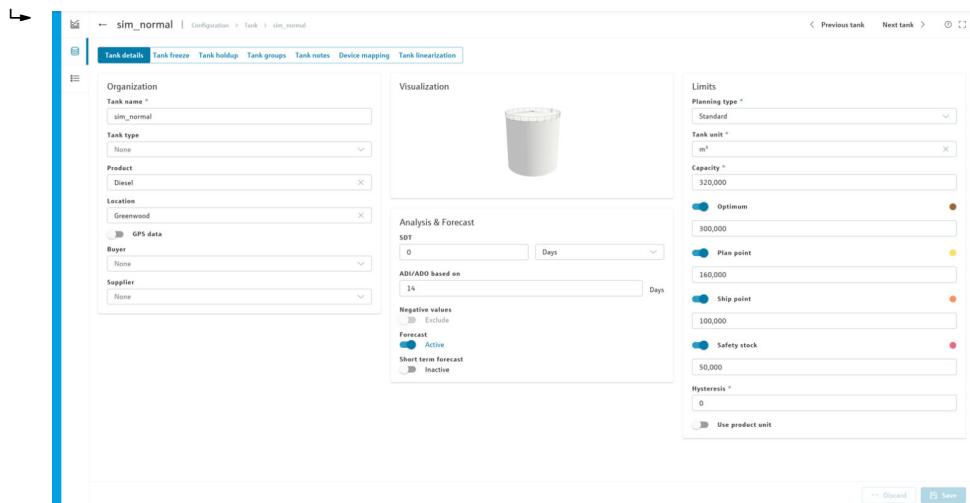
Abhängig von der jeweiligen Benutzerrolle können Datensätze in den Stammdaten geändert werden. Im folgenden Beispiel werden die Daten zu einem Tank geändert. Bei den anderen Stammdaten gleichermaßen vorgehen.

1. Im Menü **Konfiguration** den Menüpunkt **Tank** anklicken.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt folgende Detailansicht:

Tank name	Tank type	Location	Planning type	Unit
sim_hysteresis	Tank_type_A45	Naarden	Standard	m³
sim_normal		Greenwood	Standard	m³
sim_secondaries		Aurangabad	Standard	m³
sim_secondaries_2		Maulburg	Standard	l
sim_short_term		Suzhou	Standard	m³
sim_tank_freeze		Dubai	Standard	m³
sim_tank_recycling		Manchester	Recycling	l
sim_tank_recycling_2		Mexiko City	Recycling	l
sim_temperature		Aurangabad	Standard	°C
Stahltank I		Krefeld-Oil	Recycling	l
Stahltank II			Recycling	l
Testtank_AS_1		Aurangabad	Standard	l
Testtank_TI_1		Maulburg	Standard	l
Testtank_TI_2		Maulburg	Standard	l
TI_Tank_2021_1			Standard	l

2. In der Tabelle auf den Tank klicken, der geändert werden soll.

3. Registerkarte **Tankdetails** auswählen.



4. Änderungen vornehmen.

i GPS-Daten: Den Umschalter aktivieren, um die GPS-Daten von einem GPS-Peilsender (GPS Tracker) am Tank anzeigen zu lassen.

Bitte beachten: Diese Option kann erst genutzt werden, wenn die notwendigen Messpunkte dem Tank zugewiesen sind.

5. Schaltfläche **Speichern** anklicken, um die Änderungen zu speichern.
6. Alternativ: Schaltfläche **Verwerfen** anklicken, um die Änderung rückgängig zu machen.

Um Änderungen an weiteren Registerkarten vorzunehmen, in gleicher Weise wie für die Registerkarte **Tankdetails** beschrieben vorgehen.

4.7.7 Stammdaten löschen

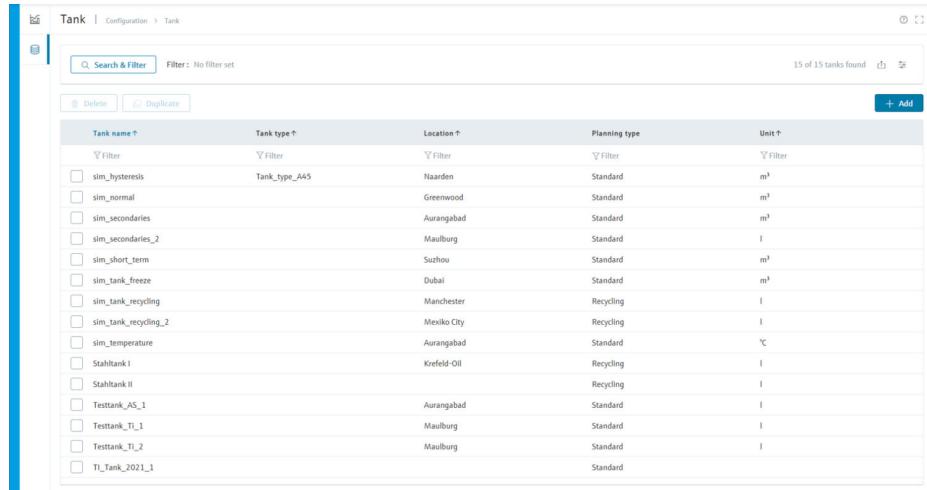
Abhängig von der jeweiligen Benutzerrolle können Datensätze in den Stammdaten gelöscht werden.

i Ein Datensatz kann nur gelöscht werden, wenn die Schaltfläche **Löschen** angezeigt wird. Wird die Schaltfläche nicht angezeigt, ist der Datensatz mit anderen Informationen verknüpft. Bevor der Datensatz gelöscht werden kann, müssen diese Verknüpfungen gelöst werden.

Im folgenden Beispiel werden die Daten zu einem Tank gelöscht. Bei den anderen Stammdaten gleichermaßen vorgehen.

1. Im Menü  **Konfiguration** den Menüpunkt **Tank** anklicken.

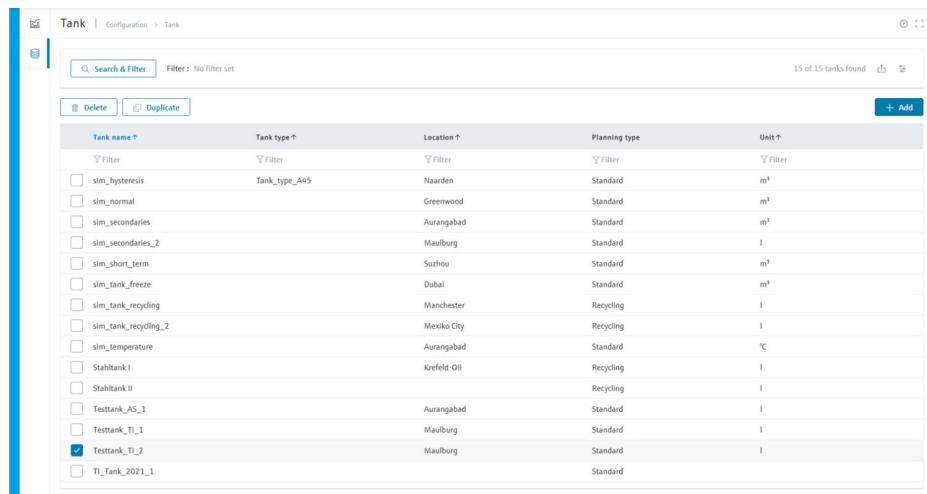
↳ Der Arbeitsbereich zeigt folgende Detailansicht:



Tank name 	Tank type 	Location 	Planning type 	Unit 
<input type="checkbox"/> slim_hysteresis	Tank_type_A45	Naarden	Standard	m ³
<input type="checkbox"/> slim_normal		Greenwood	Standard	m ³
<input type="checkbox"/> slim_secondaries		Aurangabad	Standard	m ³
<input type="checkbox"/> slim_secondaries_2		Maulburg	Standard	l
<input type="checkbox"/> slim_short_term		Suzhou	Standard	m ³
<input type="checkbox"/> slim_tank_freeze		Dubai	Standard	m ³
<input type="checkbox"/> slim_tank_recycling		Manchester	Recycling	l
<input type="checkbox"/> slim_tank_recycling_2		Mexiko City	Recycling	l
<input type="checkbox"/> slim_temperature		Aurangabad	Standard	°C
<input type="checkbox"/> Stahltank I		Krefeld-Oil	Recycling	l
<input type="checkbox"/> Stahltank II			Recycling	l
<input type="checkbox"/> Testtank_AS_1		Aurangabad	Standard	l
<input type="checkbox"/> Testtank_TI_1		Maulburg	Standard	l
<input type="checkbox"/> Testtank_TI_2		Maulburg	Standard	l
<input type="checkbox"/> TI_Tank_2021_1			Standard	

2. In der Tabelle das Kontrollkästchen des Tanks markieren, der gelöscht werden soll.

↳ Die Schaltfläche  **Löschen** wird aktiviert.



Tank name 	Tank type 	Location 	Planning type 	Unit 
<input type="checkbox"/> slim_hysteresis	Tank_type_A45	Naarden	Standard	m ³
<input type="checkbox"/> slim_normal		Greenwood	Standard	m ³
<input type="checkbox"/> slim_secondaries		Aurangabad	Standard	m ³
<input type="checkbox"/> slim_secondaries_2		Maulburg	Standard	l
<input type="checkbox"/> slim_short_term		Suzhou	Standard	m ³
<input type="checkbox"/> slim_tank_freeze		Dubai	Standard	m ³
<input type="checkbox"/> slim_tank_recycling		Manchester	Recycling	l
<input type="checkbox"/> slim_tank_recycling_2		Mexiko City	Recycling	l
<input type="checkbox"/> slim_temperature		Aurangabad	Standard	°C
<input type="checkbox"/> Stahltank I		Krefeld-Oil	Recycling	l
<input type="checkbox"/> Stahltank II			Recycling	l
<input type="checkbox"/> Testtank_AS_1		Aurangabad	Standard	l
<input type="checkbox"/> Testtank_TI_1		Maulburg	Standard	l
<input checked="" type="checkbox"/> Testtank_TI_2		Maulburg	Standard	l
<input type="checkbox"/> TI_Tank_2021_1			Standard	

3. Schaltfläche  **Löschen** anklicken, um den Tank zu löschen.

↳ Die Dialogbox mit der Sicherheitsabfrage erscheint.

4. Schaltfläche  **Löschen** anklicken, um den Tank zu löschen. Wenn der Tank nicht gelöscht werden soll, dann die Schaltfläche  **Abbrechen** anklicken, um den Vorgang abzubrechen.

4.7.8 Stammdaten anlegen

Abhängig von der jeweiligen Benutzerrolle können Datensätze in den Stammdaten angelegt werden.

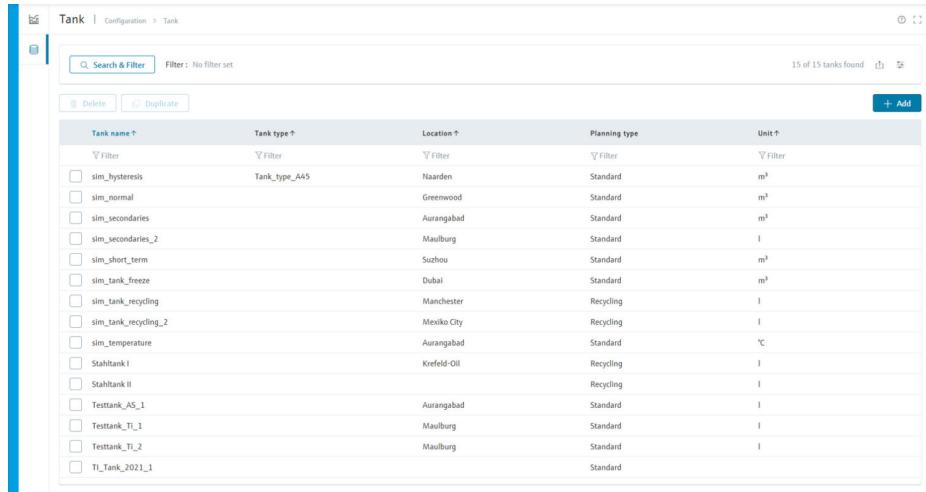
SupplyCare bietet verschiedene Möglichkeiten, einen Datensatz anzulegen: mithilfe des Setup-Assistenten oder durch Duplizieren eines vorhandenen Datensatzes (siehe "Stammdaten duplizieren").

Durch Benutzung des Setup-Assistenten können auf einfache Weise die Einstellungen für einen neuen Datensatz gewählt werden. Der Setup-Assistent führt schrittweise durch die einzelnen Konfigurationsseiten. Die Einstellungen können nachträglich über die zugehörigen Registerkarten geändert werden.

Im folgenden Beispiel wird der Datensatz eines Tanks angelegt. Um andere Datensätze anzulegen, in gleicher Weise vorgehen.

1. Im Menü  Konfiguration den Menüpunkt **Tank** anklicken.

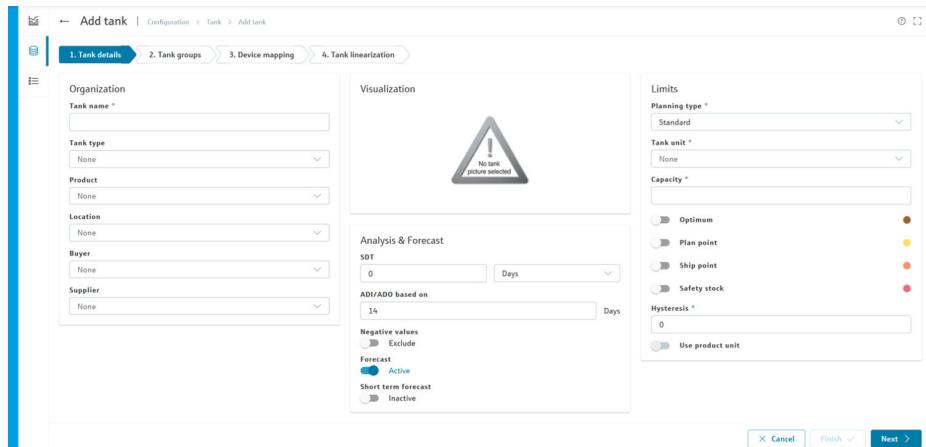
↳ Der Arbeitsbereich zeigt folgende Detailansicht:



Tank name 	Tank type 	Location 	Planning type 	Unit 
<input type="checkbox"/> sim_hysteresis	Tank_type_A45	Naarden	Standard	m³
<input type="checkbox"/> sim_normal		Greenwood	Standard	m³
<input type="checkbox"/> sim_secondaries		Aurangabad	Standard	m³
<input type="checkbox"/> sim_secondaries_2		Maulburg	Standard	l
<input type="checkbox"/> sim_short_term		Suzhou	Standard	m³
<input type="checkbox"/> sim_tank_freeze		Dubai	Standard	m³
<input type="checkbox"/> sim_tank_recycling		Manchester	Recycling	l
<input type="checkbox"/> sim_tank_recycling_2		Mexiko City	Recycling	l
<input type="checkbox"/> sim_temperature		Aurangabad	Standard	°C
<input type="checkbox"/> Stahltank I		Krefeld-Oil	Recycling	l
<input type="checkbox"/> Stahltank II			Recycling	l
<input type="checkbox"/> Testtank_AS_1		Aurangabad	Standard	l
<input type="checkbox"/> Testtank_Tl_1		Maulburg	Standard	l
<input type="checkbox"/> Testtank_Tl_2		Maulburg	Standard	l
<input type="checkbox"/> Tl_Tank_2021_1			Standard	

2. Schaltfläche **+ Hinzufügen** anklicken.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt den 1. Schritt im Setup-Assistenten:

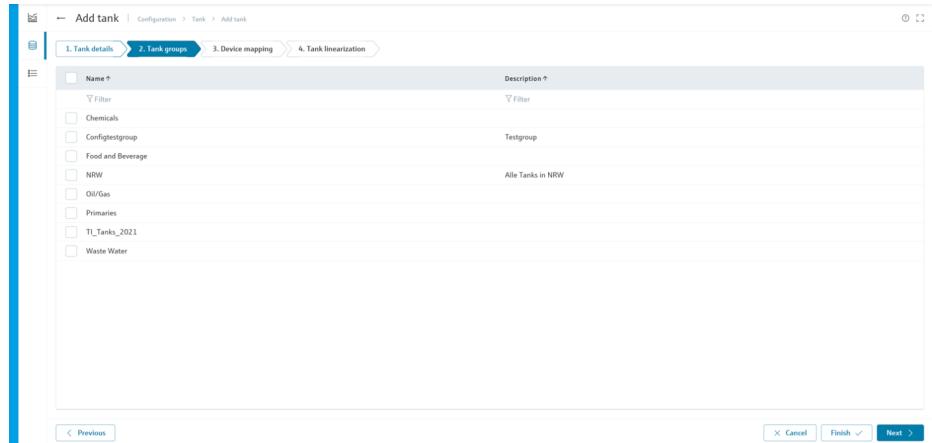


3. Alle obligatorischen Daten zum Datensatz eingeben.

 Die obligatorischen Daten sind mit einem * gekennzeichnet. Alle anderen Daten sind optional und können nachträglich ergänzt werden. Wenn alle obligatorischen Daten für den Datensatz vorhanden sind, dann wird die Schaltfläche **Fertigstellen** ✓ aktiviert.

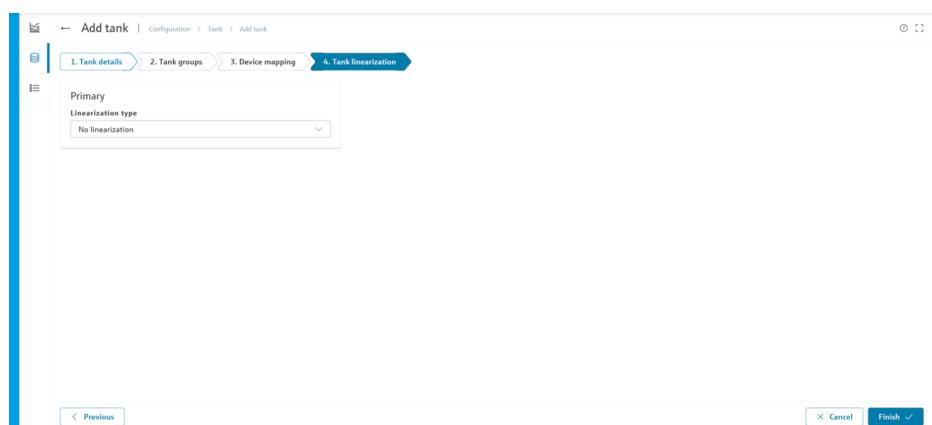
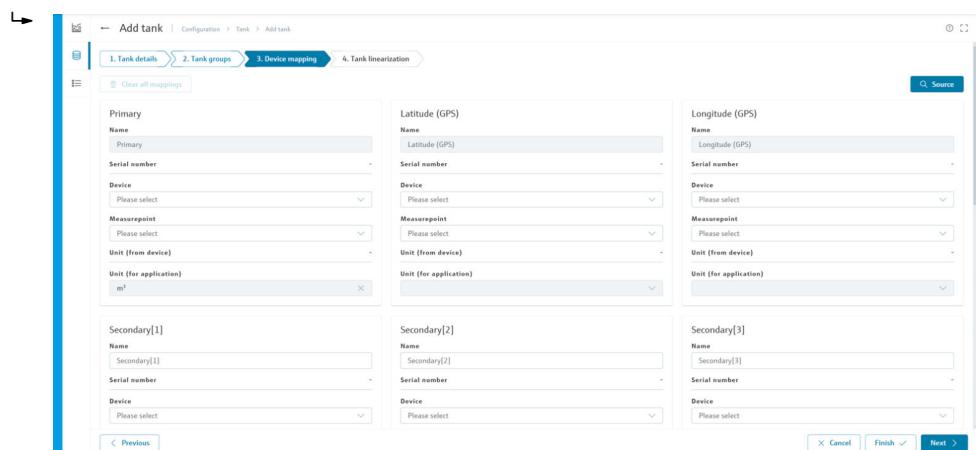
4. Schaltfläche **Weiter >** anklicken, um zum nächsten Schritt zu gelangen.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt die nächste Konfigurationsseite:



5. Daten eingeben.

6. Wenn weitere Konfigurationsschritte verfügbar sind, die Schaltfläche **Weiter >** anklicken, um die nächsten Schritte aufzurufen:



7. Bei Bedarf: Schaltfläche < **Zurück** anklicken, um zur vorherigen Ansicht zurückzukehren.

8. Schaltfläche **Fertigstellen** ✓ anklicken, um das Anlegen des Datensatzes fertigzustellen.

↳ Der Datensatz wird gespeichert und der Setup-Assistent geschlossen.
Der Arbeitsbereich zeigt die Detailansicht mit dem neuen Datensatz.

- i** Mit der Schaltfläche **Abbrechen** kann der Setup-Assistent jederzeit beendet werden. Der Datensatz sowie die eingegebenen Daten werden dabei **nicht** gespeichert.

4.7.9 Stammdaten duplizieren

Abhängig von der jeweiligen Benutzerrolle können Datensätze in den Stammdaten dupliziert werden.

Spezifische zum Datensatz gehörende Daten (Felder) werden nicht dupliziert. Diese Felder bleiben in der Kopie leer.

Wenn die Funktion zur Verfügung steht, dann wird die Schaltfläche **Duplizieren** angezeigt.

Im folgenden Beispiel wird der Datensatz eines Tanks dupliziert. Um andere Datensätze anzulegen, in gleicher Weise vorgehen.

1. Im Menü **Konfiguration** den Menüpunkt **Tank** anklicken.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt folgende Detailansicht:

Tank name	Tank type	Location	Planning type	Unit
<input type="checkbox"/> sim_hysteresis	Tank_type_A45	Naarden	Standard	m³
<input type="checkbox"/> sim_normal		Greenwood	Standard	m³
<input type="checkbox"/> sim_secondaries		Aurangabad	Standard	m³
<input type="checkbox"/> sim_secondaries_2		Maulburg	Standard	l
<input type="checkbox"/> sim_short_term		Suzhou	Standard	m³
<input type="checkbox"/> sim_tank_freeze		Dubai	Standard	m³
<input type="checkbox"/> sim_tank_recycling		Manchester	Recycling	l
<input type="checkbox"/> sim_tank_recycling_2		Mexiko City	Recycling	l
<input type="checkbox"/> sim_temperature		Aurangabad	Standard	°C
<input type="checkbox"/> Stahltank I		Krefeld-Oil	Recycling	l
<input type="checkbox"/> Stahltank II			Recycling	l
<input type="checkbox"/> Testtank_A5_1		Aurangabad	Standard	l
<input type="checkbox"/> Testtank_T1_1		Maulburg	Standard	l
<input type="checkbox"/> Testtank_T1_2		Maulburg	Standard	l
<input type="checkbox"/> TI_Tank_2021_1			Standard	

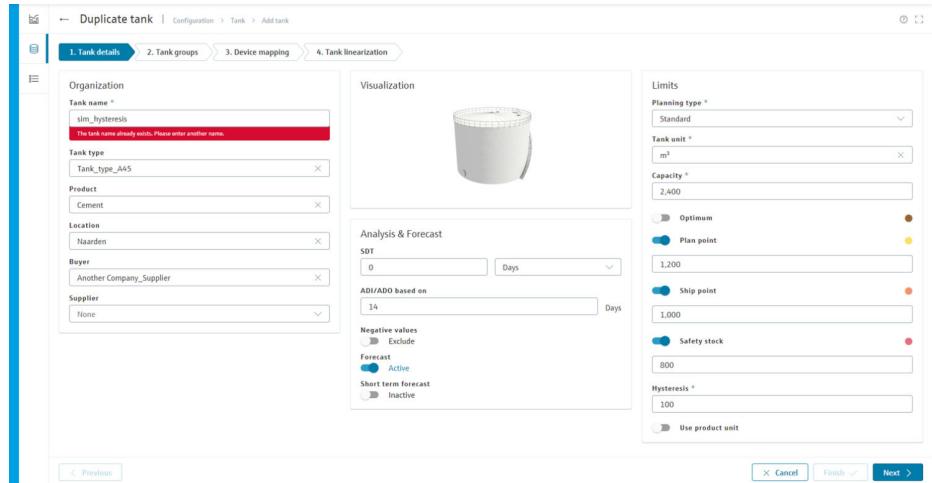
2. In der Tabelle das Kontrollkästchen des Tanks markieren, der dupliziert werden soll.

↳ Die Schaltfläche **Duplizieren** wird aktiviert.

Tank name	Tank type	Location	Planning type	Unit
<input type="checkbox"/> sim_hysteresis	Tank_type_A45	Naarden	Standard	m³
<input type="checkbox"/> sim_normal		Greenwood	Standard	m³
<input type="checkbox"/> sim_secondaries		Aurangabad	Standard	m³
<input type="checkbox"/> sim_secondaries_2		Maulburg	Standard	l
<input type="checkbox"/> sim_short_term		Suzhou	Standard	m³
<input type="checkbox"/> sim_tank_freeze		Dubai	Standard	m³
<input type="checkbox"/> sim_tank_recycling		Manchester	Recycling	l
<input type="checkbox"/> sim_tank_recycling_2		Mexiko City	Recycling	l
<input type="checkbox"/> sim_temperature		Aurangabad	Standard	°C
<input type="checkbox"/> Stahltank I		Krefeld-Oil	Recycling	l
<input type="checkbox"/> Stahltank II			Recycling	l
<input type="checkbox"/> Testtank_A5_1		Aurangabad	Standard	l
<input checked="" type="checkbox"/> Testtank_T1_1		Maulburg	Standard	l
<input checked="" type="checkbox"/> Testtank_T1_2		Maulburg	Standard	l
<input type="checkbox"/> TI_Tank_2021_1			Standard	

3. Schaltfläche  **Duplizieren** anklicken.

- Der Setup-Assistent wird geöffnet und enthält die Daten des gewählten Datensatzes.



4. Daten für den neuen Datensatz eingeben.

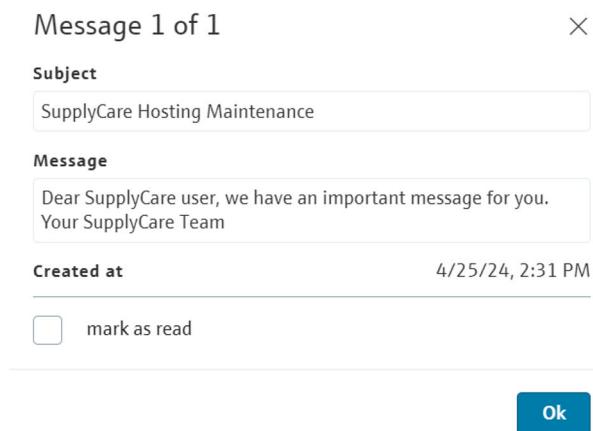
5. Schaltfläche **Fertigstellen**  anklicken, um das Anlegen des Datensatzes fertigzustellen.

- Der Datensatz wird gespeichert und der Setup-Assistent geschlossen. Der Arbeitsbereich zeigt die Detailansicht mit dem neuen Datensatz.

4.8 Benachrichtigungen empfangen (Mitteilungen)

 Alle Benutzer können eine Benachrichtigung empfangen.

Eine Benachrichtigung vom Systemadministrator erscheint bei der nächsten Anmeldung.



Nachrichten können mit den folgenden Elementen bearbeitet werden.

 **Vorherige**

Die Schaltfläche wird angezeigt, wenn mehrere Nachrichten vorliegen.

- Schaltfläche  **Vorherige** anklicken, um die vorhergehende Nachricht anzuzeigen und zu bearbeiten.

Nächste >

Die Schaltfläche wird angezeigt, wenn mehrere Nachrichten vorliegen.

- Schaltfläche **Nächste >** anklicken, um die nachfolgende Nachricht anzuzeigen und zu bearbeiten.

Ok

- Schaltfläche **Ok** anklicken, um die Dialogbox zu schließen.

Als gelesen markieren

1. Kontrollkästchen **als gelesen markieren** markieren, um die Nachricht als gelesen zu markieren.
2. Schaltfläche **Ok** anklicken, um die Änderung zu speichern.

 Eine Nachricht, die als gelesen markiert und mit **Ok** bestätigt wird, verschwindet und wird bei der nächsten Anmeldung nicht mehr angezeigt.

5 Tanks überwachen - Arbeitsplatz "Tank"

5.1 Tanks und zugehörige Informationen anzeigen

i Der Menüpunkt **Tank** steht Personen mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter**, **Planer** oder **Bediener** zur Verfügung.

i Die Registerkarten **Notizen** und **Dateien**, **Tankpartner**, **Standortdetails**, **Ereignisdetails** und **Freeze-Ereignis-Details** werden nur dann angezeigt, wenn jeweils mindestens eine Information darauf enthalten ist.

i Für den Menüpunkt **Tank** wird die Zeitzone verwendet, die in den Benutzereinstellungen eingestellt wurde (siehe Kapitel "Benutzereinstellungen wählen und ändern"). Werkseinstellung ist "Standort".

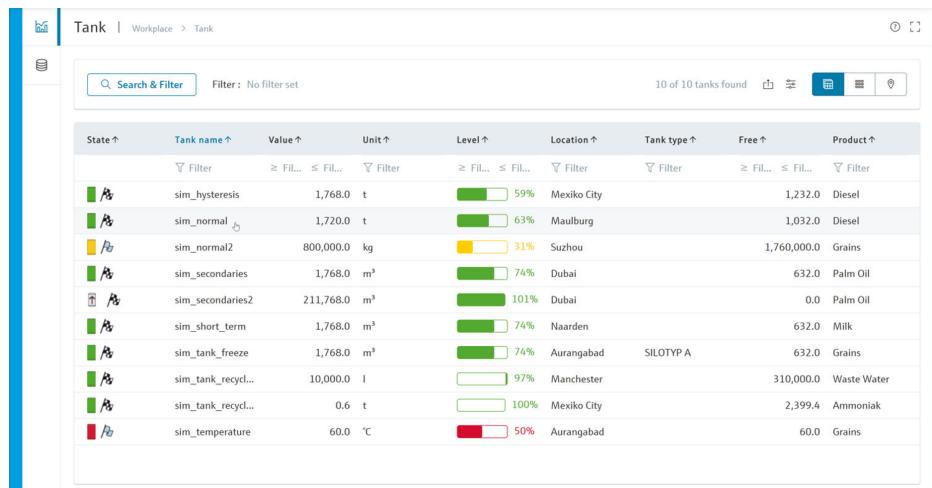
i SupplyCare unterscheidet zwischen Standard-Tanks und Recycling-Tanks. Bei einem Standard-Tank wird das Produkt entnommen. Bei einem Recycling-Tank wird der Tank mit dem Produkt gefüllt.

In der Ansicht "Arbeitsplatz - Tank" wird der aktuelle Füllstand oder die verfügbare Kapazität grafisch in der Spalte **Füllstand** dargestellt. Bei Standard-Tanks wandert der farbige Balken mit steigendem Füllstand von links nach rechts. Die Prozentangabe entspricht dem aktuellen Füllstand. Bei Recycling-Tanks wandert der farbige Balken mit steigendem Füllstand von rechts nach links. Die Prozentangabe entspricht der aktuell verfügbaren Kapazität.

Informationen zu einem Tank anzeigen

1. Im Menü  **Arbeitsplatz** den Menüpunkt **Tank** anklicken.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Übersichtstabelle mit den Tanks, die dem Benutzer zugeordnet sind:



State	Tank name	Value	Unit	Level	Location	Tank type	Free	Product
	sim_hysteresis	1,768.0	t	 59%	Mexiko City		1,232.0	Diesel
	sim_normal	1,720.0	t	 63%	Maulburg		1,032.0	Diesel
	sim_normal2	800,000.0	kg	 31%	Suzhou		1,760,000.0	Grains
	sim_secondaries	1,768.0	m³	 74%	Dubai		632.0	Palm Oil
	sim_secondaries2	211,768.0	m³	 101%	Dubai		0.0	Palm Oil
	sim_short_term	1,768.0	m³	 74%	Naarden		632.0	Milk
	sim_tank_freeze	1,768.0	m³	 74%	Aurangabad	SILOTyp A	632.0	Grains
	sim_tank_recycl...	10,000.0	l	 97%	Manchester		310,000.0	Waste Water
	sim_tank_recycl...	0.6	t	 100%	Mexiko City		2,399.4	Ammoniak
	sim_temperature	60.0	°C	 50%	Aurangabad		60.0	Grains

2. In der Tabelle auf einen Tank klicken, um weitere Details anzuzeigen.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt Details zu dem ausgewählten Tank:



3. Eine der folgenden Registerkarten wählen, um die gewünschten Informationen anzuzeigen:

- Bestandsdiagramm
- Tankdetails
- Notizen und Dateien
- Tankpartner
- Standortdetails
- Tankservicestatus
- Ereignisdetails
- Historie speichern

Zwischen Tanks wechseln

1. In der Kopfzeile die Schaltfläche **Nächster Tank** > anklicken, um Details des nachfolgenden Tanks aus der Tankliste anzuzeigen.
2. Schaltfläche < **Vorheriger Tank** anklicken, um Details des vorhergehenden Tanks aus der Liste anzuzeigen.
3. In der Kopfzeile die Schaltfläche ← vor dem Tanknamen anklicken, um die Details wieder auszublenden und zur Tankliste zurückzukehren.

5.1.1 Übersichtstabelle "Tank"

Die Schaltfläche im Bereich der Filter und Anzeigeoptionen öffnet die Dialogbox **Auswahl Daten**. Über die Dialogbox werden die Daten gewählt, die in den Tabellenspalten angezeigt werden. Die Reihenfolge der Spalten kann beliebig geändert werden.

Folgende Daten stehen für die Übersichtstabelle zur Verfügung:

Status

Anzeige des Symbols für den aktuellen Tank-Status. Siehe auch Kapitel "Symbole für Tanks", Abschnitt "Statusanzeige".

Standort

Der Standort ist der Name des Standortes des Tanks. Der Name wird bei der Konfiguration des Tanks im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tank**, Feld **Standort** ausgewählt. Der Standort wird im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Standort** konfiguriert.

Tankname

Anzeige des Tanknamens. In der Spalte können auch vorhandene Sekundärwerte angezeigt werden.

- Primärwert: Der Tankname für den Primärwert wird bei der Konfiguration des Tanks im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tank**, Registerkarte **Tankdetails**, Feld **Tankname** eingegeben.
- Sekundärwert: Die Tanknamen für Sekundärwerte werden im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tank**, Registerkarte **Sekundärwerte**, Feld **Name** eingegeben.

Tanktyp

Der Name des Tanktyps beschreibt einen konfigurierten Tanktyp. Tanktypen werden bei der Konfiguration des Tanks im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tank**, Feld **Tanktyp** ausgewählt.

Tanktypen werden im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tanktyp** konfiguriert.

Füllstand

Anzeige des aktuellen Füllstands als Symbol und mit Prozentangabe.

Wert

Anzeige des letzten gültigen Primärwertes. In der Spalte können auch vorhandene Sekundärwerte angezeigt werden.

- Das Feld "Wert" zeigt den letzten gültigen Messwert an.
- Für aggregierte Tanks wird die Summe der gültigen Messwerte der zugehörigen Tanks angezeigt. Tanks mit dem Status "Außer Betrieb" werden nicht miteinbezogen. Befinden sich alle zugehörigen Tanks "außer Betrieb", wird als Wert "0" angezeigt.
- **Manuelle Werte** werden in Blau angezeigt, gefolgt von dem Text **MAN**. Das gilt auch dann, wenn ein manueller Wert für einen Tank verwendet wird, der Teil eines aggregierten Tanks ist.

Einheit

Anzeige der Einheit. In der Spalte können auch vorhandene Sekundärwerte angezeigt werden.

- Die Einheit für den Hauptmesswert (Primärwert) wird im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tank**, Registerkarte **Tankdetails** ausgewählt. Die Einheiten für die weiteren Messwerte (Sekundärwerte) werden im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tank**, Registerkarte **Gerätezuordnung** ausgewählt.
- Bei **Masseneinheiten**, **Volumeneinheiten** und **Längeneinheiten** haben die Präferenzen im Benutzerprofil, Menüpunkt **Benutzereinstellungen**, Vorrang vor der Einstellung im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tank**.

Datenquelle

Zeigt Informationen zu den Daten an und gibt an, ob die Daten aus einer Messquelle stammen oder manuell eingegeben wurden.

Frei

Die freie Kapazität des Tanks. Die freie Kapazität wird wie folgt berechnet: Kapazität minus aktueller Wert.

Produkt

Der Produktname wird bei der Konfiguration des Tanks im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tank**, Registerkarte **Tankdetails**, Feld **Produkt** ausgewählt.

Das Produkt wird im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Produkt** konfiguriert.

Tank-Notizen

Anzeige, ob Tank- und/oder Standort-Notizen vorhanden sind.

Optimum

Der optimale Bestand des Tanks wird im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tank**, Registerkarte **Tankdetails**, Feld **Optimum** vorgegeben.

Frei (bis Optimum)

Anzeige der Menge, die bis zum Erreichen des Optimums noch frei ist. Der Wert wird anhand des aktuellen Bestands berechnet. Ist der aktuelle Bestand gleich oder größer als der optimale Bestand, wird der Wert "0" angezeigt. Für Standard-Tanks, bei denen kein Optimum angegeben ist, oder für Recycling-Tanks wird kein Wert angezeigt.

Kapazität

Die Kapazität des Tanks wird im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tank**, Registerkarte **Tankdetails**, Feld **Kapazität** vorgegeben.

Meldebestand (PP)

Meldebestand des Tanks. In der Spalte können auch vorhandene Sekundärwerte angezeigt werden.

Der Meldebestand des Tanks wird im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tank**, Registerkarte **Tankdetails**, Feld **Meldebestand** vorgegeben.

Für Sekundärwerte wird hier der in der Registerkarte **Sekundärwerte** eingegebene Wert verwendet.

Auslieferungsmeldebestand (SP)

- Der Auslieferungsmeldebestand des Tanks wird im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tank**, Registerkarte **Tankdetails**, Feld **Auslieferungsmeldebestand** vorgegeben.
- Wenn die Planungsart **Recycling** ausgewählt ist, wird der Auslieferungsmeldebestand nicht angezeigt.

Sicherheitsbestand (SST)

Sicherheitsbestand des Tanks. In der Spalte können auch vorhandene Sekundärwerte angezeigt werden.

- Der Sicherheitsbestand des Tanks wird im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tank**, Registerkarte **Tankdetails**, Feld **Sicherheitsbestand** vorgegeben.
- Für Sekundärwerte wird hier der in der Registerkarte **Sekundärwerte** eingegebene Wert verwendet.

Hysterese

Die Hysterese dient dazu, ständige Ereignismeldungen z. B. durch einen schwankenden Füllstand zu vermeiden. In der Spalte können auch vorhandene Sekundärwerte angezeigt werden.

Die Hysterese des Tanks wird im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tank**, Registerkarte **Tankdetails**, Feld **Hysterese** vorgegeben.

Außer Betrieb

Das Feld ist aktiviert (zeigt ein X), wenn der Tank aktuell "außer Betrieb" ist.

Von-Datum

Anzeige des Startdatums, ab dem ein Tank "außer Betrieb" war, ist oder sein wird.

Bis-Datum

Anzeige des Startdatums, bis zu dem ein Tank "außer Betrieb" war, ist oder sein wird.

Lieferant

Anzeige des zuständigen Lieferanten. Der Lieferant wird als Firma angelegt.

Käufer

Anzeige des Käufers. Der Käufer wird als Firma angelegt.

Käufer-ID

Entspricht dem Feld **Kennung** in der Registerkarte **Firmendetails** im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Firma**.

SDT (Standardlieferzeit/Standardabholzeit)

Die Standardlieferzeit (Standard-Tank) oder Standardabholzeit (Recycling-Tank) für den Tank wird im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tank**, Registerkarte **Tankdetails**, Feld **STD** vorgegeben.

Zeiteinheit

Zeiteinheit, die für das Feld **SDT** (Standardlieferzeit/Standardabholzeit) verwendet wird.

Zeitstempel

Zeitstempel für den letzten Messwert. Das Feld kann auch für vorhandene Sekundärwerte angezeigt werden.

- Es wird der Zeitstempel der Zeitzone für den letzten gültigen Messwert übernommen. Siehe auch Feld **Zeitzone**.
- Für aggregierte Tanks wird der Zeitstempel vom zugehörigen Tank übernommen, der den aktuellsten Messwert liefert hat.

Zeitzone

Zeitzone des Zeitstempels. Das Feld kann auch für vorhandene Sekundärwerte angezeigt werden.

Es wird die Zeitzone verwendet, die in den Benutzereinstellungen definiert wurde.

DSST (Tage bis zum Erreichen des Sicherheitsbestands)

Anzeige der geschätzten verbleibenden Tage, bis der Sicherheitsbestand erreicht ist. Der Wert wird mit der durchschnittlichen Menge pro Tag berechnet. Die berechnete durchschnittliche Menge basiert auf dem "ADI/ ADO basierend auf"-Wert.

PD (Geplante Lieferung/geplante Abholung)

Für Standard-Tanks werden Datum und Uhrzeit der nächsten geplanten Lieferung angezeigt. Für Recycling- Tanks werden Datum und Uhrzeit der nächsten geplanten Abholung angezeigt. Wurde keine Lieferung oder Abholung geplant, bleibt das Feld leer.

Es wird die Zeitzone verwendet, die in den Benutzereinstellungen definiert wurde.

PD Menge (Menge der geplanten Lieferung/Menge der geplanten Abholung)

Menge der geplanten Lieferung oder Abholung. Die Einheit entspricht der Einheit in der Spalte **Einheit**.

Skalierter Wert

Füllstandsmesswerte können in der Tankübersicht skaliert (mit Einheiten) angezeigt werden.

Geldwert

Monetärer Wert des Tankinhalts, berechnet auf Basis der Preisangabe in Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Produkt**, Registerkarte **Produktdetails**.

Daten 1 (Tank) ... Daten 3 (Tank)

Ergänzende Informationen zu Tanks, die der Benutzer in der Registerkarte **Tank-Notizen** editieren kann. Die Registerkarte **Tank-Notizen** mit den Eingabefeldern befindet sich im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tank**.

Breitengrad (GPS)

Geographische Koordinate des Tanks, Silos oder Objekts, angegeben in Grad **Breite** (Dezimalgrad, GPS).

Der Wert wird nur angezeigt, wenn im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tank**, Registerkarte **Tankdetails** der Umschalter **GPS-Daten** aktiviert ist.

Längengrad (GPS)

Geographische Koordinate des Tanks, Silos oder Objekts, angegeben in Grad **Länge** (Dezimalgrad, GPS).

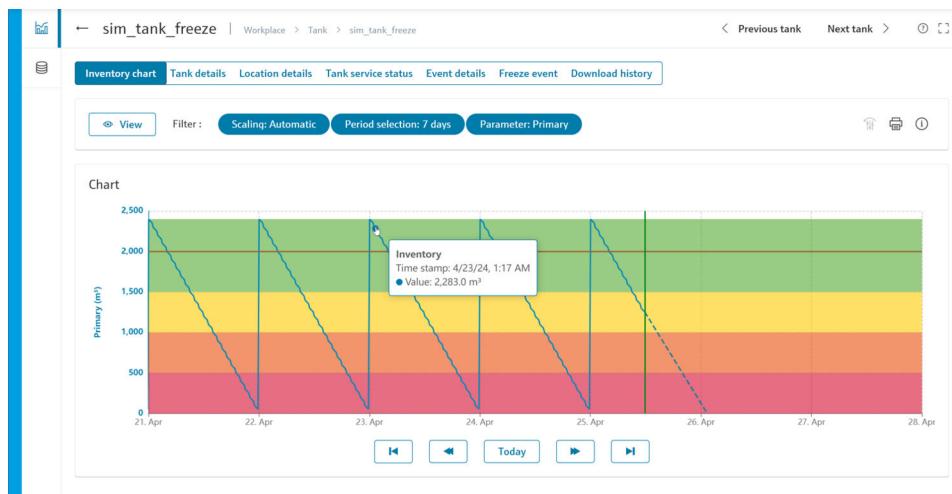
Der Wert wird nur angezeigt, wenn im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tank**, Registerkarte **Tankdetails** der Umschalter **GPS-Daten** aktiviert ist.

5.1.2 Bestandsdiagramm

Die Registerkarte **Bestandsdiagramm** zeigt das Bestandsdiagramm an. Im Diagramm werden für den ausgewählten Zeitabschnitt der historische sowie der zu erwartende Verlauf des Bestands dargestellt. Die Aufteilung ist $\frac{2}{3}$ für die Historie (gemessene Werte) und $\frac{1}{3}$ für die Extrapolation (berechnete Werte).

Auch in der Zukunft liegende geplante Lieferungen (Recycling-Tank: Abholungen) werden in den berechneten Wert (Prognose) mit einbezogen und angezeigt.

Befindet sich der Tank außer Betrieb, wird der Hintergrund des Bestandsdiagramms während der Tankstillstandszeit dunkler dargestellt (siehe Kapitel "Tankstillstandszeiten im Bestandsdiagramm anzeigen").



Die Schaltfläche **☰ Anzeige** öffnet die Einstellungen des Diagramms.

Dropdown-Listenfeld **Skalierung**

Auswahl zwischen der Min/Max-Skalierung und einer automatischen Skalierung. Bei Auswahl von "Min/Max" wird der Bestand zwischen "0" und "Kapazität" wiedergegeben. "Automatisch" zeigt den Bestand zwischen dem kleinsten und größten darstellbaren Wert an - inklusive Prognosewerte.

Dropdown-Listenfeld **Periodenabschluss**

Auswahl des Zeitabschnitts für das Bestandsdiagramm

Listenfeld **Parameter**

Auswahl des Parameters, der im Bestandsdiagramm angezeigt werden soll. Die Auswahl mehrere Parameter gleichzeitig ist möglich.

Die aktuellen Grenzwerte werden als horizontale Linien in unterschiedlichen Farben angegeben:

	Standard-Tanks: Bereich zwischen der Kapazität und dem Meldebestand Recycling-Tanks: Bereich zwischen Leer (Wert 0) und dem Grenzwert Meldebestand
	Standard-Tanks: Bereich zwischen den Grenzwerten Meldebestand und Auslieferungsmeldebestand Recycling-Tanks: Bereich zwischen den Grenzwerten Meldebestand und Sicherheitsbestand
	Standard-Tanks: Bereich zwischen den Grenzwerten Auslieferungsmeldebestand und Sicherheitsbestand Recycling-Tanks: Nicht vorhanden
	Standard-Tanks: Bereich zwischen dem Grenzwert Sicherheitsbestand und Leer (Wert 0) Recycling-Tanks: Bereich zwischen den Grenzwerten Sicherheitsbestand und Kapazität

Schaltflächen zur Auswahl des Zeitabschnitts

	Der angezeigte Zeitabschnitt wird um die Zeitspanne nach vorne (in die Vergangenheit) verschoben, die in der Periodenabschluss ausgewählt ist.
	Der angezeigte Zeitabschnitt wird um 1 Tag nach vorne (in die Vergangenheit) verschoben.
Heute	Zeigt die Standardansicht mit aktuellem Datum.

	Der angezeigte Zeitabschnitt wird um 1 Tag nach hinten (in die Zukunft) verschoben.
	Der angezeigte Zeitabschnitt wird um die Zeitspanne nach hinten (in die Zukunft) verschoben, die in der Periodenauswahl ausgewählt ist.

Bestandsdiagramm drucken

Das angezeigte Diagramm kann als Bild-Datei (PNG-Datei) gespeichert werden.

- Schaltfläche anklicken.
- ↳ Die Datei "[Tank name]_InventoryChart.png" wird heruntergeladen und im Ordner "Downloads" gespeichert.

Zeitabschnitt zoom: siehe Kapitel "Bestandsdiagramm zoomen".

5.1.3 Tankdetails

Die Registerkarte **Tankdetails** zeigt Informationen zu:

- Tank
- Werte (Primärwert und Sekundärwerte)
- Grenzwerte
- Visualisierung (Füllstand und freie Kapazität)

Sekundärwerte werden nur angezeigt, wenn dem Tank Sekundärwerte zugewiesen sind.

Organization		Values	
Tank name	sim_hysteresis	Value	1,553.0 t
Tank type	-	Temperature	80.0 °C
Product	Diesel	Pressure	80.0 bar
Location	Mexiko City		
Location time zone	UTC-06:00		
SDT	0 Days		

Limits	
Planning type	Standard tank
Capacity	3,000.0 t
Optimum	1,280.0 t
Plan point	1,040.0 t
Ship point	640.0 t
Safety stock	520.0 t
Hysteresis	80.0 t

Visualization

Level	52%

Free capacity 1,447.0 t

Die angezeigten Daten sind in Kapitel "Übersichtstabelle "Tank"" beschrieben.

5.1.4 Notizen und Dateien

In der Registerkarte **Notizen und Dateien** werden zum Tank und zum Standort zugehörige Notizen, Daten und Dateien angezeigt.

The screenshot shows the 'Notes and files' tab of the 'sim_hysteresis' tank details. The 'Notes' section contains fields for 'Data 1' (Example Note), 'Data 2' (Test 2), 'Data 3' (Test 3), and 'Notes'. The 'Location notes' section has similar fields. The 'Files' section lists a file named 'Testfile_Tankdata.pdf' with a size of 36.4 KB and a modified date of 4/25/24, 6:43 AM.

Dateien lokal speichern und öffnen

1. In der Tabelle die betreffende Datei anklicken.
↳ Die Datei wird heruntergeladen und im Ordner "Downloads" gespeichert.
2. Zum Ordner "Downloads" auf der lokalen Festplatte navigieren und Datei öffnen.
3. Alternativ: Die Schaltfläche "Downloads" im Browserfenster anklicken, um den aktuellen Downloadverlauf anzuzeigen.
4. Schaltfläche "In Ordner anzeigen" anklicken, um den Ordner "Downloads" zu öffnen oder Schaltfläche "Öffnen" anklicken, um die Datei direkt im Browser anzuzeigen.

Die Darstellung der Schaltflächen variiert in Abhängigkeit von dem verwendeten Browser.

5.1.5 Tankpartner

In der Registerkarte **Tankpartner** werden Informationen zum Käufer und Lieferanten angezeigt. Wenn dem aktuell ausgewählten Tank kein Käufer oder Lieferant zugeordnet ist, ist die Registerkarte nicht sichtbar.

The screenshot shows the 'Tank partners' tab of the 'sim_hysteresis' tank details. The 'Buyer' section includes fields for 'Company' (Example Company - Buyer), 'Street', 'City', 'Zip code' (909090), 'State', 'Country', 'Identifier', and 'Identifier agency' (Other). The 'Supplier' section includes fields for 'Company' (GCP), 'Street', 'City', 'Zip code' (5050), 'State', 'Country', 'Identifier', and 'Identifier agency' (Other).

Die Tankpartner, Käufer und Lieferant, werden dem Tank über das Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tank** in der Registerkarte **Tankdetails** zugeordnet (siehe Kapitel "Tank anlegen").

5.1.6 Standortdetails

In der Registerkarte **Standortdetails** werden Informationen zum Standort des Tanks angezeigt.

sim_normal | Workplace > Tank > sim_normal

Inventory chart Tank details Location details **Tank service status** Event details Download history

Location

Company	Endress+Hauser LP
Street	Hauptstraße 1
City	Maulburg
Zip code	79689
State	Baden-Württemberg
Country	DE
Name	Maulburg

Manager

Name	
First name	
E-mail	
Fax	
Mobile	
Phone	

Der Standort wird dem Tank über das Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tank** in der Registerkarte **Tankdetails** zugeordnet (siehe Kapitel "Tank anlegen").

5.1.7 Tankservicestatus

In der Registerkarte **Tankservicestatus** werden Informationen zum Tankservice angezeigt.

Tankservicestatus bearbeiten: siehe Kapitel "Tankservicestatus bearbeiten".

sim_normal | Workplace > Tank > sim_normal

Inventory chart Tank details Location details **Tank service status** Event details Download history

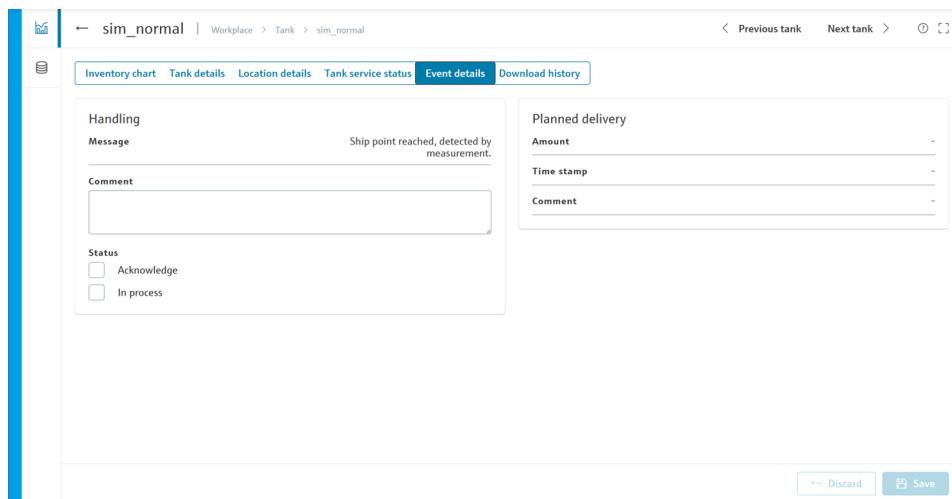
Out of service periods

From date ↑	To date ↑	Comment ↑
<input type="checkbox"/> 3/26/24	<input type="checkbox"/> 3/28/24	Hgghh

5.1.8 Ereignisdetails

In der Registerkarte **Ereignisdetails** werden die Ereignisdetails für das aktuell anstehende Ereignis wie z. B. "Auslieferungsmeldebestand erreicht" des ausgewählten Tanks dargestellt. Wenn kein Ereignis für den aktuell ausgewählten Tank ansteht, ist die Registerkarte nicht sichtbar.

Für eine Beschreibung der Registerkarte **Ereignisdetails** siehe Kapitel "Ereignisdetails".

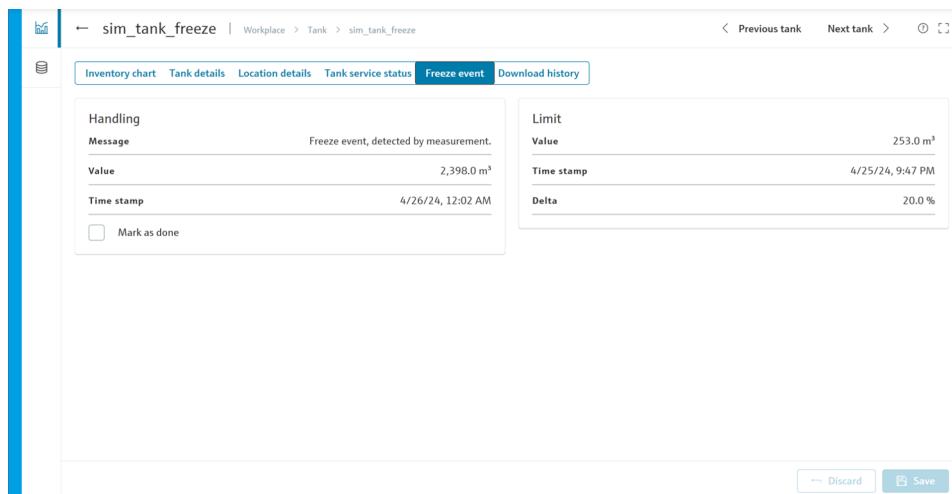


The screenshot shows the 'Event details' tab for a tank named 'sim_normal'. The tab is active, indicated by a blue border. The page header shows the tank name and the path: Workplace > Tank > sim_normal. The top right corner has navigation buttons for 'Previous tank' and 'Next tank'. The main content area is divided into two sections: 'Handling' and 'Planned delivery'. The 'Handling' section contains a 'Message' field with the text 'Ship point reached, detected by measurement.' and a 'Comment' text area. Below this is a 'Status' section with two checkboxes: 'Acknowledge' and 'In process'. The 'Planned delivery' section contains fields for 'Amount' and 'Time stamp', both currently empty. At the bottom right are 'Discard' and 'Save' buttons.

5.1.9 Freeze-Ereignis

In der Registerkarte **Freeze-Ereignis** werden die Ereignisdetails für das aktuell anstehende Freeze-Ereignis des ausgewählten Tanks dargestellt. Wenn kein Freeze-Ereignis für den aktuell ausgewählten Tank ansteht, ist die Registerkarte nicht sichtbar.

Für eine Beschreibung der Registerkarte **Freeze-Ereignis** siehe Kapitel "Freeze-Ereignis".

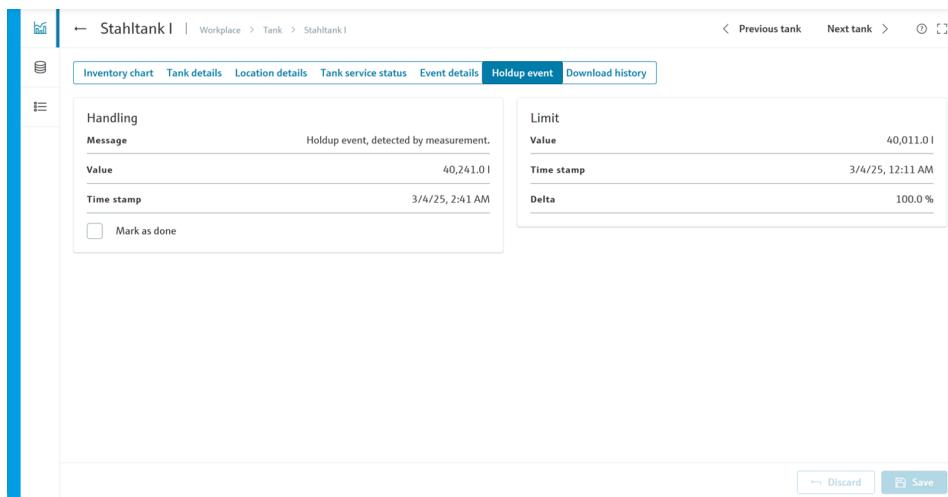


The screenshot shows the 'Freeze event' tab for a tank named 'sim_tank_freeze'. The tab is active, indicated by a blue border. The page header shows the tank name and the path: Workplace > Tank > sim_tank_freeze. The top right corner has navigation buttons for 'Previous tank' and 'Next tank'. The main content area is divided into two sections: 'Handling' and 'Limit'. The 'Handling' section contains a 'Message' field with the text 'Freeze event, detected by measurement.' and a 'Value' field showing '2,398.0 m³'. Below this is a 'Time stamp' field with the value '4/26/24, 12:02 AM' and a checkbox 'Mark as done'. The 'Limit' section contains fields for 'Value' (253.0 m³), 'Time stamp' (4/25/24, 9:47 PM), and 'Delta' (20.0 %). At the bottom right are 'Discard' and 'Save' buttons.

5.1.10 Holdup-Ereignis

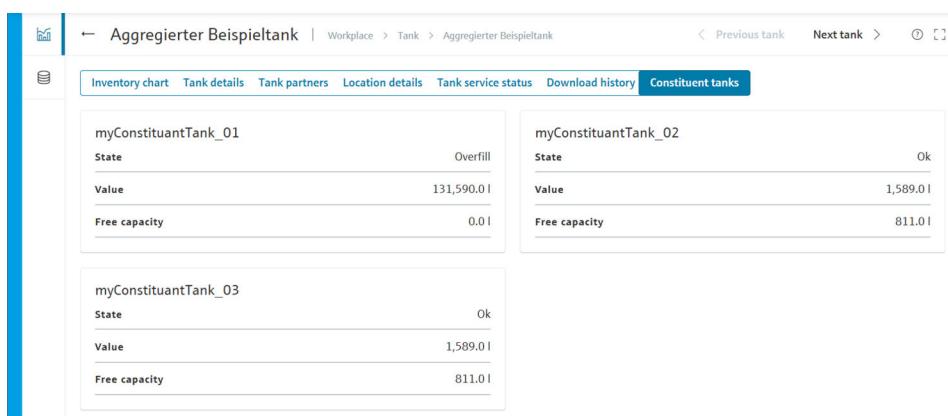
In der Registerkarte **Holdup-Ereignis** werden die Ereignisdetails für das aktuell anstehende Holdup-Ereignis des ausgewählten Tanks dargestellt. Wenn kein Holdup-Ereignis für den aktuell ausgewählten Tank ansteht, ist die Registerkarte nicht sichtbar.

Für eine Beschreibung der Registerkarte **Holdup-Ereignis** siehe Kapitel "Holdup-Ereignis".



5.1.11 Konstituierende Tanks

In der Registerkarte **Konstituierende Tanks** werden Informationen zu allen zugehörigen Tanks des ausgewählten aggregierten Tanks angezeigt. Die Registerkarte ist nur sichtbar, wenn ein aggregierter Tank ausgewählt ist.



5.2 Tankservicestatus bearbeiten

i Nur Personen mit der Benutzerrolle **Bediener** können den Servicestatus für einen Tank vorgeben oder ändern. Alle anderen Benutzerrollen können diese Registerkarte nur lesen.

i Es lassen sich mehrere Tankstillstandszeiten eingeben, aber nur eine Stillstandszeit pro Tag. Die Tankstillstandszeiten dürfen sich nicht überlappen. Eine neue Tankstillstandszeit kann erst an einem Datum beginnen, das nicht als Enddatum einer vorausgehenden Tankstillstandszeit eingegeben wurde.

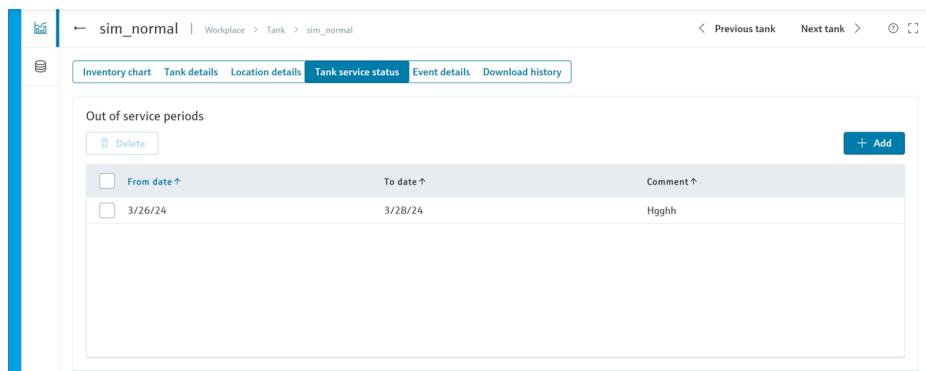
Wenn der Tank für einen Service außer Betrieb gesetzt ist, wird dies in der Tank-Übersichtstabelle mit dem Symbol für einzelne Tanks und mit dem Symbol für aggregierte Tanks angezeigt. Messwerte werden nicht mehr aktualisiert. Benachrichtigungen über Tank-Ereignisse werden nicht mehr erstellt.

Tankstillstandszeit hinzufügen

1. Im Menü **Arbeitsplatz** den Menüpunkt **Tank** anklicken.
 - ↳ Der Arbeitsbereich zeigt eine Übersichtstabelle mit den Tanks, die dem Benutzer zugeordnet sind.
2. Auf den betreffenden Tank klicken, um den Tankservicestatus zu bearbeiten.

3. Registerkarte **Tankservicestatus** auswählen.

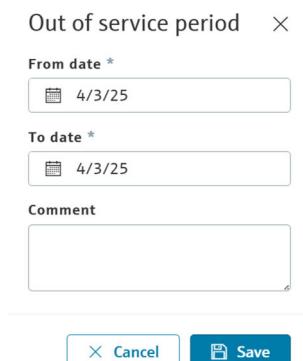
- ↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Übersichtstabelle mit den "**Außer Betrieb**"-Zeitspannen.



From date ↑	To date ↑	Comment ↑
3/26/24	3/28/24	Hgghh

4. Schaltfläche **+ Hinzufügen** anklicken.

- ↳ Die Dialogbox "**Außer Betrieb**"-Zeitspanne erscheint.



Out of service period X

From date *
4/3/25

To date *
4/3/25

Comment

X Cancel Save

5. Zeitraum auswählen, für den der Tank außer Betrieb gesetzt wird. Entweder in die Felder **Startdatum** und **Enddatum** das jeweilige Datum direkt eingeben oder den Datumswähler verwenden. Bei der direkten Eingabe des Datums das Format tt.mm.jj verwenden.6. Optional: Im Feld **Kommentar** einen Kommentar eingeben.7. Schaltfläche **Speichern** anklicken, um die Tankstillstandszeit in der Liste zu speichern.

- ↳ Die Dialogbox wird geschlossen und die Tankstillstandszeit in der Tabelle angezeigt.

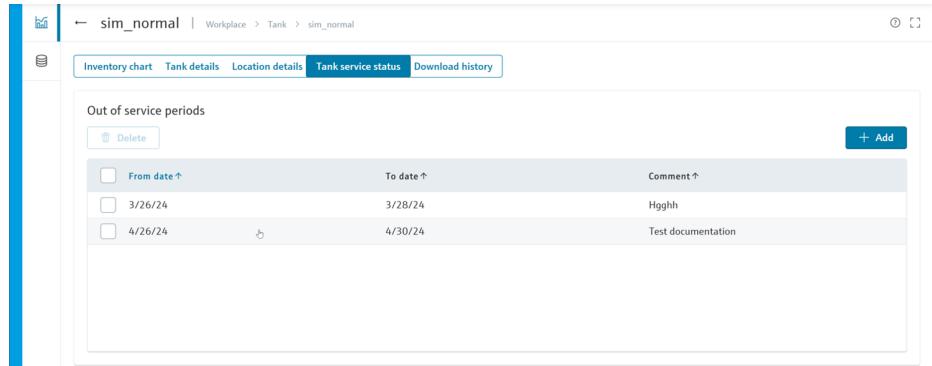
Tankstillstandszeit ändern

1. Auf die betreffende Tankstillstandszeit klicken.

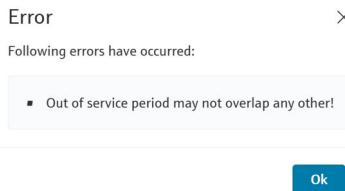
- ↳ Die Dialogbox "**Außer Betrieb**"-Zeitspanne erscheint.

2. **Startdatum** und **Enddatum** eingeben. Darauf achten, dass sich die eingetragenen Tankstillstandszeiten nicht überschneiden.

3. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Änderung zu speichern.
 ↳ Die Tankstillstandszeit wird gespeichert und in der Tabelle angezeigt.



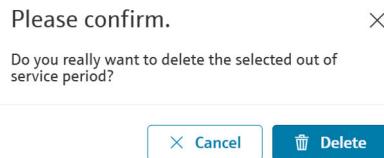
Wenn sich Tankstillstandszeiten überlappen, blendet SupplyCare eine Fehlermeldung ein. Die Änderung wird dann nicht gespeichert.



4. Schaltfläche **Ok** anklicken, um die Fehlermeldung zu bestätigen. Die Daten in den Feldern **Startdatum** und/oder **Enddatum** erneut eingeben, wie zuvor beschrieben.

Tankstillstandszeit löschen

1. Das Kontrollkästchen vor der betreffenden Tankstillstandszeit markieren.
 2. Schaltfläche  **Löschen** anklicken.
 ↳ Die Sicherheitsabfrage erscheint.



3. Schaltfläche  **Löschen** anklicken, um den Löschvorgang zu bestätigen.
 4. Alternativ: Schaltfläche  **Abbrechen** anklicken, um den Löschvorgang abzubrechen.

5.2.1 Tankstillstandszeiten im Bestandsdiagramm anzeigen

 Tankstillstandszeiten in der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft werden in der Registerkarte **Bestandsdiagramm** im Menüpunkt **Tank** angezeigt. Der Prognosewert wird während der Tankstillstandszeiten als horizontale Linie angezeigt. Der Hintergrund des Bestandsdiagramms wird während der Tankstillstandszeiten dunkler dargestellt.

1. Im Menü  **Arbeitsplatz** den Menüpunkt **Tank** anklicken.
 ↳ Der Arbeitsbereich zeigt eine Übersichtstabelle mit den Tanks, die dem Benutzer zugeordnet sind.

2. Auf den betreffenden Tank klicken, um die Tankstillstandszeiten im Bestandsdiagramm anzuzeigen.
3. Registerkarte **Bestandsdiagramm** auswählen.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt folgende Detailansicht:



Das Bestandsdiagramm zeigt 1 Tankstillstandszeit in der Zukunft an.

Bestandsdiagramm drucken: (siehe Kapitel "Bestandsdiagramm").

5.3 Historie speichern

Über die Registerkarte **Historie speichern** hat der Benutzer die Möglichkeit, die Messwertthistorie für alle in der Übersicht dargestellten Tanks oder für einen in der Übersicht gewählten Tank als CSV-Datei speichern.

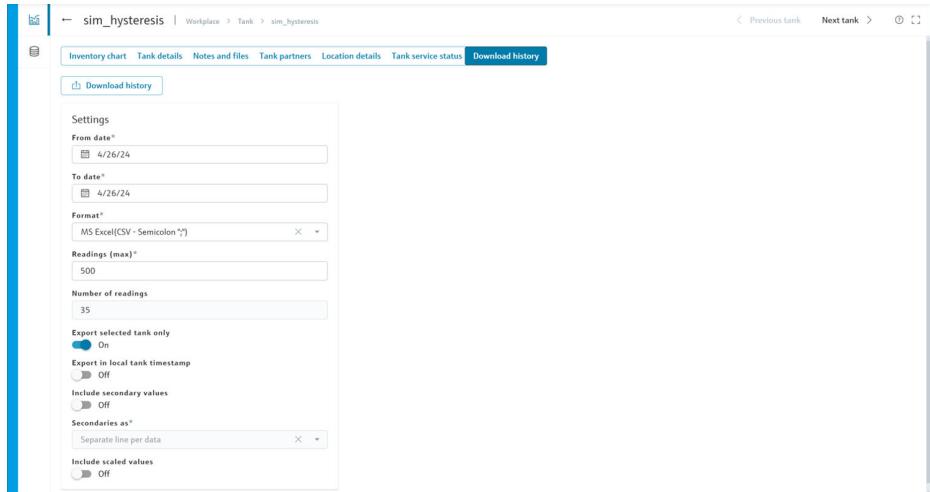
Die CSV-Datei enthält folgende Daten: Tankname, Zeitstempel, Wert, Einheit, Optimum, Meldebestand, Auslieferungsmeldebestand, Sicherheitsbestand und Messpunkt. Wenn ein Wert manuell konfiguriert wurde, dann ist er durch den Zusatz **MAN** gekennzeichnet.

Diese Funktion ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

1. Im Menü **Arbeitsplatz** den Menüpunkt **Tank** anklicken.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt eine Übersichtstabelle mit den Tanks, die dem Benutzer zugeordnet sind.
2. Auf den betreffenden Tank klicken, um die Historie als CSV-Datei zu speichern.

3. Registerkarte **Historie speichern** auswählen.

- ↳ Der Arbeitsbereich zeigt verschiedene Einstellungen für die Datenspeicherung an.



4. Zeitraum in der Vergangenheit auswählen, für den die Daten heruntergeladen werden. Entweder in die Felder **Startdatum** und **Enddatum** das jeweilige Datum direkt eingeben oder den Datumswähler verwenden. Bei der direkten Eingabe des Datums das Format tt.mm.jj verwenden. Für das Startdatum und das Enddatum wird die Zeitzone "UTC+00:00" verwendet.

5. Format wählen: **MS Excel(CSV - Semikolon ;)**, **MS Excel(CSV - Komma ,)** oder **MS Excel(CSV - TAB)**.

6. Maximale Anzahl der Hauptmesswerte (Primärwerte) pro Tank im Feld **Einträge (max.)** eingeben.

7. Der Umschalter **Nur ausgewählten Tank exportieren** ist standardmäßig aktiviert, um nur die Daten des gewählten Tanks herunterzuladen. Umschalter deaktivieren, um die Daten von allen in der Tabelle dargestellten Tanks herunterzuladen.

8. Optional: Weitere Umschalter aktivieren.

↳ **Export mit Zeitstempel des Tankstandortes**: Zeigt den Export-Zeitstempel in der am Standort des Tanks geltenden Ortszeit an. Wenn die Ortszeit des Tankstandortes nicht zur Verfügung steht, erfolgt der Export mit dem Zeitstempel in UTC.

Sekundärwerte miteinbeziehen: Die Sekundärwerte werden heruntergeladen. Diese Information ist nur beim Herunterladen der Daten für eine Excel-Datei relevant. Im Dropdown-Listenfeld zwischen den Optionen **Eigene Linie pro Wert** oder **Eine Linie für komplett Daten** wählen.

Skalierte Werte miteinbeziehen: Die skalierten Werte werden heruntergeladen.

9. Schaltfläche **Historie speichern**, um die Messwerte als Excel-Tabelle herunterzuladen.

Die Sprache, die in der Kopfzeile der CSV-Datei verwendet wird, hängt von der Spracheinstellung des Browsers ab.

Die Tabelle wird zuerst nach Tanknamen und dann nach Zeitstempel sortiert. Für den Zeitstempel wird immer die Zeitzone "UTC+00:00" verwendet.

Datum und Uhrzeit werden werksseitig wie folgt angezeigt: jjjj-mm-tt, hh:mm:ss

5.4 Sekundärwerte anzeigen

Diverse Messgeräte bieten die Möglichkeit neben der Hauptmessgröße (Primärwert) noch weitere Messgrößen zu erfassen (Sekundärwerte).

Wurden einem Tank auch Sekundärwerte zugewiesen, können diese Werte in mehreren Ansichten ein- und ausgeblendet werden. Maximal können einem Tank ein Primärwert und 8 Sekundärwerte zugewiesen werden.

i Die Einheiten für Sekundärwerte werden im Menü Konfiguration → Tank in der Registerkarte **Gerätezuordnung** im Feld **Maßeinheit (für Anwendung)** vorgegeben.

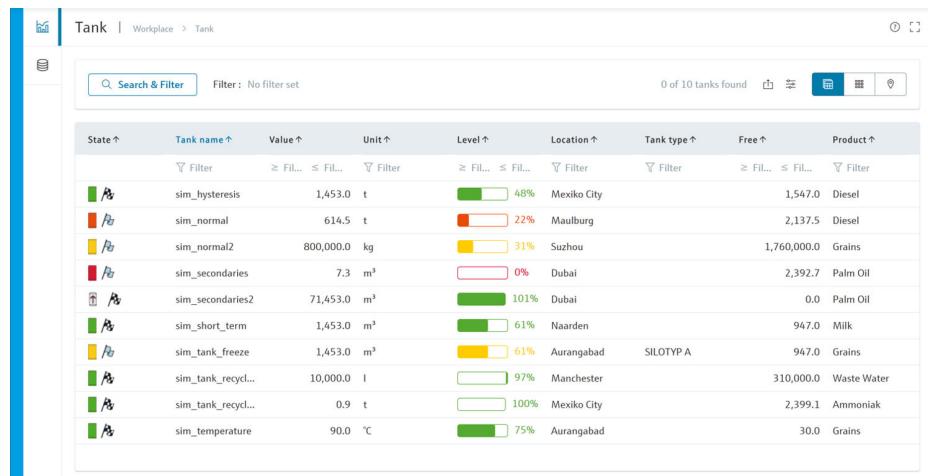
5.4.1 Sekundärwerte in der Übersichtstabelle im Menüpunkt "Tank" anzeigen

i Die Sekundärwerte sind standardmäßig ausgeblendet. Die Einstellung ist abhängig vom Kontrakt des Benutzers.

Sekundärwerte anzeigen

1. Im Menü **Arbeitsplatz** den Menüpunkt **Tank** anklicken.

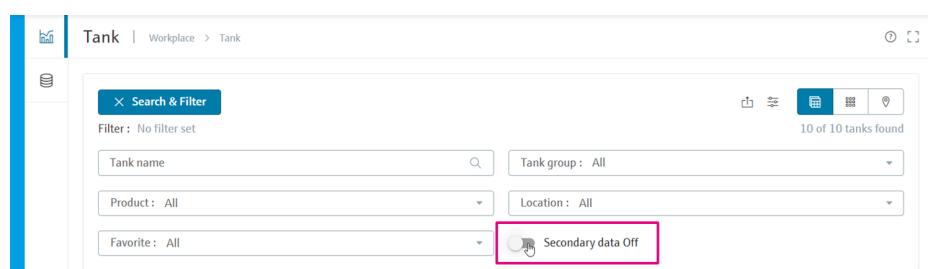
- Der Arbeitsbereich zeigt die Übersichtstabelle mit den Tanks, die dem Benutzer zugeordnet sind.



State	Tank name	Value	Unit	Level	Location	Tank type	Free	Product
green	sim_hysteresis	1,453.0	t	48%	Mexiko City		1,547.0	Diesel
orange	sim_normal	614.5	t	22%	Maulburg		2,137.5	Diesel
yellow	sim_normal2	800,000.0	kg	31%	Suzhou		1,760,000.0	Grains
red	sim_secondaries	7.3	m³	0%	Dubai		2,392.7	Palm Oil
green	sim_secondaries2	71,453.0	m³	101%	Dubai		0.0	Palm Oil
green	sim_short_term	1,453.0	m³	61%	Naarden		947.0	Milk
yellow	sim_tank_freeze	1,453.0	m³	61%	Aurangabad	SILOTYPE A	947.0	Grains
green	sim_tank_recycl...	10,000.0	l	97%	Manchester		310,000.0	Waste Water
green	sim_tank_recycl...	0.9	t	100%	Mexiko City		2,399.1	Ammoniak
green	sim_temperature	90.0	°C	75%	Aurangabad		30.0	Grains

2. Schaltfläche **Suchen & Filtern** anklicken.

- Das Feld wird nach unten erweitert und zeigt die Filterauswahl an.



3. Umschalter **Sekundärdaten** aktivieren.

- Unterhalb der jeweiligen Tanks werden alle zugehörigen Sekundärwerte angezeigt. Soweit vorhanden, werden zu den Sekundärwerten folgende Daten angezeigt: Status, Tankname, Wert, Einheit, Hysterese, Limit 1 und Limit 2, Zeitstempel und Datenquelle.

4. Alternativ: Umschalter **Sekundärdaten** deaktivieren, um die Sekundärdaten auszublenden.

5.4.2 Sekundärwerte im Bestandsdiagramm anzeigen

i Über die Registerkarte **Sekundärwerte** im Menü Konfiguration → Tank können Benutzer mit der Rolle **Stammdaten** einen Namen für den Sekundärwert vorgeben (siehe Kapitel "Sekundärwerte parametrieren"). Der Name wird in der Übersichtstabelle, für die Schaltfläche und für den Graphen verwendet. Wurde kein Name eingegeben, werden die Sekundärwerte mit den Standardnamen Sekundär[1], Sekundär[2], Sekundär[3], Sekundär[4], Sekundär[5], Sekundär[6], Sekundär[7] und Sekundär[8] bezeichnet.

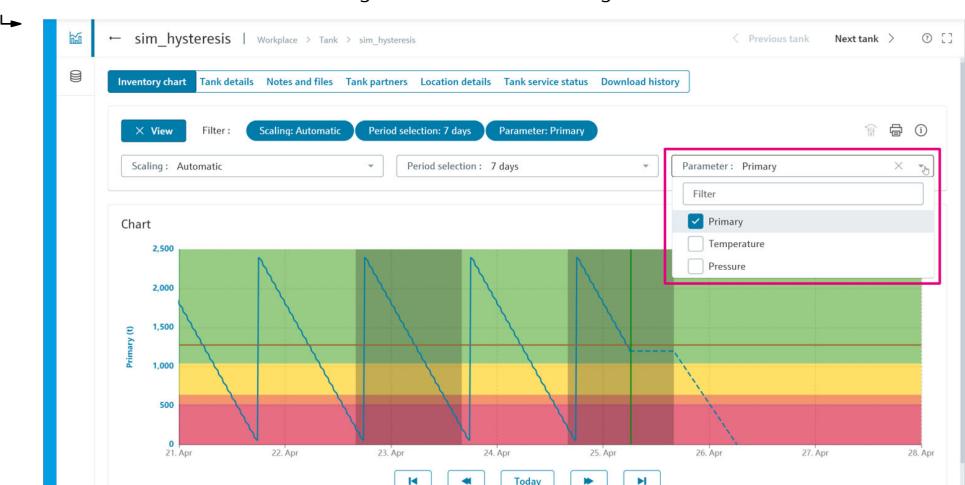
i Die Sekundärwerte sind standardmäßig ausgeblendet. Die Einstellung ist abhängig vom Kontrakt des Benutzers.

Sekundärwerte anzeigen

1. Im Menü **Arbeitsplatz** den Menüpunkt **Tank** anklicken.
2. Auf den betreffenden Tank klicken, um das Bestandsdiagramm anzuzeigen.
 - Der Arbeitsbereich zeigt das Bestandsdiagramm mit dem Graphen für den Primärwert an.



3. Schaltfläche **Anzeige** oberhalb des Diagramms anklicken.
 - Das Feld wird nach unten erweitert und zeigt die Dropdown-Listenfelder **Skalierung**, **Periodenauswahl** und **Parameter** an.
4. Listenfeld **Parameter** oder die Listenschaltfläche anklicken, um den Primärwert und alle Sekundärwerte anzuzeigen, die dem Tank zugewiesen sind.



5. Kontrollkästchen eines Parameters aktivieren, um den Graphen einzublenden.
↳ Der gewählte Parameter wird im Listenfeld **Parameter** und neben der Anzeige **Filter:** angezeigt.
6. Alternativ: Kontrollkästchen eines Parameters deaktivieren, um den Graphen auszublenden.

i Die Anzahl der aktiven Kontrollkästchen ist nicht beschränkt. Alle aktivierte Parameter werden in einem Graphen dargestellt. Die Y-Achse von Sekundärwerten wird auf der rechten Seite des Graphen angezeigt.

i Wenn der Mauszeiger über die Graphen bewegt wird, dann werden für den jeweiligen Punkt im Graphen der zugehörige Wert und der zugehörige Zeitstempel angezeigt.

i Wenn das Bestandsdiagramm verlassen wird, dann werden alle gesetzten Filter auf die Standardwerte zurückgesetzt.

Bestandsdiagramm drucken:  (siehe Kapitel "Bestandsdiagramm").

5.4.3 Limits oder Bereichsgrenzen von Sekundärwerten anzeigen

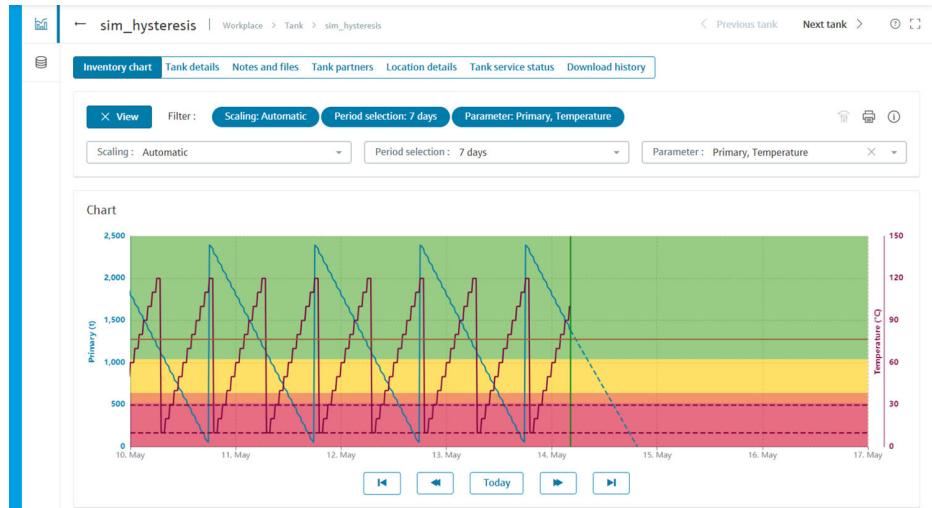
Gesetzte Limits oder Bereichsgrenzen von Sekundärwerten werden im Bestandsdiagramm angezeigt. Wenn ein Sekundärwert gesetzte Limits oder Bereichsgrenzen überschreitet, dann werden Statusänderungen und Nachrichten ausgelöst. Das hilft dem Benutzer, die Sekundärwerte zu überwachen. Siehe hierzu Kapitel "Ereignis-Management" und Kapitel "Benachrichtigungen (Mitteilungen) einrichten".

i Über die Registerkarte **Sekundärwerte** im Menü Konfiguration → Tank können Benutzer mit der Rolle **Stammdaten** Limits oder Bereichsgrenzen setzen (siehe Kapitel "Sekundärwerte parametrieren").

Limits oder Bereichsgrenzen anzeigen

1. Im Menü  **Arbeitsplatz** den Menüpunkt **Tank** anklicken.
2. Auf den betreffenden Tank klicken, um das Bestandsdiagramm anzuzeigen.

3. Sekundärwert auswählen (siehe Kapitel "Sekundärwerte im Bestandsdiagramm anzeigen").
- ↳ Das Bestandsdiagramm zeigt, zusätzlich zum Graphen für den Primärwert, den Graphen für den Sekundärwert und die Bereichsgrenzen an.

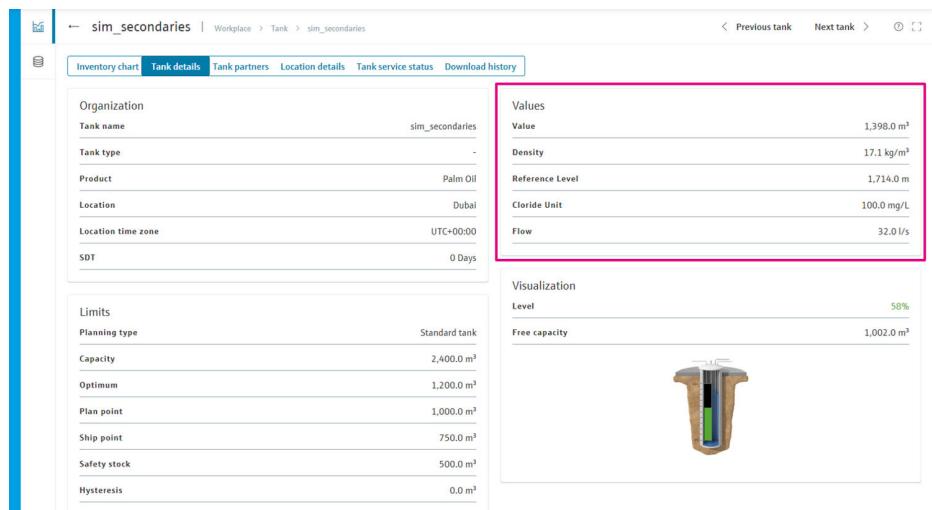


- i** Der Primärwert kann auch ausgeblendet und nur die Sekundärwerte angezeigt werden.
 - i** Wenn der Mauszeiger über die Graphen bewegt wird, dann werden für den jeweiligen Punkt im Graphen der zugehörige Wert und der zugehörige Zeitstempel angezeigt.
 - i** Wenn das Bestandsdiagramm verlassen wird, dann werden alle gesetzten Filter auf die Standardwerte zurückgesetzt.
- Bestandsdiagramm drucken:** (siehe Kapitel "Bestandsdiagramm").

5.4.4 Sekundärwerte in der Registerkarte "Tankdetails" anzeigen

Sekundärwerte anzeigen

1. Im Menü **Arbeitsplatz** den Menüpunkt **Tank** anklicken.
 2. Auf den betreffenden Tank klicken, um die Sekundärwerte anzuzeigen.
 3. Registerkarte **Tankdetails** auswählen.
- ↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Tankdetails an.



Die Sekundärwerte werden im Feld **Werte** unter der Zeile **Wert** (Primärwert) angezeigt.

Sekundärwerte werden in den folgenden Fällen nicht angezeigt:

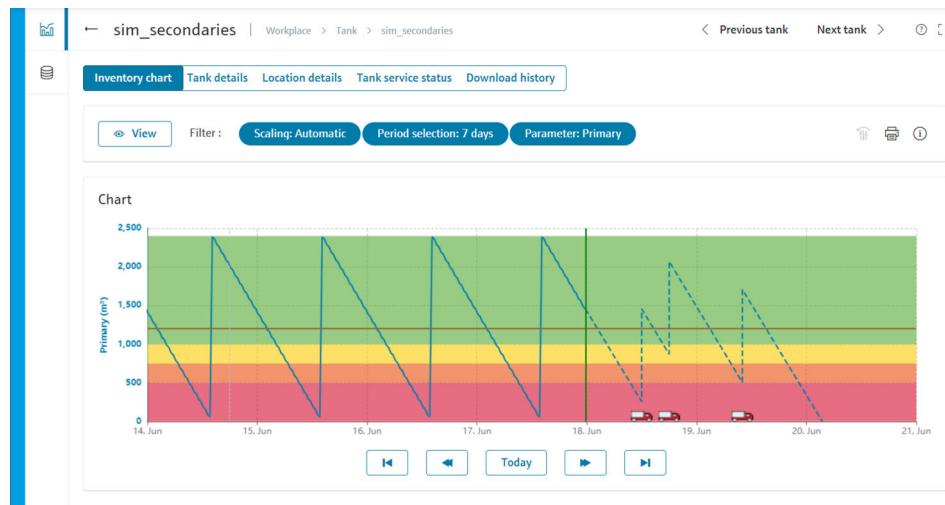
- Dem ausgewählten Tank sind keine Sekundärwerte zugewiesen.
- Der Tank liefert einen fehlerhaften Messwert.

5.5 Vergangenheits- und Prognosewerte im Bestandsdiagramm anzeigen

Das Bestandsdiagramm zeigt bis zum aktuellen Datum gemessene Werte mit einer durchgezogenen Linie und ab dem aktuellen Datum berechnete Werte mit einer gestrichelten Linie an. Für Sekundärwerte stehen keine Prognosewerte zur Verfügung.

Bei Standard-Tanks werden die Prognosewerte aus dem Wert "Durchschnittlicher täglicher Abgang" berechnet. Bei Recycling-Tanks werden die Prognosewerte aus dem Wert "Durchschnittlicher täglicher Zugang" berechnet.

Auch mehrere in der Zukunft liegende geplante Lieferungen (Recycling-Tank: Abholungen) werden in den berechneten Wert (Prognose) mit einbezogen und angezeigt.



Das Bestandsdiagramm bietet die folgenden zusätzlichen Funktionalitäten:

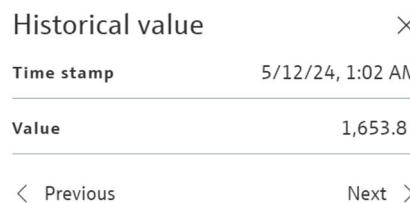
Über einen Graphen fahren (Mouse-over)

Wenn der Mauszeiger über einen Graphen im Bestandsdiagramm bewegt wird, dann werden zusätzliche Informationen angezeigt. Liegt der Punkt im Graphen in der Vergangenheit, erscheint das Fenster "Bestand" mit Angaben zum jeweiligen gemessenen Wert und Zeitstempel. Liegt der Punkt im Graphen in der Zukunft, erscheint das Fenster "Prognose" mit Angaben zum jeweiligen berechneten Wert und Zeitstempel.



Auf einen Punkt im Graphen klicken

Wenn mit dem Mauszeiger auf einen Punkt im Graphen geklickt wird, dann erscheint eine Dialogbox. Für die in der Vergangenheit gemessenen Werte erscheint die Dialogbox **Vergangenheitswert**. Für die berechneten Werte in der Zukunft erscheint die Dialogbox **Prognosewert**. Für den letzten empfangenen Messwert erscheint die Dialogbox **Aktueller Wert**.



Zeitstempel

Zeigt Datum und Uhrzeit des Werts an.

Wert

Zeigt für die Vergangenheit den gemessenen Wert und für die Zukunft den berechneten Wert.

In der Dialogbox navigieren

1. Schaltfläche < Zurück anklicken, um ältere Messpunkte anzuzeigen.
2. Schaltfläche Weiter > anklicken, um neuere Messpunkte anzuzeigen.

i Um Messpunkte anzuzeigen, die weiter zurückliegen, muss im Dropdown-Listenfeld **Periodenauswahl** die Anzahl der angegebenen Tage geändert werden (siehe Kapitel "Sekundärwerte im Bestandsdiagramm anzeigen").

5.5.1 Kurzzeitprognose

Bei der Kurzzeitprognose handelt es sich um eine zweite Prognosenzeile im Bestandsdiagramm, die auf der Grundlage der Daten der letzten Stunden berechnet wird. Der Zeitraum kann individuell festgelegt werden und zwischen 1 und 12 Stunden betragen.



i Die Anzeige der Kurzzeitprognose ist standardmäßig deaktiviert. Die Kurzzeitprognose sowie der individuelle Zeitraum werden von Endress+Hauser aktiviert. Damit die Kurzzeitprognose für einen bestimmten Tank sichtbar wird, muss zusätzlich im Menü Konfiguration → Tank in der Registerkarte **Tankdetails** die Kurzzeitprognose aktiviert sein.

i Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können die Kurzzeitprognose aktivieren.

Kurzzeitprognose für einen Tank aktivieren

1. Im Menü **Konfiguration** den Menüpunkt **Tank** anklicken.
2. Auf den betreffenden Tank klicken, um die Kurzzeitprognose zu aktivieren.
3. Registerkarte **Tankdetails** auswählen.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Tankdetails an.

4. Umschalter **Kurzzeitprognose** aktivieren.
5. Im Eingabefeld **Zeitraum der Kurzzeitprognose** die Anzahl der Stunden eingeben, aus der die Kurzzeitprognose berechnet werden soll.
6. Schaltfläche **Speichern** anklicken, um die Änderungen zu speichern.

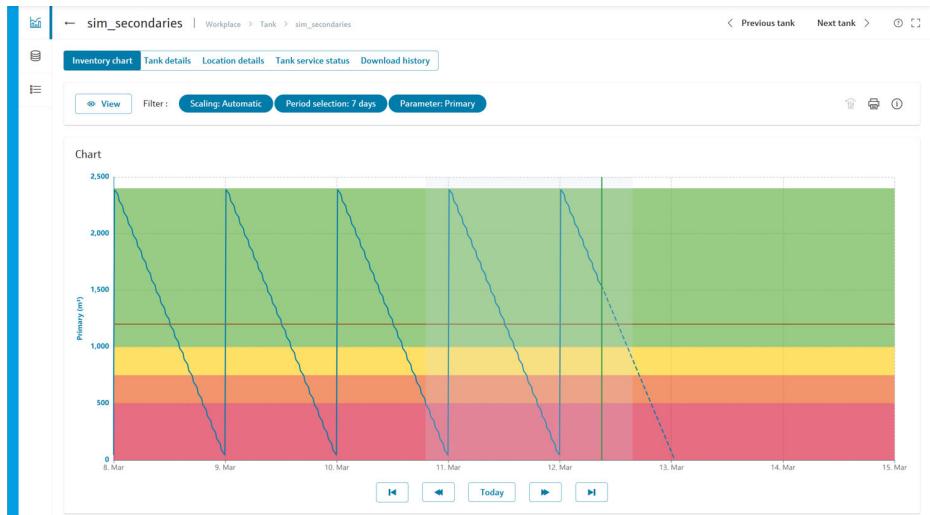
Die Schaltfläche **Verwerfen** macht Änderungen rückgängig, solange die Änderungen nicht gespeichert werden. Bereits gespeicherte Änderungen können nicht rückgängig gemacht werden.

5.6 Bestandsdiagramm zoomen

Innerhalb des Bestandsdiagramms kann auf einen Bereich gezoomt werden, um sich die Daten im Detail anzusehen.

Bereich zoomen

1. Mit der linken Maustaste auf den gewünschten Startpunkt klicken und halten.
2. Maus nach links oder rechts bewegen, um den Bereich zu markieren.
↳ Der ausgewählte Bereich wird hell hinterlegt.



3. Wenn der gewünschte Bereich markiert ist, dann die linke Maustaste loslassen.
↳ Das Bestandsdiagramm mit dem gewählten Bereich wird geladen.



4. Schaltfläche **Heute** anklicken, um den Zoombereich zu verlassen.
↳ Das Bestandsdiagramm wird in der Standardansicht angezeigt.
- i** Innerhalb des Bestandsdiagramms kann auch mit dem Mausrad hinein- oder herausgezoomt werden.
- i** Wenn die mobilen Version auf einem Touchscreen-Gerät verwendet wird, dann kann innerhalb des Bestandsdiagramms mit Hilfe von zwei Fingern hinein- oder herausgezoomt werden.

5.7 Lieferung und Abholung über das Bestandsdiagramm planen

i Nur Personen mit der Benutzerrolle **Planer** können für Standard-Tanks Lieferungen und für Recycling-Tanks Abholungen planen.

i Diese Funktion ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

Innerhalb des Bestandsdiagramms kann auf einen Bereich gezoomt werden, um sich die Daten im Detail anzusehen.

Lieferung oder Abholung planen

1. Im Menü **Arbeitsplatz** den Menüpunkt **Tank** anklicken.
2. Auf den betreffenden Tank klicken, um eine Lieferung oder Abholung zu planen.
3. Registerkarte **Bestandsdiagramm** auswählen.
4. Im Bestandsdiagramm an der Stelle des gewünschten Datums auf den Graphen klicken, um für das Datum eine Lieferung oder Abholung zu planen. Der geplante Termin muss in der Zukunft liegen.

↳ Die Dialogbox **Prognosewert** erscheint.

Forecast value

Time stamp 3/12/25, 12:00 PM

Value 1,245.4 m³

< Previous Plan delivery Next >

5. Schaltfläche **Lieferung planen** (Standard-Tanks) oder **Abholung planen** (Recycling-Tanks) anklicken.

↳ Für Standard-Tanks erscheint die Dialogbox **Lieferung planen**. Für Recycling-Tanks erscheint die Dialogbox **Abholung planen**.

Plan delivery

Tank name sim_secondaries2

Forecast value 127,512.6

Range 13 day(s)

Delivery date and time *

6/19/24

10:00

Amount * in m³

1200

Comment

Cancel Save

6. **Datum und Zeit der Lieferung** eingeben. Datum und Uhrzeit direkt eingeben oder über den Datumswähler und den Uhrzeitwähler auswählen.

7. Geplante **Menge** eingeben.
8. Optional: In das Feld **Kommentar** eine Anmerkung oder einen Hinweis eingeben.
9. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um Ihre Änderungen zu speichern.
↳ Die geplante Lieferung oder Abholung wird im Bestandsdiagramm durch einen Lieferwagen  angezeigt.

Tankname

Name des gewählten Tanks.

Prognosewert

Prognostizierter Füllstand.

In Abhängigkeit vom Kontrakt: Die Berechnung des prognostizierten Füllstands für jede neu geplante Lieferung oder Abholung berücksichtigt auch bereits bestehende, geplante Lieferungen oder Abholungen. Wenn die Funktion nicht verfügbar ist und aktiviert werden soll, bitte Endress+Hauser kontaktieren: www.addresses.endress.com.

Reichweite

Zeigt für die eingegebene Menge an, in wie vielen Tagen der Sicherheitsbestand erreicht wird. Bei Standard-Tanks wird die Anzahl der Tage aus dem Wert "Durchschnittlicher täglicher Abgang" berechnet. Bei Recycling-Tanks wird die Anzahl der Tage aus dem Wert "Durchschnittlicher täglicher Zugang" berechnet.

-  Wenn der Mauszeiger über das Symbol  bewegt wird, werden Informationen zur geplanten Lieferung oder geplanten Abholung mit Datum und Zeitpunkt eingeblendet.

6 Persönliche Tankübersicht anzeigen - Arbeitsplatz "Tankübersicht"

Die persönliche Tankübersicht zeigt die Tanks an, die dem Benutzer über die Registerkarte **Tankgruppen** zugewiesen wurden.

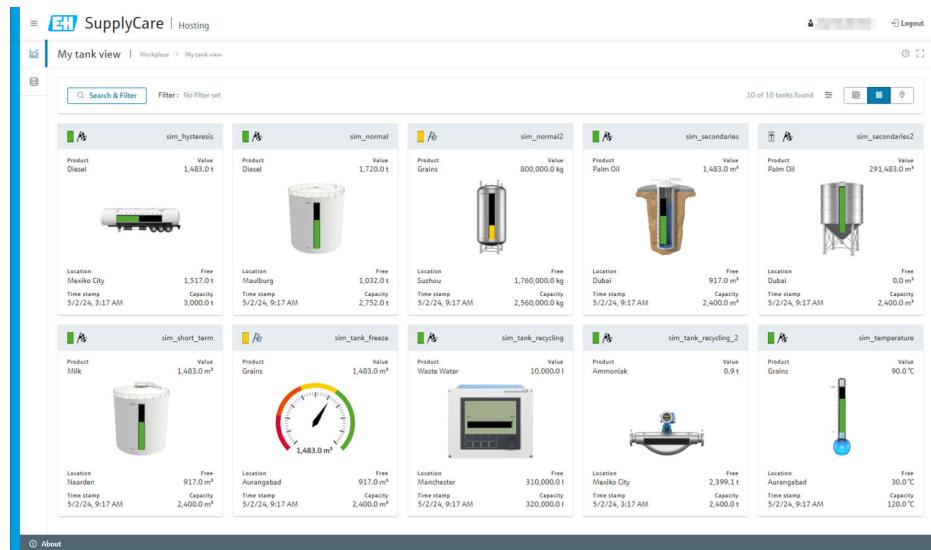
Pfad: Konfiguration → Benutzer → Tankgruppen

i Der Menüpunkt **Tankübersicht** steht Personen mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter**, **Planer** oder **Bediener** zur Verfügung.

Persönliche Tankübersicht anzeigen

1. Im Menü  **Arbeitsplatz** den Menüpunkt **Tankübersicht** anklicken.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt eine Liste mit den Tanks, die dem Benutzer zugeordnet sind:



In der Standardeinstellung werden zu jedem Tank, soweit vorhanden, die folgenden Primärdaten angezeigt:

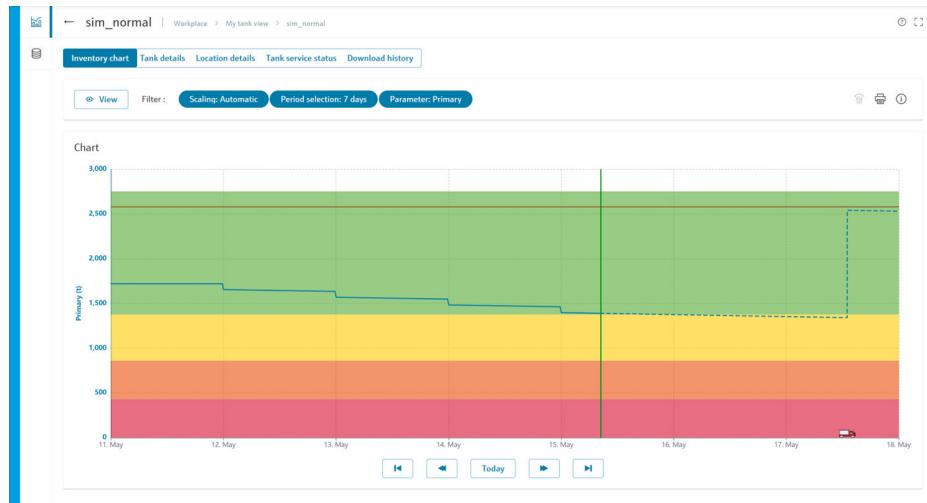
- Tankname
- Produkt
- Wert mit Einheit
- Standort
- Zeitstempel
- Freie Kapazität mit Einheit
- Kapazität mit Einheit

Die angezeigten Daten sind frei konfigurierbar (siehe Kapitel "Tankübersicht konfigurieren").

i Die Tankanzeige kann mithilfe der Dropdown-Listenfelder im Bereich der Filter und Anzeigeoptionen nach **Tankname**, **Tankgruppe**, **Produkt**, **Standort** und **Favorit** gefiltert werden. Sobald eine Auswahl vorgenommen ist, werden nur die zu dieser Auswahl gehörenden Tanks angezeigt.

Die Ansicht wird aktualisiert, sobald die Seite neu geladen wird. Alternativ kann die Ansicht auch automatisch aktualisiert werden. Die Einstellung der bevorzugten Zeitspanne für die automatische Aktualisierung erfolgt in den Benutzereinstellungen (siehe Kapitel "Präferenzen festlegen").

2. Auf das Tankbild klicken, um weitere Tankdetails anzuzeigen.
 ↳ Der Arbeitsbereich zeigt Details zu dem ausgewählten Tank:

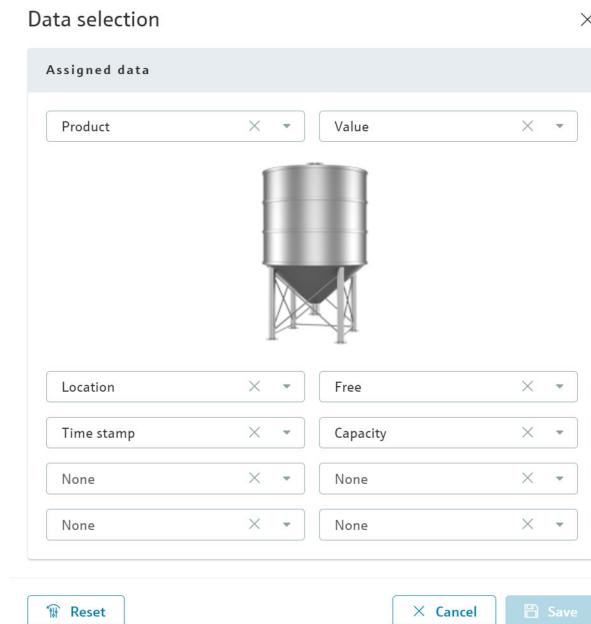


6.1 Tankübersicht konfigurieren

i Diese Funktion ist nur in der Desktop-Version verfügbar. Auf Mobilgeräten werden die Einstellungen der Desktop-Version übernommen.

Tankübersicht konfigurieren

1. Schaltfläche anklicken, um die Zusatzinformationen in der Tankübersicht zu konfigurieren.
 ↳ Die Dialogbox **Auswahl Daten** erscheint.



2. In einem Dropdown-Listenfeld auf die Schaltfläche , um die wählbaren Daten anzuzeigen.
 3. Das gewünschte Element auswählen. Wenn in diesem Feld keine Daten angezeigt werden sollen, dann die Schaltfläche anklicken.

4. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Konfiguration zu speichern.
↳ Die Konfiguration der Tankübersicht wird für alle Tanks in der Tankübersicht geändert.
5. Alternativ: Schaltfläche  **Abbrechen** anklicken, um die Konfiguration abzubrechen.

Die Schaltfläche  **Zurücksetzen** setzt die Konfiguration auf die Standardeinstellungen zurück.

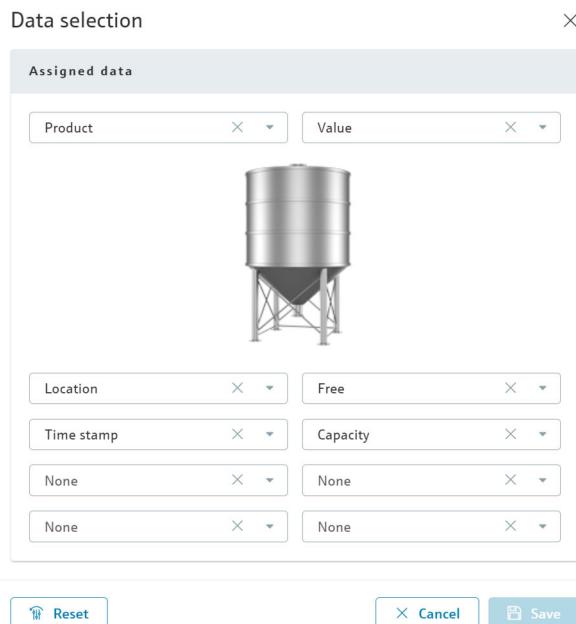
i In der Tankübersicht können maximal 10 verschiedene Stammdaten oder Werte angezeigt werden. Die Auswahl kann beliebig getroffen werden. Die Position der Felder kann nicht geändert werden.

6.2 Sekundärwerte anzeigen

i Wenn Sekundärdaten für den Tank vorhanden sind, können diese ebenfalls in der Tankübersicht angezeigt werden. Bis zu 8 Sekundärdaten können angezeigt werden.

Sekundärdaten anzeigen

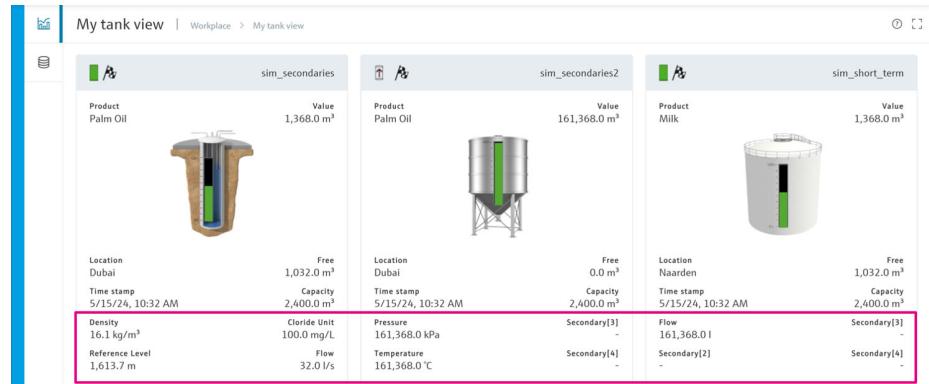
1. Schaltfläche  anklicken, um die Zusatzinformationen in der Tankübersicht zu konfigurieren.
↳ Die Dialogbox **Auswahl Daten** erscheint.



2. In einem Dropdown-Listenfeld das Element Sekundär[1], Sekundär[2], Sekundär[3], Sekundär[4], Sekundär[5], Sekundär[6], Sekundär[7] oder Sekundär[8] auswählen.

3. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Konfiguration zu speichern.

- Die vorhandenen Sekundärwerte werden in der Tankübersicht mit Namen und Wert angezeigt. Ist kein Sekundärwert vorhanden, wird nur der Standardname angezeigt, das Feld für den Wert bleibt leer ("").



7 Ereignisse bearbeiten - Arbeitsplatz "Ereignis"

7.1 Ereignis-Management - Status und Gewichtung der Ereignisse

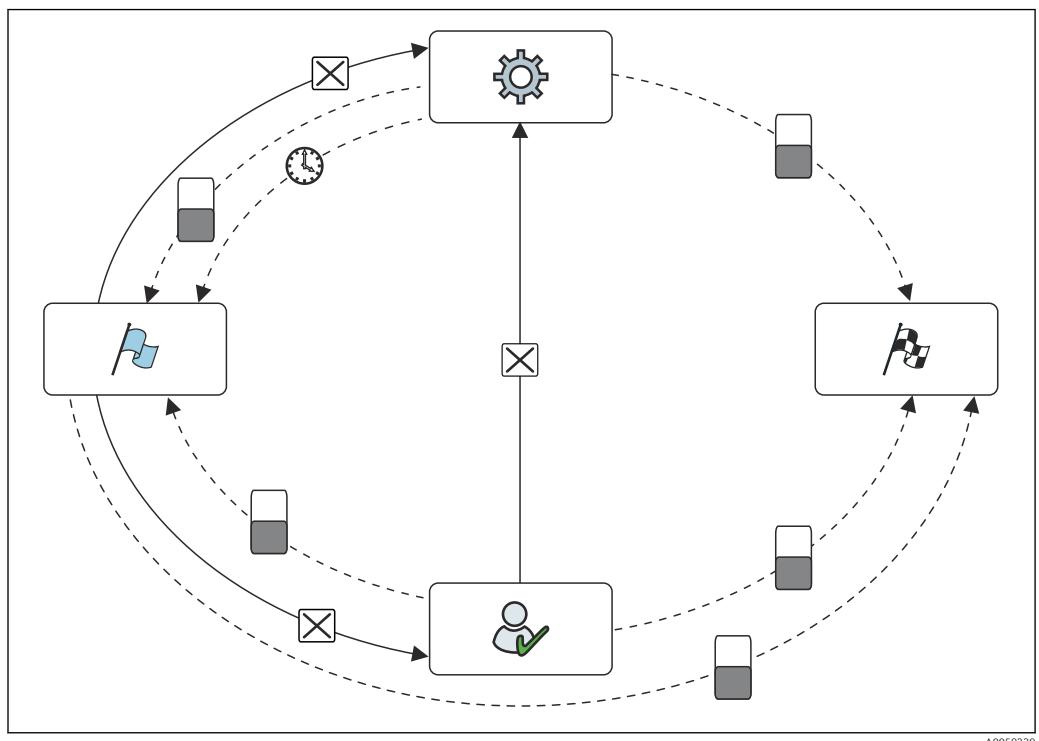
Bei einer Unterschreitung eines Grenzwertes (Meldebestand, Auslieferungsmeldebestand, Sicherheitsbestand) wird ein Ereignis ausgelöst. Das Ereignis erhält dann den Status **Offen**. Die Gewichtung (Schweregrad) wird aus dem Grenzwert abgeleitet, d. h. das Erreichen des Meldebestands wird als unkritisch (niedrig), das Erreichen des Sicherheitsbestands als sehr kritisch (hoch) eingestuft.

Nachdem ein Ereignis generiert wurde, kann der Benutzer den Status in **Bestätigt** oder in **In Bearbeitung** ändern. Um eine spätere Nachvollziehbarkeit zu gewährleisten, wird die Änderung mit Zeitstempel und ID des Benutzers gespeichert.

Befindet sich ein Ereignis im Status **Bestätigt** oder **In Bearbeitung** und ein kritischer Grenzwert wird erreicht, dann kehrt das Ereignis den Status **Offen** zurück. Wenn bei Standard-Tanks ein Bestand oberhalb des Meldebestands und bei Recycling-Tanks ein Bestand unterhalb des Meldebestands festgestellt wird, geht das Ereignis in den Status **Erledigt** über und es sind keine weiteren Aktivitäten erforderlich. Das Ereignis kann auch direkt vom Status **Offen** in den Status **Erledigt** übergehen, wenn durch eine Messung festgestellt wird, dass der Meldebestand überschritten oder unterschritten wird.

Der Status **In Bearbeitung** weist eine Besonderheit auf. Wird der Tank nicht bis zum eingestellten Wiedervorlagedatum aufgefüllt, kehrt das Ereignis in den Status **Offen** zurück.

Das folgende Diagramm zeigt den Status für ein Ereignis in SupplyCare Hosting.



	Offen
	Bestätigt
	In Bearbeitung

	Erledigt
	Statusänderung durch Benutzer gesetzt
	Statusänderung durch Messung
	Statusänderung durch Ablauf der Zeit

- Wird ein Tank mit dem Status **Offen**, **In Bearbeitung** oder **Bestätigt** außer Betrieb gesetzt, geht das Ereignis in den Status **Erledigt** über.
- Für Freeze-Ereignisse und Holdup-Ereignisse kann der Benutzer den Status **Offen** nur in **Erledigt** ändern. **In Bearbeitung** oder **Bestätigt** sind nicht möglich.
Wird ein kritischer Grenzwert erreicht, festgestellt durch eine weitere Messung, dann erhält das Ereignis den Status **Offen**.
- Wird ein Tank gelöscht, werden auch alle zugehörigen Ereignisse gelöscht.

7.2 Ereignismeldungen anzeigen

- Der Menüpunkt **Ereignis** steht Personen mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter**, **Planer** oder **Bediener** zur Verfügung.
- Für die Registerkarten **Ereignisdetails**, **Freeze-Ereignis** und **Ereignis-Historie** wird die Zeitzone verwendet, die im Menüpunkt **Benutzereinstellungen** eingestellt wurde (siehe Kapitel "Benutzereinstellungen wählen und ändern"). Werkseinstellung ist "Standort".
Für die Registerkarten **Bestandsdiagramm** und **Tankdetails** wird die Zeitzone verwendet, die für den Standort eingestellt wurde (siehe Kapitel "Standort anlegen"). Werkseinstellung ist "UTC+00:00".
- Der Menüpunkt **Ereignis** bietet eine effektive Unterstützung in einem Nachschubprozess, der über Bestellgrenzen gesteuert wird. Auslöser für die Ereignisse sind bei Standard-Tanks Unterschreitungen und bei Recycling-Tanks Überschreitungen der Grenzwerte in den einzelnen Tanks. Parallel zur Anzeige auf dem Bildschirm können Personen auch per E-Mail über die Ereignisse benachrichtigt werden.

Ereignismeldungen anzeigen

1. Im Menü  **Arbeitsplatz** den Menüpunkt **Ereignis** anklicken.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Übersichtstabelle mit allen Ereignissen:

Severity	Status	Tank	Location	Supplier	Resubmiss...	Time zone	Comment	Time stamp
⚠	☒	sim_secondaries	Dubai			UTC+00:00	Klu	3/25/24, 9:12 AM
⚠	☒	sim_normal	Mauburg			UTC+00:00		4/22/24, 12:02 AM
⚠	☒	sim_temperature	Aurangabad			UTC+00:00		4/24/24, 7:02 AM
⚠	☒	sim_normal2	Suzhou			UTC+00:00		3/26/24, 11:00 PM
⚠	☒	sim_tank_freeze	Aurangabad			UTC+00:00		4/24/24, 12:02 AM

2. Optional: Schaltfläche  **Suchen & Filtern** anklicken, um die angezeigten Ereignisse zu filtern.

Typ

Filtert nach der Art des Ereignisses, z. B. "Freeze-Ereignisse".

Status

Filtert nach dem Status des Ereignisses, z. B. "offen".

Gewichtung

Filtert nach der Wichtigkeit des Ereignisses, z. B. "hoch".

Favorit

Filtert nach den Favoriten. Nach Auswahl eines Favoriten werden nur die Ereignisse angezeigt, die sich auf Tanks beziehen, die für diesen Favoriten definiert sind.

Wenn sich die eingestellten Filter nicht gegenseitig überlappen, d. h., keine Ereignisse zum Ergebnis haben, wird die Nachricht "Keine Einträge gefunden" angezeigt. Den zuletzt gesetzten Filter löschen, um die vorhergehende Filtereinstellung wieder herzustellen. Alternativ alle Filter löschen, um zurück zur Übersichtstabelle zu gelangen.

3. Auf ein Ereignis klicken, um die Ereignisdetails und weitere Informationen anzusehen.

In der Detailansicht können folgende Registerkarten gewählt werden:

- Ereignisdetails
- Freeze-Ereignis
- Ereignis-Historie
- Bestandsdiagramm
- Tankdetails

7.2.1 Ereignisdetails

The screenshot shows the 'Event details' tab of a software interface. The top navigation bar includes 'sim_tank_freeze', 'Workplace', 'Event', and 'sim_tank_freeze'. Below the navigation are tabs: 'Event details' (selected), 'Freeze event', 'Event history', 'Inventory chart', and 'Tank details'. The main content area is divided into sections: 'Handling' (Message: 'Plan point reached, detected by measurement.', Comment: empty box), 'Status' (checkboxes for 'Acknowledge' and 'In process'), and 'Planned delivery' (Amount: empty box, Time stamp: empty box, Comment: empty box). At the bottom are 'Discard' and 'Save' buttons.

Diese Registerkarte enthält Informationen und Bedienelemente zur Abwicklung des Ereignisses:

Nachricht

Kurzbeschreibung. Beschreibt die Art des Ereignisses.

Kommentar

Eingabefeld für Bemerkungen.

Bestätigen

Kontrollkästchen, um das Ereignis zu quittieren.

In Bearbeitung

Kontrollkästchen, um das Ereignis als "In Bearbeitung" zu markieren.

Darüber hinaus enthält die Registerkarte Informationen über die geplante Lieferung oder die geplante Abholung:

Menge

Zeigt die geplante Liefermenge oder Abholungsmenge an.

Zeitstempel

Zeigt Datum und Uhrzeit der geplanten Lieferung oder Abholung an.

Kommentar

Zeigt die Bemerkung zur geplanten Lieferung oder Abholung an.

7.2.2 Freeze-Ereignis

Diese Registerkarte enthält Informationen und ein Kontrollkästchen zur Abwicklung:

Nachricht

Kurzbeschreibung. Beschreibt die Art des Ereignisses.

Wert

Zeigt Wert und Einheit der empfangenen Messung an.

Zeitstempel

Zeigt den Zeitpunkt der Messung in der jeweiligen Zeitzone an.

Als erledigt markieren

Kontrollkästchen, um das Ereignis zu quittieren.

Darüber hinaus enthält die Registerkarte Informationen zum Limit:

Wert

Zeigt die "eingefrorene" Messung in der entsprechenden Einheit an.

Zeitstempel

Zeigt den Zeitpunkt der "eingefrorenen" Messung in der entsprechenden Zeitzone an.

Delta

Zeigt den numerischen Wert und die Einheit für das eingestellte Ereignis-Delta an.

Ereignis quittieren

1. Kontrollkästchen **Als erledigt** markieren, um das Ereignis zu quittieren.
2. Schaltfläche **Speichern** anklicken, um die Änderung zu speichern.
↳ Das Ereignis wird geschlossen.



Ein Freeze-Ereignis wird während eines Prüfzeitraums immer nur einmal erzeugt. Der Status des Ereignisses lautet **Offen**, bis es als erledigt markiert wird. Wenn im nächsten Prüfzeitraum ein neues Freeze-Ereignis auftritt, wird das zuvor erzeugte Ereignis in die Ereignis-Historie übernommen.

7.2.3 Holdup-Ereignis

The screenshot shows the 'Holdup event' tab selected in the top navigation bar. The 'Handling' section contains a message about the event being detected by measurement, a value of 1,644.0 m³, and a timestamp of 12/5/23, 7:56 AM. The 'Limit' section shows the current limit at 1,644.0 m³, the time stamp of 12/1/23, 7:56 AM, and a delta of 3.0 m³. At the bottom right are 'Discard' and 'Save' buttons.

Diese Registerkarte enthält Informationen und ein Kontrollkästchen zur Abwicklung:

Nachricht

Kurzbeschreibung. Beschreibt die Art des Ereignisses.

Wert

Zeigt Wert und Einheit des ersten gemessenen Füllstands nach der eingestellten Überwachungszeit an.

Zeitstempel

Zeigt den Zeitpunkt der ersten Messung nach der eingestellten Überwachungszeit, in der entsprechenden Zeitzone an.

Als erledigt markieren

Kontrollkästchen, um das Ereignis zu quittieren.

Darüber hinaus enthält die Registerkarte Informationen zum Limit:

Wert

Zeigt Wert und Einheit des letzten gemessenen Füllstands vor der eingestellten Überwachungszeit an.

Zeitstempel

Zeigt den Zeitpunkt der letzten Messung vor der eingestellten Überwachungszeit, in der entsprechenden Zeitzone an.

Delta

Zeigt den numerischen Wert und die Einheit für das eingestellte Ereignis-Delta an.

Ereignis quittieren

1. Kontrollkästchen **Als erledigt** markieren, um das Ereignis zu quittieren.
2. Schaltfläche **Speichern** anklicken, um die Änderung zu speichern.
↳ Das Ereignis wird geschlossen.



Ein Holdup-Ereignis wird während eines Prüfzeitraums immer nur einmal erzeugt. Der Status des Ereignisses lautet **Offen**, bis es als erledigt markiert wird. Wenn im nächsten Prüfzeitraum ein neues Holdup-Ereignis auftritt, wird das zuvor erzeugte Ereignis in die Ereignis-Historie übernommen.

7.2.4 Ereignis-Historie



Diese Funktion ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

Die Registerkarte zeigt die Historie des ausgewählten Ereignisses an.

Time stamp	Severity	Status	Message	Comment	User
5/16/24, 9:02 AM	●	↗	Plan point reached, detected by measure...	Filter	CheckTanks
5/16/24, 12:02 AM	●	↗	Done	Filter	CheckTanks
5/15/24, 7:02 PM	▲	↗	Safety stock reached, detected by measu...	Filter	CheckTanks
5/15/24, 2:02 PM	●	↗	Ship point reached, detected by measure...	Filter	CheckTanks
5/15/24, 9:02 AM	●	↗	Plan point reached, detected by measure...	Filter	CheckTanks
5/15/24, 12:02 AM	●	↗	Done	Filter	CheckTanks
5/14/24, 7:02 PM	▲	↗	Safety stock reached, detected by measu...	Filter	CheckTanks
5/14/24, 2:02 PM	●	↗	Ship point reached, detected by measure...	Filter	CheckTanks
5/14/24, 9:02 AM	●	↗	Plan point reached, detected by measure...	Filter	CheckTanks
5/14/24, 12:02 AM	●	↗	Done	Filter	CheckTanks
5/13/24, 7:02 PM	▲	↗	Safety stock reached, detected by measu...	Filter	CheckTanks

Folgende Daten werden angezeigt:

- Zeitstempel
- Gewichtung
- Status
- Nachricht
- Kommentar
- Benutzer

7.2.5 Bestandsdiagramm

Die Registerkarte zeigt für das ausgewählte Ereignis das Bestandsdiagramm des zugehörigen Tanks an. Für eine Beschreibung der Registerkarte **Bestandsdiagramm** siehe Kapitel "Bestandsdiagramm" im Abschnitt "Tanks überwachen".

7.2.6 Tankdetails

Die Registerkarte zeigt für das ausgewählte Ereignis Tankdetails des zugehörigen Tanks an. Für eine Beschreibung der Registerkarte **Tankdetails** siehe Kapitel "Bestandsdiagramm" im Abschnitt "Tanks überwachen".

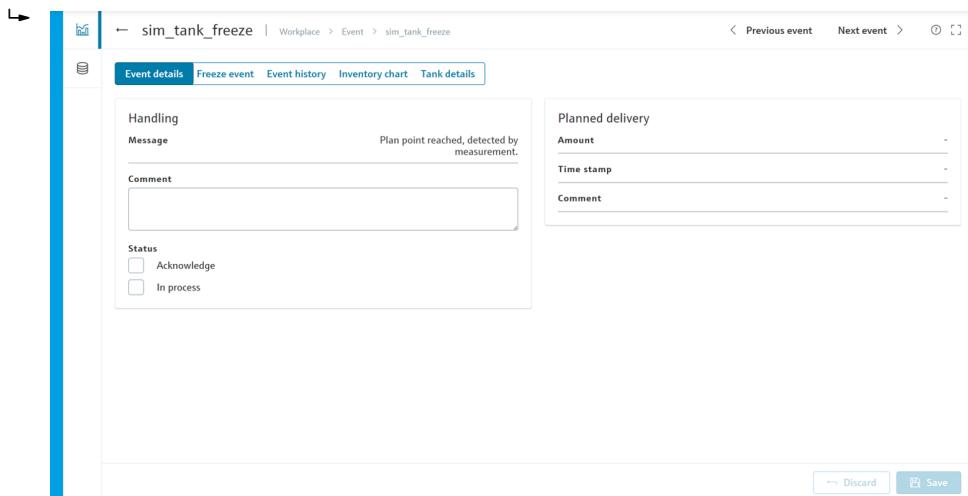
7.3 Ereignismeldungen bearbeiten

Nur Personen mit der Benutzerrolle **Planer** oder **Bediener** können Ereignisse kommentieren und einen Status zuweisen.

Ereignismeldungen bearbeiten

1. Im Menü **Arbeitsplatz** den Menüpunkt **Ereignis** anklicken.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Übersichtstabelle mit allen Ereignissen.
2. Auf das betreffende Ereignis klicken, um weitere Informationen zum Ereignis anzuzeigen.

3. Die Registerkarte **Ereignisdetails** auswählen.



4. Das Kontrollkästchen **Bestätigen** markieren, um das Ereignis zur Kenntnis zu nehmen. Wenn bereits Maßnahmen zum Nachschub eingeleitet wurden, dann das Kontrollkästchen **In Bearbeitung** markieren und gegebenenfalls das Wiedervorlagedatum ändern.
5. Optional: Bemerkungen zu diesem Ereignis im Feld **Kommentar** eingeben.
6. Schaltfläche **Speichern** anklicken, um die Änderung zu speichern.
7. Alternativ: Schaltfläche **Verwerfen** anklicken, um die Änderung rückgängig zu machen.

i Wenn der Status des Ereignisses auf **In Bearbeitung** gesetzt ist, überwacht das System, ob der Tank bis zum **Wiedervorlagedatum** aufgefüllt wird. Ist dies nicht der Fall, wird der Status des Ereignisses wieder auf **Offen** gesetzt, und es werden die entsprechenden Benachrichtigungen ausgelöst. Standardmäßig wird das **Wiedervorlagedatum** anhand der Standardlieferzeit berechnet. Die Standardlieferzeit kann aber auch individuell für jedes Ereignis gesetzt werden.

7.4 Wiedervorlagedatum setzen

i Nur Personen mit der Benutzerrolle **Planer** oder **Bediener** können für Ereignisse ein Wiedervorlagedatum festlegen.

i Ein Wiedervorlagedatum kann nur für die Option **In Bearbeitung** gesetzt werden.

Wiedervorlagedatum setzen

1. Im Menü **Arbeitsplatz** den Menüpunkt **Ereignis** anklicken.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Übersichtstabelle mit allen Ereignissen.
2. Auf das betreffende Ereignis klicken, um weitere Informationen zum Ereignis anzuzeigen.
3. Die Registerkarte **Ereignisdetails** auswählen.

4. Das Kontrollkästchen **In Bearbeitung** markieren.

5. **Wiedervorlagedatum** eingeben. Datum direkt eingeben oder über den Datumswähler auswählen.
6. **Wiedervorlagezeit** eingeben. Uhrzeit direkt eingeben oder über den Uhrzeitwähler auswählen.
7. Schaltfläche **Speichern** anklicken, um die Änderung zu speichern.
8. Alternativ: Schaltfläche **Verwerfen** anklicken, um die Änderung rückgängig zu machen.

i Wenn ein Standard-Tank nachgefüllt wurde und der Bestand wieder über dem Meldebestand liegt, wechselt das Ereignis automatisch in den Status **Erledigt**. Wenn ein Recycling-Tank entleert wurde und der Bestand unter dem Meldebestand liegt, wechselt das Ereignis automatisch in den Status **Erledigt**.

i **SDT:** Bei Standard-Tanks wird die "Standardlieferzeit" und bei Recycling-Tanks die "Standardabholzeit" angezeigt.

8 Lieferungen und Abholungen verwalten – Arbeitsplatz "Planung"

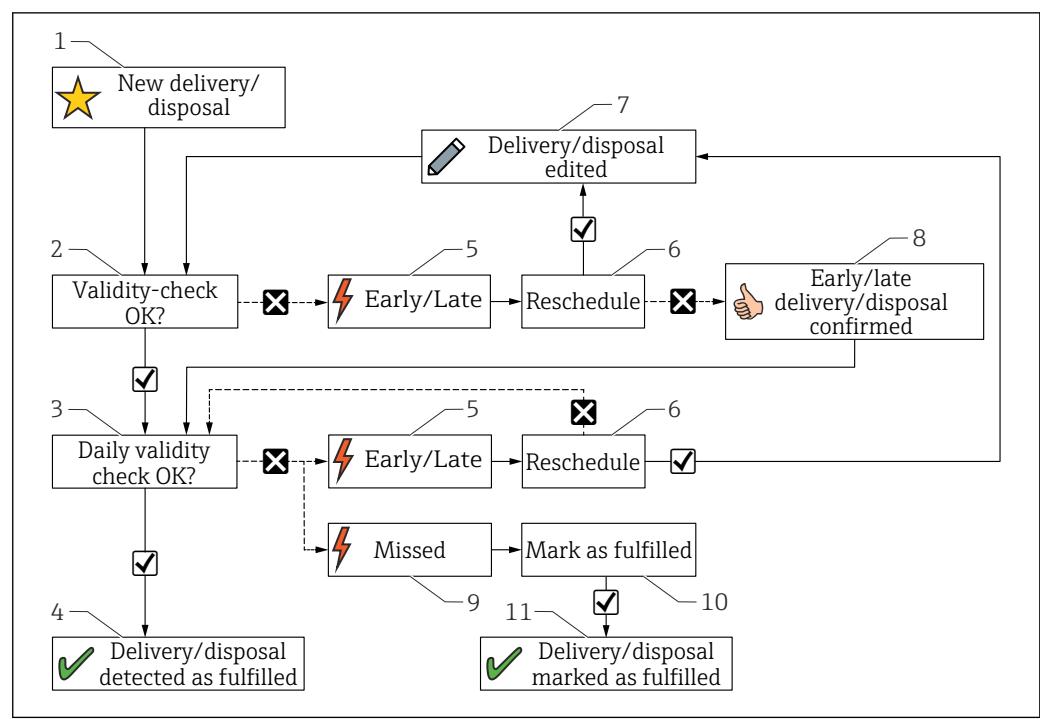
 Der Menüpunkt **Planung** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

8.1 Status-Management – Lieferung und Abholung

Bei einer neu angelegten oder editierten Lieferung oder Abholung prüft das System, ob die Lieferung oder Abholung für einen zu frühen oder zu späten Zeitpunkt geplant ist. Für die Prüfung werden die von SupplyCare ermittelten Prognosewerte herangezogen. Der Benutzer kann die zu frühe oder zu späte Lieferung oder Abholung entweder umplanen oder diese als eine verfrühte oder verspätete Lieferung oder Abholung bestätigen.

Die Lieferungen und Abholungen werden von SupplyCare täglich überwacht. Wird eine verfrühte oder verspätete Lieferung oder Abholung erkannt, kann diese Lieferung oder Abholung bestätigt werden. Wird eine fehlende Lieferung oder Abholung erkannt, kann diese Lieferung oder Abholung als "erfüllt" markiert werden. Für das Ereignis "fehlende Lieferung" gelten die Hysterese-Werte, die im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tank**, Registerkarte **Tankdetails** eingetragen wurden. Für weiter Informationen hierzu siehe Kapitel "Tank anlegen" und "Hysterese".

Das folgende Diagramm zeigt das Status-Management für Lieferungen und Abholungen in SupplyCare Hosting:



- 1 Neue Lieferung/Abholung
- 2 Plausibilitätsprüfung OK?
- 3 Tägliche Prüfung OK?
- 4 Lieferung/Abholung als erfüllt erkannt
- 5 Verfrüht/Verspätet
- 6 Umplanen
- 7 Lieferung/Abholung editiert
- 8 Verfrühte/verspätete Lieferung/Abholung bestätigt
- 9 Fehlend
- 10 Als erfüllt markieren
- 11 Lieferung/Abholung als erfüllt bestätigt

8.2 Statusanzeige und Benachrichtigung über geplante Lieferungen und Abholungen

i Nur Personen mit der Rolle **Planer** werden Benachrichtigungen über geplante Lieferungen und Abholungen angezeigt, und nur sie können diese Benachrichtigungen bearbeiten.

i Damit der Benutzer eine Benachrichtigung erhalten kann, muss das Kontrollkästchen PDL und/oder PDE in der Registerkarte **Tankgruppen** im Menü Konfiguration → Benutzer aktiviert sein (siehe Kapitel "Tankgruppen einem Benutzer zuordnen und Benachrichtigungen über Tank-Ereignisse einrichten").

1. Im Menü **Arbeitsplatz** den Menüpunkt **Planung** anklicken.
2. Die Registerkarte **Übersicht** auswählen.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt eine Übersicht über alle Status für alle Lieferungen und Abholungen:

State	ID	Message	Location	Tank name	PD	Time zone	PD Amount	Unit	State changed
	e25b1...	Early disposa...	Manchester	sim_tank_recy...	5/21/24, 10:0...	UTC+00:00	10,000.0	t	5/7/24, 3:19 AF
	39a4f...	New planned...	Maulburg	sim_normal	5/17/24, 1:00...	UTC+00:00	1,200.0	t	5/15/24, 6:48 AF
	93fec...	Deleted deliv...	Suzhou	sim_normal2	4/30/24, 11:1...	UTC+00:00	1,600,000.0	kg	4/30/24, 7:17 AF
	b07a5...	Missed deliv...	Suzhou	sim_normal2	4/30/24, 11:1...	UTC+00:00	1,600,000.0	kg	5/1/24, 3:20 AF
	c7046...	Missed deliv...	Suzhou	sim_normal2	4/30/24, 10:1...	UTC+00:00	1,600,000.0	kg	5/1/24, 3:20 AF
	59e02...	Missed deliv...	Suzhou	sim_normal2	4/30/24, 8:15...	UTC+00:00	1,600,000.0	kg	5/1/24, 3:20 AF
	7c826...	Delivery fulfil...	Mexiko City	sim_hysteresis	4/18/24, 12:0...	UTC-06:00	2.0	t	4/19/24, 9:18 AF
	404d4...	Delivery fulfil...	Aurangabad	sim_tank_freeze	4/18/24, 12:2...	UTC+00:00	2,000.0	m³	4/19/24, 7:54 AF

3. In der Übersichtstabelle auf eine Lieferung oder Abholung klicken, um die Details oder die Historie anzuzeigen.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt Details zur geplanten Lieferung oder Abholung:

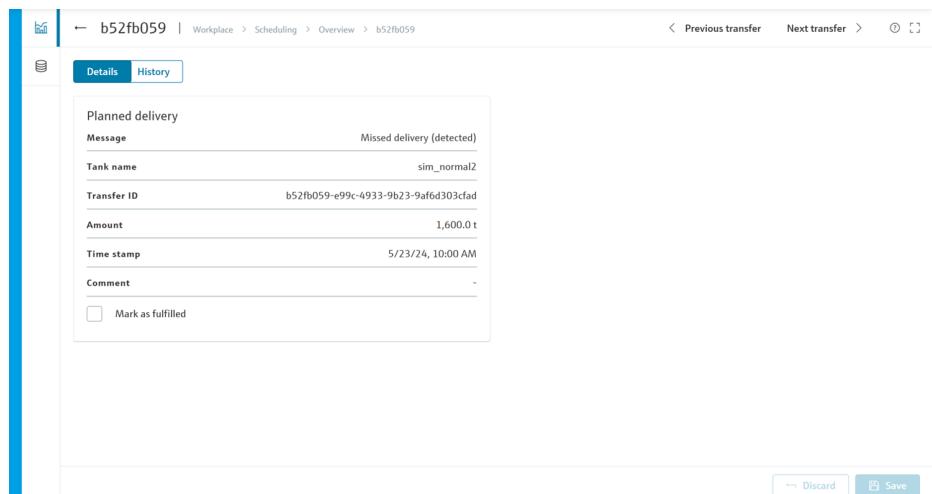
8.2.1 Status bearbeiten

Folgende Statusanzeigen sind möglich:

	Erkannt Der Status Erkannt wird in folgenden Fällen angezeigt: <ul style="list-style-type: none">▪ Eine zu früh oder zu spät geplante Lieferung oder Abholung wurde erkannt. Diese Lieferung oder Abholung können in der Registerkarte Details mit der Schaltfläche Bestätigen bearbeitet werden.▪ Eine fehlende Lieferung oder Abholung wurde erkannt. Diese Lieferung oder Abholung können in der Registerkarte Details mit der Schaltfläche Als erfüllt markieren bearbeitet werden.▪ Fehlende Messdaten wurden erkannt. Diese Lieferung oder Abholung können in der Registerkarte Details mit der Schaltfläche Als erfüllt markieren bearbeitet werden.
	Bestätigt Der Status Bestätigt wird in folgenden Fällen angezeigt: <ul style="list-style-type: none">▪ Eine zu früh oder zu spät geplante Lieferung oder Abholung wurde beim Anlegen bestätigt.▪ Eine zu früh oder zu spät geplante Lieferung oder Abholung wurde in der Registerkarte Details bestätigt.
	Gelöscht Eine geplante Lieferung oder Abholung wurde gelöscht.
	Neu Eine neue Lieferung oder eine neue Abholung wurde geplant.
	Erfüllt Eine neue Lieferung oder Abholung wurde erfasst (erfüllt). Erfolgt eine Lieferung und Abholung wird diese von SupplyCare als Lieferung erfolgt (erfasst)/Abholung erfolgt (erfasst) gekennzeichnet. Wenn eine fehlende Lieferung/Abholung oder fehlende Messdaten erkannt wurden, kann in der Registerkarte Details diese Lieferung/Abholung mit dem Kontrollkästchen Als erfüllt markieren markiert werden. Die Lieferung/Abholung wird als Lieferung erfüllt (bestätigt)/Abholung erfüllt (bestätigt) angezeigt.
	Bearbeitet Eine geplante Lieferung oder Abholung wurde bearbeitet.

Status bearbeiten

1. Im Menü **Arbeitsplatz** den Menüpunkt **Planung** anklicken.
2. In der Übersichtstabelle auf die betreffende Lieferung oder Abholung klicken, um den Status zu bearbeiten.
3. Die Registerkarte **Details** auswählen.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt Details zur geplanten Lieferung oder Abholung:



4. Kontrollkästchen **Als erfüllt markieren** anklicken, um folgende Status zu bearbeiten:
 - Ausgebliebene Lieferung oder Abholung (erfasst)
 - Ausgebliebene Lieferung oder Abholung (keine Messung)

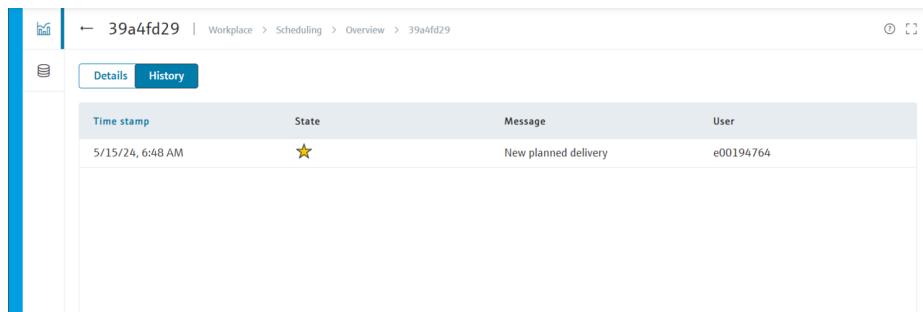
5. Alternativ: Kontrollkästchen **Bestätigen** anclicken, um folgende Status zu bearbeiten:

- Verfrühte Lieferung oder Abholung (erfasst)
- Verspätete Lieferung oder Abholung (erfasst)

8.2.2 Historie zu einem Status anzeigen

Historie anzeigen

1. Im Menü  **Arbeitsplatz** den Menüpunkt **Planung** anclicken.
2. In der Übersichtstabelle auf die betreffende Lieferung oder Abholung klicken, um die Planungs-Historie anzuzeigen.
3. Die Registerkarte **Historie** auswählen.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Planungs-Historie zur gewählten Lieferung oder Abholung:



Time stamp	State	Message	User
5/15/24, 6:48 AM	★	New planned delivery	e00194764

8.3 Lieferungen und Abholungen verwalten

-  Nur Personen mit der Benutzerrolle **Planer** können Lieferungen, für Standard-Tanks, und Abholungen, für Recycling-Tanks, planen.

Für jeden Standard-Tank können mehrere Lieferungen geplant werden, maximal 3 Lieferungen pro Tag. Für jeden Recycling-Tank können mehrere Abholungen geplant werden, maximal 3 Abholung pro Tag. Zwischen den Lieferungen oder Abholungen müssen jeweils mindestens 30 Minuten liegen.

Als Zeitzone wird die Zeitzone verwendet, die der Benutzer in den Benutzereinstellungen ausgewählt hat. Als Einheit wird die Einheit des Tanks verwendet. Bei Masseneinheiten und Volumeneinheiten haben die Einstellungen für die Felder **Masseneinheit** oder **Volumeneinheit** im Menüpunkt **Benutzereinstellung** Vorrang.

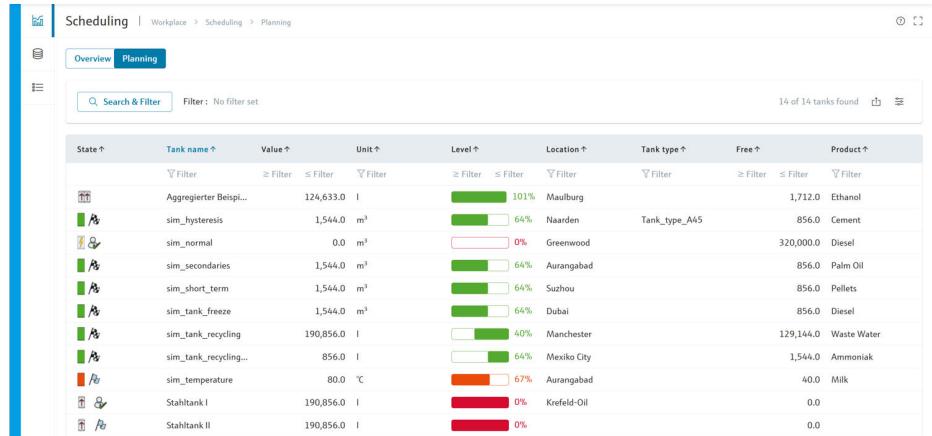
Ist der Tank außer Betrieb, wird der Status im Kalender durch einen Balken und das Symbol  angezeigt. Für diesen Zeitraum kann keine Lieferung oder Abholung geplant werden.

Geplante Lieferungen und Abholungen sind durch einen Lieferwagen  in der Registerkarte **Bestandsdiagramm** und im Kalender gekennzeichnet.

1. Im Menü  **Arbeitsplatz** den Menüpunkt **Planung** anclicken.

2. Die Registerkarte **Planung** auswählen.

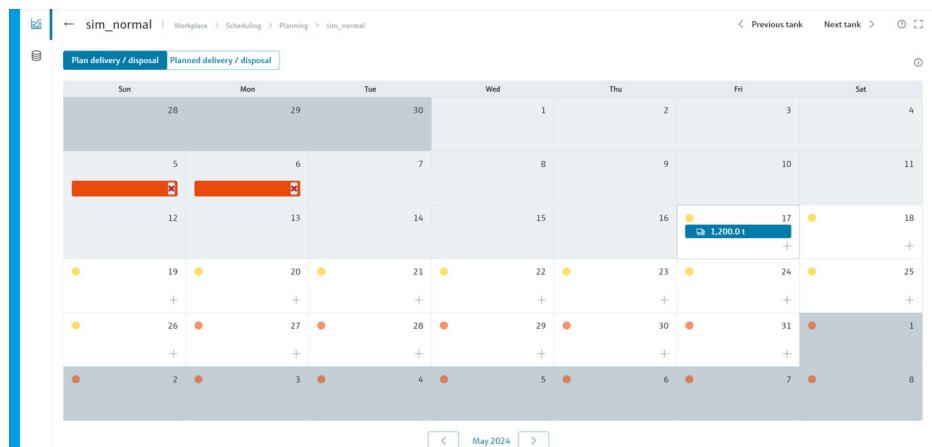
↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Übersicht:



State	Tank name	Value	Unit	Level	Location	Tank type	Free	Product
Aggregierter Beispiel...	Aggregierter Beispiel...	124,633.0	l	101%	Maulburg		1,712.0	Ethanol
sim_hysteresis	sim_hysteresis	1,544.0	m³	64%	Naarden	Tank_type_A45	856.0	Cement
sim_normal	sim_normal	0.0	m³	0%	Greenwood		320,000.0	Diesel
sim_secondaries	sim_secondaries	1,544.0	m³	64%	Aurangabad		856.0	Palm Oil
sim_short_term	sim_short_term	1,544.0	m³	64%	Suzhou		856.0	Pellets
sim_tank_freeze	sim_tank_freeze	1,544.0	m³	64%	Dubai		856.0	Diesel
sim_tank_recycling	sim_tank_recycling	190,856.0	l	40%	Manchester		129,144.0	Waste Water
sim_tank_recycling...	sim_tank_recycling...	856.0	l	64%	Mexiko City		1,544.0	Ammoniak
sim_temperature	sim_temperature	80.0	°C	67%	Aurangabad		40.0	Milk
Stahltank I	Stahltank I	190,856.0	l	0%	Krefeld-Oil		0.0	
Stahltank II	Stahltank II	190,856.0	l	0%			0.0	

3. In der Übersichtstabelle den betreffenden Tank anklicken, um eine Lieferung oder Abholung zu planen.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt den Kalender:



Im Kalender wird der aktuelle Monat angezeigt. Der aktuelle Tag, dunkel umrandet, sowie alle Tage die in der Zukunft liegen, haben einen weißen Hintergrund und sind mit einem farbigen Punkt gekennzeichnet. Die Farbe des Punktes gibt für das jeweilige Datum den Prognosewert für den Tankstatus an. Tage, die in der Vergangenheit liegen, haben einen hellgrauen Hintergrund. Tage aus anderen Monaten haben einen dunkelgrauen Hintergrund.

	<p>OK - grün</p> <p>Standard-Tanks: Der Prognosewert ist größer als der Meldebestand.</p> <p>Recycling-Tanks: Der Prognosewert ist größer als der Meldebestand.</p>
	<p>Meldebestand - gelb</p> <p>Standard-Tanks: Der Prognosewert liegt zwischen dem Meldebestand und dem Auslieferungsmeldebestand.</p> <p>Recycling-Tanks: Der Prognosewert liegt zwischen dem Meldebestand und dem Sicherheitsbestand.</p>

	Auslieferungsmeldebestand - orange Standard-Tanks: Der Prognosewert liegt zwischen dem Auslieferungsmeldebestand und dem Sicherheitsbestand. Recycling-Tanks: Nicht anwendbar.
	Sicherheitsbestand - rot Standard-Tanks: Der Prognosewert liegt unter dem Sicherheitsbestand. Recycling-Tanks: Der Prognosewert liegt über dem Sicherheitsbestand.
	Außer Betrieb

Die Schaltfläche ② rechts über dem Kalender zeigt die Legende an.

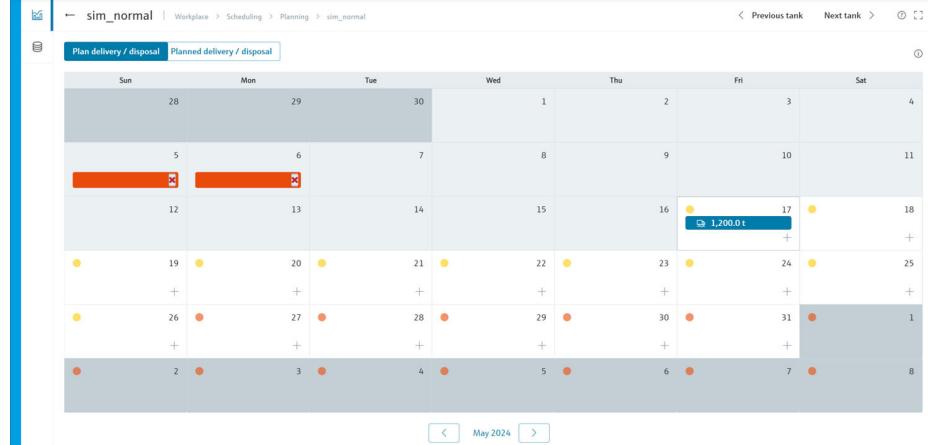
Die Uhrzeit, die zur Bestimmung der Farbe oder des Tankstatus für den jeweiligen Tag verwendet wird, ist 00:00 (Mitternacht). Wird z. B. am 15. Mai um 04:00 Uhr der "Auslieferungsmeldebestand" und um 20:30 Uhr der "Sicherheitsbestand" erreicht, erhält der 15. Mai die Hintergrundfarbe Rot für "Sicherheitsbestand".

8.3.1 Lieferung oder Abholung planen

Lieferung oder Abholung planen

1. Im Menü **Arbeitsplatz** den Menüpunkt **Planung** anklicken.
2. Die Registerkarte **Planung** auswählen.
3. In der Übersichtstabelle den betreffenden Tank anklicken, um eine Lieferung oder Abholung zu planen.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **Lieferung/Abholung planen**:



4. Optional: Über die Schaltflächen < und > den Monat auswählen, für den eine Lieferung oder Abholung geplant ist.

5. Ein graues "+" zeigt die Tage an, an denen eine Lieferung oder Abholung möglich ist. Auf das graue "+" klicken, um für den betreffenden Tag eine Lieferung oder Abholung zu planen.
- ↳ Für Standard-Tanks erscheint die Dialogbox **Lieferung planen**. Für Recycling-Tanks erscheint die Dialogbox **Abholung planen**.

Plan delivery

Tank name: sim_secondaries2

Forecast value: 127,512.6

Range: 13 day(s)

Delivery date and time *

6/19/24

10:00

Amount * in m³

1200

Comment

Cancel Save

6. **Datum und Zeit der Lieferung** eingeben oder die vorgeschlagenen Daten verwenden. Datum und Uhrzeit direkt eingeben oder über den Datumswähler und den Uhrzeitwähler auswählen.
7. **Geplante Menge** eingeben oder die vorgeschlagene Menge verwenden.
8. Optional: In das Feld **Kommentar** eine Anmerkung oder einen Hinweis eingeben.
9. Schaltfläche **Speichern** anklicken, um Ihre Änderungen zu speichern.
- ↳ Die geplante Lieferung oder Abholung wird mit einem Lieferwagen und der geplanten Menge im Kalender angezeigt. Wenn der Mauszeiger über das Feld bewegt wird, wird die Menge eingebendet.

Während der Eingabe der Daten findet eine Plausibilitätsprüfung statt. Sind die eingegebenen Werte nicht plausibel, erscheint eine Fehlermeldung oder Information direkt unter dem betroffenen Eingabefeld. Siehe hierzu Kapitel "Plausibilitätsprüfung".

Tankname

Name des gewählten Tanks.

Prognosewert

Prognostizierter Füllstand.

In Abhängigkeit vom Kontrakt: Die Berechnung des prognostizierten Füllstands für jede neu geplante Lieferung oder Abholung berücksichtigt auch bereits bestehende, geplante Lieferungen oder Abholungen. Wenn die Funktion nicht verfügbar ist und aktiviert werden soll, bitte Endress+Hauser kontaktieren: www.addresses.endress.com.

Reichweite

Zeigt für die eingegebene Menge an, in wie vielen Tagen der Sicherheitsbestand erreicht wird. Bei Standard-Tanks wird die Anzahl der Tage aus dem Wert "Durchschnittlicher täglicher Abgang" berechnet. Bei Recycling-Tanks wird die Anzahl der Tage aus dem Wert "Durchschnittlicher täglicher Zugang" berechnet.

8.3.2 Plausibilitätsprüfung

i Die Plausibilitätsprüfung prüft nur die neueste oder nächste geplante Lieferung oder Abholung.

i Eine Plausibilitätsprüfung wird nur durchgeführt, wenn für den Tank ein Sicherheitsbestand (SST) und ein Meldebestand (PP) gespeichert wurden.

Während der Eingabe der Daten für eine geplante Lieferung oder eine geplante Abholung findet eine Plausibilitätsprüfung statt. Geprüft werden die geplante Menge, Datum und Zeit. Das geplante Datum und die geplante Zeit werden mit den kalkulierten Werten für den Sicherheitsbestand (SST) und Meldebestand (PP) geprüft. Liegt das geplante Datum vor dem kalkulierten Datum, an dem der Meldebestand erreicht wird, erscheint die Information "Unter Beachtung der Prognosewerte ist die geplante Lieferung/Abholung möglicherweise zu früh.". Liegt das geplante Datum nach dem Datum, an dem der Sicherheitsbestand erreicht wird, erscheint die Information "Unter Beachtung der Prognosewerte ist die geplante Lieferung/Abholung möglicherweise zu spät.". Liegt die geplante Menge z. B. über der Kapazität des Tanks, erscheint die Fehlermeldung "Liefermenge muss kleiner sein als die Kapazität.".

Plan disposal

Tank name: sim_tank_recycling

Forecast value: 200,652.6

Range: 31 day(s)

Delivery date and time *

9/20/24

In consideration of the forecast value(s) the planned disposal date might be too early.

10:00

In consideration of the forecast value(s) the planned disposal date might be too early.

Amount * in l

400,000

Amount must be smaller than or equal Capacity.

Comment

Das Speichern der geplanten Lieferung oder geplanten Abholung ist nicht möglich, solange eine Fehlermeldung (rot) angezeigt wird. Werden nur Informationen (blau) angezeigt, kann die Planung gespeichert werden.

8.3.3 Lieferung oder Abholung löschen

1. Im Menü **Arbeitsplatz** den Menüpunkt **Planung** anklicken.
 2. Die Registerkarte **Planung** auswählen.
 3. In der Übersichtstabelle den betreffenden Tank anklicken, um eine Lieferung oder Abholung zu löschen.
- ↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **Lieferung/Abholung planen**.

4. Im Kalender auf den betreffenden Eintrag klicken, um den Eintrag zu löschen.
 ↳ Für Standard-Tanks erscheint die Dialogbox **Lieferung planen**. Für Recycling-Tanks erscheint die Dialogbox **Abholung planen**.

Plan delivery

Tank name: sim_secondaries2

Delivery date and time *: 6/27/24

Amount *: 1200 in m³

Comment:

Cancel Delete Save

5. Schaltfläche **Löschen** anklicken, um die Lieferung oder Abholung zu löschen.
 ↳ Die Dialogbox mit der Sicherheitsabfrage "Möchten Sie wirklich löschen?" erscheint.
6. Schaltfläche **OK** anklicken, um den Eintrag zu löschen.
7. Alternativ: Schaltfläche **Abbrechen** anklicken, um den Vorgang abzubrechen.

8.3.4 Lieferung oder Abholung bearbeiten

Lieferungen oder Abholungen mit einem der folgenden Status, können bearbeitet werden:

- Neu geplant
- Verfrüht
- Verfrüht bestätigt
- Verspätet
- Verspätet bestätigt

Eine geplante Lieferung oder Abholung in der Vergangenheit kann nur bearbeitet werden, wenn das Lieferdatum oder die Lieferzeit zu einem Datum oder Zeit in der Zukunft geändert wurde.

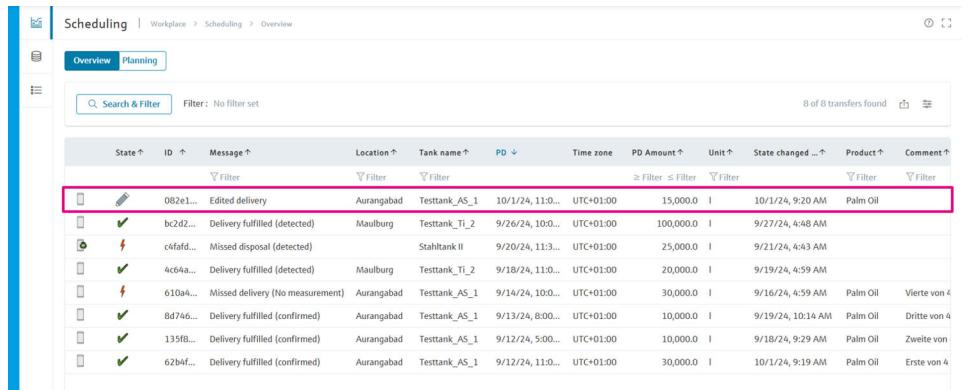
Lieferungen oder Abholungen mit dem Status "Fehlend" oder "Erfüllt" können nicht bearbeitet werden.

Lieferung oder Abholung bearbeiten

1. Im Menü **Arbeitsplatz** den Menüpunkt **Planung** anklicken.
2. Die Registerkarte **Planung** auswählen.
3. In der Übersichtstabelle den betreffenden Tank anklicken, um eine Lieferung oder Abholung zu bearbeiten.
 ↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **Lieferung/Abholung planen**.
4. Im Kalender auf den betreffenden Eintrag klicken, um den Eintrag zu bearbeiten.
 ↳ Für Standard-Tanks erscheint die Dialogbox **Lieferung planen**. Für Recycling-Tanks erscheint die Dialogbox **Abholung planen**.

5. Gewünschten Daten bearbeiten, z. B. im Feld **Menge** eine geänderte Menge eingeben.
↳ Die Dialogbox mit der Sicherheitsabfrage "Möchten Sie wirklich löschen?" erscheint.
6. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um Ihre Änderungen zu speichern.
↳ Die geplante Lieferung oder Abholung wird mit einem Lieferwagen  und der geplanten Menge im Kalender angezeigt. Wenn der Mauszeiger über das Feld bewegt wird, wird die Menge eingeblendet.
7. Alternativ: Schaltfläche  **Abbrechen** anklicken, um den Vorgang abzubrechen.

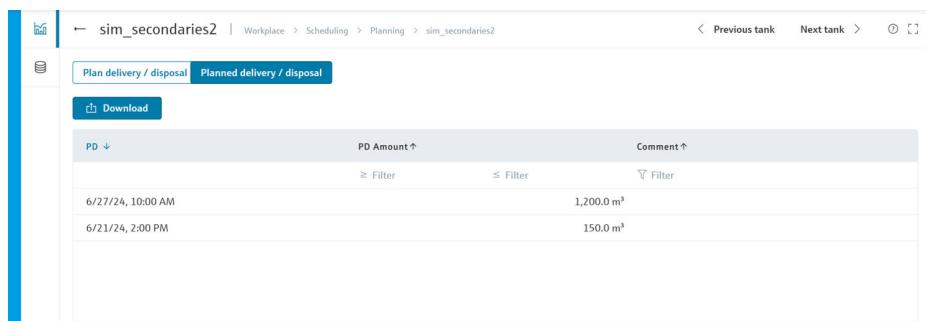
In der Übersichtstabelle wird der Status der bearbeiteten Lieferung oder Abholung zu "Bearbeitet" geändert und mit dem Symbol  angezeigt.



State	ID	Message	Location	Tank name	PD	Time zone	PD Amount	Unit	State changed	Product	Comment
 	0B2e1...	Edited delivery	Aurangabad	Testtank_AS_1	10/1/24, 11:00...	UTC+01:00	15,000.0	I	10/1/24, 9:20 AM	Palm Oil	
 	bc2d2...	Delivery fulfilled (detected)	Maulburg	Testtank_T1_2	9/26/24, 10:00...	UTC+01:00	100,000.0	I	9/27/24, 4:48 AM		
 	c5fafd...	Missed disposal (detected)		Stahltank II	9/20/24, 11:30...	UTC+01:00	25,000.0	I	9/21/24, 4:43 AM		
 	4c64...	Delivery fulfilled (detected)	Maulburg	Testtank_T1_2	9/18/24, 11:00...	UTC+01:00	20,000.0	I	9/19/24, 4:59 AM		
 	610a4...	Missed delivery (No measurement)	Aurangabad	Testtank_AS_1	9/14/24, 10:00...	UTC+01:00	30,000.0	I	9/16/24, 4:59 AM	Palm Oil	Vierte von 4
 	8d74...	Delivery fulfilled (confirmed)	Aurangabad	Testtank_AS_1	9/13/24, 8:00...	UTC+01:00	10,000.0	I	9/19/24, 10:14 AM	Palm Oil	Dritte von 4
 	135fb...	Delivery fulfilled (confirmed)	Aurangabad	Testtank_AS_1	9/12/24, 5:00...	UTC+01:00	10,000.0	I	9/18/24, 9:29 AM	Palm Oil	Zweite von
 	62b4f...	Delivery fulfilled (confirmed)	Aurangabad	Testtank_AS_1	9/12/24, 11:00...	UTC+01:00	30,000.0	I	10/1/24, 9:19 AM	Palm Oil	Erste von 4

8.4 Geplante Lieferung oder Abholung anzeigen und als Excel-Tabelle speichern

1. Im Menü  **Arbeitsplatz** den Menüpunkt **Planung** anklicken.
2. Die Registerkarte **Planung** auswählen.
3. In der Übersichtstabelle den betreffenden Tank anklicken, um eine Lieferung oder Abholung anzuzeigen.
4. Die Registerkarte **Geplante Lieferung/Abholung** auswählen.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt eine Übersichtstabelle:



PD	PD Amount	Comment
6/27/24, 10:00 AM	1,200.0 m ³	
6/21/24, 2:00 PM	150.0 m ³	

In der Tabelle sind für den gewählten Tank alle Abholungen oder Lieferungen mit Datum (Spalte **PD**), Menge (Spalte **PD Menge**) und **Kommentar** aufgeführt.

5. Schaltfläche  **Download** anklicken, um die Tabelle als Excel-Tabelle zu exportieren.
↳ Eine Datei mit dem Namen "Planned_transfer_[Tankame].xlsx" wird heruntergeladen.

8.5 Vorausschauende Planung

i Nur Personen mit der Benutzerrolle **Planer** können eine **Vorausschauende Planung** erstellen.

Prognosewerte für Tanks können in der Übersichtstabelle angezeigt werden, um Lieferungen oder Abholungen effizient zu planen. Der Export der Prognosewerte als Excel-Tabelle bietet besonders bei großen Beständen eine bessere Übersicht über diese Daten.

Prognosewerte für Tanks werden in der Tabelle nur angezeigt, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- **Prognose** ist aktiviert (Menü Konfiguration → Tank)
- Der Tank ist mit einem primären Messwert verbunden, manuelle Werte werden nicht berücksichtigt
- Aggregierte Tanks: es muss mindestens ein konstituierender Tank zugewiesen sein

Vorausschauende Planung verwenden

1. Im Menü **Arbeitsplatz** den Menüpunkt **Planung** anklicken.
2. Die Registerkarte **Planung** auswählen.
3. Schaltfläche **Suchen & Filtern** anklicken.
↳ Die verfügbaren Filter werden angezeigt.

State	Tank name	Value	Unit	Time stamp	Level	Location	Tank type	Free	Product	Out of service	SDT
	Aggregierter B...	303.9	m³	10/1/25, 1:11...	101%	Maulburg		2.2	Ethanol		
	my aggregated...	301.3	m³	10/1/25, 1:10...	94%					18.7	
	sim_hysteresis	1,289.0	m³	10/1/25, 1:11...	54%	Naarden	Tank_type_A45	1,111.0	Cement		
	sim_normal	0.0	m³		0%	Greenwood		320,000.0	Diesel		

4. Umschalter **Vorausschauende Planung** aktivieren.
↳ Die Dialogbox **Vorausschauende Planung** erscheint.

5. Datum und Uhrzeit auswählen, für die der Prognosewert berechnet werden soll.

i Datum und Uhrzeit müssen in der Zukunft liegen. Standardmäßig wird das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit + 1 Stunde angezeigt.

6. Schaltfläche **Anwenden** anklicken, um den Prognosewert zu berechnen.

↳ Der Umschalter wird aktiviert und zeigt die gewählte Zeit in der Form "Datum, Uhrzeit (Zeitzone)" an. Die angezeigte Zeitzone ist die Zeitzone, die in den Benutzereinstellungen gewählt wurde.



In der Tabelle werden die Werte und Statusinformationen für das gewählte Datum und die gewählte Uhrzeit aktualisiert.

Der **Zeitstempel** wird in Blau angezeigt, gefolgt durch den Zusatz **FOR**.

State	Tank name	Value	Unit	Time stamp	Level	Location	Tank type	Free	Product	Out of ser...	SDT
	Aggregierter B...	303.2	m³	10/1/25, 2:26 PM FOR	101%	Maulburg		0.0	Ethanol		
	my aggregated...	300.9	m³	10/1/25, 2:26 PM FOR	94%					19.1	
	sim_hysteresis	1,176.1	m³	10/1/25, 2:26 PM FOR	49%	Naarden	Tank_type_A45	1,223.9	Cement		
	sim_secondaries	1,176.1	m³	10/1/25, 2:26 PM FOR	49%	Aurangabad		1,223.9	Palm Oil		
	sim_short_term	1,176.1	m³	10/1/25, 2:26 PM FOR	49%	Suzhou		1,223.9	Pellets		
	sim_tank_freeze	1,176.1	m³	10/1/25, 2:26 PM FOR	49%	Dubai		1,223.9	Diesel		
	sim_tank_recy...	11.5	m³	10/1/25, 2:26 PM FOR	4%	Manchester		308.5	Waste Water		
	sim_tank_recy...	1.2	m³	10/1/25, 2:26 PM FOR	51%	Mexiko City		1.2	Ammoniak		
	sim_temperat...	110.0	°C	10/1/25, 2:26 PM FOR	92%	Aurangabad		10.0	Milk		
	Stahltank I	11.5	m³	10/1/25, 2:26 PM FOR	38%	Krefeld-Oil		18.5			

Folgende Werte werden aktualisiert:

- **Status**
- **Wert**
- **Füllstand**
- **Frei**
- **Frei (bis Optimum)**
- **DSST**
- **Skalierter Wert**
- **Geldwert**
- **Außer Betrieb** (mit Startdatum und Enddatum)

i Die Tabelle zeigt nur die Tanks an, die die Bedingungen für die Berechnung des Prognosewerts erfüllen.

Die Tabelle wird nicht automatisch aktualisiert, solange die **Vorausschauende Planung** aktiviert ist.

Vorausschauende Planung bearbeiten

Wenn die Prognosewerte für ein anderes Datum oder eine andere Uhrzeit berechnet werden sollen, kann die **Vorausschauende Planung** angepasst werden.

1. Neben dem Umschalter **Vorausschauende Planung** auf die angezeigte Zeit klicken.
↳ Die Dialogbox **Vorausschauende Planung** erscheint.
2. Datum und Uhrzeit auswählen, für die der Prognosewert berechnet werden soll.
3. Schaltfläche **Anwenden** anklicken, um den neuen Prognosewert zu berechnen.
↳ Die Tabelle zeigt die aktualisierten Werte an.

Vorausschauende Planung deaktivieren

1. Umschalter **Vorausschauende Planung** deaktivieren.
 - ↳ Die Übersichtstabelle zeigt alle Tanks, die dem Benutzer zugeordnet sind.
Die Tabelle wird wieder automatisch aktualisiert.
 2. Alternativ: Den angezeigten Filter löschen.
- i** Wenn die Registerkarte **Planung** verlassen wird, dann wird der Umschalter **Vorausschauende Planung** automatisch deaktiviert.

Vorausschauende Planung exportieren

1. **Vorausschauende Planung** aktivieren.
2. Schaltfläche  anklicken, um die Tabelle als Excel-Tabelle zu exportieren.
 - ↳ Eine Datei mit dem Namen "Arbeitsplatz_Planung_Prognose.xlsx" wird heruntergeladen.

Die Excel-Tabelle beinhaltet alle Tanks, die in der Übersichtstabelle angezeigt werden und die Bedingungen für Prognosewerte erfüllen. Die Werte in der Spalte **Zeitstempel** sind mit dem Zusatz **FOR** gekennzeichnet, um zu verdeutlichen, dass berechnete Prognosewerte und keine gemessenen Werte exportiert wurden.

9 Summierungen durchführen – Arbeitsplatz "Summierung"

i Der Menüpunkt **Summierung** steht Personen mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter, Planer** oder **Bediener** zur Verfügung.

i Der Menüpunkt **Summierung** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

Der Menüpunkt **Summierung** bietet die Möglichkeit, die Werte folgender Felder aufzusummieren:

- **Wert**
- **Kapazität**
- **Frei**
- **PD Menge**
- **Monetary value** (monetärer Wert)

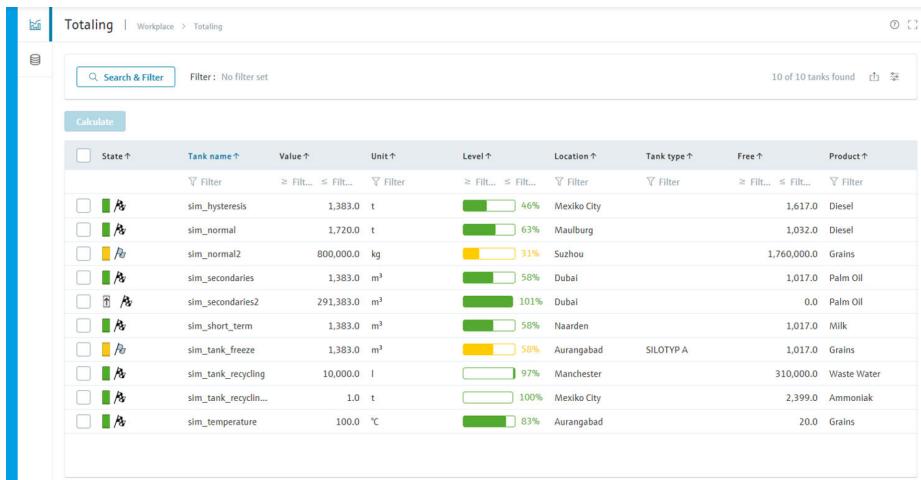
Der aufsummierte **Füllstand** wird grafisch dargestellt.

Die Werte von Standard-Tanks und die Werte von Recycling-Tanks können aufsummiert werden. Tanks und aggregierte Tanks können in die Berechnung mit einbezogen werden.

Summierung durchführen

1. Im Menü  **Arbeitsplatz** den Menüpunkt **Summierung** anklicken.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt eine Tabelle mit den zugeordneten Tanks:



State	Tank name	Value	Unit	Level	Location	Tank type	Free	Product
<input type="checkbox"/>	sim_hysteresis	1.383,0	t	 46%	Mexiko City		1.617,0	Diesel
<input type="checkbox"/>	sim_normal	1.720,0	t	 63%	Maulburg		1.032,0	Diesel
<input type="checkbox"/>	sim_normal2	800.000,0	kg	 31%	Suzhou		1.760.000,0	Grains
<input type="checkbox"/>	sim_secondaries	1.383,0	m³	 58%	Dubai		1.017,0	Palm Oil
<input type="checkbox"/>	sim_secondaries2	291.383,0	m³	 101%	Dubai		0,0	Palm Oil
<input type="checkbox"/>	sim_short_term	1.383,0	m³	 58%	Naarden		1.017,0	Milk
<input type="checkbox"/>	sim_tank_freeze	1.383,0	m³	 58%	Aurangabad	SILOTYPE A	1.017,0	Grains
<input type="checkbox"/>	sim_tank_recycling	10.000,0	l	 97%	Manchester		310.000,0	Waste Water
<input type="checkbox"/>	sim_tank_recyclin...	1,0	t	 100%	Mexiko City		2.399,0	Ammoniak
<input type="checkbox"/>	sim_temperature	100,0	°C	 83%	Aurangabad		20,0	Grains

2. In der Tabelle die Kontrollkästchen aller Tanks markieren, die aufsummiert werden sollen. Über die Filterfunktionen kann die Tabelle erst gefiltert werden, um dann die gewünschten Tanks schneller auszuwählen.

i Zur Berechnung muss mindestens ein Tank ausgewählt sein.

i Damit der Geldwert berechnet werden kann, muss zuvor ein Preis in der Registerkarte **Produktdetails** im Menü **Konfiguration** eingetragen werden. Siehe hierzu Kapitel "Produkt anlegen".

i Nur Tanks mit umrechenbaren Einheiten und Währungen können aufsummiert werden. Bevorzugte Einheiten und Währungen werden in den Benutzereinstellungen festgelegt. Umrechenbare Werte werden dann in diese bevorzugte Einheit oder Währung umgerechnet und die Tanks können aufsummiert werden. Siehe hierzu Kapitel "Benutzereinstellungen wählen und ändern".

i Wenn des Kontrollkästchens im Spaltenkopf markiert wird, dann werden alle aktuell angezeigten Tanks in der Tabelle ausgewählt (aktiviert). Wenn das Kontrollkästchen deaktiviert wird, dann werden alle aktuell angezeigten Tanks abgewählt (deaktiviert).

3. Schaltfläche **Berechnen** anklicken.

- ↳ Werden Tanks mit verschiedenen Einheiten oder monetären Werten summiert, blendet SupplyCare eine Fehlermeldung ein und die Berechnung wird nicht ausgeführt.

4. Schaltfläche **OK** anklicken, um die Fehlermeldung zu bestätigen.

5. Kompatible Tanks für die Berechnung auswählen.

- ↳ Die Dialogbox **Total** erscheint:

Total	
Level	101%
Value	242,906.0 m³
Capacity	4,800.0 m³
Free	947.0 m³
Planned delivery amount	150.0 m³
Planned disposal amount	0.0 m³
Monetary value	85,017,100.00 EUR

6. Schaltfläche **Erledigt** anklicken, um die Berechnung zu schließen.

- ↳ Die Dialogbox wird geschlossen und die Tabelle angezeigt.

7. Optional: Eine neue Berechnung durchführen.

i Wenn die Berechnung eines monetären Wertes nicht möglich ist, erscheint unter der Zeile **Geldwert** eine Information, warum die Berechnung nicht möglich ist.

10 Analysedaten anzeigen – Arbeitsplatz "Analyse"



Der Menüpunkt **Analyse** steht Personen mit der Benutzerrolle **Planer** oder **Bediener** zur Verfügung.



Der Menüpunkt **Analyse** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

Der Menüpunkt zeigt wichtige Kenngrößen der Zu- und Abgänge der einzelnen Tanks als Daten und Diagramme. Mit diesen Daten und Diagrammen können Geschäfts-, Lager- und Logistikprozesse analysiert und als Basis für die zukünftige Planung verwendet werden. Alle Informationen können als Excel-Tabelle exportiert werden. Zusätzlich können die Diagramme ausgedruckt werden.



Wenn Tanks transportiert werden und dazu in horizontale Lage gebracht werden, senden die Geräte trotzdem Messdaten. Die Messdaten verarbeitet SupplyCare entsprechend zu Alarmen, Planungsdaten, Berechnung von Zu- und Abgängen und so weiter. Daher sollte vor dem Transport der Tankservicestatus entsprechend gesetzt werden. Siehe hierzu Kapitel "Tankservicestatus bearbeiten".

Analysedaten anzeigen

1. Im Menü **Arbeitsplatz** den Menüpunkt **Analyse** anklicken.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt eine Tabelle mit den zugeordneten Tanks:

Tank name	Location	Time zone	Unit	DO	ADO	DI	ADI	Product
Aggregierter Beis...	Maulburg	UTC+02:00	m³	10.0 m³	10.0 m³	0.0 m³	0.0 m³	Ethanol
my aggregated tank		UTC+00:00	m³	2,345.0 m³	2,345.0 m³	2,345.0 m³	2,345.0 m³	Cement
sim_hysteresis	Naarden	UTC+02:00	m³					Diesel
sim_normal	Greenwood	UTC-03:00	m³					
sim_secondaries	Aurangabad	UTC+05:30	m³	2,345.0 m³	2,345.0 m³	2,345.0 m³	2,345.0 m³	Palm Oil
sim_short_term	Suzhou	UTC+08:00	m³	2,345.0 m³	2,345.0 m³	2,345.0 m³	2,345.0 m³	Pellets
sim_tank_freeze	Dubai	UTC+04:00	m³	2,345.0 m³	2,345.0 m³	2,345.0 m³	2,345.0 m³	Diesel
sim_tank_recycling	Manchester	UTC+02:00	m³	0.0 m³	0.0 m³	10.0 m³	10.0 m³	Waste Water
sim_tank_recyclin...	Mexiko City	UTC-06:00	m³	2.3 m³	2.3 m³	2.3 m³	2.3 m³	Ammoniak
sim_temperature	Aurangabad	UTC+05:30	°C	220.0 °C	220.0 °C	220.0 °C	220.0 °C	Milk
Stahltank I	Krefeld-Oil	UTC+02:00	m³	0.0 m³	0.0 m³	10.0 m³	10.0 m³	
Stahltank II		UTC+00:00	m³	0.0 m³	0.0 m³	10.0 m³	10.0 m³	
Testtank_AS_1	Maulburg	UTC+02:00	m³					
Testtank_AS_2	Greenwood	UTC-03:00	m³					
Testtank_T1_1	Maulburg	UTC+02:00	m³	2.3 m³	2.3 m³	2.3 m³	2.3 m³	

2. In der Tabelle auf den betreffenden Tank klicken, um die Analysedaten anzuzeigen.
3. Registerkarte **Vorheriger Tag** oder **KPIs** wählen.
↳ Die gewählte Registerkarte zeigt die Analysedaten an.

10.1 Übersichtstabelle "Analyse"

Die Schaltfläche im Bereich der Filter und Anzeigeoptionen öffnet die Dialogbox **Auswahl Daten**. Über die Dialogbox werden die Daten gewählt, die in den Tabellenspalten angezeigt werden. Die Reihenfolge der Spalten kann beliebig geändert werden.

Folgende Daten stehen für die Übersichtstabelle zur Verfügung:

Planungsart

Die Planungsart wird angezeigt: "Standard-Tank" oder "Recycling-Tank"

Standort

Anzeige des Tank-Standortes. Der Standort ist der Name des Standortes.

Der Name wird im Feld **Standort** vorgegeben.

Pfad: Konfiguration → Tank → Tankdetails → Standort.

Der Standort wird im Menüpunkt **Standort** verwaltet.

Tankname

Anzeige des Tanknamens. Der Tankname wird im Feld **Tankname** vorgegeben.

Pfad: Konfiguration → Tank → Tankdetails → Tankname.

Einheit

Die Einheit für den Hauptmesswert (Primärwert) wird über das Feld **Tankeinheit** vorgegeben.

Pfad: Konfiguration → Tank → Tankdetails → Tankeinheit.

Bei Masseneinheiten und Volumeneinheiten haben die persönlichen Einstellungen für die Felder **Masseneinheit** oder **Volumeneinheit** im Menüpunkt **Benutzereinstellung** Vorrang.

Zeitzone

Zeitzone des Zeitstempels. Die Zeitzone des Standortes wird verwendet. Wenn dem Tank kein Standort zugewiesen ist, wird die Zeitzone UTC+00:00 verwendet.

DO (Täglicher Abgang)

Anzeige des zuletzt berechneten täglichen Abgangs.

ADO (Durchschnittlicher täglicher Abgang)

Anzeige des Wertes "Durchschnittlicher täglicher Abgang". Der Wert wird mit der durchschnittlichen Menge pro Tag berechnet. Die berechnete durchschnittliche Menge basiert auf dem konfigurierten "Forecast based on"-Wert. Bei Recycling-Tanks ist dieses Feld leer.

DI (Täglicher Zugang)

Anzeige des zuletzt berechneten täglichen Zugangs.

ADI (Durchschnittlicher täglicher Zugang)

Anzeige des Wertes "Durchschnittlicher täglicher Zugang". Der Wert wird mit der durchschnittlichen Menge pro Tag berechnet. Die berechnete durchschnittliche Menge basiert auf dem konfigurierten "Forecast based on"-Wert. Bei Standard-Tanks ist dieses Feld leer.

Produkt

Anzeige des im Tank befindlichen Produktes.

10.2 Vorheriger Tag

Die Registerkarte zeigt wichtige Kenngrößen der Zu- und Abgänge des ausgewählten Tanks für den vorherigen Tag an.

Parameter	Wert
Previous Day: 6/24/25 (UTC+05:30)	
Daily outflow	2,345.0 m³
Average daily outflow	2,345.0 m³
Daily inflow	2,345.0 m³
Day(s) until reaching safety stock	0d 11h
Next planned delivery time	
Next planned delivery amount	

Die Felder **Täglicher Abgang** und **Täglicher Zugang** zeigen die zuletzt berechneten Werte an.

Täglicher Abgang

Anzeige des berechneten täglichen Abgangs für das eingegebene Datum.

Durchschnittlicher täglicher Abgang/Durchschnittlicher täglicher Zugang

Die Werte werden mit der durchschnittlichen Menge pro Tag berechnet. Die berechnete durchschnittliche Menge basiert auf dem konfigurierten "Forecast based on"-Wert.

- Standard-Tanks: Durchschnittlicher täglicher Abgang
- Recycling-Tanks: Durchschnittlicher täglicher Zugang

Täglicher Zugang

Anzeige des Zugangs am vorherigen Tag.

Tage bis zum Erreichen des Sicherheitsbestands

Anzeige der geschätzten verbleibenden Tage, bis der Sicherheitsbestand erreicht ist. Der Wert wird mit der durchschnittlichen Menge pro Tag berechnet.

Wurde "Sicherheitsbestand" deaktiviert oder ist "0", dann ist das Feld **Tage bis zum Erreichen des Sicherheitsbestands** leer.

Nächste geplante Lieferung/ Nächste geplante Abholung

- Standard-Tanks: Anzeige der nächsten geplanten Lieferung
- Recycling-Tanks: Anzeige der nächsten geplanten Abholung

10.3 Key Performance Indicators – KPIs

10.3.1 Daten anzeigen

Die Registerkarte **KPIs** zeigt wichtige Kenngrößen der gesamten Zu- und Abgänge für den Tank im ausgewählten Zeitraum an.

KPIs	
Total outflow	18,760.0 m ³
Total inflow	18,760.0 m ³
Number of deliveries	8
Frequency of deliveries	0.98 day(s)
Average inventory level	1,216.5 m ³
Average delivery quantity	2,345.0 m ³
Turnover rate	15
Average rate of usage	101 %
Maximum value	2,389.0 m ³
Minimum value	44.0 m ³
Safety stock reached	9
Average safety stock reached	233.5 m ³

Daten für einen ausgewählten Zeitraum anzeigen

1. Schaltfläche **Anzeige** anklicken, um die Auswahlfelder zu öffnen.
2. **Von Datum** und **Bis Datum** eingeben, um den Zeitraum auszuwählen. Datum direkt eingeben oder über den Datumswähler auswählen.
↳ Die Werte werden für den ausgewählten Zeitraum analysiert.

3. Optional: Umschalter **Verfügbare Periode anzeigen** aktivieren.

↳ Alle gespeicherten Werte werden analysiert.

- i** Wenn kein Zeitraum ausgewählt ist:
- zeigt das Feld **Von Datum** standardmäßig das Datum 8 Tage vor dem heutigen Tag an
 - zeigt das Feld **Bis Datum** standardmäßig das Datum 1 Tag vor dem heutigen Tag an

- i** Wenn der Umschalter **Verfügbare Periode anzeigen** aktiviert ist, dann wird das **Von Datum** und das **Bis Datum** auf den Zeitraum gesetzt, für den Daten verfügbar sind. Der Umschalter **Verfügbare Periode anzeigen** wird deaktiviert, sobald der Benutzer das **Von Datum** oder das **Bis Datum** ändert.

Gesamtabgang

Anzeige des berechneten Gesamtabgangs für den eingegebenen Zeitraum.

Gesamtzugang

Anzeige des berechneten Gesamtzugangs für den eingegebenen Zeitraum.

Anzahl Lieferungen

Anzeige der Anzahl der Lieferungen für den eingegebenen Zeitraum.

Lieferungshäufigkeit/ Abholungshäufigkeit

- Standard-Tanks: Anzeige der durchschnittlichen Lieferhäufigkeit für den eingegebenen Zeitraum.
- Recycling-Tanks: Anzeige der durchschnittlichen Abholungshäufigkeit für den eingegebenen Zeitraum.

Durchschnittliche Bestandsmenge

Anzeige der durchschnittlichen Menge für den eingegebenen Zeitraum.

Durchschnittliche Lieferungsmenge/ Durchschnittliche Abholungsmenge

Damit schwankende Füllstandsänderungen nicht zu einem falschen Ergebnis führen, wird bei der Berechnung der Wert berücksichtigt, der im Feld **Hysterese** bei der Konfiguration des Tanks eingegeben wurde.

- Standard-Tanks: Anzeige der durchschnittlichen Lieferungsmenge für den angegebenen Zeitraum.
- Recycling-Tanks: Anzeige der durchschnittlichen Abholungsmenge für den angegebenen Zeitraum.

Umschlagshäufigkeit

Anzeige der Umschlagshäufigkeit für den eingegebenen Zeitraum.

- Berechnung bei Standard-Tanks: **Gesamtabgang** geteilt durch die **Durchschnittliche Bestandsmenge**.
- Berechnung bei Recycling-Tanks: **Gesamtzugang** geteilt durch die **Durchschnittliche Bestandsmenge**.

Durchschnittlicher Auslastungsgrad

Anzeige des durchschnittlichen Auslastungsgrads für den eingegebenen Zeitraum.

- Berechnung bei Standard-Tanks: **(Durchschnittliche Bestandsmenge** geteilt durch **Optimum**) $\times 100$
Wenn "Optimum" deaktiviert oder der Wert "0" ist, dann wird die Berechnung mit der eingegebenen Kapazität durchgeführt.
- Berechnung bei Recycling-Tanks: **(Durchschnittliche Bestandsmenge** geteilt durch **Sicherheitsbestand**) $\times 100$.
Wenn "Sicherheitsbestand" deaktiviert ist, dann wird die Berechnung mit der eingegebenen Kapazität durchgeführt.

Maximaler Wert

Maximaler Wert für den eingegebenen Zeitraum.

Minimaler Wert

Minimaler Wert für den eingegebenen Zeitraum.

Sicherheitsbestand erreicht

Gibt an, wie oft der Sicherheitsbestand für den eingegebenen Zeitraum bei Standard-Tanks unterschritten und bei Recycling-Tanks überschritten wurde.

- Wertung bei Standard-Tanks: Der Messwert ist kleiner als der eingegebene Wert für den Sicherheitsbestand.
- Wertung bei Recycling-Tanks: Der Messwert ist größer als der eingegebene Wert für den Sicherheitsbestand.
- Messwerte, die innerhalb der eingestellten Hysterese liegen, werden nicht gezählt. Siehe hierzu "Hysterese" in Kapitel "Tank anlegen".
- Wenn "Sicherheitsbestand" deaktiviert ist, dann ist das Feld **Sicherheitsbestand erreicht** leer.
- Wenn der Wert für "Sicherheitsbestand" = "0" ist, dann ist der Wert im Feld **Sicherheitsbestand erreicht** ebenfalls "0".

Durchschnittlicher Sicherheitsbestand erreicht

- Standard-Tanks: Durchschnittlicher Wert, um den der Sicherheitsbestand für den eingegebenen Zeitraum unterschritten wurde.
- Recycling-Tanks: Durchschnittlicher Wert, um den der Sicherheitsbestand für den eingegebenen Zeitraum überschritten wurde.
- Messwerte, die innerhalb der eingestellten Hysterese liegen, werden nicht gezählt. Siehe hierzu "Hysterese" in Kapitel "Tank anlegen".
- Wenn "Sicherheitsbestand" deaktiviert ist, dann ist das Feld **Durchschnittlicher Sicherheitsbestand erreicht** leer.
- Wenn der Wert für "Sicherheitsbestand" = "0" ist, dann ist der Wert im Feld **Durchschnittlicher Sicherheitsbestand erreicht** ebenfalls "0".

10.3.2 Daten exportieren

Für den ausgewählten Zeitraum können die Daten in einer Excel-Datei gespeichert werden.

Die Excel-Datei enthält folgende Daten:

- Tankname
- Standort
- Zeitzone
- Von Datum
- Bis Datum
- Gesamtabgang
- Gesamtzugang
- Anzahl Lieferungen
- Lieferungshäufigkeit

Daten exportieren

- ▶ Schaltfläche  anklicken, um die Daten als Excel-Tabelle zu exportieren.
 - ↳ Eine Datei mit dem Namen "[Tankname]_KPI.xlsx" wird heruntergeladen.

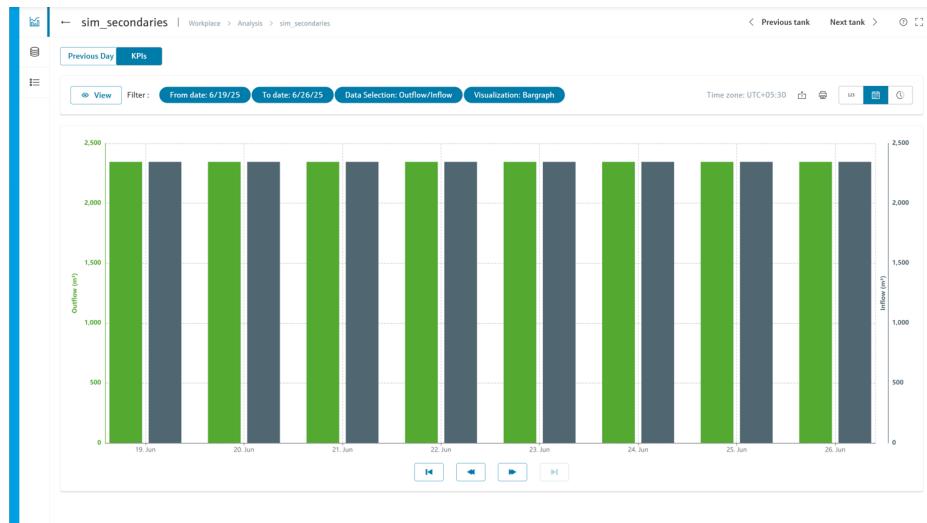
10.3.3 Diagramm – Tagesbasis

Das Diagramm zeigt für den gewählten Zeitraum je nach Auswahl den Abgang, Zugang oder die Differenz zwischen Zugang und Abgang an.

Diagramm anzeigen

1. Schaltfläche anklicken.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt das Diagramm auf Tagesbasis:



2. Schaltfläche **Anzeige** anklicken, um die Einstellungen für das Diagramm zu öffnen.
3. **Von Datum** und **Bis Datum** eingeben, um den Zeitraum auszuwählen. Datum direkt eingeben oder über den Datumswähler auswählen.
4. Im Dropdown-Listenfeld **Datenauswahl** die Daten wählen, die im Diagramm gezeigt werden sollen: **Abgang/Zugang**, **Nur Abgang**, **Nur Zugang** oder **Nur Delta**.
5. Im Dropdown-Listenfeld **Visualisierung** den Diagrammtyp wählen: **Säulendiagramm** oder **Linie**.

Wenn der Umschalter **Verfügbare Periode anzeigen** aktiviert ist, werden alle verfügbaren Werte angezeigt.

Wenn der Mauszeiger über die Graphen im Diagramm bewegt wird, erscheint ein Fenster mit den ausgewählten Daten (z. B. Abgang), dem jeweiligen gemessenen Wert und dem Zeitstempel.

Schaltflächen zur Auswahl des Zeitabschnitts

	Der angezeigte Zeitabschnitt wird um den aktuellen Zeitraum nach vorne (in die Vergangenheit) verschoben.
	Der angezeigte Zeitabschnitt wird um 1 Tag nach vorne (in die Vergangenheit) verschoben.
	Der angezeigte Zeitabschnitt wird um 1 Tag nach hinten (in die Zukunft) verschoben.
	Der angezeigte Zeitabschnitt wird um den aktuellen Zeitraum nach hinten (in die Zukunft) verschoben.

Die Diagramme sind erst 48 Stunden nach dem Hinzufügen des betreffenden Messpunkts verfügbar und zuverlässig.

Diagramm-Daten exportieren

Für den ausgewählten Zeitraum können die Daten des Diagramms in einer Excel-Datei gespeichert werden.

Die Excel-Datei enthält folgende Daten:

- Tankname
- Zeitzone
- Zeitstempel
- Von Datum
- Abgang
- Zugang
- Einheit

- ▶ Schaltfläche  anklicken, um die Daten als Excel-Datei zu exportieren.
- ↳ Eine Datei mit dem Namen "[Tankname]_ChartDaily.xlsx" wird heruntergeladen.

Diagramm drucken

Das angezeigte Diagramm kann als Bild-Datei (PNG-Datei) gespeichert werden.

- ▶ Schaltfläche  anklicken, um die Daten als Bild-Datei zu exportieren.
- ↳ Eine Datei mit dem Namen "[Tankname]_ChartDaily.png" wird heruntergeladen.

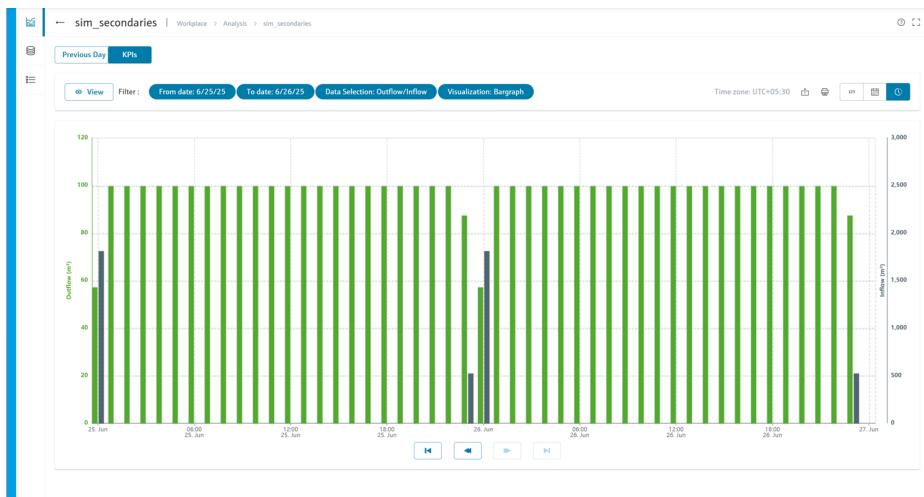
10.3.4 Diagramm – Stundenbasis

Das Diagramm zeigt für den gewählten Zeitraum je nach Auswahl den Abgang, Zugang oder die Differenz zwischen Zugang und Abgang an.

 Pro Tag werden 24 Werte dargestellt.

Diagramm anzeigen

1. Schaltfläche  anklicken.
- ↳ Der Arbeitsbereich zeigt das Diagramm auf Stundenbasis:



2. Schaltfläche  **Anzeige** anklicken, um die Einstellungen für das Diagramm zu öffnen.
3. **Von Datum** und **Bis Datum** eingeben, um den Zeitraum auszuwählen. Datum direkt eingeben oder über den Datumswähler  auswählen.
4. Im Dropdown-Listenfeld **Datenauswahl** die Daten wählen, die im Diagramm gezeigt werden sollen: **Abgang/Zugang, Nur Abgang, Nur Zugang** oder **Nur Delta**.
5. Im Dropdown-Listenfeld **Visualisierung** den Diagrammtyp wählen: **Säulendiagramm** oder **Linie**.

Wenn der Umschalter **Verfügbare Periode anzeigen** aktiviert ist, werden alle verfügbaren Werte angezeigt.

Wenn der Mauszeiger über die Graphen im Diagramm bewegt wird, erscheint ein Fenster mit den ausgewählten Daten (z. B. Abgang), dem jeweiligen gemessenen Wert und dem Zeitstempel.

Schaltflächen zur Auswahl des Zeitabschnitts

	Der angezeigte Zeitabschnitt wird um den aktuellen Zeitraum nach vorne (in die Vergangenheit) verschoben.
	Der angezeigte Zeitabschnitt wird um 1 Tag nach vorne (in die Vergangenheit) verschoben.
	Der angezeigte Zeitabschnitt wird um 1 Tag nach hinten (in die Zukunft) verschoben.
	Der angezeigte Zeitabschnitt wird um den aktuellen Zeitraum nach hinten (in die Zukunft) verschoben.

 Die Diagramme sind erst 48 Stunden nach dem Hinzufügen des betreffenden Messpunkts verfügbar und zuverlässig.

Diagramm-Daten exportieren

Für den ausgewählten Zeitraum können die Daten des Diagramms in einer Excel-Datei gespeichert werden.

Die Excel-Datei enthält folgende Daten:

- Tankname
- Zeitzone
- Zeitstempel
- Von Datum
- Abgang
- Zugang
- Einheit

- ▶ Schaltfläche  anklicken, um die Daten als Excel-Datei zu exportieren.
 - ↳ Eine Datei mit dem Namen "[Tankname]_ChartHourly.xlsx" wird heruntergeladen.

Diagramm drucken

Das angezeigte Diagramm kann als Bild-Datei (PNG-Datei) gespeichert werden.

- ▶ Schaltfläche  anklicken, um die Daten als Bild-Datei zu exportieren.
 - ↳ Eine Datei mit dem Namen "[Tankname]_ChartHourly.png" wird heruntergeladen.

11 Tankstandorte in der Karte anzeigen – Arbeitsplatz "Karte"

i Der Menüpunkt **Karte** steht Personen mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter, Planer** oder **Bediener** zur Verfügung.

Der Menüpunkt zeigt die Standorte der einzelnen Tanks in einer Übersichtskarte (Google Maps). Für jeden Tank können Detailinformationen angezeigt werden, wie z. B. Wert, geplante Lieferungen oder geplante Abholungen.

Die Tanks können gefiltert werden nach:

- Tankname (sowie Silo oder Objekt)
- Tankgruppe
- Produkt
- Standort
- Favorit

11.1 Karte und zugehörige Informationen anzeigen

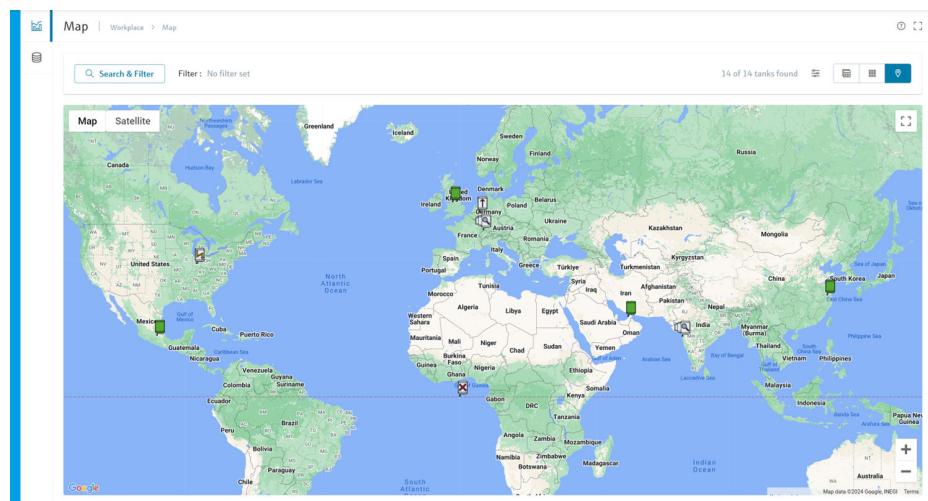
i Damit ein Tank oder ein aggregierter Tank in der Karte angezeigt wird, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Der Tank oder aggregierte Tank muss einem Standort zugewiesen sein. Für den Standort müssen die geografischen Koordinaten (Längen- und Breitengrad) vorliegen oder es werden die GPS-Daten des Gateways verwendet. Siehe Kapitel "Standort anlegen".
- Der Tank oder aggregierte Tank muss einer Tankgruppe zugeordnet sein.

Karte anzeigen

1. Im Menü **Arbeitsplatz** den Menüpunkt **Karte** anklicken.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt eine Übersichtskarte mit den Standorten der Tanks:



2. Optional: Filter wählen, um z. B. nur Tanks an einem bestimmten Standort anzuzeigen.

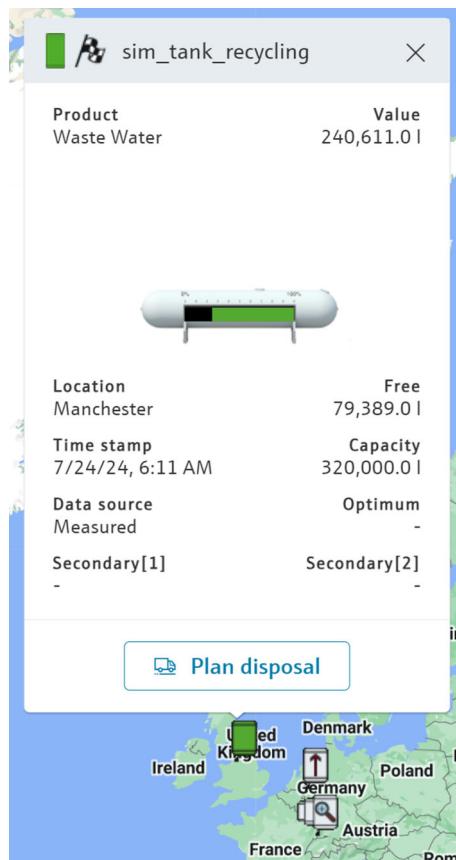
↳ Die Anzeige der Übersichtskarte wird automatisch an die Filterkriterien angepasst und alle Tanks der betreffenden Standorte angezeigt. Wenn keine Tanks gefunden wurden, die den Filterkriterien entsprechen, bleibt die Karte leer.

11.2 Tankdetails

Tankdetails anzeigen

1. Tank in der Karte anklicken.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt das Tankbild (Widget) aus der persönlichen Tankübersicht:



2. Schaltfläche **×** in der Kopfzeile des Widgets anklicken, um die Tankdetails zu schließen.

Folgende Daten werden zu dem betreffenden Tank angezeigt:

- Symbole für den Tankstatus, das Ereignis sowie der Tankname
Wenn GPS-Koordinaten für diesen Tank verfügbar sind, wird zusätzlich das Symbol  angezeigt.
- Symbole zum Blättern, falls mehrere Tanks an einem Standort vorhanden sind
- Tankbild mit Balkengrafik
- 2 Felder oberhalb und bis zu 8 Felder unterhalb des Tankbildes, entsprechend der Konfiguration in der Tankübersicht (siehe Kapitel "Tankübersicht konfigurieren")
- Schaltfläche  **Lieferung planen** oder  **Abholung planen**

 Das Anklicken des Tankbildes öffnet die Detailansicht mit den Registerkarten und allen Informationen zum Tank. Hier kann auf alle Informationen zugegriffen werden, die auch durch den Zugang über den Arbeitsplatz "Tank" erreichbar sind.

11.3 Lieferung oder Abholung planen

1. Schaltfläche Lieferung planen oder Abholung planen im Widget anklicken.
↳ Die Dialogbox Lieferung planen oder Abholung planen erscheint.

Plan delivery

Tank name	sim_secondaries2
Forecast value	127,512.6
Range	13 day(s)
Delivery date and time *	
<input type="text" value="6/19/24"/>	
<input type="text" value="10:00"/>	
Amount *	in m ³
<input type="text" value="1200"/>	
Comment	
<input type="text"/>	
<input type="button" value="Cancel"/> <input type="button" value="Save"/>	

2. **Datum und Zeit der Lieferung** eingeben oder die vorgeschlagenen Daten verwenden.
3. Geplante **Menge** eingeben oder die vorgeschlagene Menge verwenden.
4. Schaltfläche Speichern anklicken.
↳ In der Karte wird der Tank mit einem Lieferwagen für eine geplante Lieferung oder Abholung gekennzeichnet. Beispiel:

i Das vorgeschlagene Datum und die Zeit für eine Lieferung werden aus dem aktuellen Datum + der Standardlieferzeit + 1 Stunde berechnet.

Das vorgeschlagene Datum und die Zeit für eine Abholung werden aus dem aktuellen Datum + der Standardabholzeit + 1 Stunde berechnet.

Die Standardlieferzeit oder Standardabholzeit wird bei der Konfiguration des Tanks festgelegt.

Für eine detaillierte Beschreibung zur Planung von Lieferungen oder Abholungen siehe Kapitel "Lieferungen und Abholungen verwalten – Arbeitsplatz "Planung".

12 Bestandsabgleich-Report erstellen – Arbeitsplatz "Bestandsabgleich"

i Der Menüpunkt **Bestandsabgleich** steht Personen mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter, Planer** oder **Bediener** zur Verfügung.

i Der Menüpunkt **Bestandsabgleich** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

12.1 Ad hoc Bestandsabgleich-Report erstellen

Der Bestandsabgleich-Report bietet die Möglichkeit, Reports zu erstellen, die sehr genau die Entwicklung des Bestands in einem oder mehreren Tanks zeigen.

Die erhöhte Genauigkeit gegenüber der Füllstandsmessung alleine wird dadurch erreicht, dass zu den Füllstandsmesswerten ebenfalls die Messwerte der Durchflussmessgeräte für den Zugang zu einem Tank (Input) und den Abgang aus einem Tank (Output) hinzugezogen werden.

Der Bestandsabgleich-Report bringt diese 3 Werte miteinander in Beziehung und gleicht sie miteinander ab und kann so Unstimmigkeiten sichtbar machen.

i Der Bestandsabgleich liefert genauere Messwerte als die, die im Arbeitsplatz Analyse verwendet werden. Deshalb kann es zu geringen Abweichungen zwischen Bestandsabgleich- Report und Werten im Arbeitsplatz Analyse kommen.

Ein Bestandsabgleich-Report kann auf verschiedene Arten erzeugt werden:

- Ad hoc auf Anfrage eines SupplyCare-Benutzers
- Regelmäßig auf der Basis unterschiedlich festlegbarer zeitlicher Intervalle

i Um einen **Ad hoc Bestandsabgleich-Report** erstellen zu können, muss mindestens ein Report angelegt und konfiguriert sein.

i Die Konfiguration des Reports kann hier nicht verändert werden.

Report ändern oder neu anlegen: siehe Kapitel "Bestandsabgleich-Report konfigurieren" im Abschnitt "Stammdaten verwalten"

Ad hoc Bestandsabgleich-Report erstellen

1. Im Menü  **Arbeitsplatz** den Menüpunkt **Bestandsabgleich** anklicken.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt folgende Ansicht:



2. Im Dropdown-Listenfeld **Report auswählen** einen Report auswählen.

↳ Die Daten werden berechnet und angezeigt.

The screenshot shows the 'Reconciliation' interface in SupplyCare. At the top, a dropdown menu is open with 'Example_Report_1' selected. Below it, the 'Results' section displays reporting period start and end times (6/27/24, 6:32 AM (UTC+00:00) to 6/28/24, 6:32 AM (UTC+00:00)), input quantity delta (0.0 m³), stock quantity delta (-10.0 m³), and estimated output quantity delta (10.0 m³). The 'Inputs' section shows a table for 'sim_secondaries' with parameters Primary and Product Palm Oil, and values for Start value (1,774.0 m³), End value (1,774.0 m³), and Delta (0.0 m³). The 'Stocks' section shows a table for 'sim_secondaries' with parameters Volume and Product Palm Oil, and values for Start value (41.8 m³), End value (31.8 m³), and Delta (-10.0 m³).

Das Feld **Ergebnisse** zeigt die folgenden Informationen an:

Start Reportzeitraum

Startdatum und Startzeit des Berichts. Als Startzeit wird die Zeitzone verwendet, die in den Benutzereinstellungen definiert ist.

Ende Reportzeitraum

Enddatum und Endzeit des Berichts. Als Endzeit wird die Zeitzone verwendet, die in den Benutzereinstellungen definiert ist.

Zugang Delta

Wert mit Einheit für das Zugangsmengen-Delta. Summe der Differenzen aus den Messwerten aller Messpunkte.

Fehler Delta

Wert mit Einheit für das Fehler-Delta. Gemessener Produktverlust in Einheiten.

Bestand Delta

Wert mit Einheit für das Bestandsmengen-Delta. Summe der Differenzen aus den Messwerten aller Messpunkte.

Fehler Delta (%)

Wert für das Fehler-Delta in Prozent. Gemessener Produktverlust in %.

Abgang Delta

Wert mit Einheit für das Abgangsmengen-Delta. Summe der Differenzen aus den Messwerten aller Messpunkte.

Yield

Wert (Ausbeute), Faktor für Effizienz eines Prozesses (ideal: 1).

Die Tabellen **Zugänge**, **Bestände** und **Abgänge** zeigen die folgenden Informationen für einen oder mehrerer Tanks an:

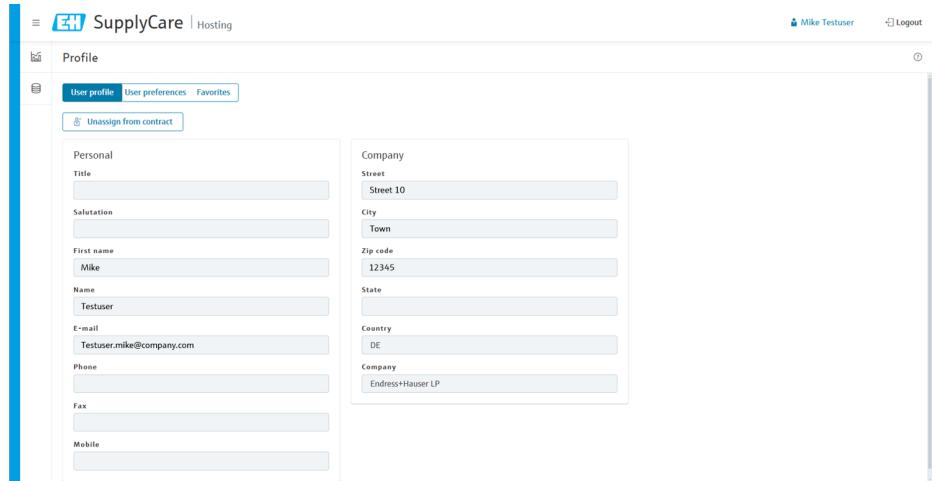
- Tankname
- Messpunktbezeichnung
- Produkt
- Startwert
- Endwert
- Delta

 Nur die Tabellen, die Teil des Reportes sind, werden angezeigt.

13 Benutzerprofil und Benutzereinstellungen

13.1 Benutzerprofil anzeigen

- In der Kopfzeile den Benutzernamen, Schaltfläche  , anklicken.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt folgende Ansicht:

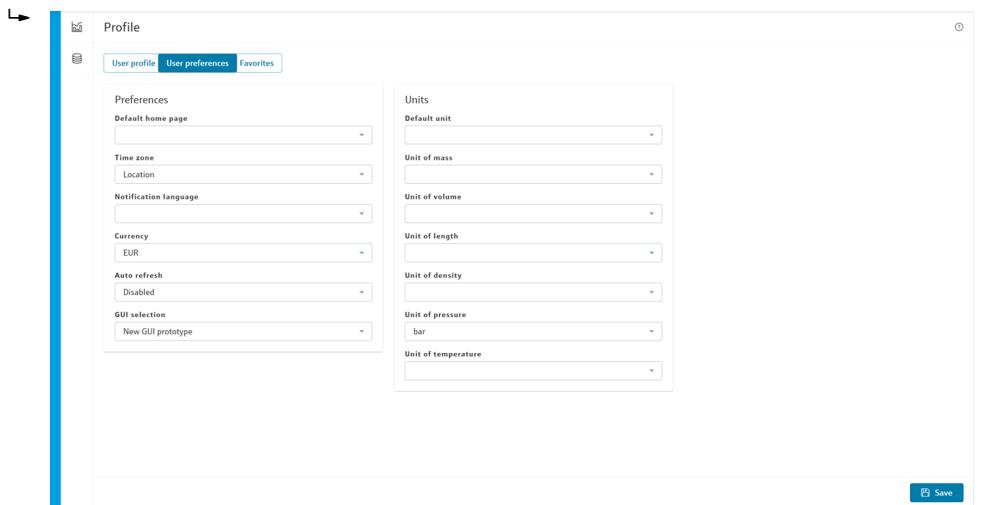


The screenshot shows the 'Profile' section of the SupplyCare Hosting interface. The 'User profile' tab is selected. On the left, there is a 'Personal' section with fields for Title, Salutation, First name (Mike), Name (Testuser), E-mail (Testuser.mike@company.com), Phone, Fax, and Mobile. On the right, there is a 'Company' section with fields for Street (Street 10), City, Town, Zip code (12345), State, Country (DE), and Company (Endress+Hauser LP). A 'Unassign from contract' button is also visible.

13.2 Benutzereinstellungen wählen und ändern

 Nur Personen mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter**, **Planer** oder **Bediener** können die Benutzereinstellungen ändern.

1. In der Kopfzeile den Benutzernamen, Schaltfläche  , anklicken.
2. Registerkarte **Benutzereinstellungen** auswählen.



The screenshot shows the 'User preferences' tab selected in the 'Profile' section. The left side has a 'Preferences' group with fields for Default home page, Time zone, Location, Notification language, Currency (EUR), Auto refresh (Disabled), and GUI selection (New GUI prototype). The right side has a 'Units' group with sections for Default unit, Unit of mass, Unit of volume, Unit of length, Unit of density, Unit of pressure (bar), and Unit of temperature.

3. Schaltfläche  im betreffenden Dropdown-Listenfeld anklicken, um eine Option auszuwählen oder eine Einstellung zu ändern.
↳ Alle verfügbaren Optionen werden in der Liste angezeigt.
4. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Änderungen zu speichern.
5. Alternativ: Die Seite verlassen ohne zu speichern, um den Vorgang abzubrechen.

Die Benutzereinstellungen sind in 2 Gruppen eingeteilt:

- **Präferenzen:**
 - Standard-Startseite
 - Zeitzone
 - Sprache für Benachrichtigungen
 - Währung
 - Automatische Aktualisierung
- **Einheiten:**
 - Standard-Einheit
 - Masseneinheit
 - Volumeneinheit
 - Längeneinheit
 - Dichteeinheit
 - Druckeinheit
 - Temperatureinheit

13.2.1 Präferenzen festlegen

Standard-Startseite

Die hier gewählte Standard-Startseite wird nach einer erfolgreichen Anmeldung im Arbeitsbereich angezeigt. Wenn auf der Startseite ein Bild verwendet wird, dann muss erst die Schaltfläche **Weiter** angeklickt werden bevor die Standard-Startseite angezeigt wird.

Zeitzone

Die hier ausgewählte Zeitzone wird an folgenden Stellen im Programm verwendet:

- Menü Arbeitsplatz → Tank
 - Registerkarte **Notizen und Dateien**
 - Registerkarte **Ereignisdetails**
- Menü Arbeitsplatz → Tankübersicht
 - Tankübersicht
- Menü Arbeitsplatz → Ereignis
 - Ereignistabelle
 - Registerkarte **Ereignisdetails**
 - Registerkarte **Ereignis-Historie**
- Menü Konfiguration → Tank
 - Registerkarte **Tank-Notizen**
- Menü Konfiguration → Aggrierter Tank
 - Registerkarte **Tank-Notizen**
- Menü Konfiguration → Standort
 - Registerkarte **Standort-Notizen**

Für die Zeitzone können folgende Werte gewählt werden:

- **Standort (Standard)** – Zeigt die Zeitzone des Tankstandorts an. Wenn für einen Tank kein Tankstandort definiert ist, wird der Wert "UTC+00:00" angezeigt.
- Benutzereinstellung – Zeigt die gewählte Zeitzone an. Wenn der Benutzer keine Zeitzone auswählt, wird der Standardwert (Standort) verwendet.

Sprache für Benachrichtigungen

Legt die Standard-Sprache für Benachrichtigungen fest. Die hier gewählte Sprache wird für Ereignis- und Limit-Benachrichtigungen sowie für die Spaltennamen in der Kopfzeile eines Reports verwendet.

Währung

Legt die Standard-Währung fest. Die hier ausgewählte Währung wird an folgenden Stellen im Programm verwendet:

- Menü Arbeitsplatz → Tank
 - Registerkarte **Notizen und Dateien**
 - Registerkarte **Ereignisdetails**
- Menü Arbeitsplatz → Tankübersicht
 - Tankübersicht
- Menü Arbeitsplatz → Ereignis
 - Ereignistabelle
 - Registerkarte **Ereignisdetails**
 - Registerkarte **Ereignis-Historie**
- Menü Arbeitsplatz → Planung
 - Registerkarte **Planung**
- Menü Arbeitsplatz → Summierung
 - Tankübersicht
- Menü Arbeitsplatz → Karte
 - Tankübersicht
- Menü Konfiguration → Tank
 - Registerkarte **Tank-Notizen**
- Menü Konfiguration → Aggregierter Tank
 - Registerkarte **Tank-Notizen**
- Menü Konfiguration → Standort
 - Registerkarte **Standort-Notizen**

Wenn ein Wechselkurs zwischen der hier gewählten Währung und der Währung des Tanks definiert ist, wird der angezeigte Geldwert in die hier gewählte Währung umgerechnet. Wenn für ein Produkt kein Preis oder keine Währung definiert ist, bleiben die Geldwerte für die Tanks, die dieses Produkt verwenden, leer.

Automatische Aktualisierung

Legt fest, wie häufig die angezeigten Daten aktualisiert werden. Die Aktualisierung ist für folgende Stellen im Programm möglich:

- Menü Arbeitsplatz → Tank
 - Tanktabelle
- Menü Arbeitsplatz → Tankübersicht
 - Tankübersicht
- Menü Arbeitsplatz → Ereignis
 - Ereignistabelle
- Menü Arbeitsplatz → Planung
 - Registerkarte **Übersicht**
 - Registerkarte **Planung**
- Menü Arbeitsplatz → Karte
 - Tankübersicht

Für die automatische Aktualisierung können folgende Werte gewählt werden:

- **Inaktiv** (Standard) – Die automatische Aktualisierung ist ausgeschaltet.
- **5 min, 10 min, 15 min, 20 min oder 30 min** – Aktualisiert die Daten nach der vorgegebenen Zeit.

 In der Standardeinstellung (Inaktiv) wird der Benutzer nach 30 Minuten automatisch vom System ausgeloggt. Wenn der Zeitwert auf 5 min, 10 min, 15 min, 20 min oder 30 min eingestellt ist, wird der automatische Logout unterdrückt und das System bleibt aktiv. Nach 24 Stunden erfolgt ein erzwungener Logout.

 Das Dropdown-Listenfeld **Automatische Aktualisierung** ist nur sichtbar, wenn die Option durch den Systemadministrator für den Benutzer oder die Anwendung (alle Benutzer dieser Anwendung) freigeschaltet ist.

13.2.2 Einheiten festlegen

Tankeinheitenfilter

Als Tankeinheit können folgende Einheiten gewählt werden:

- Masse
- Volumen
- Länge
- Dichte
- Druck
- Temperatur

Die hier ausgewählte Einheit wird an folgenden Stellen im Programm verwendet:

- Menü Arbeitsplatz → Tank
 - Tanktabelle
 - Registerkarte **Bestandsdiagramm**
 - Registerkarte **Tankdetails**
 - Registerkarte **Ereignisdetails**
 - Registerkarte **Historie speichern**
- Menü Arbeitsplatz → Tankübersicht
 - Tankübersicht
 - Registerkarte **Bestandsdiagramm**
 - Registerkarte **Tankdetails**
 - Registerkarte **Ereignisdetails**
 - Registerkarte **Historie speichern**
- Menü Arbeitsplatz → Ereignis
 - Registerkarte **Ereignisdetails**
 - Registerkarte **Bestandsdiagramm**
 - Registerkarte **Tankdetails**, Feld **Einheit**
- Menü Arbeitsplatz → Planung
 - Planungstabelle
 - Registerkarte **Lieferung/Abholung planen**
 - Registerkarte **Geplante Lieferung/Abholung**
 - Registerkarte **Übersicht**
- Menü Arbeitsplatz → Analyse
 - Analysetabelle
 - Registerkarte **KPIs**
 - Registerkarte **Abgang/Zugang**
 - Registerkarte **Diagramm (Stundenbasis)**
 - Registerkarte **Diagramm (Tagesbasis)**

13.3 Favoriten festlegen

 Nur Personen mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter**, **Planer** oder **Bediener** können Favoriten festlegen.

Ein Tank kann in verschiedenen Favoriten enthalten sein. Die Anzahl der Favoriten ist nicht begrenzt.

Favoriten festlegen

1. In der Kopfzeile den Benutzernamen, Schaltfläche  , anklicken.

2. Registerkarte **Favoriten** auswählen.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Übersichtstabelle:

3. Schaltfläche **+** **Hinzufügen** anklicken.

↳ Die Dialogbox **Favorit** erscheint:

Tank name	Location	Product	Tank type	Buyer	Supplier
sim_hysteresis	Mexiko City	Diesel			GCP
sim_normal	Maulburg	Diesel			
sim_normal2	Suzhou	Grains			
sim_secondaries	Dubai	Palm Oil		Endress+Hauser ...	Endress+Hauser...
sim_secondaries2	Dubai	Palm Oil		Endress+Hauser ...	Endress+Hauser...
sim_short_term	Naarden	Milk			
sim_tank_freeze	Aurangabad	Grains		SILOTYP A	
sim_tank_recycl...	Manchester	Waste Water			
sim_tank_recycl...	Mexiko City	Ammoniak			
sim_temperature	Aurangabad	Grains			

4. Einen Namen in das Feld **Bezeichnung** eingeben. Der Name muss einzigartig sein.

5. Optional: Eine Beschreibung das Feld **Beschreibung** eingeben.

6. In der Tabelle das Kontrollkästchen eines Tanks auswählen, um den gewünschten Tank zu den Favoriten hinzuzufügen. Die Anzahl ist beliebig.

7. Optional: Das Kontrollkästchen im Spaltenkopf markieren, um alle Tanks in der Tabelle auszuwählen.

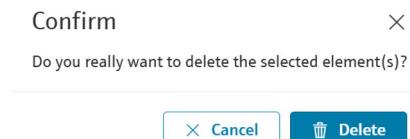
8. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um den Favoriten in der Favoritenliste zu speichern.
↳ Die Dialogbox wird geschlossen und die gewählten Tanks in der Liste angezeigt.
- i** Die maximale Anzahl der Tanks, die gleichzeitig ausgewählt werden können, ist standardmäßig auf 100 begrenzt. Der Wert ist benutzerspezifisch und kann für jeden Kontrakt anders festgelegt sein.
- i** Die Tanktabelle kann über die Filterfunktionen durchsucht und sortiert werden.
- i** Benutzer können nur die ihnen zugewiesenen Tanks sehen und auswählen.

Favoriten ändern

1. Den betreffenden Favoriten anklicken.
↳ Die Dialogbox **Favorit** erscheint.
2. Gewünschte Daten ändern.
3. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Änderungen zu speichern.
↳ Der Favorit wird gespeichert und in der Liste angezeigt.
4. Alternativ: Schaltfläche  **Abbrechen** anklicken, um den Vorgang abzubrechen.

Favoriten löschen

1. Das Kontrollkästchen vor dem betreffenden Favoriten markieren.
2. Schaltfläche  **Löschen** anklicken.
↳ Eine Sicherheitsabfrage erscheint.



3. Schaltfläche  **Löschen** anklicken, um den Favoriten zu löschen.
↳ Der Favorit wird aus der Liste entfernt.
 4. Alternativ: Schaltfläche  **Abbrechen** anklicken, um den Vorgang abzubrechen.
- i** Tanks, die aus dem Benutzerprofil entfernt werden, werden auch aus allen Favoritenlisten dieses Benutzerprofils entfernt.

14 Stammdaten verwalten

14.1 Benutzer verwalten

i Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Benutzer anlegen, ändern und löschen.

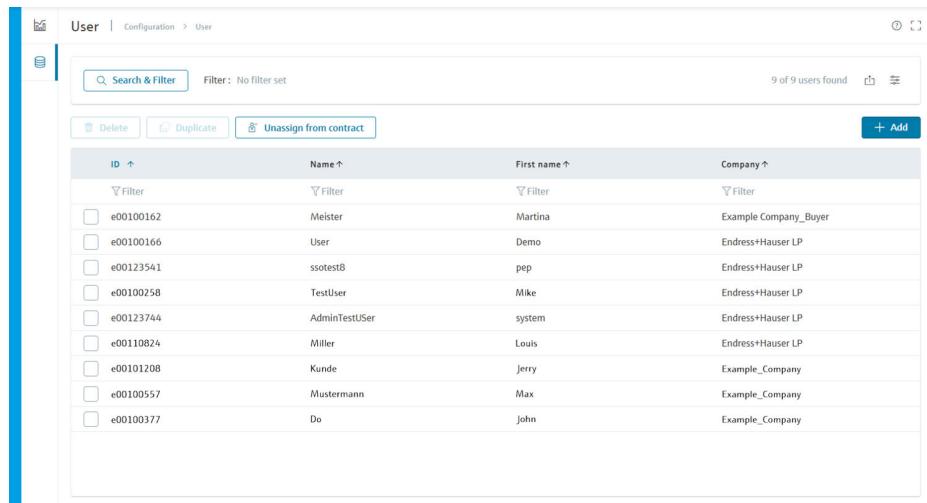
i Der Menüpunkt **Benutzer** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

14.1.1 Benutzer anlegen

Benutzer mithilfe des Benutzer-Setup-Assistenten anlegen

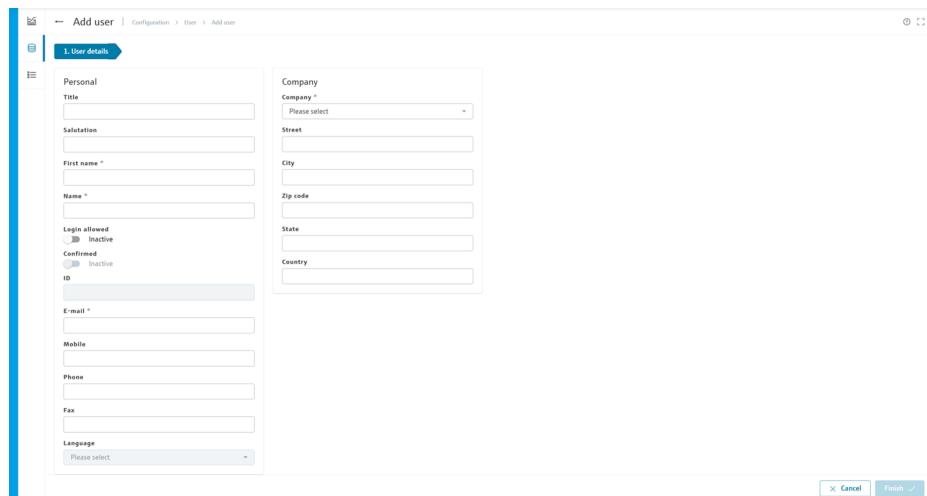
Die Einstellungen für **Benutzerrollen** und **Tankgruppen** können nachträglich über die Registerkarten geändert werden.

1. Im Menü **Konfiguration** den Menüpunkt **Benutzer** anklicken.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt folgende Ansicht:



ID	Name	First name	Company
e00100162	Meister	Martina	Example Company_Buyer
e00100166	User	Demo	Endress+Hauser LP
e00123541	ssoetest8	pep	Endress+Hauser LP
e00100258	TestUser	Mike	Endress+Hauser LP
e00123744	AdminTestUser	system	Endress+Hauser LP
e00110824	Miller	Louis	Endress+Hauser LP
e00101208	Kunde	Jerry	Example_Company
e00100557	Mustermann	Max	Example_Company
e00100377	Do	John	Example_Company

2. Schaltfläche **+** Hinzufügen anklicken.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **1. Benutzerdetails**.



3. **Vorname** des Benutzers eingeben.
4. **Nachname** des Benutzers eingeben.

5. **E-Mail** eingeben. Die E-Mail-Adresse muss einzigartig sein.

6. **Firma** im Dropdown-Listenfeld auswählen.

i Wenn eine E-Mail-Adresse in der SupplyCare-Datenbank registriert ist, kann diese nicht erneut für einen anderen Benutzer vergeben werden.

i Damit eine Firma ausgewählt werden kann, muss sie angelegt sein.

7. Optional: Weitere Daten zum Benutzer eingeben.

▪ **Titel**

▪ **Anrede**

▪ **Login-Berechtigung** – Wenn der Benutzer angelegt und der Umschalter **Login-Berechtigung** aktiviert ist, prüft Endress+Hauser, ob der Benutzer für SupplyCare Hosting berechtigt ist. Wenn der Benutzer berechtigt ist, erhält er von Endress+Hauser über die hier angegebene E-Mail-Adresse seine Login-Daten.

Der Umschalter **Login-Berechtigung** muss aktiviert sein, um einem Benutzer eine Benutzerrolle und eine Tankgruppe zuweisen zu können.

▪ **Bestätigt** (nur Leserechte) – Der Umschalter wird von Endress+Hauser aktiviert.

▪ **ID** (nur Leserechte) – Login-Name. Die **ID** wird angezeigt, sobald der Benutzer von Endress+ Hauser für SupplyCare Hosting bestätigt wurde.

▪ **Mobiltelefon**

▪ **Telefon**

▪ **Fax**

▪ **Sprache** – Dem Benutzer kann eine Sprache zugewiesen werden, die für Benachrichtigungen verwendet wird. Eine Sprache kann erst vergeben werden, nachdem der Umschalter **Login-Berechtigung** aktiviert wurde.

▪ **Straße** – Wird automatisch eingetragen, wenn der Wert in den Firmendaten hinterlegt ist.

▪ **Stadt** – Wird automatisch eingetragen, wenn der Wert in den Firmendaten hinterlegt ist.

▪ **Postleitzahl** – Wird automatisch eingetragen, wenn der Wert in den Firmendaten hinterlegt ist.

▪ **Bundesland** – Wird automatisch eingetragen, wenn der Wert in den Firmendaten hinterlegt ist.

▪ **Land** – Wird automatisch eingetragen, wenn der Wert in den Firmendaten hinterlegt ist.

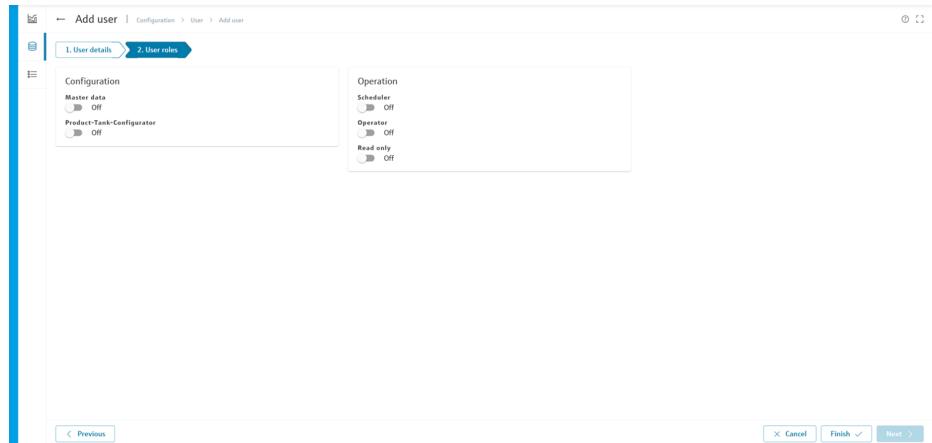
i Die Daten für **Straße**, **Stadt**, **Postleitzahl**, **Bundesland** und **Land** können bei Bedarf angepasst werden.

i Erst wenn dem Benutzer eine Login-Berechtigung zugewiesen ist, wird die Registerkarte **2. Benutzerrollen** eingeblendet.

8. Schaltfläche **Fertigstellen** ✓ anklicken, um den neuen Benutzer zu speichern.

9. Alternativ: Schaltfläche **Weiter** > anklicken, um dem Benutzer eine Benutzerrolle zuzuweisen. Die Benutzerrollen können auch zu einem späteren Zeitpunkt zugewiesen werden.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **2. Benutzerrollen**.

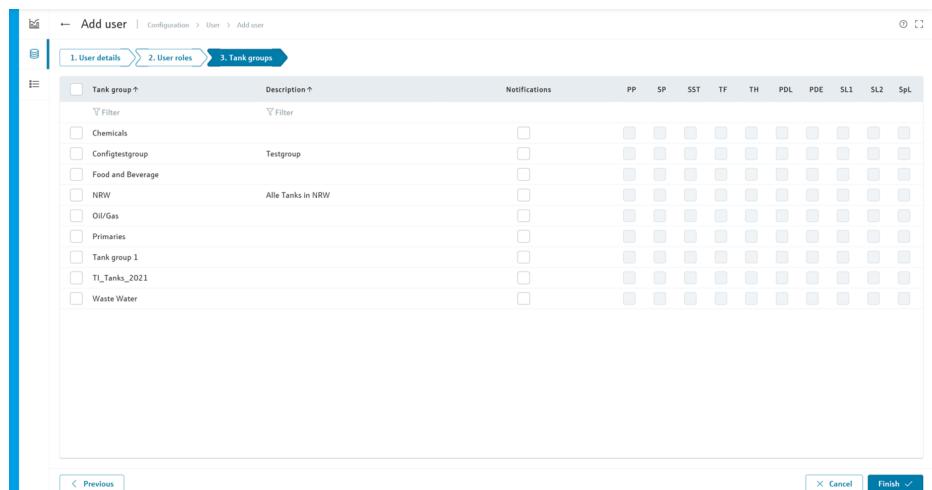


10. Betreffenden Umschalter aktivieren, um dem Benutzer eine Benutzerrolle zuzuweisen. Einem Benutzer können mehrere Benutzerrollen gleichzeitig zugewiesen werden.

11. Schaltfläche **Fertigstellen** ✓ anklicken, um den neuen Benutzer zu speichern.

12. Alternativ: Schaltfläche **Weiter** > anklicken, um dem Benutzer eine Tankgruppe zuzuweisen.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **3. Tankgruppen**.



13. Betreffendes Kontrollkästchen aktivieren, um dem Benutzer eine Tankgruppe zuzuweisen. Einem Benutzer können mehrere Tankgruppen gleichzeitig zugewiesen werden.

↳ Die zugeordneten Tankgruppen werden in der Ansicht "Arbeitsplatz - Tank" aufgeführt.

14. Schaltfläche **Fertigstellen** ✓ anklicken, um den neuen Benutzer zu speichern.

i Erst wenn dem Benutzer die Benutzerrolle **Planer**, **Bediener** oder **Leseberechtigter** zugewiesen ist, wird die Registerkarte **3. Tankgruppen** eingeblendet.

Benutzer durch Duplizieren anlegen

i Das Duplizieren eines Benutzers öffnet den Setup-Assistenten. Die Einstellungen in den Registerkarten **1. Benutzerdetails**, **2. Benutzerrollen** und **3. Tankgruppen** werden aus der Vorlage übernommen.

i Die E-Mail-Adresse eines Benutzers muss einzigartig sein. Ist die eingegebene E-Mail-Adresse schon vorhanden, erscheint die Fehlermeldung.

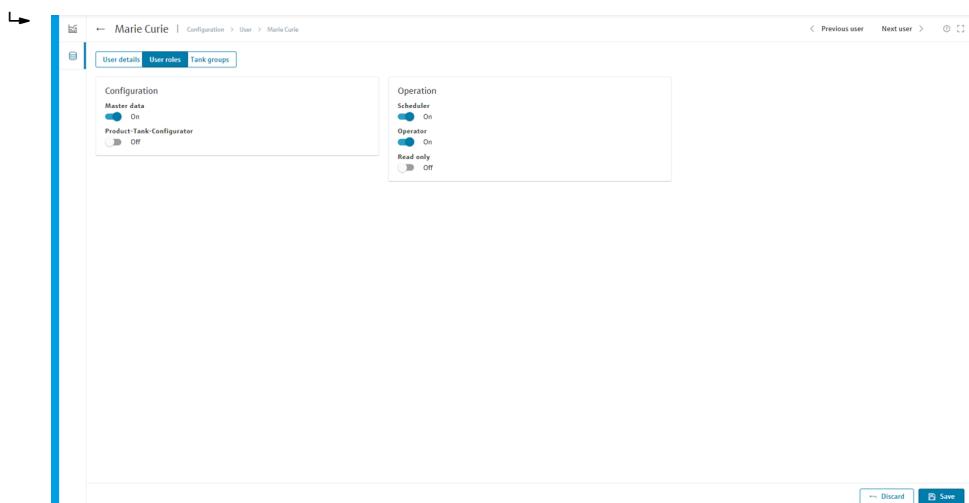
Für weitere Informationen zum Duplizieren eines Datensatzes siehe Kapitel "Stammdaten duplizieren".

14.1.2 Benutzerrollen zuweisen

Über die Registerkarte **Benutzerrollen** werden einem Benutzer eine oder mehrere Benutzerrollen zugewiesen. Je nach Benutzerrolle erhält der Benutzer unterschiedliche Berechtigungen.

Berechtigung: siehe Kapitel "Benutzerrollen und Berechtigungen"

1. Im Menü  **Konfiguration** den Menüpunkt **Benutzer** anklicken.
2. In der Übersichtstabelle auf den betreffenden Benutzer klicken, um die Benutzerrollen zuzuweisen.
3. Registerkarte **Benutzerrollen** auswählen.



4. Betreffenden Umschalter aktivieren, um dem Benutzer eine Benutzerrolle zuzuweisen. Einem Benutzer können mehrere Benutzerrollen gleichzeitig zugewiesen werden.
5. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Eingaben zu speichern.
6. Alternativ: Schaltfläche  **Verwerfen** anklicken, um die Änderung rückgängig zu machen.

14.1.3 Tankgruppen einem Benutzer zuordnen und Benachrichtigungen über Tank-Ereignisse einrichten

Über die Registerkarte **Tankgruppen** werden einem Benutzer eine oder mehrere Tankgruppen zugeordnet. Zusätzlich kann festgelegt werden, über welche Tank-Ereignisse der Benutzer informiert werden soll.

i Nur die zugeordneten Tankgruppen werden im Menü "Arbeitsplatz" angezeigt.

Tankgruppen zuordnen

1. Im Menü  **Konfiguration** den Menüpunkt **Benutzer** anklicken.

2. In der Übersichtstabelle auf den betreffenden Benutzer klicken, um Tankgruppen zuzuordnen.

3. Registerkarte **Tankgruppen** auswählen.

4. Betreffende Kontrollkästchen in der linken Spalte markieren, um dem Benutzer eine oder mehrere Tankgruppen zuzuordnen.

Benachrichtigungen einrichten

5. Das Kontrollkästchen in der Spalte **Benachrichtigungen** für den betreffenden Tank markieren, wenn der Benutzer auch per E-Mail über Tank-Ereignisse informiert werden soll.
6. Alle Kontrollkästchen der Ereignisse markieren, über die der Benutzer informiert werden soll.
7. Schaltfläche **Speichern** anklicken, um die Eingaben zu speichern.
8. Alternativ: Schaltfläche **Verwerfen** anklicken, um die Änderung rückgängig zu machen.

Folgende Ereignisse können gewählt werden:

- **PP** – Meldebestand
- **SP** – Auslieferungsmeldebestand
- **SST** – Sicherheitsbestand
- **TF/SF/OF** – Tank-Freeze/Silo-Freeze/Objekt-Freeze
Umfasst alle Informationen zu Tank-Freeze-/Silo-Freeze-/Objekt-Freeze-Ereignissen.
- **TH/SH/OH**: Tank-Holdup/Silo-Holdup/Objekt-Holdup
Umfasst alle Informationen zu Tank-Holdup-/Silo-Holdup-/Objekt-Holdup-Ereignissen.
- **PDL** – Geplante Lieferung/Abholung Kreislauf
Umfasst alle neuen geplanten und gelöschten Lieferungen oder Abholungen.
- **PDE** – Geplante Lieferung/Abholung Ereignisse
Umfasst alle verspäteten, ausgebliebenen und erfüllten Lieferungen oder Abholungen.
- **SL1, SL2** – Sekundärgrenzwert 1, Sekundärgrenzwert 2
- **SpL** – Span Limit

14.1.4 Benutzer ändern

Für weitere Informationen siehe Kapitel "Stammdaten ändern".

14.1.5 Benutzer löschen

- Ein Benutzer kann nur dann gelöscht werden, wenn er keiner Tankgruppe, keinem Firmenkontakt oder nicht als Reportempfänger zugeordnet ist. Der Benutzer darf nicht angemeldet sein. Die Tankgruppenzuordnung wird in der Registerkarte **Tankgruppen** aufgehoben.

Für weitere Informationen siehe Kapitel "Stammdaten löschen".

14.2 Tanks verwalten

i Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** und **Produkt-Tank-Konfigurator** können Tanks anlegen, ändern und löschen.

i Je nach Konfiguration werden keine **Tanks**, sondern **Objekte** oder **Silos** angezeigt.

14.2.1 Tank anlegen

i Ein Tank muss immer einer Tankgruppe zugeordnet werden, da nur Tankgruppen einem Benutzer zugeordnet werden können.

i Damit für die Felder **Standort**, **Käufer**, **Lieferant** und **Produkt** eine Auswahl getroffen werden kann, müssen diese Stammdaten vorher angelegt werden. **Käufer** und **Lieferant** werden als Firma angelegt.

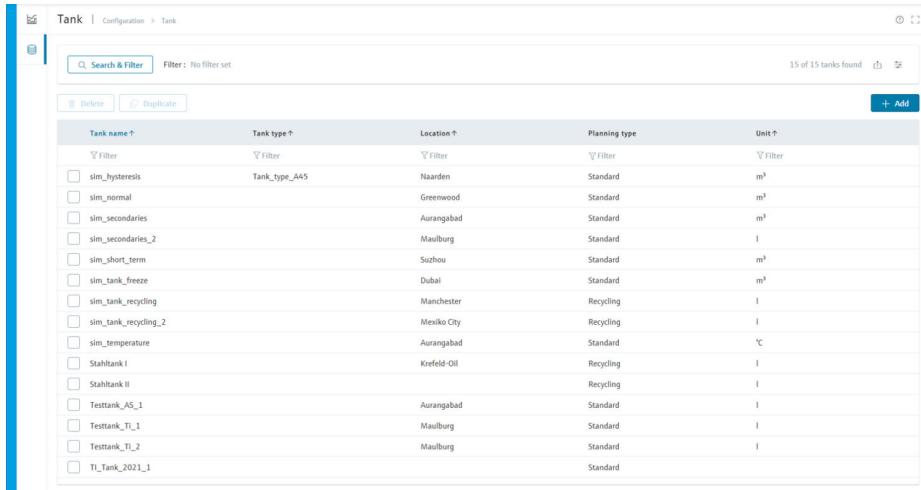
Tank mithilfe des Tank-Setup-Assistenten anlegen

i Die Einstellungen für **Tankdetails**, **Tankgruppen**, **Gerätezuordnung** und **Tank-Linearisierung** können nachträglich über die Registerkarten geändert werden.

i Der Tank-Setup-Assistent kann nicht zum Anlegen von aggregierten Tanks verwendet werden.

1. Im Menü  **Konfiguration** den Menüpunkt **Tank** anklicken.

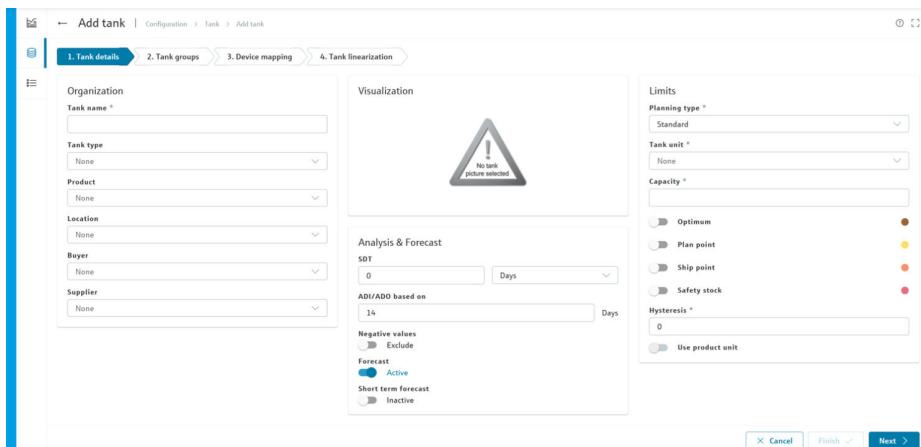
↳ Der Arbeitsbereich zeigt folgende Detailansicht:



Tank name 	Tank type 	Location 	Planning type 	Unit 
sim_hysteresis	Tank_type_A45	Naarden	Standard	m³
sim_normal		Greenwood	Standard	m³
sim_secondaries		Aurangabad	Standard	m³
sim_secondaries_2		Maulburg	Standard	l
sim_short_term		Suzhou	Standard	m³
sim_tank_freeze		Dubai	Standard	m³
sim_tank_recycling		Manchester	Recycling	l
sim_tank_recycling_2		Mexiko City	Recycling	l
sim_temperature		Aurangabad	Standard	°C
Stahltank I		Krefeld-Oil	Recycling	l
Stahltank II			Recycling	l
Testtank_AS_1		Aurangabad	Standard	l
Testtank_TI_1		Maulburg	Standard	l
Testtank_TI_2		Maulburg	Standard	l
TI_Tank_2021_1			Standard	l

2. Schaltfläche  **Hinzufügen** anklicken.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **1. Tankdetails**.



1. Tank details 2. Tank groups 3. Device mapping 4. Tank linearization

Organization

Tank name

Tank type None

Product None

Location None

Buyer None

Supplier None

Visualization

Analysis & Forecast

SDT 0 Days Days

AD/ADO based on 14 Days

Negative values Exclude Forecast Active Short term forecast Inactive

Limits

Planning type Standard

Tank unit None

Capacity

Optimum Plan point Ship point Safety stock Hysteresis 0

Use product unit

Cancel Finish Next

3. **Tankname** eingeben. Der Tankname muss einzigartig sein.
4. **Planungsart** im Dropdown-Listenfeld auswählen.
 - ↳ **Standard**: Gibt vor, dass es sich um die Planung der Lieferung handelt.
 - Recycling**: Gibt vor, dass es sich um die Planung der Abholung handelt.
 - Die Ereignismeldungen sowie die Darstellung des Bestandsdiagramms und der Füllstandsanzeigen werden der jeweiligen Planungsart angepasst.
5. Einheit, die für den Tank verwendet wird, im Dropdown-Listenfeld **Tankeinheit** auswählen.
6. Maximale Tankkapazität für die gewählte Tankeinheit im Feld **Kapazität** eingeben.

i Tanks die mit einer Volumeneinheit, zum Beispiel m³, konfiguriert sind, können durch das zugewiesene Produkt mit Dichte auch in der äquivalenten Masse angezeigt werden. Für die korrekte Produkterstellung siehe Kapitel "Produkte verwalten".

7. Optional: Weitere Daten zum Tank eingeben.

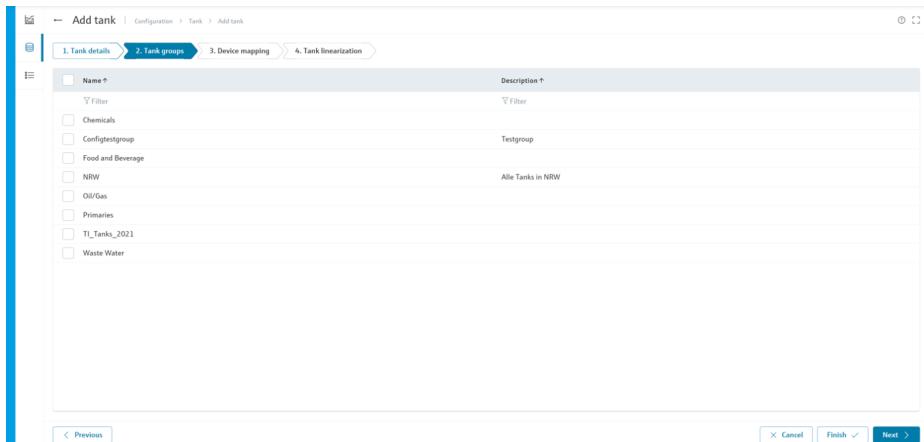
- **Tanktyp**
- **Produkt**
- **Standort**
- **Käufer** (Firma)
- **Lieferant** (Firma)
- **Visualisierung** – Abbildung mit zutreffender Tankgeometrie.
- **SDT** – Standardlieferzeit oder Standardabholzeit.
- **ADI/ADO basierend auf** – Standardeinstellung: 14 Tage. Dieser Zeitraum wird für die Extrapolation im Bestandsdiagramm verwendet.
- **Negative Werte** – Wenn diese Option aktiviert ist, werden negative Messwerte in die ADI/ADO-Berechnungen mit einbezogen.
- **Prognose** – Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Prognose des Bestands in der Registerkarte **Bestandsdiagramm** angezeigt.
- **Kurzeitprognose** – Standardeinstellung: inaktiv. Wenn diese Option aktiviert ist, wird eine zweite Prognosenzeile im Bestandsdiagramm angezeigt.
- **Optimum** – Nur bei Standard-Tanks vorhanden. Das Eingabefeld wird eingeblendet, sobald der Umschalter aktiviert ist.
- **Meldebestand** – Das Eingabefeld wird eingeblendet, sobald der Umschalter aktiviert ist.
- **Auslieferungsmeldebestand** – Nur bei Standard-Tanks vorhanden. Das Eingabefeld wird eingeblendet, sobald der Umschalter aktiviert ist.
- **Sicherheitsbestand** – Das Eingabefeld wird eingeblendet, sobald der Umschalter aktiviert ist.
- **Hysterese** – Die Hysterese dient dazu, ständige Ereignismeldungen, z. B. durch einen schwankenden Füllstand, zu vermeiden.
- **Verwende Maßeinheit von Produkt** – Die Option kann nur aktiviert werden, wenn dem aggregierten Tank ein Produkt zugewiesen ist und die Einheiten des Produkts und des Tanks kompatibel sind.

Wenn diese Option aktiviert ist, wird im Feld **Tankeinheit** automatisch die Einheit des gewählten Produktes verwendet. Die Werte für die Felder **Kapazität**, **Optimum**, **Meldebestand**, **Auslieferungsmeldebestand**, **Sicherheitsbestand** und **Hysterese** werden anhand der für das Produkt eingegebenen Dichte umgerechnet.

Für eine Bearbeitung und Planung der Tanks, die auf Masse basiert, muss die maximale Kapazität als Volumeneinheit, zum Beispiel m³, eingegeben werden.

8. Schaltfläche **Weiter** > anklicken, um den Tank einer Tankgruppe zuzuweisen.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **2. Tankgruppen**.



9. Kontrollkästchen einer Tankgruppe markieren, um den Tank dieser Tankgruppe zuzuordnen.

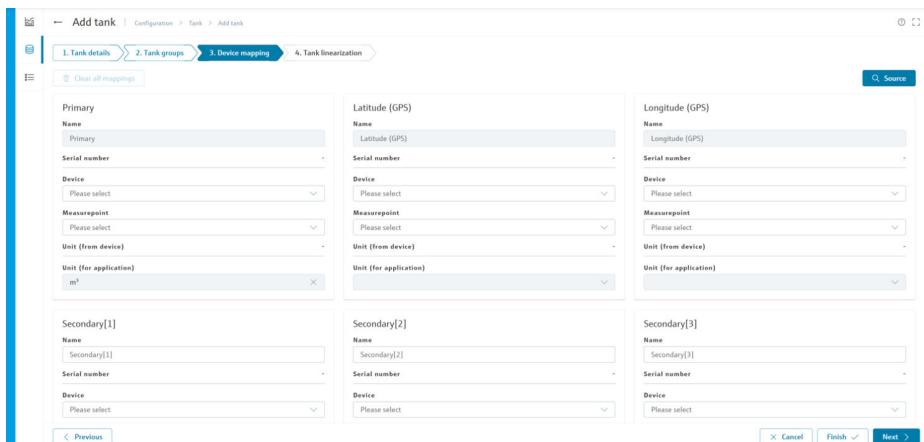
i Wenn keine passende Tankgruppe vorhanden ist, kann eine neue Tankgruppe angelegt werden.

Tankgruppe anlegen: siehe Kapitel "Tankgruppen verwalten".

10. Schaltfläche **Fertigstellen** ✓ anklicken, um den neuen Tank zu speichern.

11. Alternativ: Schaltfläche **Weiter** > anklicken, um den Tankparametern Geräte und Messpunkte zuzuweisen.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **3. Gerätezuordnung**.

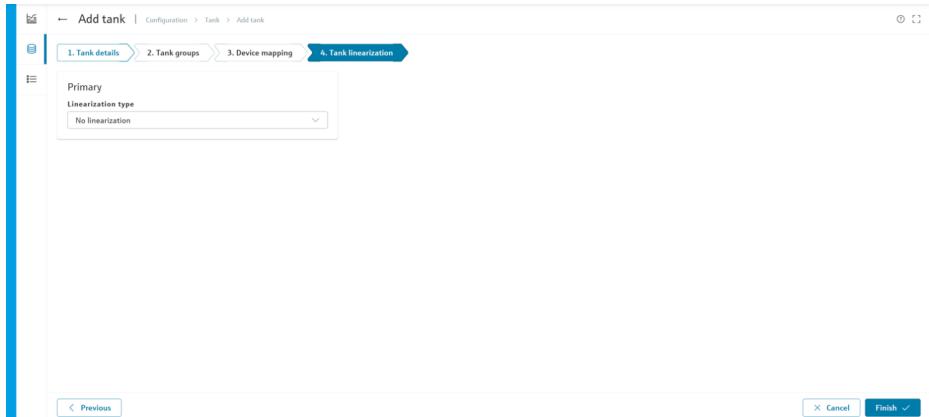


12. Geräte und Messpunkte zuordnen. Für detaillierte Informationen siehe Kapitel "Gerätezuordnung".

i Die Registerkarte **Gerätezuordnung** wird nur angeboten, wenn im ausgewählten SupplyCare Kontrakt die entsprechende Funktion aktiviert ist. Wenn die Gerätezuordnung nicht verfügbar ist und aktiviert werden soll, bitte Endress+Hauser kontaktieren: www.addresses.endress.com.

13. Schaltfläche **Fertigstellen** ✓ anklicken, um den neuen Tank zu speichern.

14. Alternativ: Schaltfläche **Weiter >** anklicken, um dem Tank eine Linearisierung zuzuweisen.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **4. Tank-Linearisierung**.



15. Linearisierungstyp im Dropdown-Listenfeld auswählen. Für detaillierte Informationen siehe Kapitel "Linearisierung einem Tank zuordnen".
16. Schaltfläche **Fertigstellen ✓** anklicken, um den neuen Tank zu speichern.

Tank durch Duplizieren anlegen

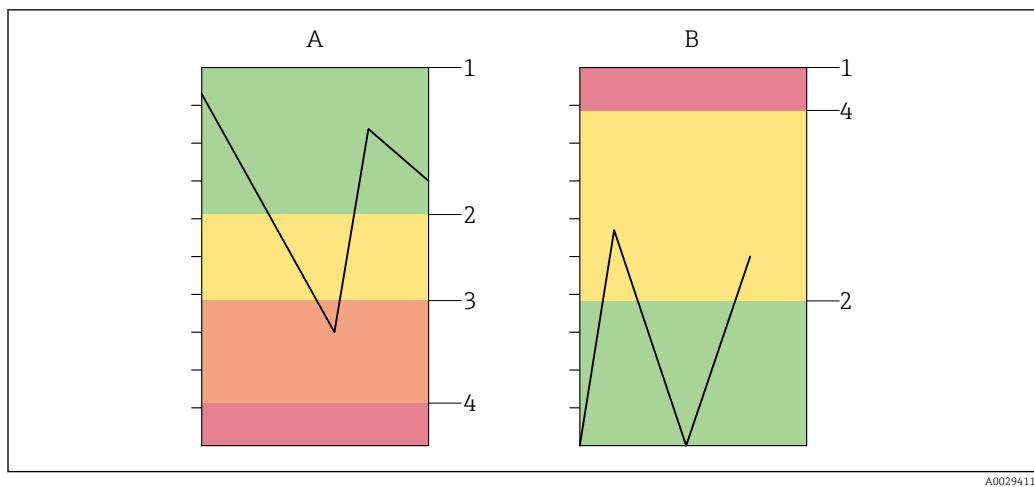
- i** Das Duplizieren eines Tanks öffnet den Setup-Assistenten. Die Einstellungen in den Registerkarten **1. Tankdetails**, **2. Tankgruppen** und **4. Tank-Linearisierung** werden aus der Vorlage übernommen. Die Einstellungen in der Registerkarte **3. Gerätezuordnung** werden nicht aus der Vorlage übernommen und müssen neu angelegt werden.
- i** Der Tankname muss einzigartig sein. Ist der eingegebene Tankname bereits vorhanden, erscheint die Fehlermeldung "Der Tankname existiert bereits. Bitte einen anderen Namen vergeben."

Für weitere Informationen zum Duplizieren eines Datensatzes siehe Kapitel "Stammdaten duplizieren".

Standard-Tank und Recycling-Tank

SupplyCare unterscheidet zwischen Standard-Tanks und Recycling-Tanks. Bei einem Standard-Tank wird das Produkt entnommen. Bei einem Recycling-Tank wird der Tank mit dem Produkt gefüllt.

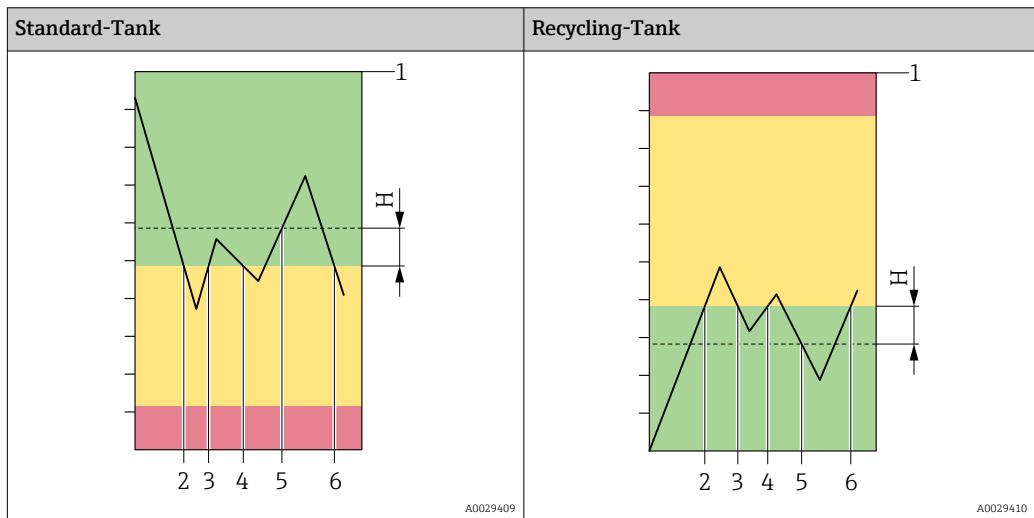
Durch die Auswahl **Recycling** im Dropdown-Listenfeld **Planungsart** wird der Standard-Tank zum Recycling-Tank. Die Anzeigelogik im Bestandsdiagramm und die Benachrichtigungslogik werden entsprechend folgender Abbildung geändert.



- A Standard-Tank
 B Recycling-Tank
 1 Kapazität
 2 Meldebestand
 3 Auslieferungsmeldebestand
 4 Sicherheitsmeldebestand

Hysteresis

Die Hysteresis bezieht sich ausschließlich auf Ereignisbenachrichtigungen. Sie verhindert das mehrmalige Auslösen einer Ereignisbenachrichtigung durch z. B. schwankende Füllstände. Die Hysteresis gilt für die Ereignisse "Meldebestand", "Auslieferungsmeldebestand" und "Sicherheitsbestand".



- 1 Kapazität
- 2 Standard-Tank:
Der Füllstand sinkt unter den Grenzwert für den Meldebestand. Das Ereignis "Meldebestand erreicht" wird ausgelöst. Das Ereignis nimmt den Status **Offen** an.
Recycling-Tank:
Der Füllstand steigt über den Grenzwert für den Meldebestand. Das Ereignis "Meldebestand erreicht" wird ausgelöst. Das Ereignis nimmt den Status **Offen** an.
- 3 Standard-Tank:
Der Füllstand steigt wieder über den Grenzwert für den Meldebestand. Der Status für das Ereignis 2 bleibt weiterhin **Offen**. Der Tankstatus wechselt zu "OK" (grün).
Recycling-Tank:
Der Füllstand sinkt unter den Grenzwert für den Meldebestand. Der Status für das Ereignis 2 bleibt weiterhin **Offen**. Der Tankstatus wechselt zu "OK" (grün).

4 Standard-Tank:

Der Füllstand sinkt erneut unter den Grenzwert für den Meldebestand. Es wird kein neues Ereignis ausgelöst. Der Status für das Ereignis 2 bleibt weiterhin **Offen**. Der Tankstatus wechselt zu "Meldebestand erreicht" (gelb). Es wird kein neues Ereignis ausgelöst, da der Füllstand zuvor nicht über den Grenzwert für den Meldebestand zuzüglich Hysterese angestiegen ist.

Recycling-Tank:

Der Füllstand steigt wieder über den Grenzwert für den Meldebestand. Es wird kein neues Ereignis ausgelöst. Der Status für das Ereignis 2 bleibt weiterhin **Offen**. Der Tankstatus wechselt zu "Meldebestand erreicht" (gelb). Es wird kein neues Ereignis ausgelöst, da der Füllstand zuvor nicht unter den Grenzwert für den Meldebestand abzüglich Hysterese gesunken ist.

5 Standard-Tank:

Der Füllstand steigt über den Grenzwert für den Meldebestand zuzüglich Hysterese. Das Ereignis 2 nimmt jetzt den Status **Erledigt** an.

Recycling-Tank:

Der Füllstand sinkt unter den Grenzwert für den Meldebestand abzüglich Hysterese. Das Ereignis 2 nimmt jetzt den Status **Erledigt** an.

6 Standard-Tank:

Der Füllstand sinkt erneut unter den Grenzwert für den Meldebestand. Ein neues Ereignis "Meldebestand erreicht" wird ausgelöst. Das Ereignis nimmt den Status **Offen** an.

Recycling-Tank:

Der Füllstand steigt wieder über den Grenzwert für den Meldebestand. Ein neues Ereignis "Meldebestand erreicht" wird ausgelöst. Das Ereignis nimmt den Status **Offen** an.

14.2.2 Abbildung Tankgeometrie wählen und zurücksetzen

Über die Registerkarte **Tankdetails** kann für einen angelegten Tank eine Abbildung mit zutreffender Tankgeometrie gewählt werden. Die gewählte Abbildung wird auch in der Ansicht "Arbeitsplatz – Tank" in der Registerkarte **Tankdetails** angezeigt.

Abbildung Tankgeometrie wählen

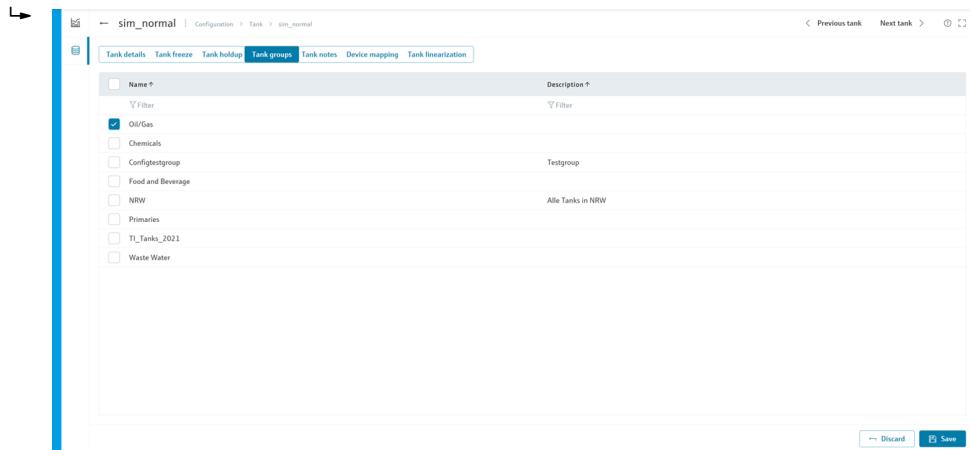
1. Im Menü  **Konfiguration** den Menüpunkt **Tank** anklicken.
2. In der Tabelle auf den betreffenden Tank klicken, um Änderungen vorzunehmen.
3. Registerkarte **Tankdetails** auswählen.
4. Im Feld **Visualisierung** auf die Abbildung  klicken.
 - ↳ Die Dialogbox **Tankbild auswählen** erscheint.
5. Auf die Abbildung klicken, die auf den angelegten Tank zutrifft.
 - ↳ Die gewählte Abbildung wird im Feld **Visualisierung** angezeigt.
6. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Auswahl zu speichern.
7. Alternativ: Schaltfläche  **Verwerfen** anklicken, um die Änderung rückgängig zu machen.

Abbildung Tankgeometrie zurücksetzen

1. Im Menü  **Konfiguration** den Menüpunkt **Tank** anklicken.
2. In der Tabelle auf den betreffenden Tank klicken, um Änderungen vorzunehmen.
3. Registerkarte **Tankdetails** auswählen.
4. Im Feld **Visualisierung** auf die Abbildung des Tanks klicken.
 - ↳ Die Dialogbox **Tankbild auswählen** erscheint.
5. Auf die Abbildung  klicken.
 - ↳ Die gewählte Abbildung wird im Feld **Visualisierung** angezeigt.
6. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Auswahl zu speichern.
7. Alternativ: Schaltfläche  **Verwerfen** anklicken, um die Änderung rückgängig zu machen.

14.2.3 Zuordnung Tank - Tankgruppe ändern

1. Im Menü  Konfiguration den Menüpunkt **Tank** anklicken.
2. In der Tabelle auf den betreffenden Tank klicken, um Änderungen vorzunehmen.
3. Registerkarte **Tankgruppen** auswählen.

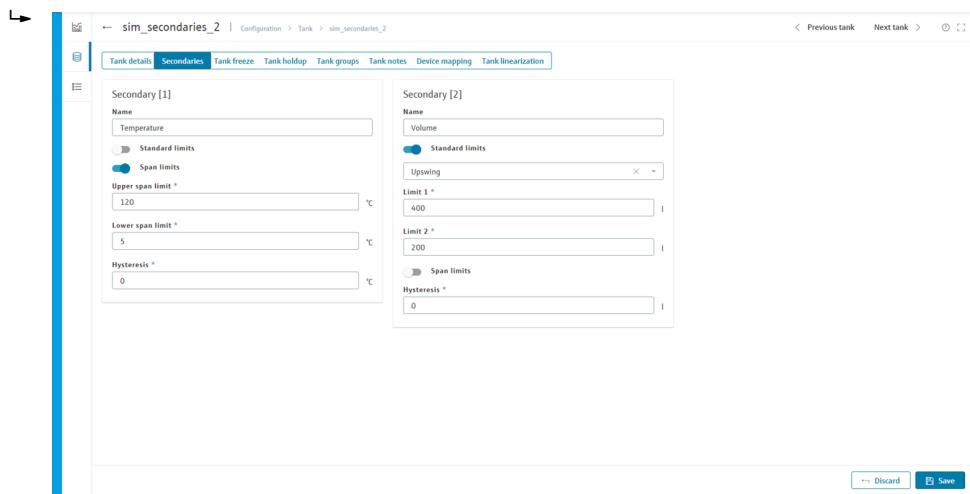


4. Kontrollkästchen einer Tankgruppe markieren, um den Tank dieser Tankgruppe zuzuordnen.
5. Optional: Kontrollkästchen einer Tankgruppe demarkieren, um die Zuordnung aufzuheben.
6. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Auswahl zu speichern.
 - ↳ Die Tabelle wird neu sortiert. Die zugeordneten Tankgruppen werden vor den nicht zugeordneten Tankgruppen in alphabetischer Reihenfolge angezeigt.
7. Alternativ: Schaltfläche  **Verwerfen** anklicken, um die Änderung rückgängig zu machen.

14.2.4 Sekundärwerte parametrieren

Wenn dem Tank über den Menüpunkt **Tank** in der Registerkarte **Gerätezuordnung** Sekundärwerte zugewiesen sind, dann werden diese Sekundärwerte in der Registerkarte **Sekundärwerte** angezeigt. Die Registerkarte ist nicht sichtbar, wenn dem aktuell ausgewählten Tank kein Sekundärwert zugeordnet ist.

1. Im Menü  Konfiguration den Menüpunkt **Tank** anklicken.
2. In der Tabelle auf den betreffenden Tank klicken, um Änderungen vorzunehmen.
3. Registerkarte **Sekundärwerte** auswählen.



4. Umschalter **Standardlimits** aktivieren, um den Sekundärwert mit Hilfe von Limits zu überwachen.
5. Alternativ: Umschalter **Bereichsgrenzen** aktivieren, um den Sekundärwert mit Hilfe von Bereichsgrenzen zu überwachen.
6. Limits oder Bereichsgrenzen wählen.
7. Optional: **Name** des Sekundärwerts eingeben.
↳ Der Name wird in alle Ansichten verwendet.
8. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Auswahl zu speichern.
9. Alternativ: Schaltfläche  **Verwerfen** anklicken, um die Änderung rückgängig zu machen.

Informationen zu den Sekundärwerten bei Auswahl **Standardlimits**:

- Dropdown-Listenfeld: **Ansteigend** oder **Abfallend** – Das Dropdown-Listenfeld erscheint, wenn **Standardlimits** aktiviert ist und hat nur Einfluss auf **Limit 1** und **Limit 2**.
- **Limit 1** und **Limit 2** – Siehe folgenden Abschnitt: Anzeige "Abfallende Limits" und "Ansteigende Limits".
- **Hysterese** – Wird für Limit 1 und Limit 2 verwendet. Die Hysterese liegt innerhalb dieses Bereichs.

Informationen zu den Sekundärwerten bei Auswahl **Bereichsgrenzen**:

- **Obere Bereichsgrenze** und **Untere Bereichsgrenze** – Definiert den Überwachungsbe-reich, in dem der Sekundärwert erwartet wird. Der Wert ist im Bestandsdiagramm sicht-bar.
- **Hysterese** – Wird für die obere und untere Bereichsgrenze verwendet. Die Hysterese liegt innerhalb dieses Bereichs.

 Empfehlung: Den Sekundärwert entweder mit Hilfe von Limits **oder** mit Hilfe von Bereichsgrenzen überwachen. Nicht beide Mittel verwenden. Das ist zwar möglich, kann aber zu Missverständnissen führen.

 Innerhalb der Bereichsgrenzen gilt eine Hysterese für das Rücksetzen von Ereignissen. Der Hysterese-Bereich liegt dabei innerhalb der Bereichsgrenzen. Wenn sich der Sekundärwert aus den gesetzten Bereichsgrenzen hinaus bewegt, dann ändert sich der Status in der Tankübersicht und Ereignisse werden ausgelöst. Ereignisse werden erst zurückgesetzt, wenn der Sekundärwert wieder so weit in den Bereich zurückgekehrt ist, dass er auch den Hysterese-Bereich überschritten hat.

Anzeige "Abfallende Limits" und "Ansteigende Limits"

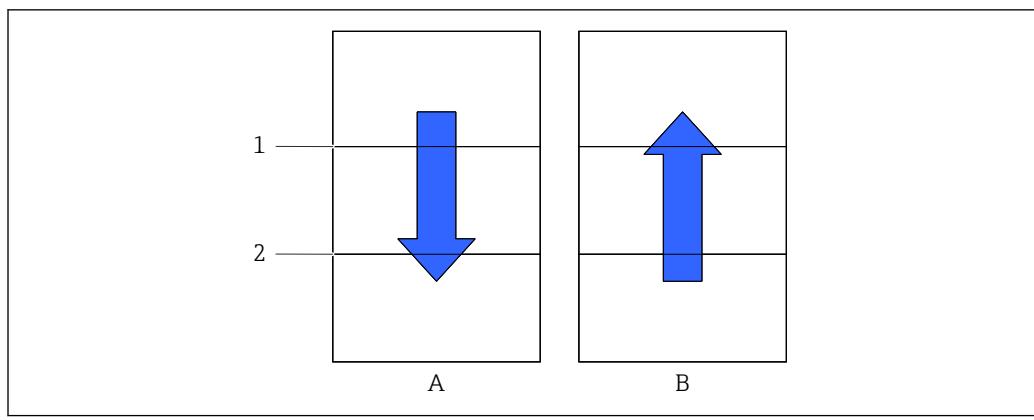
Das Dropdown-Listenfeld enthält die Optionen "Abfallende Limits" und "Ansteigende Limits".

Abfallend

- Limit 1 – Meldebestand
- Limit 2 – Sicherheitsbestand

Ansteigend

- Limit 1 – Sicherheitsbestand
- Limit 2 – Meldebestand



- A *Abfallend*
 B *Ansteigend*
 1 *Limit 1*
 2 *Limit 2*

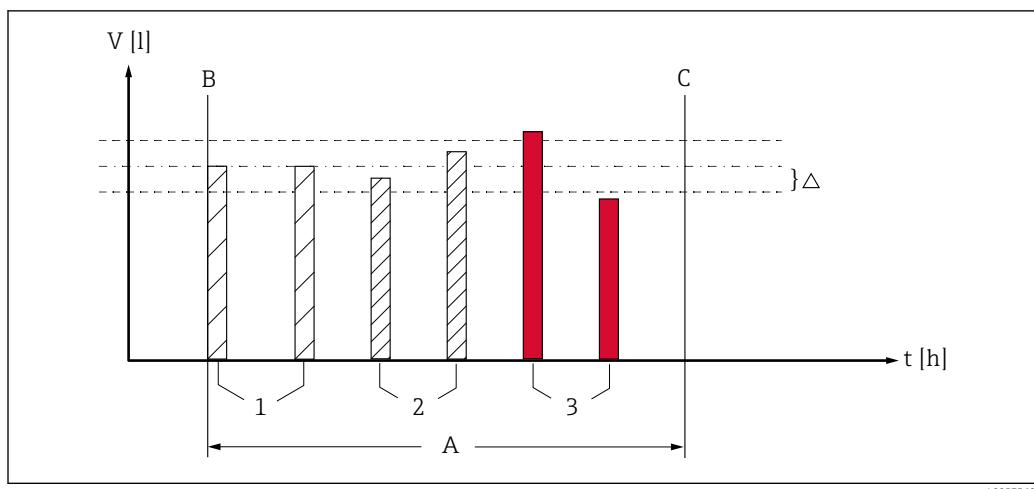
i Die Werte für Limit 1 und Limit 2 werden in der Übersichtstabelle im Arbeitsplatz "Tank" in der jeweiligen Spalte für den Meldebestand und Sicherheitsbestand angezeigt.

14.2.5 Tank-Freeze-Ereignisse konfigurieren

i Die Registerkarte **Tank-Freeze** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

Tank-Freeze-Ereignisse werden mithilfe eines internen Limits erzeugt. Das Limit basiert auf der letzten erhaltenen Messung für den Tank innerhalb einer definierten Zeitspanne, um z. B. Materialdiebstahl, Leckagen oder Defekte zu erkennen.

Nachfolgend ist das Schema für Tank-Freeze-Ereignisse dargestellt.



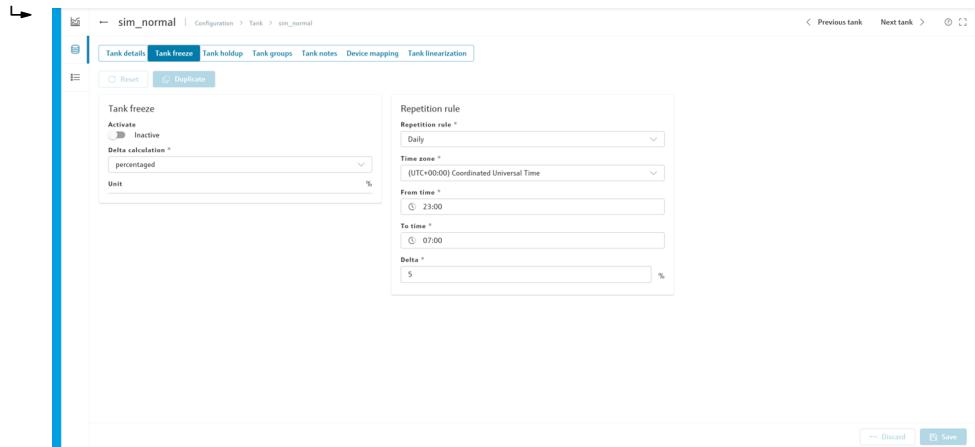
- A *Eingestellte Überwachungszeit*
 B *Start der Überwachungszeit*
 C *Ende der Überwachungszeit*
 1 *Füllstand beim Start, unveränderter Füllstand*
 2 *Füllstand verändert, aber innerhalb des eingestellten Freeze-Ereignis-Deltas. Es wird kein Tank-Freeze-Ereignis erzeugt.*
 3 *Füllstand verändert, außerhalb des Freeze-Ereignis-Deltas. Ein Tank-Freeze-Ereignis wird erzeugt.*

Tank-Freeze-Ereignisse konfigurieren

1. Im Menü **Konfiguration** den Menüpunkt **Tank** anklicken.

2. In der Tabelle auf den betreffenden Tank klicken, um Freeze-Ereignisse zu konfigurieren.

3. Registerkarte **Tank-Freeze** auswählen.



4. Umschalter **Aktivieren** aktivieren, um die Option zu aktivieren. Standardmäßig ist diese Option deaktiviert.

5. Im Dropdown-Listenfeld **Delta-Berechnung** den Berechnungsmodus für das Delta auswählen.

↳ **Absolut**: Legt das **Delta** als festen Wert in der Tankeinheit fest.

Relativ: Legt das das **Delta** als Prozentsatz der konfigurierten Tankkapazität fest. Das Feld **Einheit** zeigt an, welche Einheit für die Tankkapazität konfiguriert wurde, wenn die Delta-Berechnung auf "absolut" eingestellt ist. Andernfalls erscheint hier "%".

6. Im Dropdown-Listenfeld **Wiederholungsregel** eine Regel für die Wiederholung der Überwachungszeit auswählen.

↳ **Täglich**: Die Überwachungszeit, die täglich stattfinden soll, kann konfiguriert werden.

Wöchentlich an jedem...: Die Überwachungszeiten kann individuell für jeden Wochentag konfiguriert werden.

i Der Berechnungsmodus kann jederzeit zwischen **absolut** oder **relativ** gewechselt werden. Wenn der Berechnungsmodus für das Delta geändert wird, wird der Delta-Wert für die betreffende Überwachungszeit ungültig und muss neu eingegeben werden.

i Für einen Tank kann nur eine Art von Wiederholungsregel konfiguriert sein. Entweder "Täglich" oder "Wöchentlich an jedem...". Nur die Wiederholungsregel, die zuletzt konfiguriert und gespeichert wurde, ist gültig.

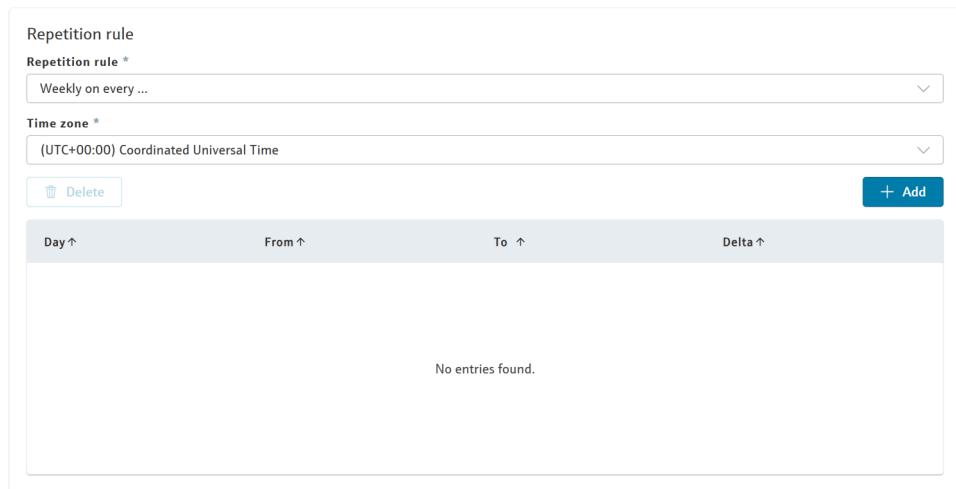
Wiederholungsregel "Täglich" konfigurieren

1. **Zeitzone** auswählen, die für die konfigurierten Überwachungszeiten verwendet wird.

2. **Startzeit** direkt eingeben oder über den Uhrzeitwähler auswählen.

3. **Endzeit** direkt eingeben oder über den Uhrzeitwähler  auswählen.
4. **Delta** eingeben. Der Wert muss Wert größer als "0" sein.
 - ↳ Zu Beginn der Überwachungszeit wird der zuletzt gemessene Tankwert, z. B. der Tankfüllstand, gespeichert ("eingefroren"). Diese "eingefrorene" Messung wird mit den aktuellen Messungen während der Überwachungszeit verglichen. Wenn die Differenz zwischen der eingefrorenen Messung und der aktuellen Messung das Delta bis zum Ende der Überwachungszeit nicht überschreitet (positiv oder negativ), wird ein Tank-Holdup-Ereignis erzeugt.
5. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Konfiguration zu speichern.
6. Alternativ: Schaltfläche  **Verwerfen** anklicken, um die Änderungen rückgängig zu machen.

Wiederholungsregel "Wöchentlich an jedem..." konfigurieren



Repetition rule

Repetition rule *

Weekly on every ...

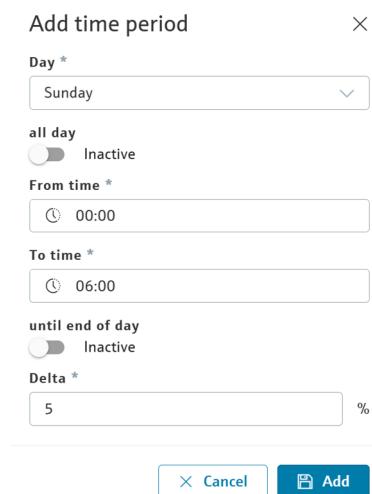
Time zone *

(UTC+00:00) Coordinated Universal Time

Day ↑	From ↑	To ↑	Delta ↑
No entries found.			

1. Schaltfläche  **Hinzufügen** anklicken.
↳ Die Dialogbox **Zeitraum hinzufügen** erscheint:



Add time period

Day *
Sunday

all day Inactive

From time *
00:00

To time *
06:00

until end of day Inactive

Delta *
5 %

2. **Tag** auswählen, für den der Zeitraum hinzugefügt werden soll.
3. **Startzeit** direkt eingeben oder über den Uhrzeitwähler  auswählen.
4. **Endzeit** direkt eingeben oder über den Uhrzeitwähler  auswählen. Die Endzeit muss zeitlich nach der Startzeit liegen.

5. Optional: Umschalter **ganztags** aktivieren, um die Überwachungszeit auf einen Zeitraum von 0:00 h bis 23:59 h einzustellen.
 - ↳ Die Eingabefelder **Startzeit** und **Endzeit** werden deaktiviert und ausgeblendet. Die Startzeit wird durch 0:00 h und die Endzeit durch 23:59 h ersetzt.
6. Optional: Umschalter **bis Tagesende** aktivieren, um das Ende der Überwachungszeit auf 23:59 h einzustellen.
 - ↳ Das Eingabefeld **Endzeit** wird deaktiviert und ausgeblendet. Die Endzeit wird durch 23:59 h ersetzt.
7. **Delta** eingeben. Der Wert muss Wert größer als "0" sein.
 - ↳ Zu Beginn der Überwachungszeit wird der zuletzt gemessene Tankwert, z. B. der Tankfüllstand, gespeichert ("eingefroren"). Diese "eingefrorene" Messung wird mit den aktuellen Messungen während der Überwachungszeit verglichen. Wenn die Differenz zwischen der eingefrorenen Messung und der aktuellen Messung das Delta bis zum Ende der Überwachungszeit nicht überschreitet (positiv oder negativ), wird ein Tank-Holdup-Ereignis erzeugt. Das Holdup-Ereignis-Delta kann für jede Überwachungszeit separat eingestellt werden.
8. Schaltfläche  **Hinzufügen** anklicken, um die Konfiguration zu der Liste der aktiven Überwachungszeiten hinzuzufügen.
 - ↳ Die Dialogbox wird geschlossen und die Überwachungszeit in der Liste angezeigt.
9. Optional: Weitere Überwachungszeiten konfigurieren.
10. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Konfiguration zu speichern.
11. Alternativ: Schaltfläche  **Verwerfen** anklicken, um die Änderungen rückgängig zu machen.

Um für einen Tag eine Überwachungszeit einzugeben, die bis in den Morgen des folgenden Tages hineinreicht, wie folgt vorgehen:

1. **Startzeit** eingeben und Umschalter **bis Tagesende** aktivieren, um das Ende der Überwachungszeit auf 23:59 h einzustellen.
2. Konfiguration speichern.
3. Weitere Überwachungszeit für den folgenden Wochentag hinzufügen.
4. **Startzeit** 0:00 h eingeben.
5. **Endzeit** eingeben.
 - ↳ Die gesamte Überwachungszeit bezieht sich auf die Messung bei der Startzeit des ersten Tages.
7. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Konfiguration zu speichern.

 Überwachungszeiten können sich nicht überschneiden.

Überwachungszeit ändern

Wiederholungsregel "Täglich":

1. **Startzeit** oder **Endzeit** direkt eingeben oder über den Uhrzeitwähler  auswählen.
2. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Änderung zu speichern.

Wiederholungsregel "Wöchentlich an jedem...":

1. Betreffende Überwachungszeit in der Liste anklicken.
↳ Die Dialogbox **Zeitraum hinzufügen** erscheint.

The dialog box is titled "Add time period". It contains the following fields:

- Day ***: Friday
- all day**: Inactive (radio button)
- From time ***: 05:00
- until end of day**: Active (radio button)
- Delta ***: 5 %

At the bottom are two buttons: "Cancel" and "Add" (highlighted in blue).

Die Dialogbox zeigt die zuletzt gespeicherte Tank-Freeze-Konfiguration.

2. Konfiguration nach Bedarf anpassen.
3. Schaltfläche **Hinzufügen** anklicken, um die geänderte Überwachungszeit zu speichern.
↳ Die Dialogbox wird geschlossen und die geänderte Überwachungszeit in der Liste angezeigt.
4. Schaltfläche **Speichern** anklicken, um die Änderung zu speichern.

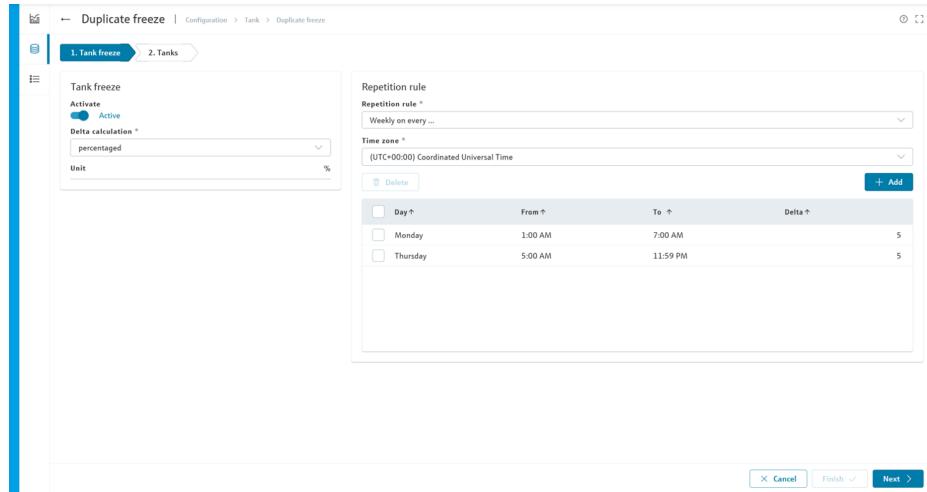
Tank-Freeze-Ereignisse zurücksetzen

- Schaltfläche **Zurücksetzen** anklicken.
↳ Die Tank-Freeze-Konfiguration wird auf die Standardeinstellung zurückgesetzt.

Tank-Freeze-Konfiguration in andere Tanks kopieren

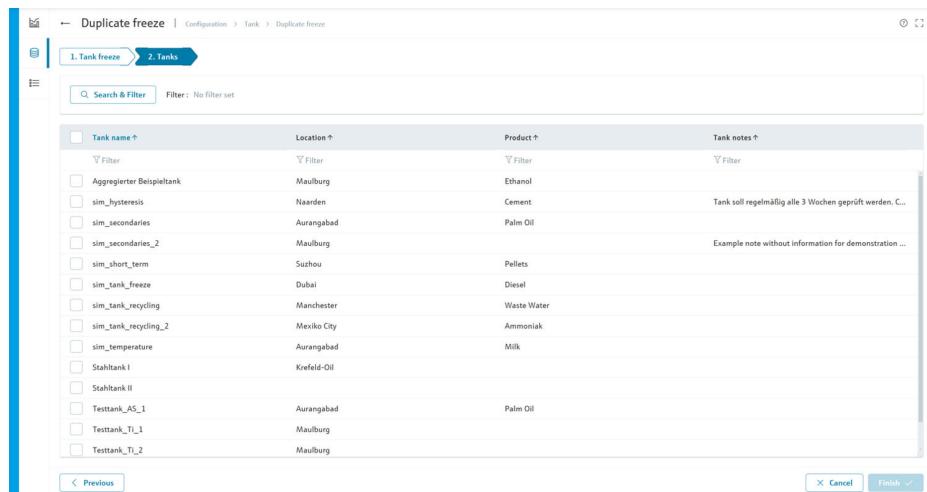
Wird für einen Tank die Tank-Freeze-Konfiguration geändert, kann die neue Konfiguration auf andere Tanks übertragen werden. Die Konfiguration muss dann nicht erneut für jeden weiteren Tank angepasst werden.

- Schaltfläche  **Duplizieren** in der Registerkarte **Tank-Freeze** anklicken.
↳ Der Setup-Assistent öffnet sich und zeigt die Registerkarte **1. Tank-Freeze**.

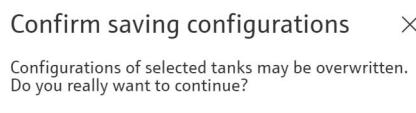


Die Registerkarte zeigt die zuletzt gespeicherte Tank-Freeze-Konfiguration.

- Optional: Konfiguration nach Bedarf anpassen.
- Schaltfläche **Weiter >** anklicken.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **2. Tanks**.



- Die Kontrollkästchen der betreffenden Tanks markieren, in die die Tank-Freeze-Konfiguration kopiert werden soll.
- Schaltfläche **Fertigstellen ✓** anklicken, um die Konfiguration in den markierten Tanks zu speichern.
↳ Die Dialogbox **Speichern der Konfigurationen bestätigen** erscheint.



- Schaltfläche  **OK** anklicken, um die Sicherheitsabfrage zu bestätigen.
↳ Die Tank-Freeze-Konfiguration wird in die ausgewählten Tanks kopiert.

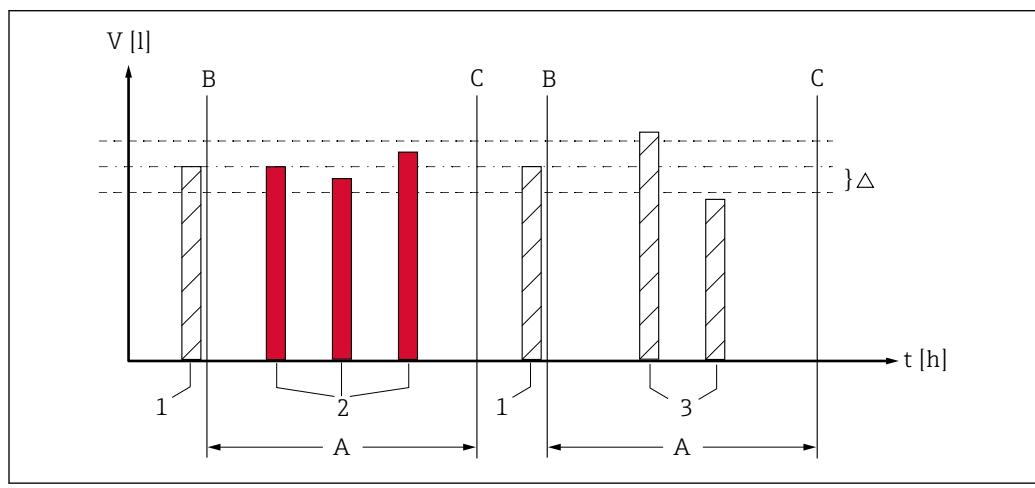
7. Alternativ: Schaltfläche **Abbrechen** anklicken, um den Vorgang abzubrechen.
 ↳ Die Tank-Freeze-Konfiguration wird **nicht** in die ausgewählten Tanks kopiert.

14.2.6 Tank-Holdup-Ereignisse konfigurieren

i Die Registerkarte **Tank-Holdup** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

Tank-Holdup-Ereignisse werden, wie die Tank-Freeze-Ereignisse, mithilfe eines internen Limits erzeugt. Das Limit basiert auf der letzten erhaltenen Messung für den Tank innerhalb einer definierten Zeitspanne, um ungenutzte Lagerkapazität, Fehlfunktionen oder Defekte zu erkennen zu erkennen.

Nachfolgend ist das Schema für Tank-Holdup-Ereignisse dargestellt.



A0057561

- A Eingestellte Überwachungszeit
 B Start der Überwachungszeit
 C Ende der Überwachungszeit
 1 Füllstand beim Start
 2 Füllstand unverändert oder Füllstand verändert, aber innerhalb des eingestellten Ereignis-Deltas. Es wird ein Tank-Holdup- Ereignis erzeugt.
 3 Füllstand verändert, außerhalb des Ereignis-Deltas. Es wird kein Tank-Holdup-Ereignis erzeugt.

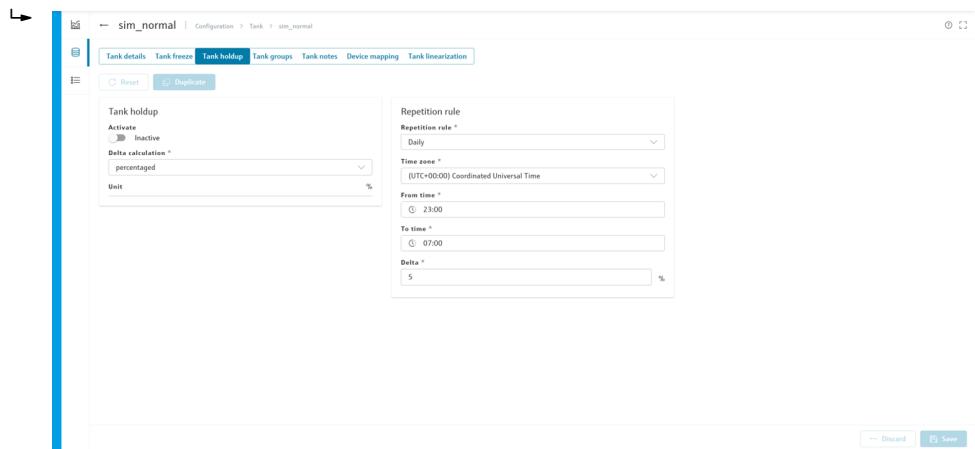
Konzept

Im Unterschied zu den Tank-Freeze-Ereignissen ist der erwartete Zustand eines Tanks der, dass Inhalt entnommen oder aufgefüllt wird, der Füllstand sich also verändert. In der Periode zwischen zwei Messungen soll mindestens eine gewisse Menge (Ereignis-Delta) entnommen werden, die dem normalen, erwarteten Verlauf entspricht. Wenn das eingestellte Delta nicht erreicht wird, dann wird ein Ereignis erzeugt. Die Tank-Holdup-Funktion ist deshalb z. B. zur Überwachung von Tankplätzen mit Selbstbedienung geeignet, bei denen eine bestimmte Entnahme beobachtet und daher in Zukunft erwartet werden kann.

Tank-Holdup-Ereignisse konfigurieren

1. Im Menü **Konfiguration** den Menüpunkt **Tank** anklicken.
2. In der Tabelle auf den betreffenden Tank klicken, um Holdup-Ereignisse zu konfigurieren.

3. Registerkarte **Tank-Holdup** auswählen.



4. Umschalter **Aktivieren** aktivieren, um die Option zu aktivieren. Standardmäßig ist diese Option deaktiviert.

5. Im Dropdown-Listenfeld **Delta-Berechnung** den Berechnungsmodus für das Delta auswählen.

- ↳ **Absolut:** Legt das **Delta** als festen Wert in der Tankeinheit fest.
- Relativ:** Legt das das **Delta** als Prozentsatz der konfigurierten Tankkapazität fest. Das Feld **Einheit** zeigt an, welche Einheit für die Tankkapazität konfiguriert wurde, wenn die Delta-Berechnung auf "absolut" eingestellt ist. Andernfalls erscheint hier "%".

6. Im Dropdown-Listenfeld **Wiederholungsregel** eine Regel für die Wiederholung der Überwachungszeit auswählen.

- ↳ **Täglich:** Die Überwachungszeit, die täglich stattfinden soll, kann konfiguriert werden.

Wöchentlich an jedem...: Die Überwachungszeiten kann individuell für jeden Wochentag konfiguriert werden.

Keine Bewegung für...: Für die Überwachungszeit kann ein Zeitraum in Tagen konfiguriert werden.

i Der Berechnungsmodus kann jederzeit zwischen **absolut** oder **relativ** gewechselt werden. Wenn der Berechnungsmodus für das Delta geändert wird, wird der Delta-Wert für die betreffende Überwachungszeit ungültig und muss neu eingegeben werden.

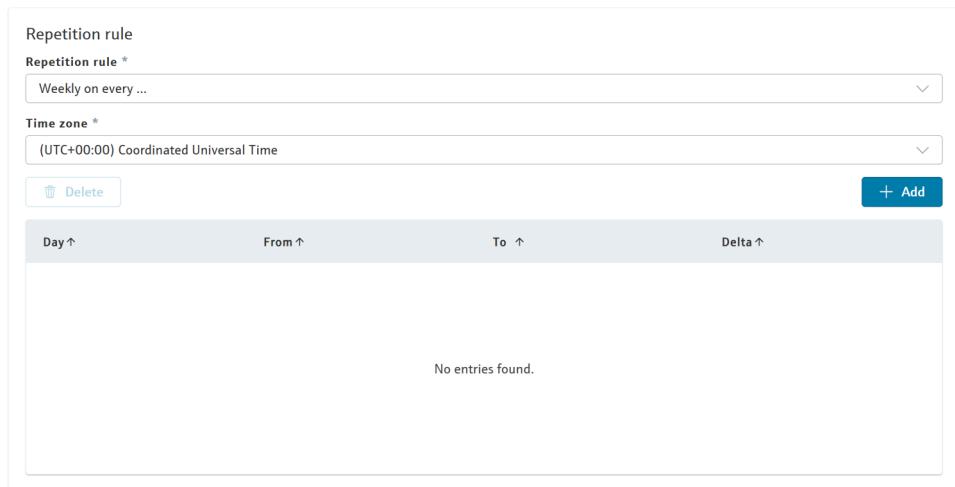
i Für einen Tank kann nur eine Art von Wiederholungsregel konfiguriert sein. Entweder "Täglich", "Wöchentlich an jedem..." oder "Keine Bewegung für...". Nur die Wiederholungsregel, die zuletzt konfiguriert und gespeichert wurde, ist gültig.

Wiederholungsregel "Täglich" konfigurieren

1. **Zeitzone** auswählen, die für die konfigurierten Überwachungszeiten verwendet wird.
2. **Startzeit** direkt eingeben oder über den Uhrzeitwähler auswählen.
3. **Endzeit** direkt eingeben oder über den Uhrzeitwähler auswählen.

4. **Delta** eingeben. Der Wert muss Wert größer als "0" sein.
 - ↳ Zu Beginn der Überwachungszeit wird der zuletzt gemessene Tankwert, z. B. der Tankfüllstand, gespeichert ("eingefroren"). Diese "eingefrorene" Messung wird mit den aktuellen Messungen während der Überwachungszeit verglichen. Wenn die Differenz zwischen der eingefrorenen Messung und der aktuellen Messung das Delta bis zum Ende der Überwachungszeit nicht überschreitet (positiv oder negativ), wird ein Tank-Holdup-Ereignis erzeugt.
5. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Konfiguration zu speichern.
6. Alternativ: Schaltfläche  **Verwerfen** anklicken, um die Änderungen rückgängig zu machen.

Wiederholungsregel "Wöchentlich an jedem..." konfigurieren



Repetition rule

Repetition rule *

Weekly on every ...

Time zone *

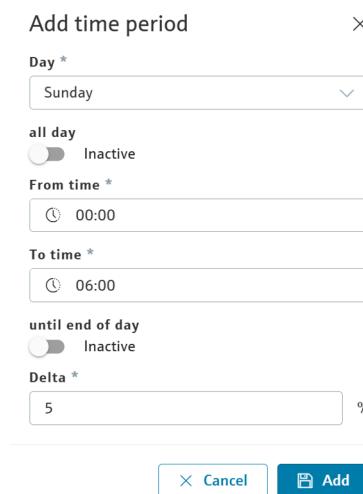
(UTC+00:00) Coordinated Universal Time

 Delete  Add

Day ↑	From ↑	To ↑	Delta ↑

No entries found.

1. Schaltfläche  **Hinzufügen** anklicken.
↳ Die Dialogbox **Zeitraum hinzufügen** erscheint:



Add time period

Day * Sunday

all day Inactive

From time * 00:00

To time * 06:00

until end of day Inactive

Delta * 5 %

 Cancel  Add

2. **Tag** auswählen, für den der Zeitraum hinzugefügt werden soll.
3. **Startzeit** direkt eingeben oder über den Uhrzeitwähler  auswählen.
4. **Endzeit** direkt eingeben oder über den Uhrzeitwähler  auswählen. Die Endzeit muss zeitlich nach der Startzeit liegen.
5. Optional: Umschalter **ganztags** aktivieren, um die Überwachungszeit auf einen Zeitraum von 0:00 h bis 23:59 h einzustellen.
↳ Die Eingabefelder **Startzeit** und **Endzeit** werden deaktiviert und ausgeblendet. Die Startzeit wird durch 0:00 h und die Endzeit durch 23:59 h ersetzt.

6. Optional: Umschalter **bis Tagesende** aktivieren, um das Ende der Überwachungszeit auf 23:59 h einzustellen.
 - ↳ Das Eingabefeld **Endzeit** wird deaktiviert und ausgeblendet. Die Endzeit wird durch 23:59 h ersetzt.
7. **Delta** eingeben. Der Wert muss Wert größer als "0" sein.
 - ↳ Zu Beginn der Überwachungszeit wird der zuletzt gemessene Tankwert, z. B. der Tankfüllstand, gespeichert ("eingefroren"). Diese "eingefrorene" Messung wird mit den aktuellen Messungen während der Überwachungszeit verglichen. Wenn die Differenz zwischen der eingefrorenen Messung und der aktuellen Messung das Delta bis zum Ende der Überwachungszeit nicht überschreitet (positiv oder negativ), wird ein Tank-Holdup-Ereignis erzeugt.
 - Das Holdup-Ereignis-Delta kann für jede Überwachungszeit separat eingestellt werden.
8. Schaltfläche  **Hinzufügen** anklicken, um die Konfiguration zu der Liste der aktiven Überwachungszeiten hinzuzufügen.
 - ↳ Die Dialogbox wird geschlossen und die Überwachungszeit in der Liste angezeigt.
9. Optional: Weitere Überwachungszeiten konfigurieren.
10. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Konfiguration zu speichern.
11. Alternativ: Schaltfläche  **Verwerfen** anklicken, um die Änderungen rückgängig zu machen.

Um für einen Tag eine Überwachungszeit einzugeben, die bis in den Morgen des folgenden Tages hineinreicht, wie folgt vorgehen:

1. **Startzeit** eingeben und Umschalter **bis Tagesende** aktivieren, um das Ende der Überwachungszeit auf 23:59 h einzustellen.
2. Konfiguration speichern.
3. Weitere Überwachungszeit für den folgenden Wochentag hinzufügen.
4. **Startzeit** 0:00 h eingeben.
5. **Endzeit** eingeben.
 - ↳ Die gesamte Überwachungszeit bezieht sich auf die Messung bei der Startzeit des ersten Tages.
7. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Konfiguration zu speichern.

 Überwachungszeiten können sich nicht überschneiden.

Wiederholungsregel "Keine Bewegung für..." konfigurieren

The screenshot shows a configuration dialog for a repetition rule. The fields are as follows:

- Repetition rule**: A dropdown menu set to "No movement for...".
- Period (in days)**: A text input field containing the value "7".
- Delta**: A text input field containing the value "5".

1. **Zeitraum (in Tagen)** eingeben, der für die Überwachungszeit verwendet werden soll. Der Wert muss Wert größer als "0" sein.

2. **Delta** eingeben. Der Wert muss Wert größer als "0" sein.
 - ↳ Zu Beginn der Überwachungszeit wird der zuletzt gemessene Tankwert, z. B. der Tankfüllstand, gespeichert ("eingefroren"). Diese "eingefrorene" Messung wird mit den aktuellen Messungen während der Überwachungszeit verglichen. Wenn die Differenz zwischen der eingefrorenen Messung und der aktuellen Messung das Delta bis zum Ende der Überwachungszeit nicht überschreitet (positiv oder negativ), wird ein Tank-Holdup-Ereignis erzeugt.
3. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Konfiguration zu speichern.
4. Alternativ: Schaltfläche  **Verwerfen** anklicken, um die Änderungen rückgängig zu machen.

i Der gewählte Zeitraum darf nicht größer sein als die konfigurierte Messverweildauer. Standardmäßig sind 7 Tage eingestellt.

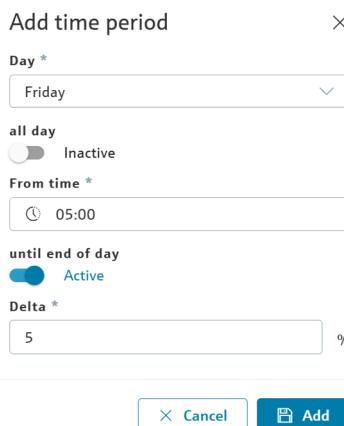
Überwachungszeit ändern

Wiederholungsregel "Täglich":

1. **Startzeit** oder **Endzeit** direkt eingeben oder über den Uhrzeitwähler  auswählen.
2. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Änderung zu speichern.

Wiederholungsregel "Wöchentlich an jedem...":

1. Betreffende Überwachungszeit in der Liste anklicken.
 - ↳ Die Dialogbox **Zeitraum hinzufügen** erscheint.



The dialog box is titled "Add time period". It contains the following fields:

- Day ***: A dropdown menu showing "Friday".
- all day**: A radio button labeled "Inactive".
- From time ***: A text input field showing "05:00".
- until end of day**: A radio button labeled "Active".
- Delta ***: A text input field showing "5".

At the bottom are two buttons: "Cancel" and "Add".

Die Dialogbox zeigt die zuletzt gespeicherte Tank-Freeze-Konfiguration.

2. Konfiguration nach Bedarf anpassen.
3. Schaltfläche  **Hinzufügen** anklicken, um die geänderte Überwachungszeit zu speichern.
 - ↳ Die Dialogbox wird geschlossen und die geänderte Überwachungszeit in der Liste angezeigt.
4. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Änderung zu speichern.

Wiederholungsregel "Keine Bewegung für...":

1. **Zeitraum (in Tagen)** eingeben.
2. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Änderung zu speichern.

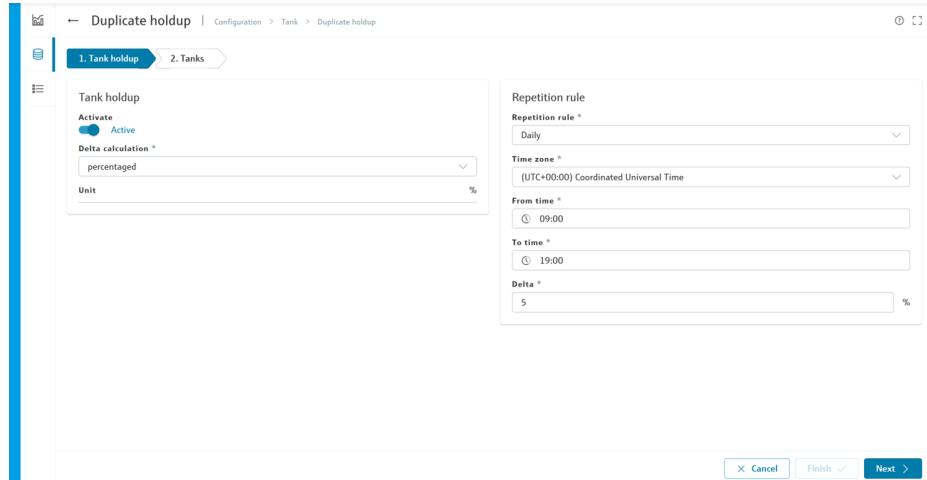
Tank-Holdup-Ereignisse zurücksetzen

- Schaltfläche  **Zurücksetzen** anklicken.
 - ↳ Die Tank-Holdup-Konfiguration wird auf die Standardeinstellung zurückgesetzt.

Tank-Holdup-Konfiguration in andere Tanks kopieren

Wird für einen Tank die Tank-Holdup-Konfiguration geändert, kann die neue Konfiguration auf andere Tanks übertragen werden. Die Konfiguration muss dann nicht erneut für jeden weiteren Tank angepasst werden.

1. Schaltfläche  **Duplizieren** in der Registerkarte **Tank-Holdup** anklicken.
↳ Der Setup-Assistent öffnet sich und zeigt die Registerkarte **1. Tank-Holdup**.



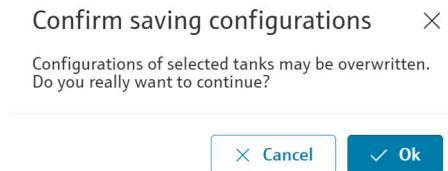
Die Registerkarte zeigt die zuletzt gespeicherte Tank-Holdup-Konfiguration.

2. Optional: Konfiguration nach Bedarf anpassen.
3. Schaltfläche **Weiter >** anklicken.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **2. Tanks**.

Duplicate holdup			
1. Tank holdup > 2. Tanks			
<input type="button" value="Search & Filter"/> Filter : No filter set			
Tank name	Location	Product	Tank notes
<input type="checkbox"/> Aggregierter Beispieldank	Maulburg	Ethanol	
<input type="checkbox"/> sim_hysteresis	Naarden	Cement	Tank soll regelmäßig alle 3 Wochen geprüft w...
<input type="checkbox"/> sim_secondaries	Aurangabad	Palm Oil	
<input type="checkbox"/> sim_secondaries_2	Maulburg		Example note without information for demon...
<input type="checkbox"/> sim_short_term	Suzhou	Pellets	
<input type="checkbox"/> sim_tank_freeze	Dubai	Diesel	
<input type="checkbox"/> sim_tank_recycling	Manchester	Waste Water	
<input type="checkbox"/> sim_tank_recycling_2	Mexiko City	Ammonia	
<input type="checkbox"/> sim_temperature	Aurangabad	Milk	
<input type="checkbox"/> Stahltank I	Krefeld-Oil		
<input type="checkbox"/> Stahltank II			

4. Die Kontrollkästchen der betreffenden Tanks markieren, in die die Tank-Holdup-Konfiguration kopiert werden soll.

5. Schaltfläche **Fertigstellen** ✓ anklicken, um die Konfiguration in den markierten Tanks zu speichern.
↳ Die Dialogbox **Speichern der Konfigurationen bestätigen** erscheint.



6. Schaltfläche ✓ **OK** anklicken, um die Sicherheitsabfrage zu bestätigen.
↳ Die Tank-Holdup-Konfiguration wird in die ausgewählten Tanks kopiert.
7. Alternativ: Schaltfläche ✗ **Abbrechen** anklicken, um den Vorgang abzubrechen.
↳ Die Tank-Holdup-Konfiguration wird **nicht** in die ausgewählten Tanks kopiert.

14.2.7 Dateien und weitere Informationen zu einem Tank verwalten

Über die Registerkarte **Tank-Notizen** können für einen Tank zusätzliche Informationen und maximal 5 Dateien hinzugefügt werden. Die hier eingegebenen Informationen und angefügten Dateien werden auch in der Ansicht "Arbeitsplatz – Tank", Registerkarte **Notizen und Dateien** angezeigt.

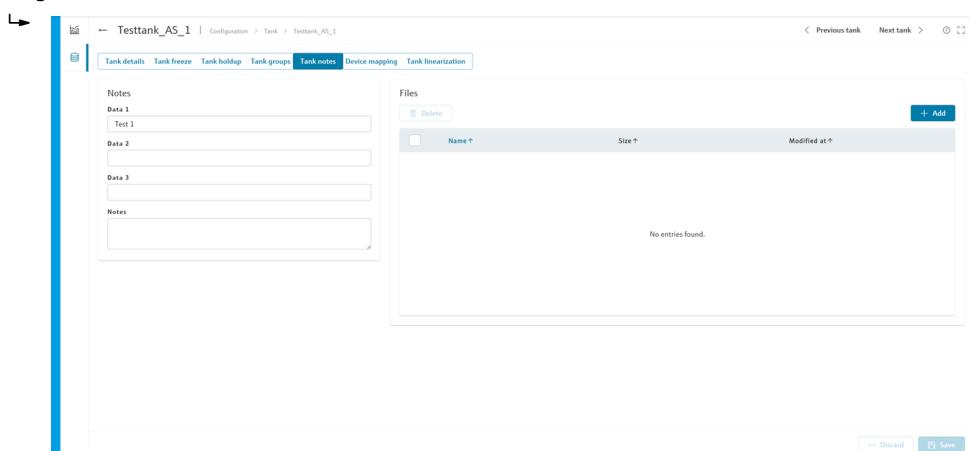
i Die Anzahl der Dateien ist standardmäßig auf 5 Dateien begrenzt. Wenn eine andere Anzahl an Dateien benötigt wird, bitte Endress+Hauser kontaktieren:
www.addresses.endress.com.

Die Dateien müssen folgende Anforderungen erfüllen:

- Dateiformate: doc, docx, xls, xlsx, pdf, ppt, pptsx, jpg, jpeg, gif, png, bmp oder txt
- Dateigröße: maximal 5 MB

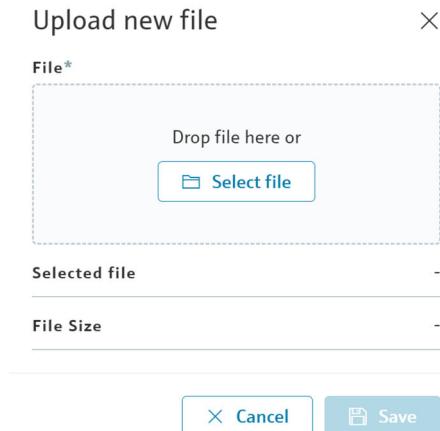
Datei hinzufügen

1. Im Menü **Konfiguration** den Menüpunkt **Tank** anklicken.
2. In der Tabelle auf den betreffenden Tank klicken, um eine Datei hinzuzufügen.
3. Registerkarte **Tank-Notizen** auswählen.



4. Optional: In die Felder **Daten 1**, **Daten 2**, **Daten 3** und **Notizen** eine Beschreibung eingeben.

5. Schaltfläche **+** **Hinzufügen** anklicken.
 ↳ Die Dialogbox **Neue Datei hochladen** erscheint:



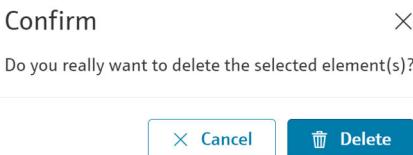
6. Schaltfläche **>Datei auswählen** anklicken und Datei im Verzeichnis auswählen.
 ↳ Der Dateiname wird im Feld **Ausgewählte Datei** angezeigt.
7. Alternativ: Datei per Drag&Drop in das Feld **Datei** einfügen.
8. Schaltfläche **Speichern** anklicken, um die Datei hochzuladen.
 ↳ Die Datei wird in der Tabelle mit Informationen wie Dateiformat, Dateiname, Dateigröße und dem Datum der letzten Änderung angezeigt.

Datei herunterladen

1. Im Menü **Konfiguration** den Menüpunkt **Tank** anklicken.
2. In der Tabelle auf den betreffenden Tank klicken.
3. Registerkarte **Tank-Notizen** auswählen.
4. In der Tabelle auf den Dateinamen klicken.
 ↳ Die Datei wird heruntergeladen und kann am lokalen Speicherort geöffnet werden.

Datei löschen

1. Im Menü **Konfiguration** den Menüpunkt **Tank** anklicken.
2. In der Tabelle auf den betreffenden Tank klicken.
3. Registerkarte **Tank-Notizen** auswählen.
4. Kontrollkästchen vor der Datei markieren, die gelöscht werden soll.
5. Schaltfläche **Löschen** anklicken.
 ↳ Die Dialogbox **Bestätigen** erscheint:



6. Schaltfläche **Löschen** anklicken, um die Datei endgültig zu löschen.

7. Alternativ: Schaltfläche **Abbrechen** anklicken, um den Vorgang abzubrechen.

i Beschreibungen in den Feldern **Daten 1**, **Daten 2**, **Daten 3** und **Notizen** können jederzeit geändert oder zurückgesetzt werden. Änderungen werden erst nach dem Speichern übernommen.

14.2.8 Gerätezuordnung

Über die Registerkarte **Gerätezuordnung** können einem Tank Geräte zugeordnet werden. Die Registerkarte bietet eine Übersicht, wie die Tankparameter mit den Gateways und den zugehörigen Messpunkten verlinkt sind. Zusätzlich werden die eingestellten Einheiten und Maßeinheiten angezeigt.

i Die Registerkarte **Gerätezuordnung** wird nur angeboten, wenn im ausgewählten SupplyCare Kontrakt die entsprechende Funktion aktiviert ist. Wenn die **Gerätezuordnung** nicht verfügbar ist und aktiviert werden soll, bitte Endress+Hauser kontaktieren: www.addresses.endress.com.

Mit Ausnahme der Tankparameter **Primär**, **Breitengrad (GPS)** und **Längengrad (GPS)** und den dazu gehörigen Namen und Maßeinheiten sind alle Felder editierbar.

Parameter	Name	Serial number	Device	Measurepoint	Unit (from device)	Unit (for application)
Primary	Primary	9A00B3010B1	Device-4	1	l	ml
Secondary[1]	Volume	9A00B3010B1	Device-6			
Secondary[2]				Sen-1	l	l
Secondary[3]				Please select		
Longitude (GPS)	Name	Latitude (GPS)	Device	Measurepoint	Unit (from device)	Unit (for application)
	Longitude (GPS)	Serial number	Dev-3	Sen-1	l	l

Name

Enthält standardmäßig den Namen des Platzhalter des Tankparameters. Die Benennung eines Tankparameters kann frei gewählt werden. Ausnahme: **Primär**, Breitengrad (GPS) und **Längengrad (GPS)**.

Die individuellen Texte werden nicht übersetzt sondern in jeder Sprache so wiedergegeben, wie sie in den Feldern ausgefüllt sind.

Seriennummer

Zeigt die zugewiesene oder ausgewählte Seriennummer des Gateways an.

Gerät

Zeigt die zum Gateway gehörenden Geräte an.

Messpunkt

Sobald ein vom Gateway angebotenes Gerät gewählt ist, lassen sich die dazugehörigen Messpunkte mit Hilfe des Dropdown-Listenfeldes wählen. Nur Geräte, die noch nicht verwendet werden, sind in der Auswahl verfügbar.

Einheit (von Gerät)

Wenn Gerät und Messpunkt einem Tankparameter zugeordnet sind, wird die Einheit vom Gerät übertragen und angezeigt.

Maßeinheit (für Anwendung)

Wenn manuell keine andere Einheit vorgegeben ist, wird als Standardwert automatisch die Einheit vom Gerät übertragenen. Voraussetzung: die vom Gerät übertragene Einheit

wurde von SupplyCare erkannt. Wenn ein Messpunkt gewählt ist, dann muss das Feld ausgefüllt sein.

i Ausnahmen für den Tankparameter **Primär**:

Sobald diesem Tankparameter ein Messpunkt zugeordnet ist, wird für diesen Messpunkt im Feld **Maßeinheit (für Anwendung)** die Tankeinheit übernommen. Wenn die Zuordnung wieder aufgehoben wird, dann bekommt der Messpunkt wieder die vom Gerät übertragene Einheit.

Einheiten mit der gleichen physikalischen Größe werden nicht umgerechnet, z. B. mm und m oder °C und °F.

Der Tankparameter **Primär** ist permanent benannt, d. h. der Text kann nicht editiert werden. Wird die Sprache für die Benutzeroberfläche geändert, passt sich der Text an.

i Ausnahmen für die Tankparameter **Breitengrad (GPS)** und **Längengrad (GPS)**:

Diese Tankparameter sind permanent benannt, d. h. der Text kann nicht editiert werden. Das Feld **Maßeinheit (für Anwendung)** enthält immer die Einheit Grad (°). Wird hier ein Messpunkt zugeordnet, erhält er automatisch diese Einheit.

Gerätezuordnung anzeigen und ändern

1. Im Menü **Konfiguration** den Menüpunkt **Tank** anklicken.
2. In der Tabelle auf den betreffenden Tank klicken, um die Gerätezuordnung anzuzeigen.
3. Registerkarte **Gerätezuordnung** auswählen.

4. Schaltfläche **Quelle** anklicken.
↳ Die Dialogbox **Quelle** erscheint:

5. In das Feld **Seriennummer** die Seriennummer eines Gateways eingeben.

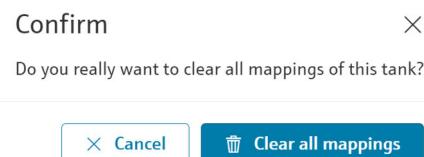
6. Schaltfläche  anklicken, um die Suche zu starten.
↳ Wenn die Daten für ein gefundenes Gateway bekannt sind, werden **Modell**, **Kennzeichnung** und **Beschreibung** angezeigt.
7. Schaltfläche  **OK** anklicken, um die Seriennummer zu übernehmen.
8. Betreffende Tankparameter ändern. Für bestimmte Gateways, wie zum Beispiel Micropilot FWR30, werden bereits vorbelegte Felder angeboten.
9. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Änderungen zu speichern.
10. Alternativ: Schaltfläche  **Verwerfen** anklicken, um die Änderung rückgängig zu machen.

i Um weitere Messpunkte eines anderen Gateways dem gleichen Tank zuzuordnen, muss eine neue Seriennummer über die Schaltfläche  **Quelle** eingegeben werden.

Gerätezuordnung löschen

Um alle Gerätezuordnungen zu löschen, wie folgt vorgehen:

1. Im Menü  **Konfiguration** den Menüpunkt **Tank** anklicken.
2. In der Tabelle auf den betreffenden Tank klicken, um die Gerätezuordnung zu löschen.
3. Registerkarte **Gerätezuordnung** auswählen.
4. Schaltfläche  **Alles löschen** anklicken, um alle Gerätezuordnungen zu löschen.
↳ Die Dialogbox **Bestätigen** erscheint:



5. Schaltfläche  **Alle Zuordnungen löschen** anklicken.
↳ Die Zuordnung wird endgültig gelöscht und kann nicht rückgängig gemacht werden.
6. Alternativ: Schaltfläche  **Abbrechen** anklicken, um den Vorgang abzubrechen.

Um nur einzelne Gerätezuordnungen zu löschen, wie folgt vorgehen:

1. Schaltfläche  im Feld des betreffenden Tankparameters anklicken, um dessen Messpunktzuordnung zu löschen.
2. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Änderungen zu speichern.
3. Alternativ: Schaltfläche  **Verwerfen** anklicken, um die Änderung rückgängig zu machen.

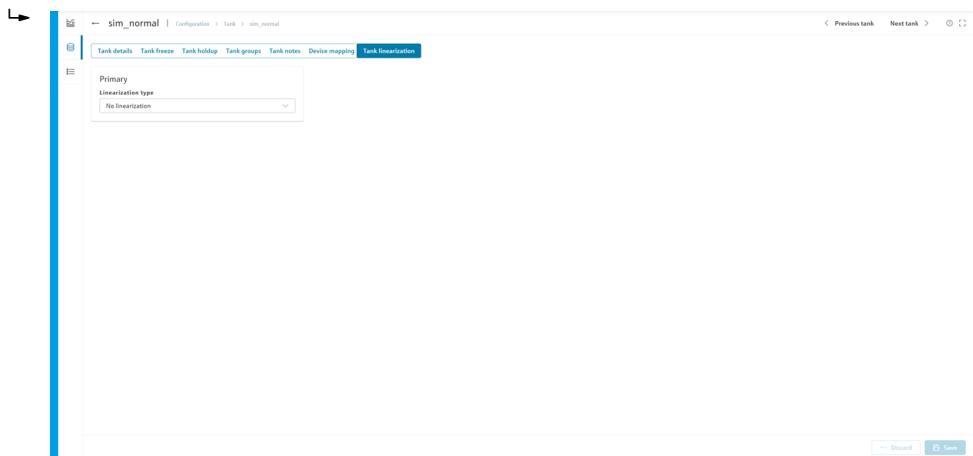
14.2.9 Linearisierung einem Tank zuordnen

Über die Registerkarte **Tank-Linearisierung** kann eine bestehende Linearisierung direkt dem Primärwert eines Tanks zugeordnet werden.

Linearisierung zuordnen

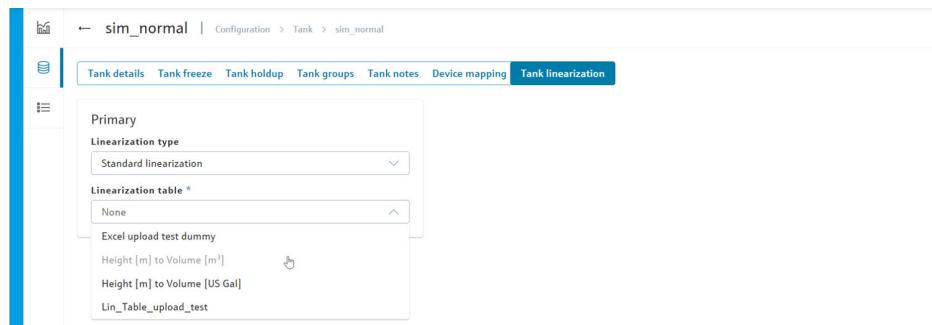
1. Im Menü  **Konfiguration** den Menüpunkt **Tank** anklicken.
2. In der Tabelle auf den betreffenden Tank klicken, um eine Linearisierung hinzuzufügen.

3. Registerkarte **Tank-Linearisierung** auswählen.



4. **Linearisierungstyp** im Dropdown-Listenfeld auswählen.

- ↳ Wenn Standard Linearisierung gewählt ist, erscheint das Dropdown-Listenfeld **Linearisierungstabelle**.



5. Um eine Linearisierungstabelle auswählen zu können, müssen Linearisierungstabellen verfügbar sein. Weitere Informationen hierzu: Kapitel "Linearisierungstabellen verwalten".

Linearisierungstabelle im Dropdown-Listenfeld auswählen.

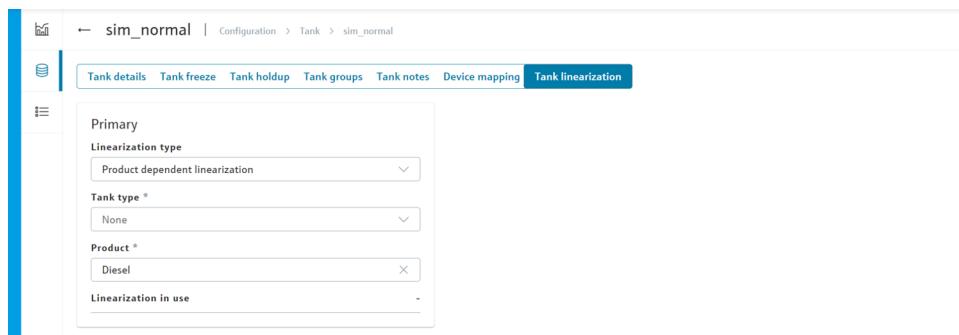
6. Schaltfläche **Speichern** anklicken, um die Änderungen zu speichern.
7. Alternativ: Schaltfläche **Verwerfen** anklicken, um die Änderung rückgängig zu machen.

In Abhängigkeit vom Kontrakt:

Zusätzlich zur **Standard Linearisierung** können die Linearisierungstypen **Produktabhängige Linearisierung** und **Eventabhängige Linearisierung** für die Auswahl freigeschaltet werden. Bei Bedarf, bitte Endress+Hauser kontaktieren: www.addresses.endress.com

Produktabhängige Linearisierung zuordnen

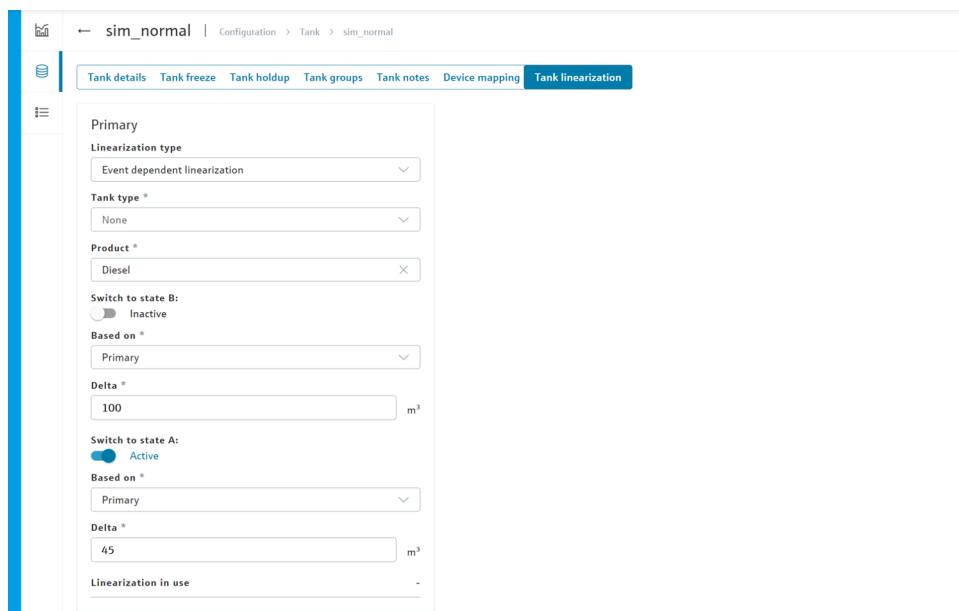
Bei diesem Linearisierungstyp besteht die Möglichkeit, durch Auswahl eines Produkts für einen Tank automatisch eine Linearisierung einzustellen.



1. **Tanktyp** im Dropdown-Listenfeld auswählen.
2. **Produkt** im Dropdown-Listenfeld auswählen.
 - ↳ Das Feld **Linearisierung im Einsatz** zeigt die aktuell ausgewählte Linearisierungsbezeichnung für das ausgewählte Produkt und den Tanktyp an. Die Linearisierungsbezeichnung ist abhängig von der Registerkarte **Linearisierungsregeln** im Menüpunkt **Linearisierung**.
3. Schaltfläche **Speichern** anklicken, um die Änderungen zu speichern.
4. Alternativ: Schaltfläche **Verwerfen** anklicken, um die Änderung rückgängig zu machen.

Eventabhängige Linearisierung zuordnen

Basierend auf den gewünschten Primär- oder Sekundärwerten, einschließlich Deltas, kann die Linearisierung zwischen 2 Zuständen umschalten. Für jeden Zustand wird dann eine unterschiedliche Linearisierungstabelle gewählt.



1. **Tanktyp** im Dropdown-Listenfeld auswählen.
2. **Produkt** im Dropdown-Listenfeld auswählen.
3. Entweder Umschalter **In Zustand B wechseln** oder Umschalter **In Zustand A wechseln** aktivieren.
 - ↳ Die Einstellung des jeweils anderen Zustands wird automatisch angepasst. Nur einer der beiden Umschalter kann **Aktiv** sein.
4. Wert, auf dem der Auslöser (Trigger) basiert, im Dropdown-Listenfeld **Basierend auf** auswählen. Entweder den Primärwert oder einen der Sekundärwerte auswählen.

5. Betrag für **Delta** eingeben, um den ein gewählter Wert überschritten werden muss, damit der Zustand wechselt.
6. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Änderungen zu speichern. Wert als Fließkommawert eingeben. Bei einem negativen Wert das Vorzeichen mit eingeben.
7. Alternativ: Schaltfläche  **Verwerfen** anklicken, um die Änderung rückgängig zu machen.

14.2.10 Tank ändern

Für weitere Informationen siehe Kapitel "Stammdaten ändern".

14.2.11 Tank löschen

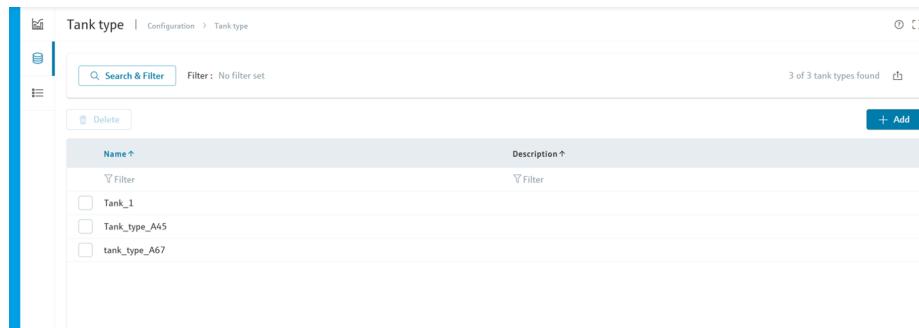
Für weitere Informationen siehe Kapitel "Stammdaten löschen".

14.3 Tanktypen verwalten

-  Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Tanktypen anlegen, ändern und löschen.
-  Je nach Konfiguration werden keine **Tanktypen**, sondern **Objekttypen** oder **Silotypen** angezeigt.
-  Der Menüpunkt **Tanktyp** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

14.3.1 Tanktyp anlegen

1. Im Menü  **Konfiguration** den Menüpunkt **Tanktyp** anklicken.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt folgende Detailansicht:



2. Schaltfläche **+** **Hinzufügen** anklicken.
 ↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **1. Typ Details**.

3. **Name** eingeben. Der Tankname muss einzigartig sein.
 4. Optional: Eine mehrzeilige Beschreibung eingeben.
 5. Schaltfläche **Fertigstellen** ✓ anklicken, um den neuen Tanktyp zu speichern.

14.3.2 Dateien und weitere Informationen zu einem Tanktyp hinzufügen, öffnen und löschen

Über die Registerkarte **Typ-Notizen** können für einen Tanktyp zusätzliche Informationen und maximal 5 Dateien hinzugefügt werden.

Informationen zum Verwalten von Dateien siehe Kapitel "Dateien und weitere Informationen zu einem Tank hinzufügen, öffnen und löschen".

14.3.3 Tanktyp ändern

Für weitere Informationen siehe Kapitel "Stammdaten ändern".

14.3.4 Tanktyp löschen

Für weitere Informationen siehe Kapitel "Stammdaten löschen".

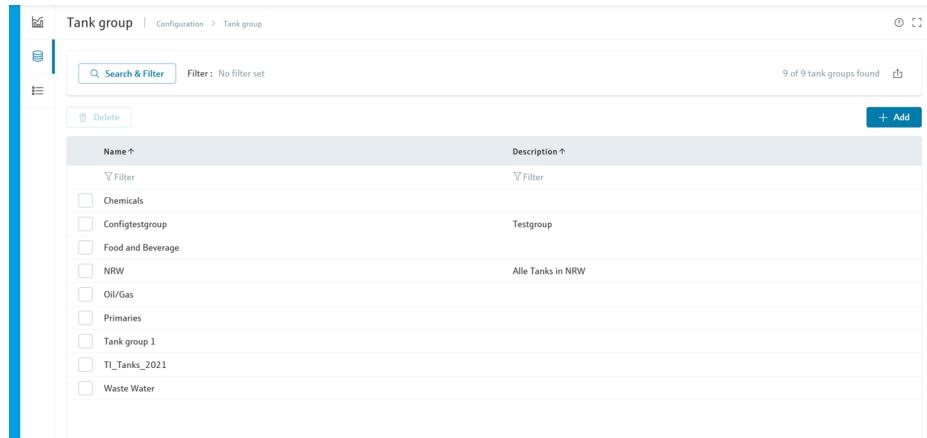
14.4 Tankgruppen verwalten

- i** Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Tankgruppen anlegen, ändern und löschen.
- i** Nur die zu einer Tankgruppe zugeordneten Tanks werden in "Arbeitsplatz" angezeigt.
- i** Je nach Konfiguration werden keine **Tankgruppen**, sondern **Objektgruppen** oder **Silogruppen** angezeigt.
- i** Der Menüpunkt **Tanktyp** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

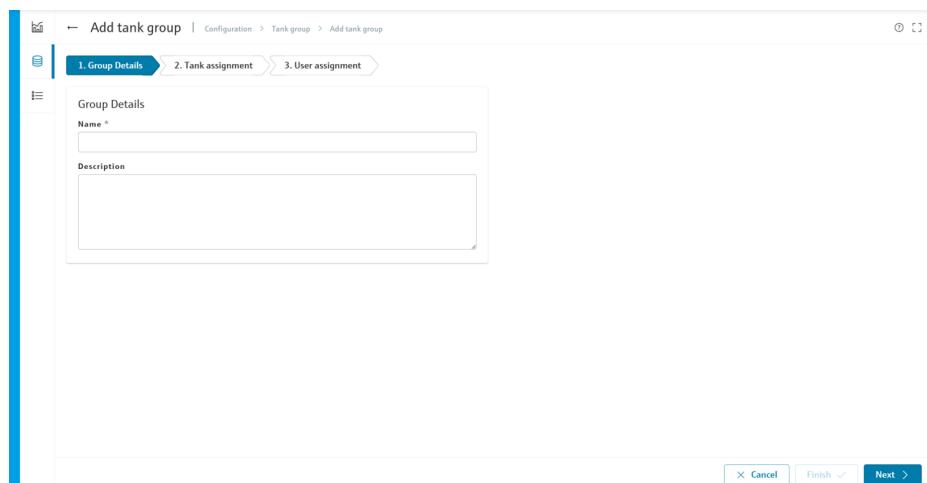
Tankgruppen dienen dazu, Tanks zu organisieren und berechtigte Benutzer diesen Tanks zuzuordnen. In der Registerkarte **Tankzuordnung** werden diesen Gruppen Tanks zugeordnet. In der Registerkarte **Benutzerzuordnung** werden der Tankgruppe ein oder mehrere Benutzer zugeordnet. Zusätzlich wird in der Registerkarte **Benutzerzuordnung** vorgegeben, über welche Tank-Ereignisse der Benutzer informiert wird.

14.4.1 Tankgruppe anlegen

1. Im Menü  **Konfiguration** den Menüpunkt **Tankgruppe** anklicken.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt folgende Detailansicht:

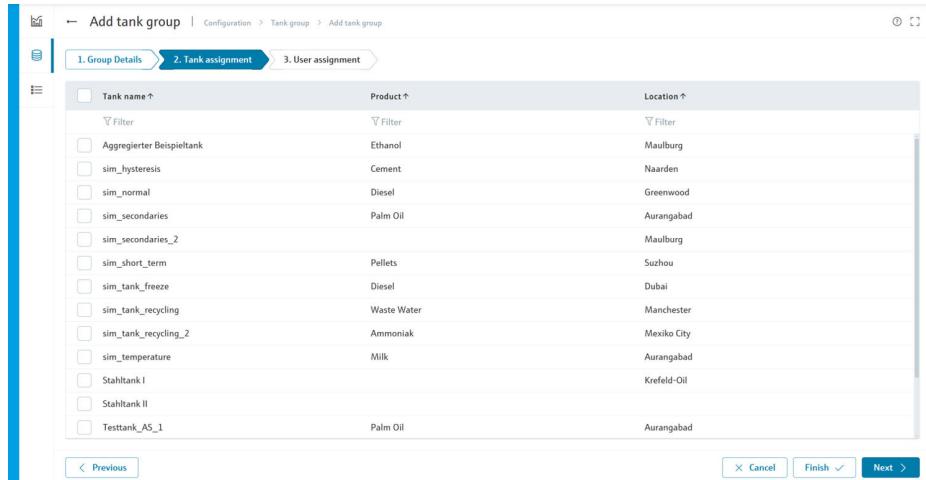


2. Schaltfläche  **Hinzufügen** anklicken.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **1. Gruppe Details**.



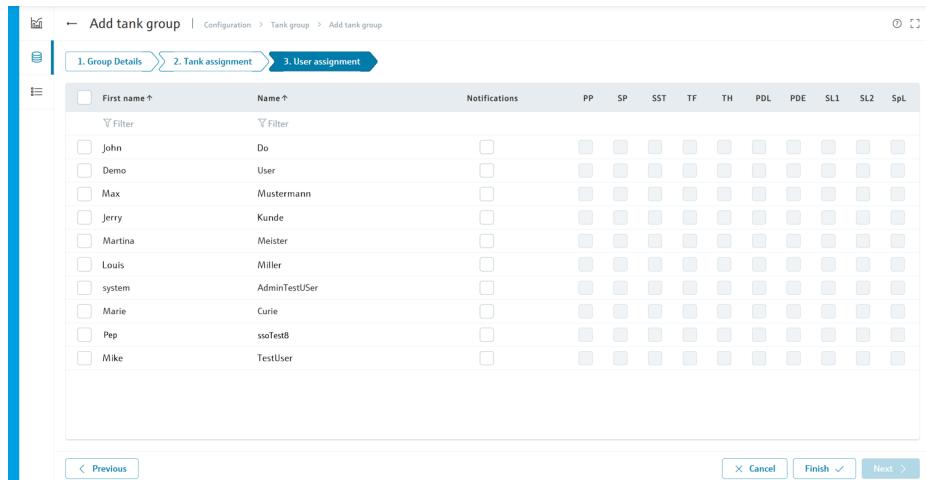
3. **Name** eingeben. Der Tankname muss einzigartig sein.
4. Optional: Eine mehrzeilige Beschreibung eingeben.
5. Schaltfläche **Fertigstellen**  anklicken, um den neuen Tanktyp zu speichern.

6. Alternativ: Schaltfläche **Weiter** > anklicken, um der Tankgruppe einen oder mehrere Tanks zuzuweisen.
 ↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **2. Tankzuordnung**.



Tank name	Product	Location
Aggregierter Beispieldank	Ethanol	Maulburg
sim_hysteresis	Cement	Naarden
sim_normal	Diesel	Greenwood
sim_secondaries	Palm Oil	Aurangabad
sim_secondaries_2		Maulburg
sim_short_term	Pellets	Suzhou
sim_tank_freeze	Diesel	Dubai
sim_tank_recycling	Waste Water	Manchester
sim_tank_recycling_2	Ammoniak	Mexiko City
sim_temperature	Milk	Aurangabad
Stahltank I		Krefeld-Oil
Stahltank II		
Testtank_AS_1	Palm Oil	Aurangabad

7. Einen oder mehrere Tanks der Tankgruppe zuordnen.
 8. Schaltfläche **Fertigstellen** ✓ anklicken, um den neuen Tanktyp zu speichern.
 9. Alternativ: Schaltfläche **Weiter** > anklicken, um der Tankgruppe einen oder mehrere Benutzer zuzuweisen.
 ↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **3. Benutzzuordnung**.



First name	Name	Notifications	PP	SP	SST	TF	TH	PDL	PDE	SL1	SL2	SpL
John	Do	<input type="checkbox"/>										
Demo	User	<input type="checkbox"/>										
Max	Mustermann	<input type="checkbox"/>										
Jerry	Kunde	<input type="checkbox"/>										
Martina	Meister	<input type="checkbox"/>										
Louis	Miller	<input type="checkbox"/>										
system	AdminTestUser	<input type="checkbox"/>										
Marie	Curie	<input type="checkbox"/>										
Pep	ssoTestB	<input type="checkbox"/>										
Mike	TestUser	<input type="checkbox"/>										

10. Einen oder mehrere Benutzer der Tankgruppe zuordnen.
 11. Schaltfläche **Fertigstellen** ✓ anklicken, um den neuen Tanktyp zu speichern.

14.4.2 Benutzer einer Tankgruppe zuordnen und Benachrichtigungen über Tank-Ereignisse einrichten

1. Im Menü Konfiguration den Menüpunkt **Tankgruppe** anklicken.
2. In der Tabelle auf den betreffenden Tank klicken, um die Zuordnung zu ändern.

3. Registerkarte **Benutzerzuordnung** auswählen.

First name	Name	Notifications	PP	SP	SST	TF	TH	PDL	PDE	SL1	SL2	SpL
John	Do	<input type="checkbox"/>										
Max	Mustermann	<input type="checkbox"/>										
system	AdminTestUser	<input type="checkbox"/>										
Marie	Curie	<input type="checkbox"/>										
Jerry	Kunde	<input type="checkbox"/>										
Louis	Miller	<input type="checkbox"/>										
Mike	TestUser	<input type="checkbox"/>										
Demo	User	<input type="checkbox"/>										
Pep	ssoTestB	<input type="checkbox"/>										
Martina	Meister	<input type="checkbox"/>										

4. Betreffende Kontrollkästchen in der linken Spalte markieren, um der Tankgruppe einen oder mehrere Benutzer zuzuordnen.
5. Optional: Das Kontrollkästchen in der Spalte **Benachrichtigungen** für den betreffenden Tank markieren, wenn der Benutzer auch per E-Mail über Tank-Ereignisse informiert werden soll.
6. Alle Kontrollkästchen der Ereignisse markieren, über die der Benutzer informiert werden soll.
7. Schaltfläche **Speichern** anklicken, um die Änderungen zu speichern.

i Benachrichtigungen können auch über das Menü **Benutzer** eingerichtet und verwaltet werden. Siehe hierzu Kapitel "Tankgruppen einem Benutzer zuordnen und Benachrichtigungen über Tank-Ereignisse einrichten".

14.4.3 Tankgruppe ändern

Für weitere Informationen siehe Kapitel "Stammdaten ändern".

14.4.4 Tankgruppe löschen

Für weitere Informationen siehe Kapitel "Stammdaten löschen".

14.5 Standorte verwalten

i Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Standorte anlegen, ändern und löschen.

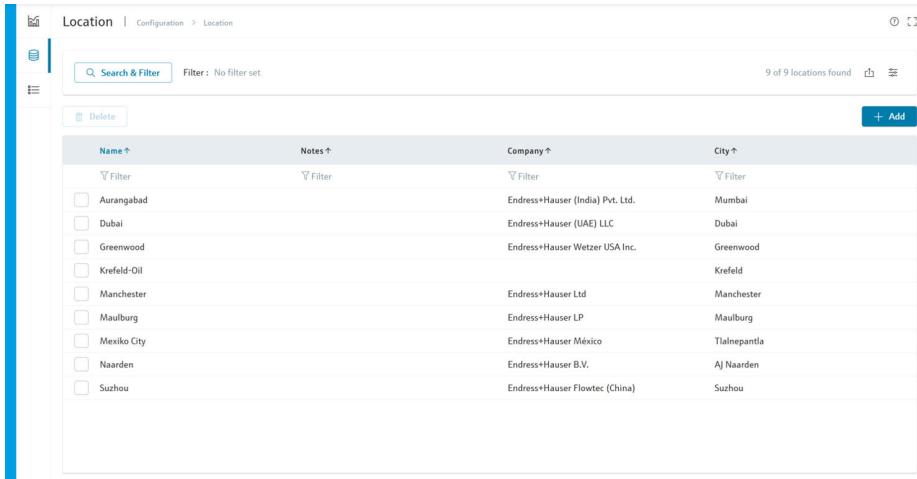
i Der Menüpunkt **Standort** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

14.5.1 Standort anlegen

i Um einem Standort einen Tank zuordnen zu können, muss zuvor der Tank angelegt worden sein. Eine weitere Möglichkeit ist, zuerst den Standort anzulegen und zu einem späteren Zeitpunkt die Tanks dem Standort zuzuordnen.

1. Im Menü  **Konfiguration** den Menüpunkt **Standort** anklicken.

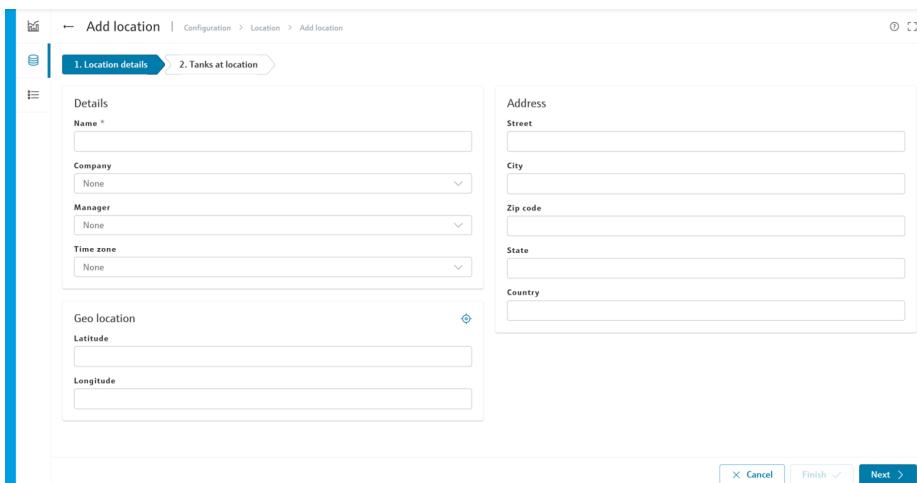
↳ Der Arbeitsbereich zeigt folgende Detailansicht:



Name	Notes	Company	City
Aurangabad		Endress+Hauser (India) Pvt. Ltd.	Mumbai
Dubai		Endress+Hauser (UAE) LLC	Dubai
Greenwood		Endress+Hauser Wetzer USA Inc.	Greenwood
Krefeld-Oil		Endress+Hauser Ltd	Krefeld
Manchester		Endress+Hauser LP	Manchester
Maulburg		Endress+Hauser México	Tlalnepantla
Mexiko City		Endress+Hauser B.V.	Aj Naarden
Naarden		Endress+Hauser Flowtec (China)	Suzhou
Suzhou			

2. Schaltfläche  **Hinzufügen** anklicken.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **1. Standortdetails**.



3. **Name** eingeben. Der Name des Standorts muss einzigartig sein.

4. **Zeitzone** für den Standort auswählen.

↳ Alle Zeitangaben, insbesondere Zeitstempel zu Messungen, die an diesem Standort befindliche Tanks betreffen, werden in dieser Zeitzone dargestellt. Wenn keine Zeitzone ausgewählt wurde, wird die Zeitzone UTC+00:00 verwendet.

5. Optional: Weitere Daten zum Standort eingeben.

■ **Firma**

■ **Manager** – Kontaktperson der Firma. Ist keine Kontaktperson für die gewählte Firma angelegt, bleibt das Feld leer.

■ **Straße**

■ **Stadt**

■ **Postleitzahl**

■ **Bundesland**

■ **Land**

■ **Breitengrad und Längengrad** – Die geografischen Koordinaten für diesen Standort.

Anhand dieser Koordinaten wird der Standort in der Übersichtskarte angezeigt.

Breitengrad und Längengrad können auch automatisch aus den eingegebenen Adressdaten ermittelt werden. Siehe hierzu Kapitel "Standort automatisch ermitteln oder manuell eingeben".

6. Schaltfläche **Fertigstellen** ✓ anklicken, um den neuen Standort zu speichern.
7. Alternativ: Schaltfläche **Weiter** > anklicken, um dem Standort ein oder mehrere Tanks zuzuweisen.
 - ↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **2. Tanks am Standort**. In der Tabelle werden Tanks angezeigt, die dem Standort bereits zugeordnet oder noch keinem Standort zugeordnet sind.
8. Tanks dem Standort zuordnen. Für detaillierte Informationen siehe Kapitel "Zuordnung Standort - Tank ändern".
9. Schaltfläche **Fertigstellen** ✓ anklicken, um den Standort zu speichern.

14.5.2 Dateien und weitere Informationen zu einem Standort hinzufügen, öffnen und löschen

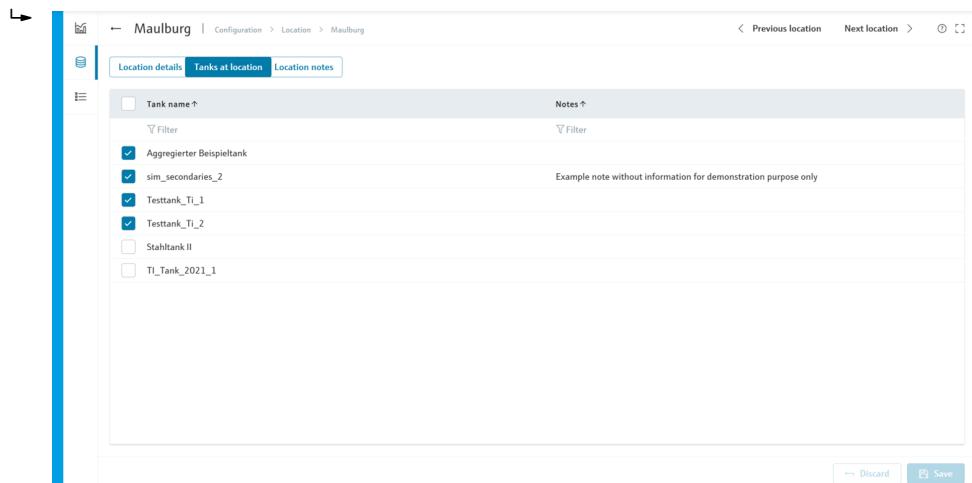
Über die Registerkarte **Standort-Notizen** können für einen Standort zusätzliche Informationen und maximal 5 Dateien hinzugefügt werden. Die hier eingegebenen Informationen und angefügten Dateien werden auch in der Ansicht "Arbeitsplatz - Tank", Registerkarte **Notizen und Dateien** angezeigt.

Informationen zum Verwalten von Dateien siehe Kapitel "Dateien und weitere Informationen zu einem Tank hinzufügen, öffnen und löschen".

14.5.3 Zuordnung Standort - Tank ändern

Über die Registerkarte **Tanks am Standort** können Tanks zu einem Standort hinzugefügt oder entfernt werden.

1. Im Menü  **Konfiguration** den Menüpunkt **Standort** anklicken.
2. Registerkarte **Tanks am Standort** auswählen.



3. Kontrollkästchen eines Tanks markieren, um den Tank diesem Standort zuzuordnen.
4. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Auswahl zu speichern.
 - ↳ Die Tabelle wird neu sortiert. Die zugeordneten Tanks werden vor den nicht zugeordneten Tanks in alphabetischer Reihenfolge angezeigt.
5. Alternativ: Schaltfläche  **Verwerfen** anklicken, um die Änderung rückgängig zu machen.

14.5.4 Standort automatisch ermitteln oder manuell eingeben

-  Werden Adressdaten geändert, müssen Längen- und Breitengrad ebenfalls aktualisiert werden.

Längen- und Breitengrad können entweder anhand der Adresse automatisch ermittelt oder manuell eingegeben werden.

Standort automatisch ermitteln

1. Registerkarte **Standortdetails** auswählen.
2. Die Adressdaten müssen vorhanden sein.
Schaltfläche  im Feld **Geolokalisierung** anklicken.
 - ↳ Wenn die Adresse gefunden wurde, dann erscheint die Dialogbox zur Bestätigung der eingegebenen Adressdaten.

- 
3. Schaltfläche **OK** anklicken, um den Längen- und Breitengrad zu bestätigen.
 - ↳ Die automatisch berechneten Angaben werden in den Feldern **Breitengrad** und **Längengrad** angezeigt.
 4. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Änderung zu speichern.

Können Längen- und Breitengrad nicht berechnet werden, weil beispielsweise zu wenig Adressdaten vorhanden sind, erscheint die Meldung "Unbekannte oder falsche Adresse. Bitte manuell eingeben."

Standort manuell eingeben

1. **Längengrad** und **Breitengrad** in die entsprechenden Felder eingeben. Der Wert für den Breitengrad muss zwischen -85 und 85 und der Wert für den Längengrad zwischen -180 und 180 liegen. Die Zahl kann bis zu 16 Nachkommastellen enthalten.
 2. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Änderung zu speichern.
-  Ein automatisch ermittelter Längengrad und Breitengrad kann jederzeit manuell überschrieben werden.

14.5.5 Standort in der Karte anzeigen

Für weitere Informationen siehe Kapitel "Karte und zugehörige Informationen anzeigen".

14.5.6 Standort ändern

Für weitere Informationen siehe Kapitel "Stammdaten ändern".

14.5.7 Standort löschen

Für weitere Informationen siehe Kapitel "Stammdaten löschen".

14.6 Firmen verwalten

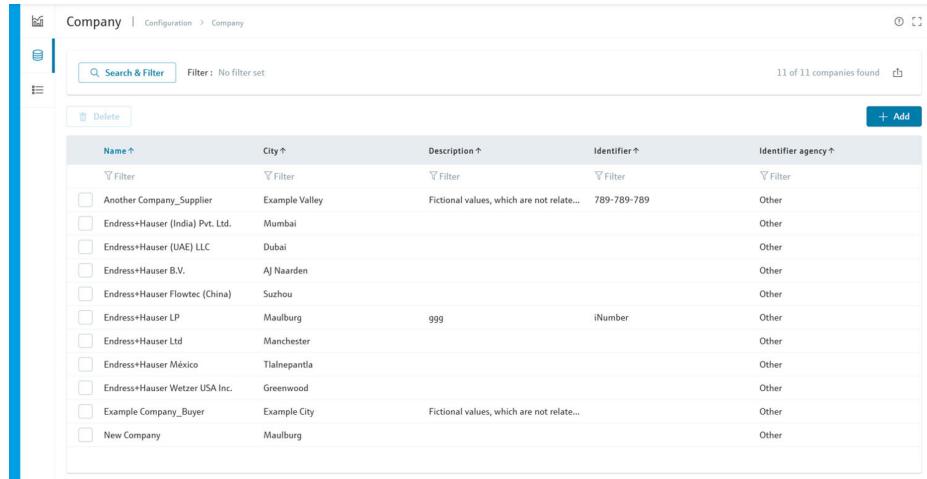
-  Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Firmen anlegen, ändern und löschen.
-  Der Menüpunkt **Firma** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

14.6.1 Firma anlegen

-  Der Firmenname und die Kombination der Felder **Kennung** und **Agentur** dürfen nur einmal im System vergeben werden.

1. Im Menü  **Konfiguration** den Menüpunkt **Firma** anklicken.

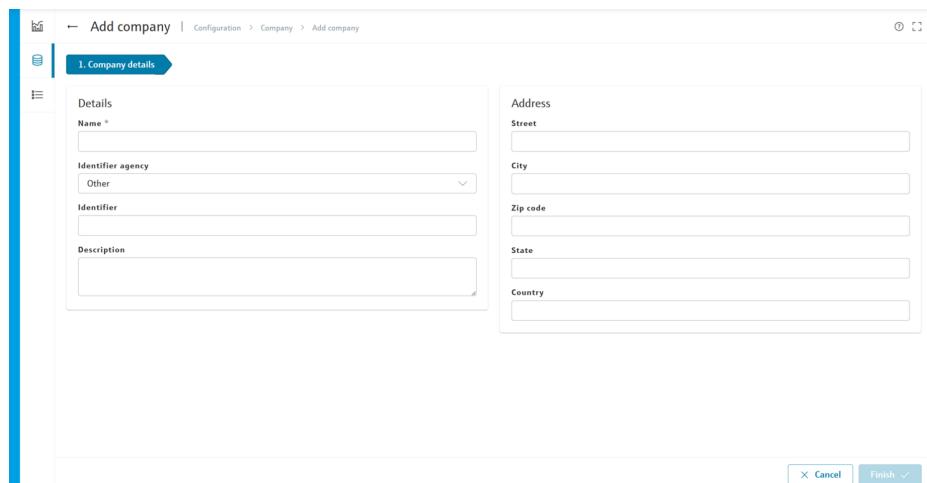
↳ Der Arbeitsbereich zeigt folgende Detailansicht:



Name	City	Description	Identifier	Identifier agency
Another Company_Supplier	Example Valley	Fictional values, which are not relate...	789-789-789	Other
Endress+Hauser (India) Pvt. Ltd.	Mumbai			Other
Endress+Hauser (UAE) LLC	Dubai			Other
Endress+Hauser B.V.	Aj Naarden			Other
Endress+Hauser Flowtec (China)	Suzhou			Other
Endress+Hauser LP	Maulburg	999	iNumber	Other
Endress+Hauser Ltd	Manchester			Other
Endress+Hauser México	Tlalnepantla			Other
Endress+Hauser Wetzer USA Inc.	Greenwood			Other
Example Company_Buyer	Example City	Fictional values, which are not relate...		Other
New Company	Maulburg			Other

2. Schaltfläche  **Hinzufügen** anklicken.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **1. Firmendetails**.



3. **Name** eingeben. Der Name der Firma muss einzigartig sein.

4. Optional: Weitere Daten zur Firma eingeben.

- **Kontakt** – Kontaktperson der Firma. Damit eine Kontaktperson ausgewählt werden kann, muss die Kontaktperson zuvor über den Menüpunkt **Benutzer** eingepflegt und der Firma zugeordnet worden sein.
- **Agentur** – Organisation, die die Kennung für die Firmen verwaltet. Die Auswahl entspricht der CIDX-Norm. Die Agentur wird für die Erstellung von CIDX-Reporten benötigt.
- **Kennung** – Kennung der Firma für die Verwendung in CIDX-Reporten.
- **Beschreibung** – Textfeld für eine mehrzeilige Beschreibung.
- **Straße**
- **Stadt**
- **Postleitzahl**
- **Bundesland**
- **Land**

5. Schaltfläche **Fertigstellen**  anklicken, um die Firma zu speichern.

14.6.2 Firma ändern

Für weitere Informationen siehe Kapitel "Stammdaten ändern".

14.6.3 Firma löschen

Für weitere Informationen siehe Kapitel "Stammdaten löschen".

14.7 Produkte verwalten

i Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** und **Produkt-Tank-Konfigurator** können Produkte anlegen, ändern und löschen.

i Der Menüpunkt **Produkt** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

14.7.1 Produkt anlegen

i Um einem Produkt einen Tank zuordnen zu können, muss zuvor der Tank angelegt worden sein. Eine weitere Möglichkeit ist, zuerst das Produkt anzulegen und zu einem späteren Zeitpunkt die Tanks dem Produkt zuzuordnen.

i Der **Produktname** und die Kombination der Felder **Kennung** und **Agentur** dürfen nur einmal im System vergeben werden.

1. Im Menü **Konfiguration** den Menüpunkt **Produkt** anklicken.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt folgende Detailansicht:

2. Schaltfläche **+ Hinzufügen** anklicken.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **1. Produktdetails**.

3. **Produktname** eingeben. Der Name der Firma muss einzigartig sein.

4. **Agentur** auswählen, um die Organisation zu wählen, die die Kennung für die Firmen verwaltet.
 - ↳ Die Auswahl entspricht der CIDX-Norm. Die Agentur wird für die Erstellung von CIDX-Reporten benötigt.
 5. Einheit im Dropdown-Listenfeld **Einheiten** auswählen.
 6. **Dichte** des Produkts in das Textfeld eingeben und über das Dropdown-Listenfeld die entsprechende Einheit auswählen.
- i** Wenn der Kunde Tanks oder Produkte auf Basis von Masse bearbeiten und planen möchte, dann muss die Produkteinheit als Masse definiert werden, z. B. kg oder t.
Gesamtgewicht = Netto Standard Volumen x Referenz-Dichte
7. **Beschaffenheit** auswählen.
 8. Optional: Weitere Daten zum Produkt eingeben.
 - **Alias** – Weitere Bezeichnung für das Produkt, z. B. Handelsname etc.
 - **Kennung**
Eindeutige Kennung des Produktes für die Verwendung in den CIDX-Reporten.
 - **Formel** – Chemische Formel des Produktes
 - **Preis** – Preis des Produkts
Wichtig: Wenn die Einheit im Preis pro Einheit (z. B. l in €/l) eine Volumeneinheit ist, muss der Tankinhalt ebenfalls in einer Volumeneinheit gemessen werden. Beispiel: Preis in €/l, Tankinhalt gemessen in m³. Entsprechend gilt dies für Masseneinheiten: Preis in €/kg, Tankinhalt gemessen in t.
 9. Schaltfläche **Fertigstellen** anklicken, um das Produkt zu speichern.

14.7.2 Dateien und weitere Informationen zu einem Produkt hinzufügen, öffnen und löschen

Über die Registerkarte **Produkt-Notizen** können für ein Produkt zusätzliche Informationen und maximal 5 Dateien hinzugefügt werden.

Informationen zum Verwalten von Dateien siehe Kapitel "Dateien und weitere Informationen zu einem Tank hinzufügen, öffnen und löschen".

14.7.3 Produkt ändern

Für weitere Informationen siehe Kapitel "Stammdaten ändern".

14.7.4 Produkt löschen

Für weitere Informationen siehe Kapitel "Stammdaten löschen".

14.8 Linearisierungstabellen verwalten

i Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Linearisierungstabellen anlegen, ändern und löschen.

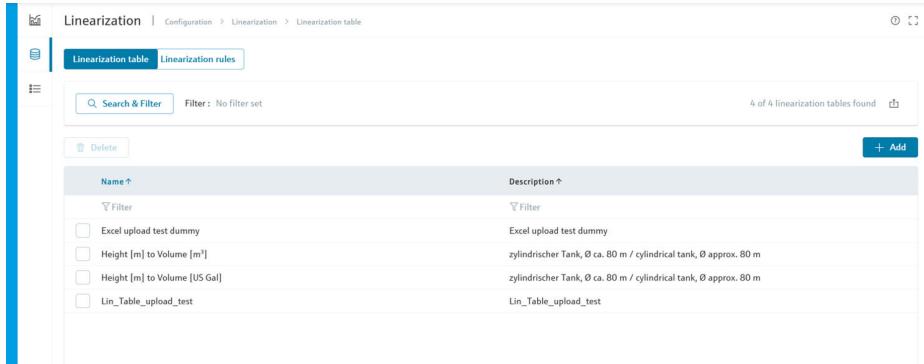
i Der Menüpunkt **Linearisierung** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

i Bei Linearisierungen wird keine Extrapolation durchgeführt. Werte außerhalb des definierten Bereiches werden mit dem nächstgelegenen Wert linearisiert.

Linearisierungstabellen dienen dazu, einem Messwert (X-Wert) den dazugehörigen Y-Wert (z. B. ein Volumenwert) zuzuordnen. Eine Linearisierungstabelle muss mindestens aus 2 Punkten bestehen und darf maximal 64 Punkte enthalten. Ein Punkt besteht aus Index, Eingabefüllstand (X-Wert) und Eingabevolumen (Y-Wert).

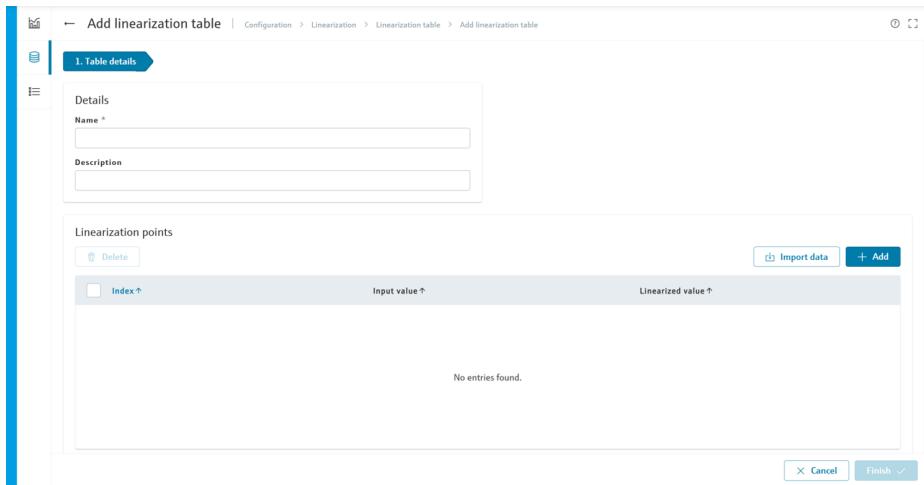
14.8.1 Linearisierungstabelle anlegen

1. Im Menü  Konfiguration den Menüpunkt **Linearisierung** anklicken.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt folgende Detailansicht:



Name	Description
Excel upload test dummy	Excel upload test dummy
Height [m] to Volume [m ³]	zylindrischer Tank, Ø ca. 80 m / cylindrical tank, Ø approx. 80 m
Height [m] to Volume [US Gal]	zylindrischer Tank, Ø ca. 80 m / cylindrical tank, Ø approx. 80 m
Lin_Table_upload_test	

2. Schaltfläche  **Hinzufügen** anklicken.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **1. Tabellendetails**.



Index	Input value	Linearized value
No entries found.		

3. **Name** eingeben. Der Name der Linearisierungstabelle muss einzigartig sein.
4. Optional: Eine mehrzeilige Beschreibung eingeben.
5. **Linearisierungspunkte** hinzufügen. Entweder die Wertepaare für **Eingangswert** (Füllstandswert) und **Linearisierter Wert** (Volumenwert) einzeln eingeben oder aus einer Datei importieren (siehe nachfolgende Kapitel).
6. Schaltfläche **Fertigstellen**  anklicken, um die Linearisierungstabelle zu speichern.

14.8.2 Linearisierungspunkte hinzufügen, ändern und löschen

Linearisierungspunkt hinzufügen

1. Schaltfläche **+** **Hinzufügen** anklicken.

↳ Die Dialogbox **Linearisierungspunkt hinzufügen** erscheint:

Add linearization point X

Input value *

Linearized value *

X Cancel ✓ Apply

2. Werte für **Eingangswert** und **Linearisierter Wert** eingeben.
3. Schaltfläche **✓ Anwenden** anklicken, um das Wertepaar in der Linearisierungstabelle zu speichern.
 ↳ Die Dialogbox wird geschlossen und das Wertepaar in der Tabelle angezeigt.
4. Schaltfläche **Speichern** anklicken, um die Linearisierungstabelle zu speichern.

Linearisierungspunkt ändern

1. In der Linearisierungstabelle das betreffende Wertepaar anklicken.

↳ Die Dialogbox **Linearisierungspunkt bearbeiten** erscheint:

Edit linearization point X

Input value *

Linearized value *

X Cancel ✓ Apply

2. Betreffenden Wert ändern.
3. Schaltfläche **✓ Anwenden** anklicken, um das Wertepaar in der Linearisierungstabelle zu speichern.
 ↳ Die Dialogbox wird geschlossen und die Linearisierungstabelle angezeigt.
4. Schaltfläche **Speichern** anklicken, um die Änderung zu speichern.

Linearisierungspunkt löschen

1. Kontrollkästchen des betreffende Wertepaars markieren. Die Auswahl mehrerer oder aller Kontrollkästchen gleichzeitig ist möglich.
2. Schaltfläche **■ Löschen** anklicken.
 ↳ Das Wertepaar wird aus der Tabelle entfernt.

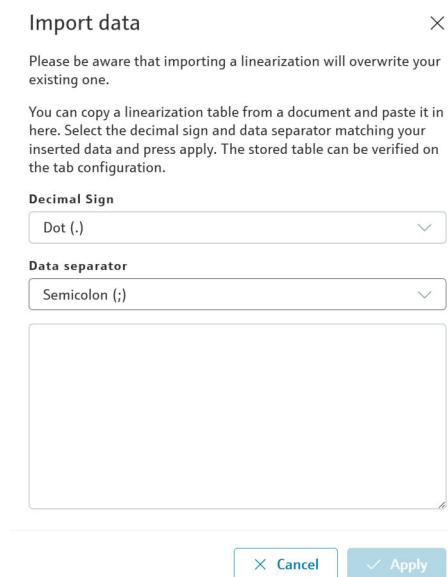
3. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Änderung zu speichern.

i Die ausgewählten Wertepaare werden ohne Sicherheitsabfrage aus der Tabelle gelöscht. Wenn versehentlich Werte gelöscht wurden, kann über die Schaltfläche  **Verwerfen** das Löschen rückgängig gemacht werden, solange die Tabelle nicht gespeichert wurde.

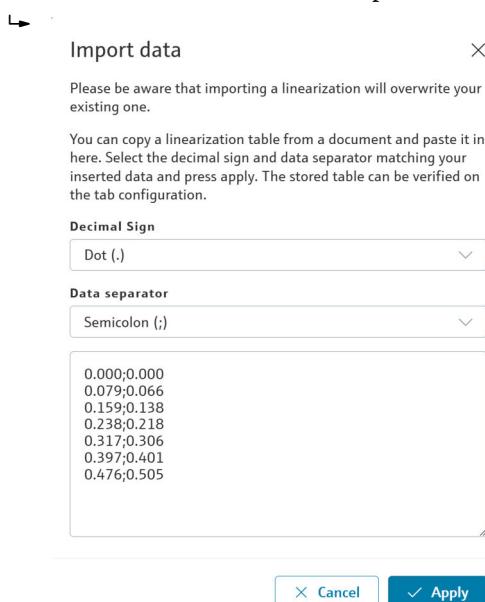
14.8.3 Linearisierungspunkte importieren

i Bitte beachten: Eine bereits bestehende Linearisierung wird durch einen Import überschrieben.

1. Schaltfläche  **Daten importieren** anklicken.
 ↳ Die Dialogbox **Daten importieren** erscheint:



2. **Dezimaltrenner** und **Datentrenner** auswählen.
 3. Datenstruktur in das Textfeld kopieren.



4. Schaltfläche **✓ Anwenden** anklicken, um die Wertepaare in der Linearisierungstabelle zu speichern.
↳ Die Dialogbox wird geschlossen und die Wertepaare in der Tabelle angezeigt.
5. Schaltfläche **Speichern** anklicken, um die Linearisierungstabelle zu speichern.

14.8.4 Linearisierungstabelle ändern

Für weitere Informationen siehe Kapitel "Stammdaten ändern".

14.8.5 Linearisierungstabelle löschen

i Eine Linearisierungstabelle kann nur dann gelöscht werden, wenn sie keinem Messgerät zugewiesen ist.

Für weitere Informationen siehe Kapitel "Stammdaten löschen".

14.9 Linearisierungsregeln verwalten

- i** Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Linearisierungsregeln anlegen, ändern und löschen.
- i** Der Menüpunkt **Linearisierung** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.
- i** In Abhängigkeit vom Kontrakt:
Zusätzlich zu **Linearisierungstabellen** kann die Funktion **Linearisierungsregeln** freigeschaltet werden. Bei Bedarf, bitte Endress+Hauser kontaktieren:
www.addresses.endress.com

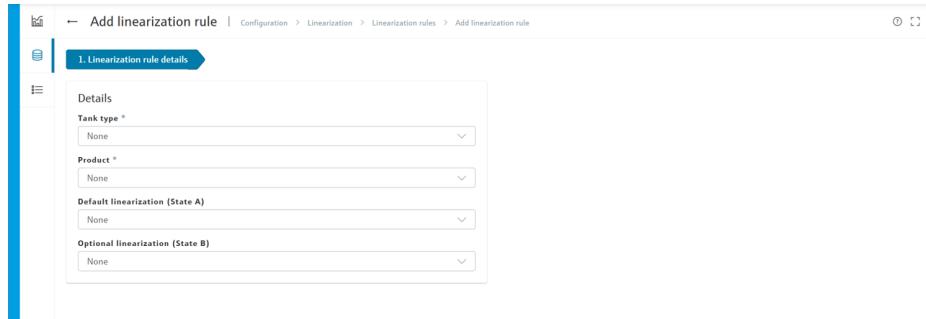
14.9.1 Linearisierungsregel anlegen

1. Im Menü **Configuration** den Menüpunkt **Linearisierung** anklicken.
2. Registerkarte **Linearisierungsregeln** auswählen.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt folgende Detailansicht:

Tank type	Product	Default linearization (State A)	Optional linearization (State B)
Tank type_A45	Ethanol	Height [m] to Volume [m³]	Height [m] to Volume [US Gal]
tank_type_A67	Palm Oil	Height [m] to Volume [m³]	Height [m] to Volume [US Gal]

3. Schaltfläche **+** **Hinzufügen** anklicken.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **1. Linearisierungsregeln Details**.



4. **Tanktyp** auswählen, für den die Linearisierungsregel erstellt werden soll. Das Dropdown-Listenfeld zeigt alle konfigurierten Tanktypen, die im Kontrakt hinterlegt sind.

5. **Produkt** auswählen, für das die Linearisierungsregel erstellt werden soll. Das Dropdown-Listenfeld zeigt alle konfigurierten Produkte, die im Kontrakt hinterlegt sind.

i Die Kombination aus **Tanktyp** und **Produkt** muss einzigartig sein.

6. Im Dropdown-Listenfeld **Default Linearisierung (Zustand A)** eine Linearisierungstabelle auswählen. Das Dropdown-Listenfeld zeigt alle konfigurierten Linearisierungstabellen, die im Kontrakt hinterlegt sind.

7. Optional: Im Dropdown-Listenfeld **Optionale Linearisierung (Zustand B)** eine weitere Linearisierungstabelle auswählen. Das Dropdown-Listenfeld zeigt alle konfigurierten Linearisierungstabellen, die im Kontrakt hinterlegt sind.

8. Schaltfläche **Fertigstellen** anklicken, um die Linearisierungsregel zu speichern.

14.9.2 Linearisierungsregeln ändern

Für weitere Informationen siehe Kapitel "Stammdaten ändern".

14.9.3 Linearisierungsregeln löschen

Für weitere Informationen siehe Kapitel "Stammdaten löschen".

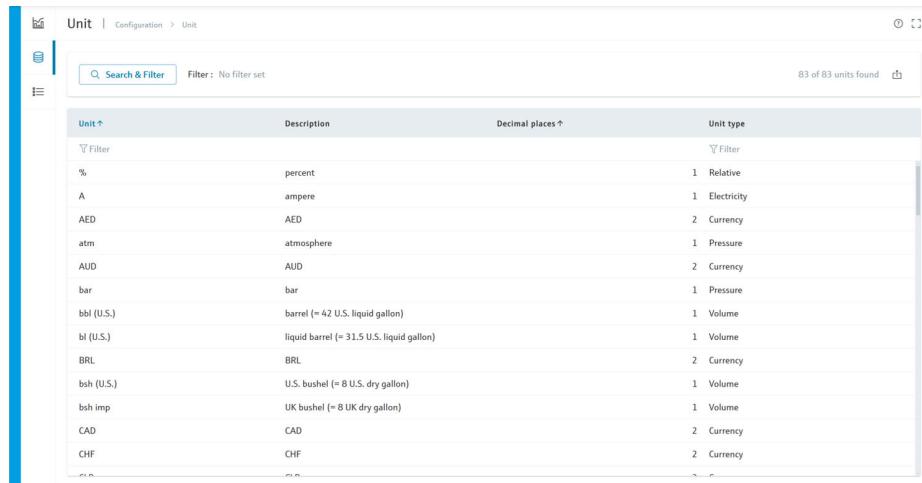
14.10 Einheiten verwalten

i Um die Anzahl der Nachkommastellen für Einheiten zu ändern oder kundenspezifische Einheiten anzulegen, bitte Endress+Hauser kontaktieren:
www.addresses.endress.com

i Der Menüpunkt **Einheit** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.

Im Menüpunkt **Einheit** sind alle Einheiten mit Beschreibung, Anzahl der Nachkommastellen und Einheitstyp aufgelistet. Einheiten des Typs "kundenspezifisch" können in keine andere Einheit umgerechnet werden. Kundenspezifische Einheiten dienen nur der Darstellung.

- Im Menü **Konfiguration** den Menüpunkt **Einheit** anklicken.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt folgende Detailansicht:



Unit	Description	Decimal places	Unit type
Filter			
%	percent		1 Relative
A	ampere		1 Electricity
AED	AED		2 Currency
atm	atmosphere		1 Pressure
AUD	AUD		2 Currency
bar	bar		1 Pressure
bbl (U.S.)	barrel (= 42 U.S. liquid gallon)		1 Volume
bil (U.S.)	liquid barrel (= 31.5 U.S. liquid gallon)		1 Volume
BRL	BRL		2 Currency
bsh (U.S.)	U.S. bushel (= 8 U.S. dry gallon)		1 Volume
bsh imp	UK bushel (= 8 UK dry gallon)		1 Volume
CAD	CAD		2 Currency
CHF	CHF		2 Currency
...

14.11 Aggregierte Tanks verwalten

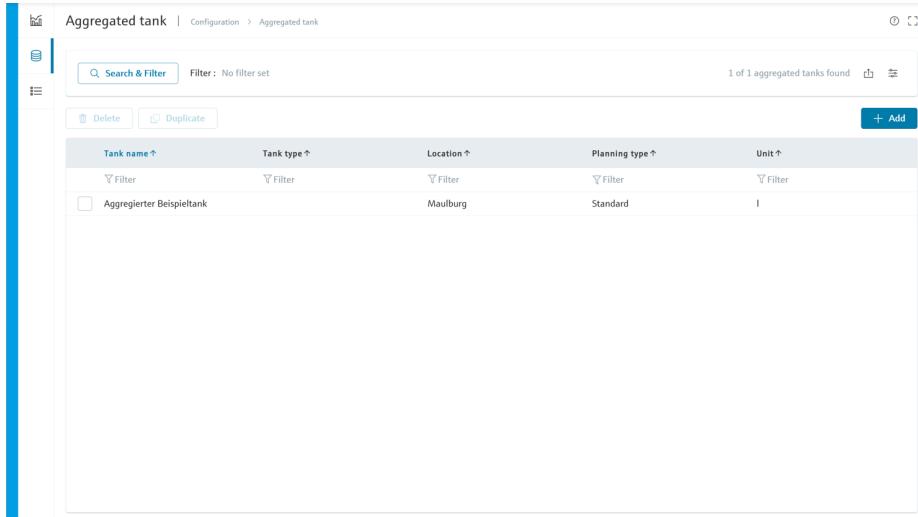
- i** Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können aggregierte Tanks anlegen, ändern und löschen.
- i** Je nach Konfiguration werden keine **Aggregierten Tanks**, sondern **Aggregierten Objekte** oder **Silos** angezeigt.

14.11.1 Aggregierten Tank anlegen

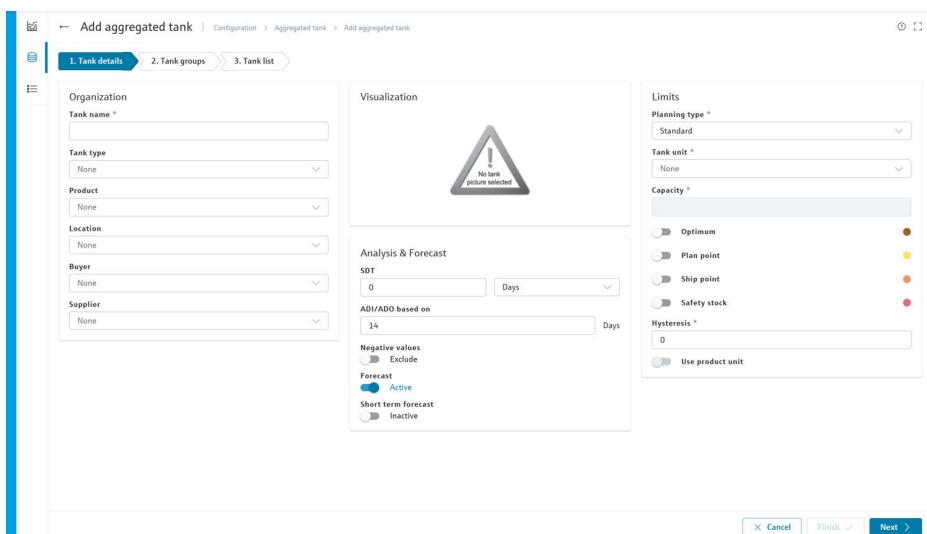
- i** Ein Tank muss immer einer Tankgruppe zugeordnet werden, da nur Tankgruppen einem Benutzer zugeordnet werden können.
- i** Damit für die Felder **Standort**, **Käufer**, **Lieferant** und **Produkt** eine Auswahl getroffen werden kann, müssen diese Stammdaten vorher angelegt werden. **Käufer** und **Lieferant** werden unter **Firma** verwaltet.
- i** Wenn ein Tank einem aggregierten Tank zugeordnet ist, wird dieser Tank aus den Registerkarten **Tankzuordnung** unter den Menüpunkten **Tank**, **Tankgruppe** und **Report** entfernt.
- i** Um Änderungen an einem Tank vorzunehmen, der einem aggregierten Tank zugeordnet ist, muss der Tank zuerst aus der Tankliste entfernt werden.
- i** Wird ein Tank, der bereits einer Tankgruppe zugeordnet ist, einem aggregierten Tank zugeordnet, dann wird dieser Tank aus der Tankgruppe entfernt.
- i** Ein aggregierter Tank muss immer einer Tankgruppe zugeordnet werden, da nur Tankgruppen einem Benutzer zugeordnet werden können.

Aggregierten Tank mithilfe des Tank-Setup-Assistenten anlegen

1. Im Menü  Konfiguration den Menüpunkt **Aggregierter Tank** anklicken.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt folgende Detailansicht:



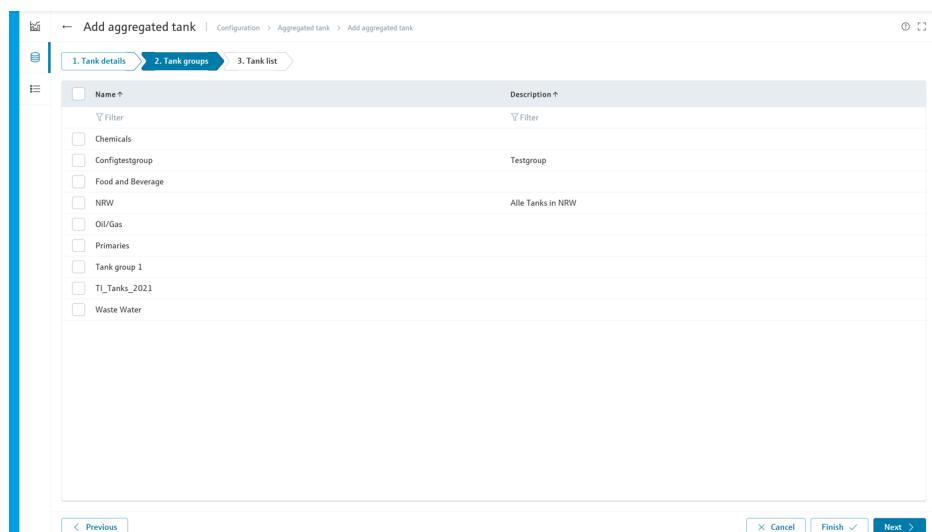
2. Schaltfläche **+ Hinzufügen** anklicken.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **1. Tankdetails**.



3. **Tankname** eingeben. Der Tankname muss einzigartig sein.
4. **Planungsart** im Dropdown-Listenfeld auswählen.
↳ **Standard**: Gibt vor, dass es sich bei dem aggregierten Tank um einen Standard-Tank handelt.
Recycling: Gibt vor, dass es sich um einen Recycling-Tank handelt.
Die Ereignismeldungen sowie die Darstellung des Bestandsdiagramms und der Füllstandsanzeigen werden der jeweiligen Planungsart angepasst.
Die Ereignismeldungen sowie die Darstellung des Bestandsdiagramms und der Füllstandsanzeigen werden der jeweiligen Planungsart angepasst.
5. **Einheit** im Dropdown-Listenfeld auswählen, die für den aggregierten Tank verwendet wird.
6. Optional: Weitere Daten zum Tank eingeben.
 - **Tanktyp**
 - **Produkt**
 - **Standort**

- **Käufer** (Firma)
 - **Lieferant** (Firma)
 - **Visualisierung** – Abbildung mit zutreffender Tankgeometrie.
 - **SDT** – Standardlieferzeit oder Standardabholzeit.
 - **ADI/ADO basierend auf** – Standardeinstellung: 14 Tage. Dieser Zeitraum wird für die Extrapolation im Bestandsdiagramm verwendet.
 - **Negative Werte** – Wenn diese Option aktiviert ist, werden negative Messwerte in die ADI/ADO-Berechnungen mit einbezogen.
 - **Prognose** – Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Prognose des Bestands in der Registerkarte **Bestandsdiagramm** angezeigt.
 - **Kurzeitprognose** – Standardeinstellung: inaktiv. Wenn diese Option aktiviert ist, wird eine zweite Prognosenzeile im Bestandsdiagramm angezeigt.
 - **Optimum** – Nur bei Standard-Tanks vorhanden. Das Eingabefeld wird eingeblendet, sobald der Umschalter aktiviert ist.
 - **Meldebestand** – Das Eingabefeld wird eingeblendet, sobald der Umschalter aktiviert ist.
 - **Auslieferungsmeldebestand** – Nur bei Standard-Tanks vorhanden. Das Eingabefeld wird eingeblendet, sobald der Umschalter aktiviert ist.
 - **Sicherheitsbestand** – Das Eingabefeld wird eingeblendet, sobald der Umschalter aktiviert ist.
 - **Hysterese** – Die Hysterese dient dazu, ständige Ereignismeldungen, z. B. durch einen schwankenden Füllstand, zu vermeiden.
 - **Verwende Maßeinheit von Produkt** – Die Option kann nur aktiviert werden, wenn dem aggregierten Tank ein Produkt zugewiesen ist und die Einheiten des Produkts und des Tanks kompatibel sind.
- Wenn diese Option aktiviert ist, wird im Feld **Tankeinheit** automatisch die Einheit des gewählten Produktes verwendet. Die Werte für die Felder **Kapazität**, **Optimum**, **Meldebestand**, **Auslieferungsmeldebestand**, **Sicherheitsbestand** und **Hysterese** werden anhand der für das Produkt eingegebenen Dichte umgerechnet.
- Für eine Bearbeitung und Planung der Tanks, die auf Masse basiert, muss die maximale Kapazität als Volumeneinheit, zum Beispiel m³, eingegeben werden.

7. Schaltfläche **Fertigstellen** ✓ anklicken, um den neuen Tank zu speichern.
8. Alternativ: Schaltfläche **Weiter** > anklicken, um den Tank einer Tankgruppe zuzuweisen.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **2. Tankgruppen**.



9. Kontrollkästchen einer Tankgruppe markieren, um den aggregierten Tank dieser Tankgruppe zuzuordnen.
10. Schaltfläche **Fertigstellen** ✓ anklicken, um den neuen Tank zu speichern.

11. Alternativ: Schaltfläche **Weiter >** anklicken, um Tanks zu dem aggregierten Tank zuzuweisen.
 ↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **3. Tankliste**.

Tank name	Tank notes	Location
sim_hysteresis	Filter Check tank regularly every 3 weeks.	Naarden
sim_secondaries		Aurangabad
sim_short_term		Suzhou
sim_tank_freeze		Dubai

12. Kontrollkästchen der entsprechenden Tanks markieren, die dem aggregierten Tank zugeordnet werden sollen.
- i** In der Tankliste erscheinen nur Tanks derselben Planungsart, d. h. entweder Standard-Tanks oder Recycling-Tanks, sowie Tanks, die noch keinem anderen aggregierten Tank zugewiesen sind. Diesen Tanks müssen in der Registerkarte Messpunkt-Details zuvor ein Messpunkt und dieselbe "Maßeinheit" (für die Anwendung) wie dem aggregierten Tank zugewiesen worden sein. Nur diese Tanks können dem aggregierten Tank hinzugefügt werden.
- i** Wenn der Benutzer die Tankeinheit in der Registerkarte **1. Tankdetails** ändert, wird die vorgeschlagene Tankliste in Bezug auf die ausgewählte Tankeinheit aktualisiert. Alle zuvor markierten Tanks werden zurückgesetzt (demarkiert).
13. Schaltfläche **Fertigstellen ✓** anklicken, um den aggregierten Tank zu speichern.
 ↳ Der aggregierte Tank wird gespeichert und in der Tankübersicht angezeigt.

Aggregierten Tank durch Duplizieren anlegen

- i** Das Duplizieren eines aggregierten Tanks öffnet den Setup-Assistenten. Die Einstellungen in den Registerkarten **1. Tankdetails** und **2. Tankgruppen** werden aus der Vorlage übernommen. Die Einstellungen in der Registerkarte **3. Tankliste** werden nicht aus der Vorlage übernommen und müssen neu angelegt werden.
- i** Der Tankname muss einzigartig sein. Ist der eingegebene Tankname bereits vorhanden, erscheint die Fehlermeldung "Der Tankname existiert bereits. Bitte einen anderen Namen vergeben."

Für weitere Informationen zum Duplizieren eines Datensatzes siehe Kapitel "Stammdaten duplizieren".

14.11.2 Abbildung Tankgeometrie wählen und löschen

Für weitere Informationen siehe Kapitel "Abbildung Tankgeometrie wählen und zurücksetzen" in Abschnitt "Tanks verwalten".

14.11.3 Zuordnung aggregierter Tank - Tanks ändern

1. Im Menü Konfiguration den Menüpunkt **Aggregierter Tank** anklicken.

2. In der Tabelle auf den betreffenden aggregierten Tank klicken, um Änderungen vorzunehmen.

3. Registerkarte **Tankliste** auswählen.

Tank name	Tank notes	Location
<input type="checkbox"/> sim_secondaries_2	<input type="checkbox"/> Filter	Maulburg
<input type="checkbox"/> Testtank_TI_1	<input type="checkbox"/> Filter	Maulburg
<input type="checkbox"/> Testtank_TI_2	Example note without information for demonstration purpose only	

4. Kontrollkästchen eines Tanks markieren, um den Tank dem aggregierten Tank zuzuordnen.
5. Optional: Kontrollkästchen eines Tanks demarkieren, um die Zuordnung aufzuheben.
6. Schaltfläche **Speichern** anklicken, um die Auswahl zu speichern.
- ↳ Die Tabelle wird neu sortiert. Die zugeordneten Tanks werden vor den nicht zugeordneten Tanks in alphabetischer Reihenfolge angezeigt.
7. Alternativ: Schaltfläche **Verwerfen** anklicken, um die Änderung rückgängig zu machen.

In den folgenden Fällen kann eine Änderung erst gespeichert werden, wenn die Dialogbox bestätigt wurde:

- ein oder mehrere Tanks sind bereits einer Tankgruppe zugewiesen:
Die Schaltfläche **OK** speichert die Auswahl. Die Tankgruppenzuordnung der einzelnen Tanks wird aufgehoben.
- ein oder mehrere Tanks haben eine oder mehrere Lieferungen oder Abholungen:
Die Schaltfläche **OK** speichert die Auswahl. Die Lieferungen oder Abholungen der einzelnen Tanks werden entfernt.

Die Schaltfläche **Abbrechen** schließt die Dialogbox ohne die Auswahl zu speichern. Der Tank wird nicht hinzugefügt.

Wenn sich durch das Entfernen eines einzelnen Tanks aus einem aggregierten Tank die Kapazität des aggregierten Tanks ändert, d. h. die Summe der Kapazitäten der einzelnen Tanks, dann wird eine Warnmeldung angezeigt.

Die Zuordnung von Tanks zu einem aggregierten Tank hat folgende Auswirkungen:

- Produkte, Standorte, Käufer und Lieferanten, die den einzelnen Tanks zugeordnet sind, werden durch die Produkte, Standorte, Käufer und Lieferanten des aggregierten Tanks ersetzt
- Dateien, die als Tanknotizen für die einzelnen Tanks hochgeladen wurden, werden entfernt
- das Kontrollkästchen **Produkteinheit verwenden** ist deaktiviert
- den einzelnen Tanks zugewiesene Lieferungen oder Abholungen werden entfernt
- die einzelnen Tanks werden aus allen Tankgruppen entfernt
- die einzelnen Tanks werden aus allen Berichten entfernt
- die Kapazität des aggregierten Tanks auf der Registerkarte **Tankdetails** wird aktualisiert

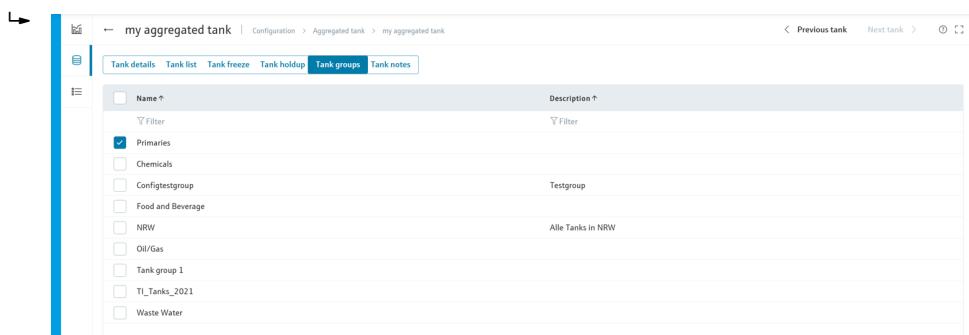
Wenn die Zuordnung von Tanks zu einem aggregierten Tank aufgehoben wird, dann hat das folgende Auswirkungen:

- Produkte, Käufer und Lieferanten der einzelnen Tanks werden entfernt
- der Standort bleibt der Standort des aggregierten Tanks
- die Kapazität des aggregierten Tanks auf der Registerkarte **Tankdetails** wird aktualisiert

14.11.4 Zuordnung aggregierter Tank - Tankgruppe ändern

1. Im Menü **Konfiguration** den Menüpunkt **Aggregierter Tank** anklicken.
2. In der Tabelle auf den betreffenden aggregierten Tank klicken, um Änderungen vorzunehmen.

3. Registerkarte **Tankgruppen** auswählen.



4. Kontrollkästchen einer Tankgruppe markieren, um den aggregierten Tank dieser Tankgruppe zuzuordnen.
5. Optional: Kontrollkästchen einer Tankgruppe demarkieren, um die Zuordnung aufzuheben.
6. Schaltfläche **Speichern** anklicken, um die Auswahl zu speichern.
 - ↳ Die Tabelle wird neu sortiert. Die zugeordneten Tankgruppen werden vor den nicht zugeordneten Tankgruppen in alphabetischer Reihenfolge angezeigt.
7. Alternativ: Schaltfläche **Verwerfen** anklicken, um die Änderung rückgängig zu machen.

In den folgenden Fällen kann eine Änderung erst gespeichert werden, wenn die Dialogbox bestätigt wurde:

- ein oder mehrere Tanks sind bereits einer Tankgruppe zugewiesen:
Die Schaltfläche **OK** speichert die Auswahl. Die Tankgruppenzuordnung der einzelnen Tanks wird aufgehoben.
- ein oder mehrere Tanks haben eine oder mehrere Lieferungen oder Abholungen:
Die Schaltfläche **OK** speichert die Auswahl. Die Lieferungen oder Abholungen der einzelnen Tanks werden entfernt.

Die Schaltfläche **Abbrechen** schließt die Dialogbox ohne die Auswahl zu speichern.

Wenn sich durch das Entfernen eines einzelnen Tanks aus einem aggregierten Tank die Kapazität des aggregierten Tanks ändert, d. h. die Summe der Kapazitäten der einzelnen Tanks, dann wird eine Warnmeldung angezeigt.

Die Zuordnung eines aggregierten Tanks zu einer Tankgruppe hat folgende Auswirkungen:

- Produkte, Standorte, Käufer und Lieferanten, die den einzelnen Tanks zugeordnet sind, werden durch die Produkte, Standorte, Käufer und Lieferanten des aggregierten Tanks ersetzt
- Dateien, die als Tanknotizen für die einzelnen Tanks hochgeladen wurden, werden entfernt
- das Kontrollkästchen **Produkteinheit verwenden** ist deaktiviert
- den einzelnen Tanks zugewiesene Lieferungen oder Abholungen werden entfernt
- die einzelnen Tanks werden aus allen Tankgruppen entfernt
- die einzelnen Tanks werden aus allen Berichten entfernt
- die Kapazität des aggregierten Tanks auf der Registerkarte **Tankdetails** wird aktualisiert

Wenn die Zuordnung eines aggregierten Tanks zu einer Tankgruppe aufgehoben wird, dann hat das folgende Auswirkungen:

- Produkte, Käufer und Lieferanten der einzelnen Tanks werden entfernt
- der Standort bleibt der Standort des aggregierten Tanks
- die Kapazität des aggregierten Tanks auf der Registerkarte **Tankdetails** wird aktualisiert

14.11.5 Aggregierte Tank-Freeze-Ereignisse konfigurieren

Für weitere Informationen siehe Kapitel "Tank-Freeze-Ereignisse konfigurieren".

14.11.6 Aggregierte Tank-Holdup-Ereignisse konfigurieren

Für weitere Informationen siehe Kapitel "Tank-Holdup-Ereignisse konfigurieren".

14.11.7 Dateien und weitere Informationen zu einem aggregierten Tank hinzufügen, öffnen und löschen

Über die Registerkarte **Tank-Notizen** können für einen aggregierten Tank zusätzliche Informationen und maximal 5 Dateien hinzugefügt werden. Die hier eingegebenen Informationen und angefügten Dateien werden auch in der Ansicht "Arbeitsplatz – Tank", Registerkarte **Notizen und Dateien** angezeigt.

Für weitere Informationen siehe Kapitel "Dateien und weitere Informationen zu einem Tank hinzufügen, öffnen und löschen".

14.11.8 Aggregierten Tank ändern

Für weitere Informationen siehe Kapitel "Stammdaten ändern".

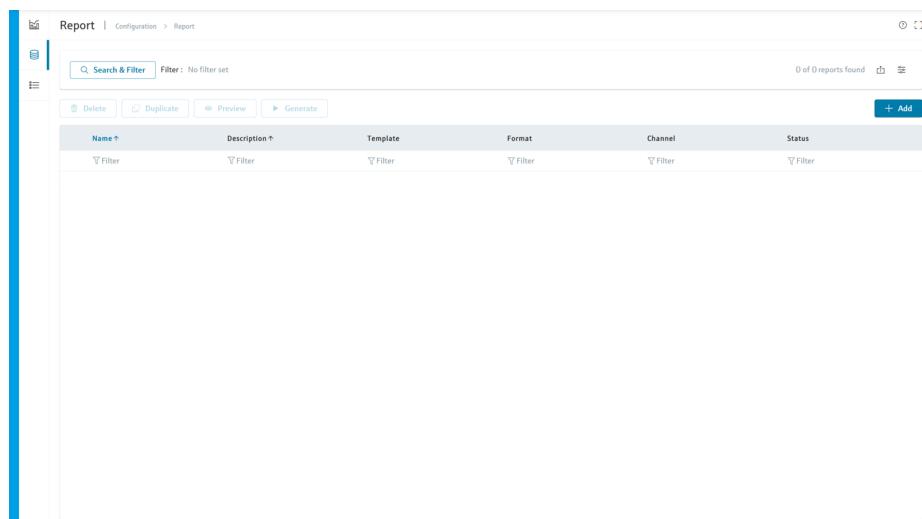
14.11.9 Aggregierten Tank löschen

Für weitere Informationen siehe Kapitel "Stammdaten löschen".

14.12 Reporte verwalten (mit CIDX- und CSV-Reporten)

- i Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Reporte einrichten.
- i Der Menüpunkt **Report** ist nur in der Desktop-Version verfügbar.
- i Zur Nutzung des automatischen Datenaustauschs im CIDX-Format muss auf der Empfangsseite ein Server zur Entgegennahme der Dateien eingerichtet sein. Die URL, der Benutzername und das Passwort der Empfängerseite müssen bekannt sein.
- i Maximal 5 Reporte können terminiert werden.
- i Manuelle Werte sind immer durch den Zusatz **MAN** gekennzeichnet.

- Im Menü  **Konfiguration** den Menüpunkt **Report** anklicken.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt folgende Detailansicht:



Formate CIDX und CSV

Die generierten CIDX- und CSV-Dateien weisen folgendes Format auf:

<contractNr>_<report.name>_<Zeitstempel"jjjmmmtt_hhmmss">.<suffix>

Beispiel: contract1_report1_20100505_1634031.xml

CIDX: Das verwendete CIDX-Format ist "InventoryActualUsage, Version 4".

Die CSV-Dateien enthalten folgende Tabellenspalten:

- **Tankname**, z. B. Tank 1
- **Zeitstempel**, z. B. 12.06.2009 17:20
- **Wert**, z. B. 920,0
- **Einheit**, z. B. 1
- **Optimum**, z. B. 1000
- **Meldebestand**, z. B. 100
- **Auslieferungsmeldebestand**, z. B. 80
- **Sicherheitsbestand**, z. B. 50

Validierung CIDX

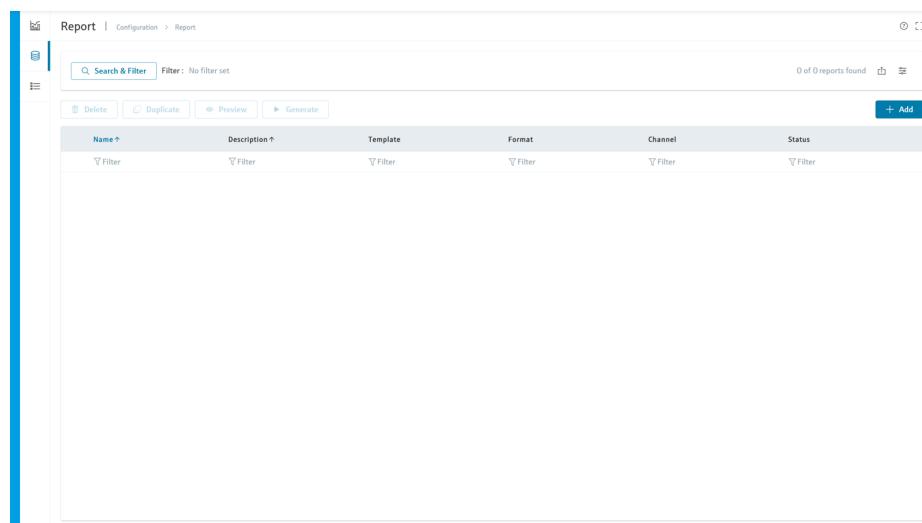
Nachdem die Tanks dem Report zugeordnet sind, findet eine Validierung statt, um festzustellen, ob die Konfiguration mit den CIDX-Vorgaben übereinstimmt. Folgende Prüfungen werden vorgenommen:

- Ist dem Tank ein Lieferant zugeordnet?
- Ist dem Tank ein Käufer zugeordnet?
- Ist dem Tank ein Standort zugeordnet?
- Ist dem Tank ein Produkt zugeordnet?
- Ist dem Standort eine Firma zugeordnet?
- Wurden die Kennung und die Agentur für den Käufer gesetzt?
- Wurden die Kennung und die Agentur für den Lieferanten gesetzt?
- Wurden die Kennung und die Agentur für das Produkt gesetzt?
- Wurden die Kennung und die Agentur für die Firma des Standortes gesetzt?
- Ist dem Tank ein Messpunkt zugewiesen?

14.12.1 Report erstellen

Report mithilfe des Report-Assistenten anlegen

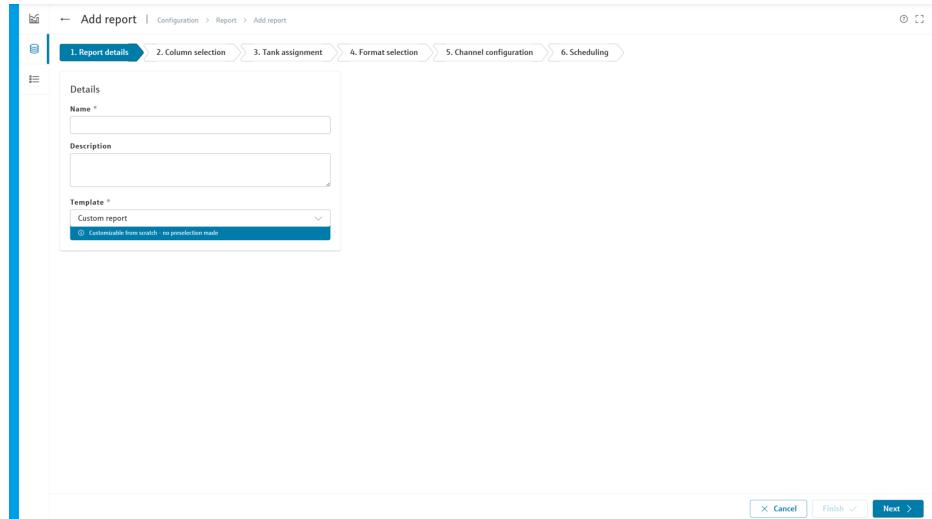
1. Im Menü  **Konfiguration** den Menüpunkt **Report** anklicken.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt folgende Detailansicht:



Name	Description	Template	Format	Channel	Status
Filter	Filter	Filter	Filter	Filter	Filter

2. Schaltfläche **+** **Hinzufügen** anklicken.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **1. Reportdetails**.



3. **Name** eingeben. Der Name des Reports muss einzigartig sein.

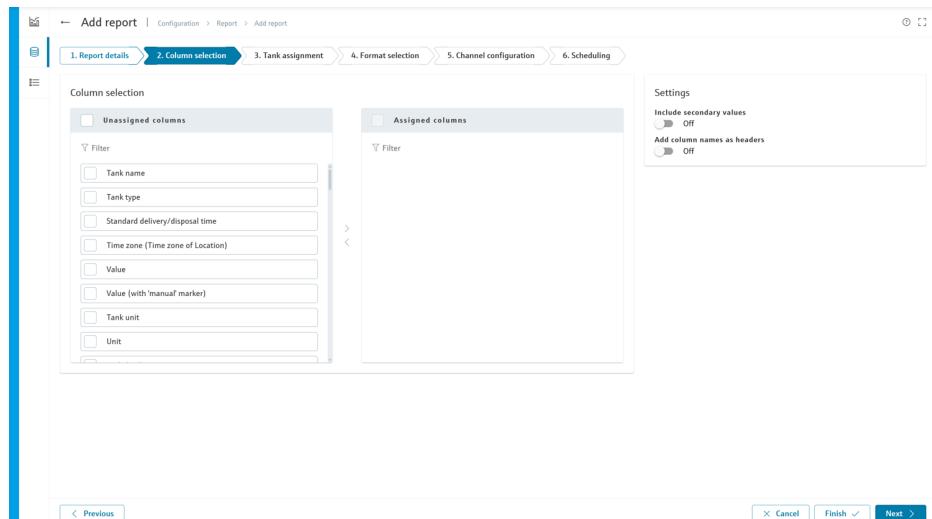
4. Optional: **Beschreibung** eingeben.

5. **Vorlage** im Dropdown-Listenfeld auswählen. Standardmäßig ist **Benutzerdefinierter Report** ausgewählt.

↳ Eine Beschreibung der Vorlage wird unter dem Dropdown-Listenfeld angezeigt.

6. Schaltfläche **Weiter >** anklicken.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **2. Spaltenauswahl**.



Wenn als Vorlage **Bestandsabgleich-Report** gewählt wurde, dann wird die Registerkarte nicht angezeigt.

7. Auswählen, welche Informationen (Spalten) im Report ausgewertet werden sollen. Dazu das Kontrollkästchen der betreffenden Information markieren und über die Schaltflächen **>** und **<** zwischen den beiden Spalten bewegen.

8. Optional: Alle Informationen gleichzeitig auswählen. Dazu das Kontrollkästchen in der Kopfzeile der Spalte markieren.

- i** Die Reihenfolge der angezeigten Informationen innerhalb einer Spalte kann per Drag & Drop geändert werden.

Nicht zugewiesene Spalten

Zeigt alle Spalten, die im Report verwendet werden können.

Ausgewählte Spalten

Zeigt alle Spalten, die im Report verwendet werden.

Sekundärwerte mit einbeziehen

Zusätzliche Darstellung aller Sekundärwerte. Wenn diese Option gewählt ist, können keine Sekundärwerte vom Report ausgeschlossen werden. Wenn gezielt Sekundärwerte gewählt werden sollen, muss in Schritt 1 die Vorlage **Sekundärwertreport** ausgewählt werden.

Parameter

Auswahl der Primär- und Sekundärwerte.

Das Dropdown-Listenfeld wird nur angezeigt, wenn **Sekundärwerte mit einbeziehen** markiert ist.

Spaltennamen als Kopfzeile verwenden

Die Spaltennamen werden als Überschrift verwendet.

Sprache der Kopfzeile

Auswahl der Sprache für die Spaltennamen in der Kopfzeile des Reports. Standardmäßig wird die Sprache aus den Benutzereinstellungen verwendet. Ist keine Sprache in den Benutzereinstellungen ausgewählt, werden die Spaltennamen in Englisch angezeigt.

Das Dropdown-Listenfeld wird nur angezeigt, wenn **Spaltennamen als Kopfzeile verwenden** markiert ist.

i Wenn im Report auch manuelle Werte angezeigt werden sollen, muss zusätzlich die Spalte **Wert (mit "manuell"-Markierung)** ausgewählt werden.

9. Schaltfläche **Weiter** > anklicken.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **3. Tankzuordnung**.

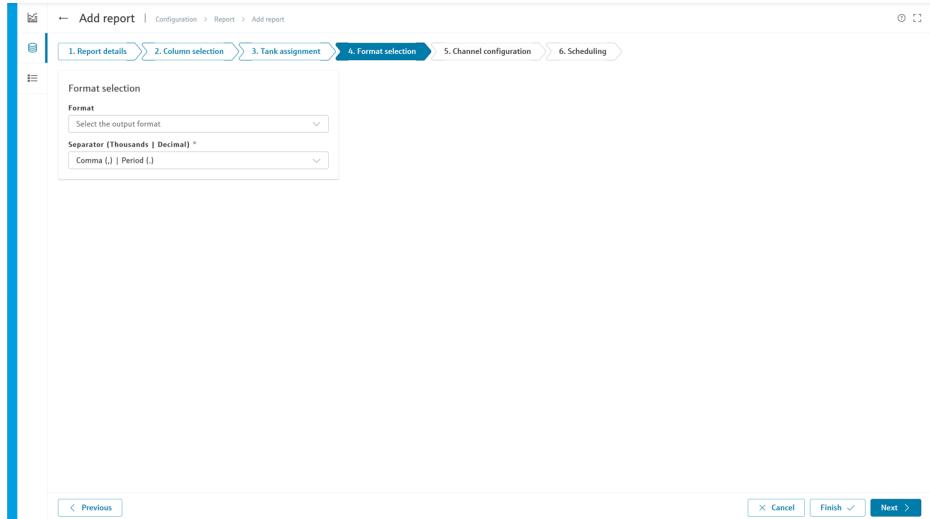
Wenn als Vorlage **Bestandsabgleich-Report** gewählt wurde, dann wird die Registerkarte nicht angezeigt.

10. **Zuordnungstyp** im Dropdown-Listenfeld auswählen. Standardmäßig ist **Tank** ausgewählt.
11. Die Kontrollkästchen der betreffenden Tanks markieren, die dem Report zugeordnet werden sollen.

i Wenn als Vorlage **Bestandsabgleich-Report** gewählt ist, wird anstelle der Registerkarten **2. Spaltenauswahl** und **3. Tankzuordnung** die Registerkarte **2. Bestandsabgleich Funktionszuweisung** angezeigt. Siehe hierzu Kapitel "Bestandsabgleich-Report konfigurieren".

12. Schaltfläche **Weiter >** anklicken.

- ↳ Für CIDX- und CSV-Reporte findet eine Validierung statt, um festzustellen, ob die Konfiguration mit den Vorgaben übereinstimmt.
- Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **4. Formatauswahl**.



13. Ausgabeformat im Dropdown-Listenfeld **Format** auswählen. Standardmäßig ist die Auswahl leer.

- ↳ Wenn die Auswahl leer bleibt, wird folgendes Format verwendet:
- Vorlage **CDIX-Report**: Ausgabeformat **XML**
- Vorlage **CSV-Report**: Ausgabeformat **CSV – Semikolon**

Folgende Formate können gewählt werden:

- **CSV – Semikolon** – CSV-Datei (Semikolon-getrennte Werte)
- **CSV – Komma** – CSV-Datei (Komma-getrennte Werte)
- **CSV – Tab** – CSV-Datei (Tabulator-getrennte Werte)
- **XLSX** – Excel-Datei
- **TXT** – Textdatei
- **XML** – XML-Datei
- **PDF** – PDF-Datei

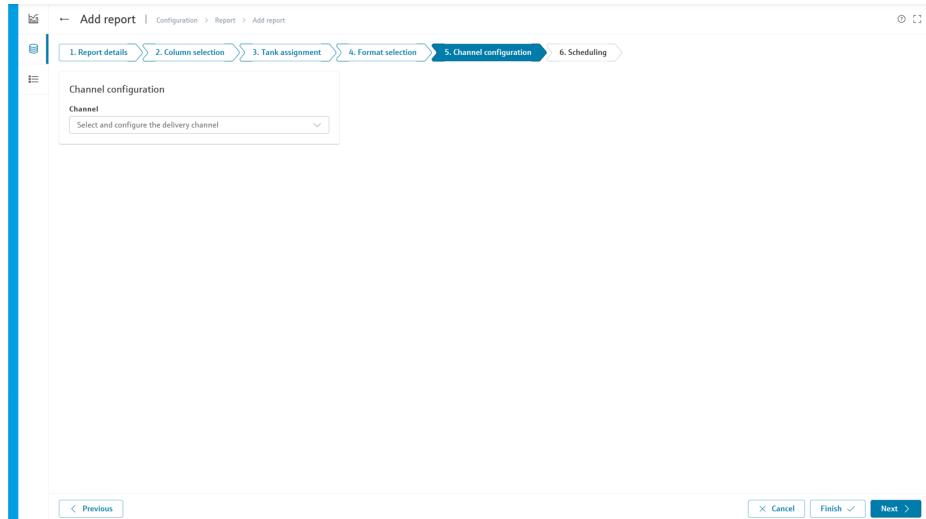
i Wenn als Vorlage **Bestandsabgleich-Report** gewählt wurde, dann können nur die Formate **XLSX**, **XML** und **PDF** verwendet werden.

14. Separatorenformat im Dropdown-Listenfeld **Separator (Tausendertrenner | Dezimaltrenner)** auswählen.

- ↳ **Komma (,) | Punkt (.)** oder **Punkt (.) | Komma (,)**

15. Schaltfläche **Weiter >** anklicken.

↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **5. Kanalkonfiguration**.

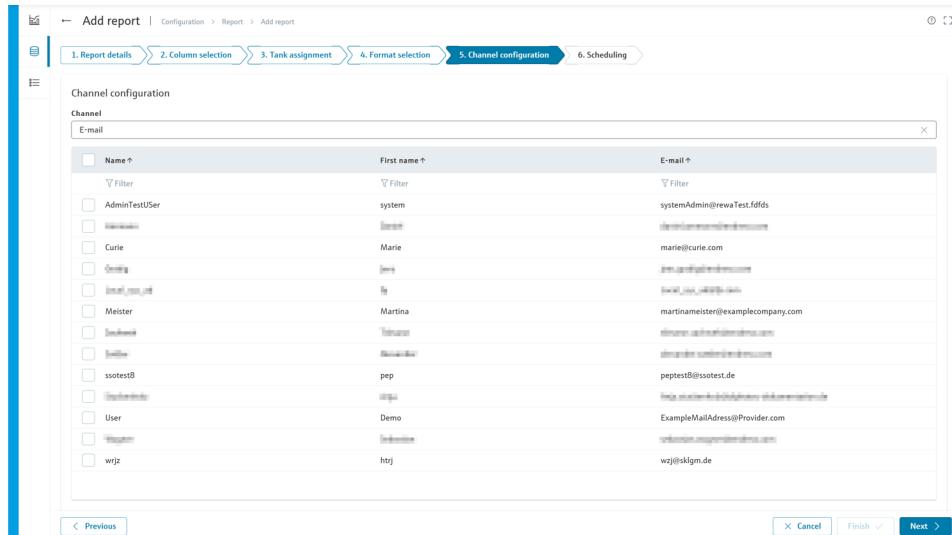


16. **Kanal** im Dropdown-Listenfeld auswählen. Standardmäßig ist die Auswahl leer.

↳ **E-Mail** oder **FTP**

Abhängig vom gewählten Verteilerkanal werden in der Registerkarte weitere Felder angezeigt.

a) Verteilung über E-Mail konfigurieren



17. Die Kontrollkästchen der betreffenden Benutzer markieren, die als E-Mail-Empfänger dem Report zugeordnet werden sollen. Mindestens ein Benutzer muss ausgewählt sein.

b) Verteilung über FTP konfigurieren

18. **FTP mode** eingeben. Standardmäßig ist **FTPS passiv** gewählt.
19. **URL** eingeben, um die Internetseite des gewählten Kanals festzulegen.
20. **Port** eingeben. Standardwert: 21
21. Optional: **Benutzername** und **Passwort** eingeben.

i **FTPS Passive:** Bei passivem FTPS (explizit) initiiert der Client die Datenverbindung, da häufig eine Firewall oder eine Router-Verbindung den Verbindungsauftakt aus Richtung des Servers verhindern. Bei dem Verbindungsauftakt wird eine TLS-Verschlüsselung benutzt.

i Bei dem Verbindungsauftakt vom Client aus wird bei passivem FTPS im Modus **explizit** der Port 21 verwendet. Der Server muss für den Datenkanal einen Port zwischen 10 000 und 11 000 verwenden. Der Server muss entsprechend konfiguriert werden. Die IP-Adresse des FTPS-Servers muss bei Endress+Hauser angemeldet und für die Verbindung freigegeben werden.

22. Schaltfläche **Fertigstellen** <input checked="" type="checkbox"/> anklicken, um den neuen Report zu speichern.
23. Alternativ: Schaltfläche **Weiter** > anklicken.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **6. Terminierung**.

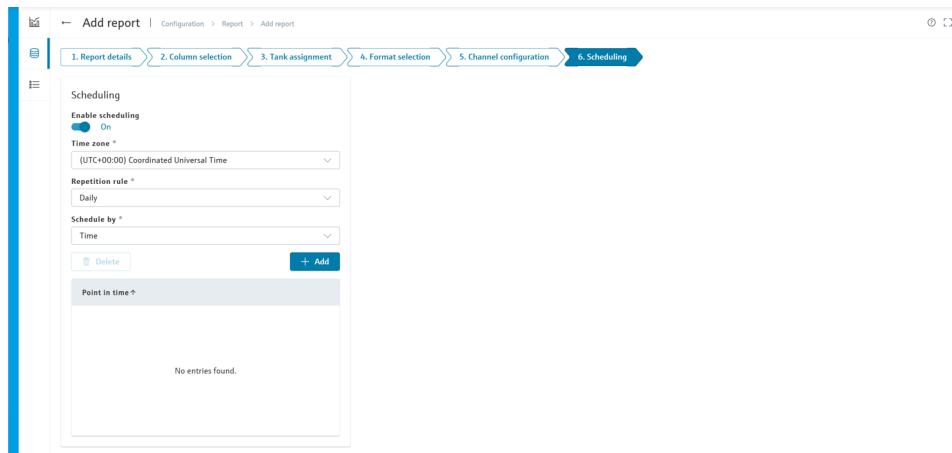
24. Umschalter **Terminierung aktivieren** aktivieren, um die Terminierungsregel nach Fertigstellung des Reports sofort zu aktivieren.

25. Zeitzone im Dropdown-Listenfeld auswählen. Standardwert: (UTC+00:00) Koordinierte Weltzeit
26. Wenn der Umschalter aktiviert ist:
Wiederholungsregel im Dropdown-Listenfeld auswählen.
 - **Täglich** – Terminierung über Uhrzeit oder Frequenz möglich.
 - **Wöchentlich an jedem...** – Auswahl der Tage und Terminierung über Uhrzeit oder Frequenz möglich.
 - **Monatlich am angegebenen Datum** – Auswahl eines Startdatums und einer Uhrzeit für die monatliche Erstellung (monatliche Wiederholung) des Reports möglich.
 - **Monatlich am letzten Tag eines Monats** – Ausführung am letzten Tag des Monats. Auswahl einer Uhrzeit für die monatliche Erstellung (monatliche Wiederholung) des Reports möglich.
27. Schaltfläche **Fertigstellen** ✓ anklicken, um den neuen Report zu speichern.

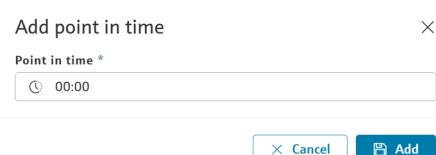
Wiederholungsregel "Täglich" konfigurieren

1. Im Dropdown-Listenfeld **Terminierung über** entweder **Zeit** oder **Frequenz** auswählen.

a) Terminierung über "Zeit" konfigurieren



2. Schaltfläche **+** **Hinzufügen** anklicken.
↳ Die Dialogbox **Zeitpunkt hinzufügen** erscheint.



3. **Zeitpunkt** auswählen. Uhrzeit direkt eingeben oder über den Uhrzeitwähler auswählen. Der Zeitpunkt darf nicht doppelt vorhanden sein.
4. Schaltfläche **Hinzufügen** anklicken, um den Zeitpunkt in der Liste zu speichern.
↳ Die Dialogbox wird geschlossen und der Zeitpunkt in der Tabelle angezeigt.

i Die Tabelle **Zeitpunkte** kann maximal 12 Einträge enthalten. Um einen weiteren Zeitpunkt hinzufügen zu können, muss vorher ein anderer Zeitpunkt gelöscht werden.

b) Terminierung über "Frequenz" konfigurieren

5. **Intervall** auswählen.
6. Zeitraum auswählen, für den die Terminierung gesetzt wird. Entweder in die Felder **Von Zeit** und **Bis Zeit** die jeweilige Zeit direkt eingeben oder über den Uhrzeitwähler auswählen. Bei der direkten Eingabe der Zeit das Format hh:mm verwenden.

Wiederholungsregel "Wöchentlich an jedem..." konfigurieren

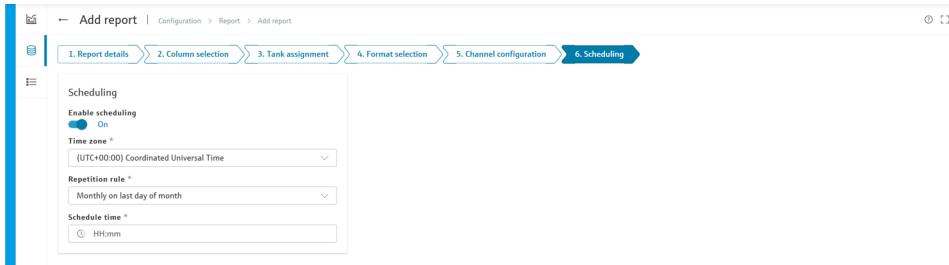
1. Kontrollkästchen der Tage markieren, an denen der Report erstellt werden soll.
2. Im Dropdown-Listenfeld **Terminierung über** entweder **Zeit** oder **Frequenz** auswählen.
3. Terminierung über Zeit:
Siehe Abschnitt "a) Terminierung über "Zeit" konfigurieren".
4. Terminierung über Frequenz:
Siehe Abschnitt "b) Terminierung über "Frequenz" konfigurieren".

Wiederholungsregel "Monatlich am angegebenen Datum" konfigurieren

1. Tag eines Monats im Dropdown-Listenfeld **Startdatum für die monatliche Wiederholung** wählen. Möglicher Wert: 1 ... 31

2. Zeit auswählen, für den die Terminierung gesetzt wird. Entweder in das Feld **Zeitplan** die jeweilige Zeit direkt eingeben oder über den Uhrzeitwähler  auswählen. Bei der direkten Eingabe der Zeit das Format hh:mm verwenden.

Wiederholungsregel "Monatlich am letzten Tag des Monats" konfigurieren



- Zeit auswählen, für den die Terminierung gesetzt wird. Entweder in das Feld **Zeitplan** die jeweilige Zeit direkt eingeben oder über den Uhrzeitwähler  auswählen. Bei der direkten Eingabe der Zeit das Format hh:mm verwenden.

Report durch Duplizieren anlegen

 Das Duplizieren eines Reports öffnet den Setup-Assistenten. Die Einstellungen in den Registerkarten **Tankzuordnung**, **Formatauswahl**, **Kanalkonfiguration** und **Terminierung** werden aus der Vorlage übernommen.

 Der Reportname muss einzigartig sein. Ist der eingegebene Reportname bereits vorhanden, erscheint die Fehlermeldung "Der Reportname existiert bereits. Bitte einen anderen Namen vergeben."

Für weitere Informationen zum Duplizieren eines Datensatzes siehe Kapitel "Stammdaten duplizieren".

14.12.2 Report als PDF-Datei herunterladen

Ein Report kann als PDF-Datei heruntergeladen und gespeichert werden.

1. Im Menü  **Konfiguration** den Menüpunkt **Report** anklicken.
↳ Die Übersichtstabelle erscheint.
2. Kontrollkästchen des Reports markieren, für den die Vorschau heruntergeladen werden soll.
3. Schaltfläche  **Vorschau** anklicken.
↳ Eine Datei mit dem Namen "Report_<reportName>.pdf" wird heruntergeladen.

14.12.3 Report erzeugen und sofort senden

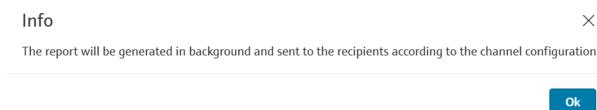
Unabhängig von den Terminierungsregeln kann jederzeit ein Report erstellt und entsprechend der Kanalkonfiguration an die Empfänger versendet werden. Die Terminierungsregeln bleiben unverändert erhalten.

 Bei Reporten der Formate **CIDX** und **CSV** werden nur Messwerte mit dem Status 0 berücksichtigt.

1. Im Menü  **Konfiguration** den Menüpunkt **Report** anklicken.
↳ Die Übersichtstabelle erscheint.
2. Kontrollkästchen des Reports markieren, der generiert werden soll.

3. Schaltfläche ► **Generieren** anklicken.

↳ Der Report wird im Hintergrund erzeugt und an die Empfänger versendet.
Folgende Dialogbox erscheint:



4. Schaltfläche **OK** anklicken, um die Nachricht zu bestätigen.

i Der Report wird immer generiert, sobald die Schaltfläche ► **Generieren** angeklickt wird. Die Dialogbox dient nur der Information, dass ein Report generiert und versendet wurde, unabhängig davon, ob die Nachricht mit **OK** bestätigt wird oder die Dialogbox ohne Bestätigung geschlossen wird.

14.12.4 Report ändern

Für weitere Informationen siehe Kapitel "Stammdaten ändern".

14.12.5 Report löschen

Für weitere Informationen siehe Kapitel "Stammdaten löschen".

14.13 Bestandsabgleich-Report verwalten

14.13.1 Beschreibung

Nachfolgend ist ein Beispiel für einen Bestandsabgleich-Report im Format xlsx dargestellt. In diesem Report werden 3 Messpunkte abgefragt: Zugänge, Bestände und Abgänge.

Reconciliation Report					9
1	Report name:	UC1_A			
2	Description:				
3	Point name	Inputs	Stocks	Outputs	Unit
4	Product	Tank_UC1A	Tank_UC1A	Tank_UC1A	
5	Secondary[1]	Primary		Secondary[2]	
6	Product_A	Product_A	Product_A		
2017-01-11 12:47:34	5000	2000	3000	1	
2017-01-12 12:47:34	5000	2000	3000	1	
Measurement delta	0	0	0	1	
Input quantity delta:	0			1	
Stock quantity delta:	0			1	
Output quantity delta:	0			1	
Error delta:	0			1	
Error delta (%):	0			%	
Yield:	0				

- 1 Name des Reports
- 2 Beschreibung
- 3 Messpunktbezeichnung: Namen der Messpunkte
- 4 Produkt
- 5 Messzeitpunkte (Startzeitpunkt / Endzeitpunkt)
- 6 Gemessene Differenz an jeweils einem Messpunkt
- 7 Summe der Differenzen aus den Messwerten aller Messpunkte eines Typs
- 8 Fehler Delta: Gemessener Produktverlust in Einheiten; Fehler Delta (%): Gemessener Produktverlust in %; Yield (Ausbeute): Faktor für Effizienz eines Prozesses (ideal: 1)
- 9 Spaltenköpfe für die Messpunkte Zugänge, Bestände und Abgänge

Der Bestandsabgleich-Report bietet die Möglichkeit, Reports zu erstellen, die sehr genau die Entwicklung des Bestands in einem oder mehreren Tanks zeigen.

Die erhöhte Genauigkeit gegenüber der Füllstandsmessung alleine wird dadurch erreicht, dass zu den Füllstandsmesswerten (Bestände, Stocks) ebenfalls die Messwerte der Durchflussmessgeräte für den Zugang zu einem Tank (Inputs) und den Abgang aus einem Tank (Outputs) hinzugezogen werden.

Der Bestandsabgleich-Report bringt diese 3 Werte miteinander in Beziehung, gleicht sie miteinander ab und kann so Abweichungen sichtbar machen.

i Der Bestandsabgleich liefert genauere Messwerte als die, die im Arbeitsplatz "Analyse" verwendet werden. Deshalb kann es zu geringen Abweichungen zwischen Bestandsabgleich-Report und Werten im Arbeitsplatz "Analyse" kommen.

Für jeden Messpunkt vom Typ **Zugang**, **Bestand** und **Abgang** wird die Differenz zwischen dem Startzeitpunkt und dem Endzeitpunkt der Messung berechnet.

Ein Bestandsabgleich-Report kann auch erstellt werden, wenn nur 2 Messpunkte vorhanden sind. Einer der Messpunkte muss **Bestand** sein.

i Für die Erstellung des Reports wird die letzte Messung vor dem eingegebenen Start- oder Endzeitpunkt eines Messpunktes verwendet.

Ein Bestandsabgleich-Report kann auf verschiedene Arten und zu unterschiedlichen Zeitpunkten erzeugt werden:

- Ad hoc auf Anfrage eines SupplyCare-Benutzers
- Regelmäßig auf der Basis unterschiedlich festlegbarer zeitlicher Intervalle

14.13.2 Bestandsabgleich-Report konfigurieren

Report mithilfe des Report-Assistenten anlegen

1. Im Menü **Konfiguration** den Menüpunkt **Report** anklicken.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt folgende Detailansicht:

2. Schaltfläche **+** **Hinzufügen** anklicken.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **1. Reportdetails**.

3. **Name** eingeben. Der Name des Reports muss einzigartig sein.
4. Optional: **Beschreibung** eingeben.
5. **Report Bestandsabgleich** im Dropdown-Listenfeld **Vorlage** auswählen.
↳ Eine Beschreibung der Vorlage wird unter dem Dropdown-Listenfeld angezeigt.

6. Schaltfläche **Weiter** > anklicken.

- ↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **2. Bestandsabgleich Funktionszuweisung**.

Tank name	Parameter name	Reconciliation role
myConstituentTank_01	Primary	not assigned
myConstituentTank_02	Primary	not assigned
myConstituentTank_03	Primary	not assigned
sim_hysteresis	Primary	not assigned
sim_hysteresis	Latitude (GPS)	not assigned

Hier werden den vorhandenen Messpunkten jeweils eine Rolle (Zugang, Bestand oder Abgang) zugewiesen. Typisch werden Primärwerte und Sekundärwerte den einzelnen Rollen zugewiesen. Diese Messwerte werden dann zum Datenabgleich benutzt.

7. **Einheit** auswählen. Die Standardeinheit ist Kubikmeter.

i Es können nur Primärwerte und Sekundärwerte ausgewertet werden, bei denen die ausgewählte Einheit kompatibel mit der Einheit ist, die beim Konfigurieren des Tanks ausgewählt wurde. Kompatibel miteinander sind jeweils Volumeneinheiten oder Masseneinheiten.

8. Messpunkte eines Tanks auswählen. Dazu in der Tabelle auf den gewünschten Messpunkt klicken. Für jeden Messpunkt wird eine Zeile angezeigt.

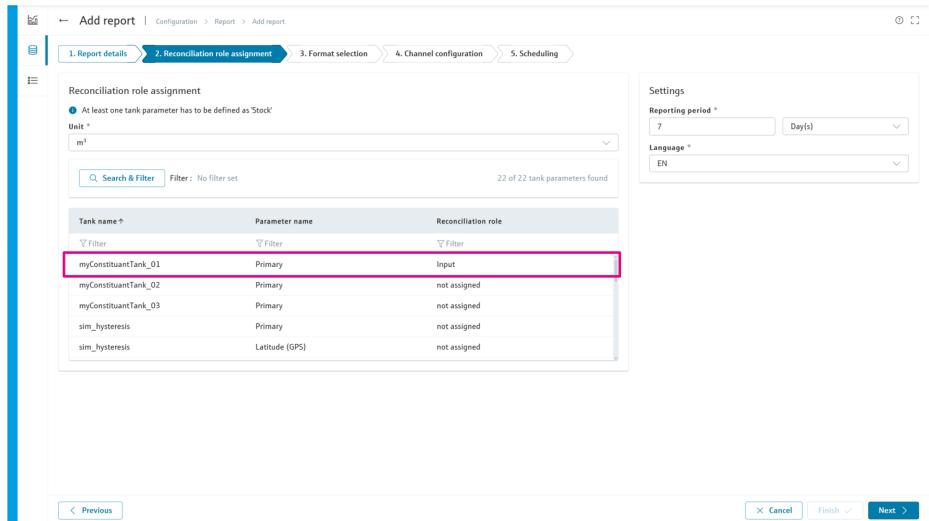
- ↳ Die Dialogbox **Funktion bearbeiten** erscheint.

Tank name	myConstituentTank_01
Parameter name	Primary
Role *	not assigned

9. **Funktion** im Dropdown-Listenfeld auswählen.

- ↳ **Zugang, Bestand oder Abgang**

10. Schaltfläche  **Anwenden** anklicken, um die Einstellung zu speichern.
 ↳ Die Dialogbox wird geschlossen und die gewählte Funktion in der Spalte **Funktion** für den Messpunkt angezeigt.



11. Weitere Messpunkte auswählen. Für einen Report werden mindestens 2 Messpunkte benötigt. Einer der Messpunkte muss **Bestand** sein.

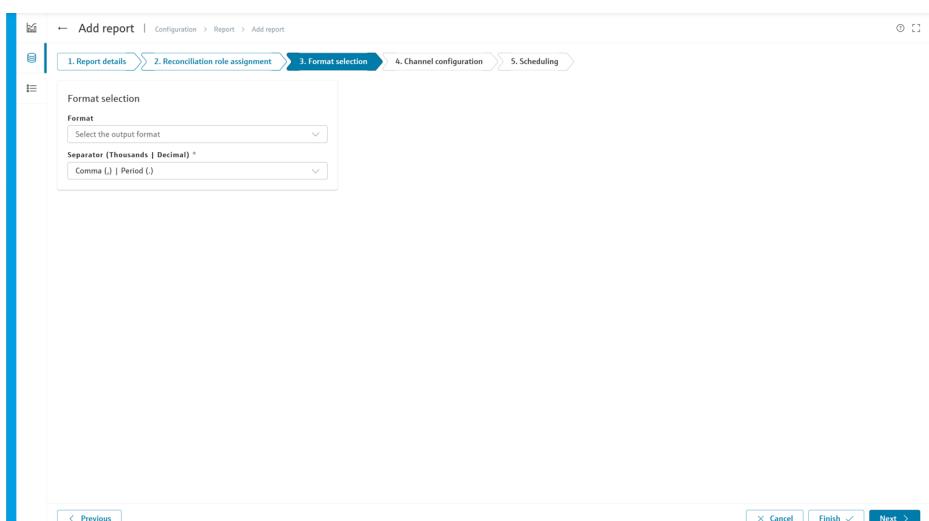
 Wird ein Messpunkt keiner Funktion zugewiesen, ist sein Wert 0 (Standard).

 Die Tanks können nach **Tankgruppe**, **Produkt** und **Standort** gefiltert werden.

12. Weitere Einstellungen vornehmen:

- **Reportzeitraum** – Zeitintervall des Bestandsabgleich-Reports.
- **Sprache** – Sprache des Bestandsabgleich-Reports.

13. Schaltfläche **Weiter >** anklicken.
 ↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **3. Formatauswahl**.

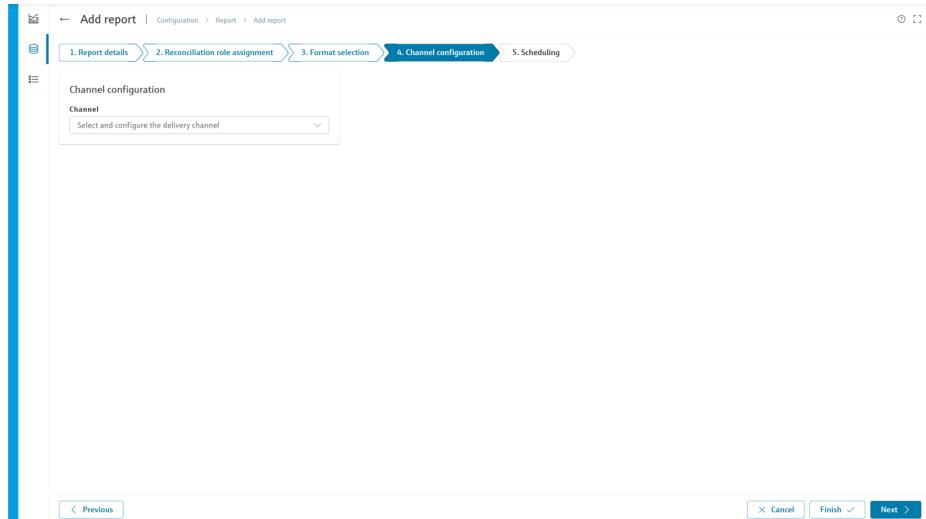


14. Ausgabeformat im Dropdown-Listenfeld **Format** auswählen. Standardmäßig ist die Auswahl leer.

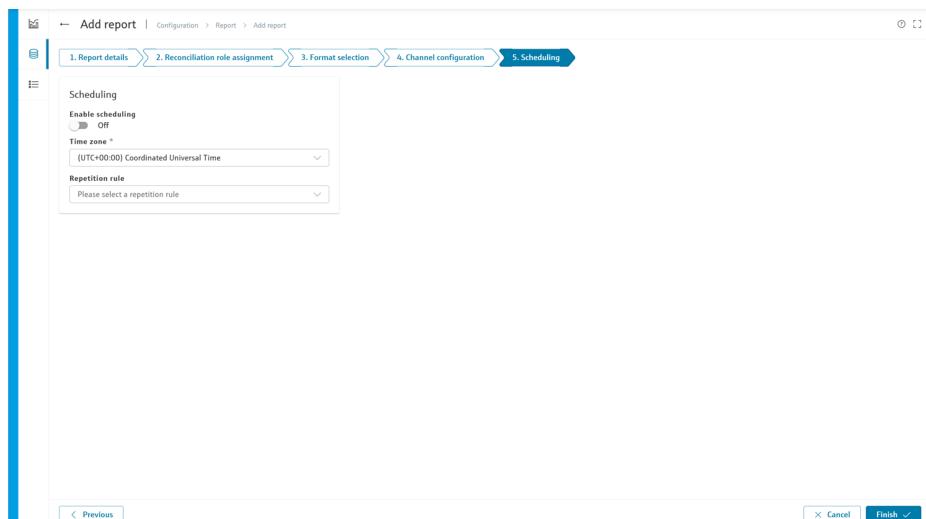
Folgende Format können gewählt werden:

- **XLSX** – Excel-Datei
- **XML** – XML-Datei
- **PDF** – PDF-Datei

15. Separatorenformat im Dropdown-Listenfeld **Separator (Tausender trenner | Dezimaltrenner)** auswählen.
↳ **Komma (,)** | **Punkt (.)** oder **Punkt (.)** | **Komma (,)**
16. Schaltfläche **Weiter >** anklicken.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **4. Kanalkonfiguration**.



17. **Kanal** im Dropdown-Listenfeld auswählen. Standardmäßig ist die Auswahl leer.
↳ **E-Mail** oder **FTP**
Abhängig vom gewählten Verteilerkanal werden in der Registerkarte weitere Felder angezeigt. Details der unterschiedlichen Verteilerkanäle sind in Kapitel "Report mithilfe des Report-Assistenten anlegen" beschrieben.
18. Schaltfläche **Fertigstellen ✓** anklicken, um den neuen Report zu speichern.
19. Alternativ: Schaltfläche **Weiter >** anklicken.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt die Registerkarte **5. Terminierung**.



20. Umschalter **Terminierung aktivieren** aktivieren, um die Terminierungsregel nach Fertigstellung des Reports sofort zu aktivieren.

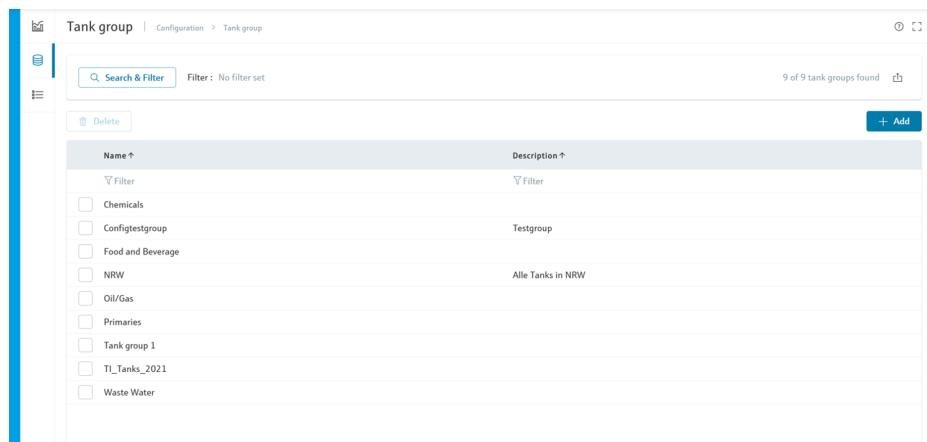
21. Die Einstellungen zur Terminierung, wie in Kapitel "Report mithilfe des Report-Assistenten anlegen" beschrieben, vornehmen.
22. Schaltfläche **Fertigstellen** anklicken, um den neuen Report zu speichern.

14.14 Benachrichtigungen (Mitteilungen) einrichten

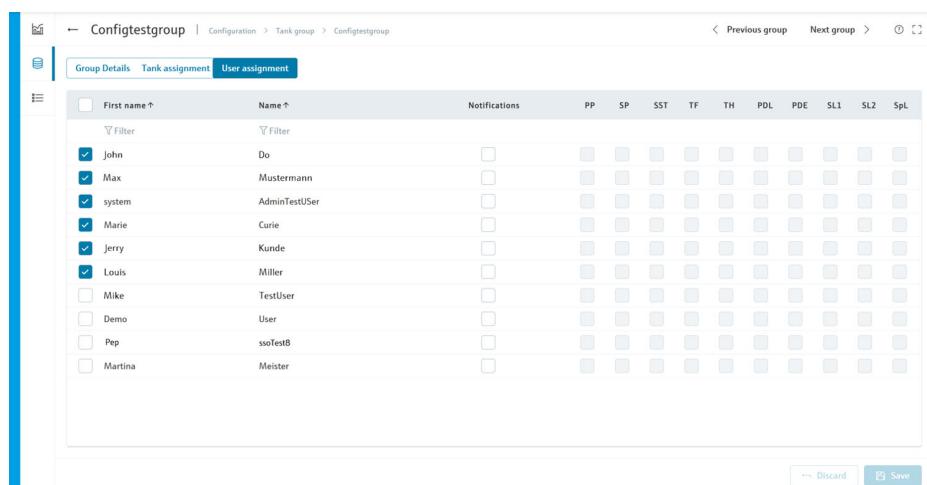
SupplyCare Hosting kann Benutzer aktiv per E-Mail über Ereignisse informieren. Abhängig von der Gewichtung des Ereignisses können verschiedene Personen benachrichtigt werden.

- i** Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Benachrichtigungen einrichten.
- i** Benachrichtigungen können nur für Personen mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter**, **Planer** oder **Bediener** eingerichtet werden.
- i** Damit der Benutzer per E-Mail benachrichtigt werden kann, muss die E-Mail-Verbindung unter SupplyCare eingerichtet sein.

1. Im Menü  **Konfiguration** den Menüpunkt **Tankgruppe** anklicken.
↳ Der Arbeitsbereich zeigt folgende Detailansicht:



2. In der Tabelle auf die betreffende Tankgruppe klicken, um einen Benutzer zuzuordnen.
3. Registerkarte **Benutzerzuordnung** auswählen.
↳ In der Tabelle werden alle Personen mit den Benutzerrollen **Leseberechtigter**, **Planer** und **Bediener** aufgeführt.



First name	Name	Notifications	PP	SP	SST	TF	TH	PDL	PDE	SL1	SL2	SpL
John	Do	<input type="checkbox"/>										
Max	Mustermann	<input type="checkbox"/>										
system	AdminTestUser	<input type="checkbox"/>										
Marie	Curie	<input type="checkbox"/>										
Jerry	Kunde	<input type="checkbox"/>										
Louis	Miller	<input type="checkbox"/>										
Mike	TestUser	<input type="checkbox"/>										
Demo	User	<input type="checkbox"/>										
Pep	ssoTest8	<input type="checkbox"/>										
Martina	Meister	<input type="checkbox"/>										

4. Betreffende Kontrollkästchen in der linken Spalte markieren, um der Tankgruppe einen oder mehrere Benutzer zuzuordnen.
 5. Das Kontrollkästchen in der Spalte **Benachrichtigungen** für den betreffenden Benutzer markieren, wenn der Benutzer auch per E-Mail über Tank-Ereignisse informiert werden soll.
 6. Alle Kontrollkästchen der Ereignisse markieren, über die der Benutzer informiert werden soll.
 7. Schaltfläche  **Speichern** anklicken, um die Änderungen zu speichern.
-  Benachrichtigungen können auch über das Menü Konfiguration → Benutzer eingerichtet und verwaltet werden.

15 Trennzeichen in Export- und Report-Formaten

Dieses Kapitel erläutert die korrekte Formatierung der Tausender- und Dezimaltrennzeichen, die in allen Export- oder Report-Funktionen von SupplyCare verwendet werden.

Download nach Excel

Der Download erfolgt im Excel-Format (Standard). Wenn der Report in Excel geöffnet wird, wird er im lokalen Excel-Formatsystem angezeigt.

Historie speichern

Das Zeichen, das für den Download als Tausender- und Dezimaltrennzeichen verwendet wird, hängt von der im Browser gewählten Spracheinstellung ab.

Benachrichtigungen

Das Zeichen, das in der Benachrichtigung als Tausender- und Dezimaltrennzeichen verwendet wird, hängt von der in den Benutzereinstellungen gewählten Spracheinstellung ab.

Reporte

Das Zeichen, das im Report als Tausender- und Dezimaltrennzeichen verwendet werden soll, kann in einem Dropdown-Listenfeld im Menü Konfiguration → Report ausgewählt werden.

16 Benutzerrollen und Berechtigungen

 Einer Person können mehrere Benutzerrollen gleichzeitig zugewiesen werden.

Stammdaten

Eine Person mit der Benutzerrolle **Stammdaten** hat folgende Berechtigungen:

- Benutzer anlegen, ändern und löschen
- Benutzern eine Benutzerrolle zuweisen
- Benutzern eine Tankgruppe zuweisen
- Benutzern Benachrichtigungen zuweisen
- Das eigene Benutzerprofil ändern
- Tanks anlegen, ändern und löschen
- Einen Tank einer Tankgruppe zuweisen
- Aggregierte Tanks anlegen, ändern und löschen
- Einen aggregierten Tank einer Tankgruppe zuweisen
- Tanktypen anlegen, ändern und löschen
- Standorte anlegen, ändern und löschen
- Einen Tank einem Standort zuweisen
- Firmen anlegen, ändern und löschen
- Produkte anlegen, ändern und löschen
- Eine bestehende Linearisierungstabelle hochladen
- Linearisierungstabellen anlegen, ändern und löschen
- Tankgruppen anlegen, ändern und löschen
- Ein Produkt einem Tank zuweisen
- Reporte anlegen, ändern und löschen

Produkt-Tank-Konfigurator

Eine Person mit der Benutzerrolle **Produkt-Tank-Konfigurator** hat folgende Berechtigungen:

- Tanks anlegen, ändern und löschen
- Einen Tank einer Tankgruppe zuweisen
- Produkte anlegen, ändern und löschen
- Ein Produkt einem Tank zuweisen

Leseberechtigter

Eine Person mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter** hat folgende Berechtigungen:

- Tanks (Messwerte) anzeigen
- Persönliche Tankübersicht anzeigen
- Tanks in Karte anzeigen (Google Maps)
- Messwert-Historie anzeigen und speichern
- Tankdetails anzeigen
- Standortdetails anzeigen
- Tankservicestatus anzeigen
- Ereignisse anzeigen
- Summierungen vornehmen
- Das eigene Benutzerprofil ändern
- Benutzereinstellungen vornehmen

Bediener

Eine Person mit der Benutzerrolle **Bediener** hat folgende Berechtigungen:

- Tanks (Messwerte) anzeigen
- Persönliche Tankübersicht anzeigen
- Tanks in Karte anzeigen (Google Maps)
- Messwert-Historie anzeigen und speichern
- Historie der bestehenden Messwerte auswerten
- Tankdetails anzeigen
- Standortdetails anzeigen
- Tankservicestatus ändern
- Ereignisse anzeigen und bearbeiten
- Ereignis-Historie anzeigen

- Summierungen vornehmen
- Das eigene Benutzerprofil ändern
- Benutzereinstellungen vornehmen

Planer

Eine Person mit der Benutzerrolle **Planer** hat folgende Berechtigungen:

- Tanks (Messwerte) anzeigen
- Persönliche Tankübersicht anzeigen
- Tanks in Karte anzeigen (Google Maps)
- Messwert-Historie anzeigen und speichern
- Benachrichtigungen und Statusanzeigen zu geplanten Lieferungen und Abholungen anzeigen
- Historie der bestehenden Messwerte auswerten
- Tankdetails anzeigen
- Standortdetails anzeigen
- Tankservicestatus anzeigen
- Ereignisse anzeigen und bearbeiten
- Wiedervorlagedatum setzen
- Ereignis-Historie anzeigen
- Lieferungen und Abholungen planen
- Summierungen vornehmen
- Das eigene Benutzerprofil ändern
- Benutzereinstellungen vornehmen



71722297

www.addresses.endress.com
